KÜNKER

Münzen und Medaillen aus Antike, Mittelalter und Neuzeit

u. a. Münzen aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers

eLive Auction 90
1.-4. Dezember 2025
kuenker.auex.de

Titelfoto

Nr. 1846
BAYERN
Ludwig III., 1913-1918.
3 Mark 1918.
J. 54

eLive Auction 90

Münzen und Medaillen aus Antike, Mittelalter und Neuzeit

u. a. Münzen aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers

Montag, 1. bis Donnerstag. 4. Dezember 2025
ab 13.00 Uhr

auf kuenker.auex.de

Zeitplan/Timetable

Montag, 1. Dezember 2025, 13:00 Uhr	
Lose 1 - 630	Antike, Europa (Andorra – Italien)

Dienstag, 2. Dezember 2025, 13:00 Uhr	
Lose 631- 1145	Europa (Liechtenstein - Ungarn), Übersee, Römisch-Deutsches Reich

Mittwoch, 3. Dezember 2025, 13:00 Uhr	
Lose 1146- 1803	Deutsche Münzen und Medaillen, Medaillen

Donnerstag, 4. Dezember 2025, 13:00 Uhr	
Lose 1804- 2369	Deutsche Münzen ab 1871, Lots, Münzgefäße und Münzschmuck, Papiergeld

Dr. Andreas Kaiser
Geschäftsführer

Ulrich Künker
Geschäftsführer

Liebe Münzfreunde,

wir freuen uns, Ihnen den neuen Katalog unserer eLive Auction präsentieren zu dürfen. Nutzen Sie die Gelegenheit das umfangreiche Angebot zu studieren. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Katalog und viel Erfolg beim Bieten.

Mit herzlichen Grüßen,

Dr. Andreas Kaiser Ulrich Künker

Registrierung

Um an der elive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren.

Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

Auktionen

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

Goldhandel

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

Onlineshop

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

eLive Auction

Mit unserer elive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

Orden und Ehrenzeichen

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.

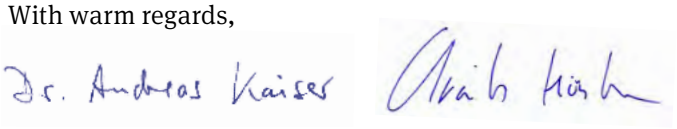
Dr. Andreas Kaiser
Managing Director

Ulrich Künker
Managing Director

Dear Coin Collectors,

We are very happy to introduce your own catalogue for our new eLive Auction to you. With our eLive Auctions, we offer you a direct and easy opportunity to participate in regular auctions live over the Internet. We wish you a lot of pleasure with the current eLive Auction and hope that you find a few additional items for your collection.

With warm regards,



Registration

In order to participate in the eLive Auction, all you need is an Internet connection along with an active myKünker account to log in. In case you do not yet have access to myKünker, you can register on our website or get in touch directly with our cus- tomer service department.

Please note: New registrations are only possible during our business hours!

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

As Europe's leading auction company for coins, medals and decorations our range of services for our customers has been steadily improving and expanding. Following is a short overview of our offers.

Auctions

Visit our internationally recognized auctions which take place four times a year and offer many rarities. Benefit from our experience and competence while being a bidder or consigner.

Gold Coin Trading

We are constantly offering as well as purchasing a vast range of German, European and World bullion coins. We buy and sell gold assets at a fair, daily updated market price.

Online-Shop

We offer you an exclusive daily updated selection of coins from ancient to modern times. You can order at www.kuenker.com without hassle or risk.

eLive Auction

With our eLive Auction, we offer you an opportunity to participate in regular auc- tions live over the Internet. You can submit preliminary bids online, and up to the last moment of the sale you can win auctions live on your computer screen.

Orders and decorations

Once a year there is a special auction dedicated to medals and decorations. Benefit from our experience in the field of phaleristik becoming our bidder or consigner.

Besichtigung

Künker Osnabrück
Nobbenburger Straße 4a

Wir bitten um frühzeitige Anmeldung für einen Besichtigungstermin.

Über etwaige Änderungen z. B. am Zeitplan oder dem Ort der Versteigerung informieren wir Sie per Newsletter und auf www.kuenker.de.

On View

Künker Osnabrück
Nobbenburger Straße 4a

We would kindly ask you for early registration for a viewing appointment.

About any changes, e.g. to the time schedule or the place of the auction we will inform you by email-newsletter and on www.kuenker.com.

„LiveBidding“ auf kuenker.auex.de

Nutzen Sie die komfortable Möglichkeit der Teilnahme an unseren Auktionen via Internet.

Alles, was Sie dazu brauchen ist ein aktueller Webbrowser, wie zum Beispiel Mozilla Firefox®, Google Chrome® oder Microsoft Edge®. Sie können über ein Smartphone, Tablet, Notebook oder PC jederzeit mitbieten.

Im bedienerfreundlichen Portal finden Sie auf einen Blick alle wichtigen Informationen zu unseren Losen und Ihren Geboten.

Seien Sie „live“ dabei, wenn der Hammer fällt. Hören Sie den Auktionator und sehen Sie das aktuelle Los inklusive aktuellem Gebotsstand sowie Beschreibung. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Lieblingsstücke von zu Hause aus oder unterwegs, einfach und bequem per Mausklick zu ersteigern.

Seien Sie am Bildschirm unser Gast im Saal!
Wir laden Sie herzlich ein.

In nur drei Schritten zu Ihrem erfolgreichem Zuschlag:
1. Registrieren Sie sich bitte unter kuenker.auex.de.
2. Aktivieren Sie anschließend die Registrierung über den Link in Ihrer Bestätigungs-E-Mail.
3. Am Auktionstag reicht eine kurze Anmeldung auf kuenker.auex.de und Sie können jederzeit „live“ in die Auktion einsteigen.

„LiveBidding“ auf kuenker.auex.de

Take advantage of our convenient online bidding.

All you need is an up to date browser, such as Mozilla Firefox®, Google Chrome® or Microsoft Edge®. Bidding can be done via Smartphone, Tablet, Notebook or PC.

On this user friendly portal you will find all the important information on our lots and your bids at a glance.

Be there live when the gavel falls. Hear the auctioneer and see the current lot, including the current bid status and description. Use the opportunity to purchase your favorite items by auction at home or en route, with just a mouse click.

We welcome you to be our guest in our floor auction sale via your display screen.

In just three steps to a successful bid:
1. Please register at kuenker.auex.de.
2. Activate the registration via the link in your confirmation e-mail.
3. On the auction day all you have to do is log in on kuenker.auex.de and participate live.

AUEX
IHRE AUKTIONS EXPERTEN

Ihre persönlichen Ansprechpartnerinnen

Kmar Chachoua
Français, Deutsch,
English, Arabic
Leiterin Kundenbetreuung
Director Customer Service

Bettina Rietz, Dipl.-Kffr. (FH)
Deutsch, English,
Français

Alexandra Elflein-Schwier, M.A.
English, Français,
Deutsch, Italiano

Cristina Welzel
Italiano, Deutsch,
English, Français

Teilnahme an den Künker eLive Auctions auf kuenker.auex.de

Um an den eLive Auctions via der Auktionsplattform AUEX teilzunehmen, sind einige einfache Schritte erforderlich. Hier finden Sie eine kurze Beschreibung des Registrierungsprozesses und der Möglichkeiten zur Gebotsabgabe.

Hinweis: Um an den Auktionen über AUEX teilzunehmen, benötigen Sie ein persönliches Künker-AUEX-Kundenkonto. Wenn Sie bereits an unseren Saal-Auktionen über AUEX teilgenommen haben, können Sie sich mit Ihren bestehenden Zugangsdaten anmelden. Sollten Sie hingegen noch nie an einer Künker-Auktion via AUEX teilgenommen haben, ist eine neue Registrierung erforderlich.

Registrierung auf AUEX

- Erstellung eines Kontos auf https://kuenker.auex.de/Account/Login
- Klicken Sie auf „Registrieren“
- Füllen Sie das Formular sorgfältig aus und vergeben sich ein Passwort aus einer Kombination aus mindestens 8 Buchstaben und Ziffern.
- Kundenkonto aktivieren
- Loggen Sie sich in Ihr neues AUEX-Konto ein, um sicherzustellen, dass die Registrierung erfolgreich war. Sie können an allen Künker-Auktionen teilnehmen.

Teilnahme an einer eLive Auction

- Vorgebote: Geben Sie Ihre Vorgebote direkt online über AUEX ab. Diese werden automatisch während der Online-Auktion berücksichtigt. Selbstverständlich nehmen wir Ihre Gebote auch per E-Mail, Post, Fax oder telefonisch entgegen.
- Live Bidding: Entscheiden Sie in Echtzeit über den Ausgang der Auktion. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen oder neue abgeben und den Zuschlag für sich entscheiden.

Was passiert nach der Auktion?

- Der Versand der Auktionsware startet nach Beendigung der Auktion und dauert in der Regel 8 Tage.
- Die Auktionsergebnisse werden zeitnah nach dem Zuschlag ins Internet übertragen.

AUEX
IHRE AUKTIONS EXPERTEN

Your personal contact

Dr. Larissa Bunina
Ukrainisch, Russkij,
Deutsch, English

Elke Lamla
Deutsch

Elena Pauls, M.A.
Deutsch, English

Participation in the Künker eLive Auctions on kuenker.auex.de

To participate in the eLive Auctions via the AUEX auction platform, a few simple steps are required. Here you will find a brief description of the registration process and the options for placing bids.

Note: To participate in the auctions via AUEX, you need a personal Künker AUEX customer account. If you have already participated in our floor auctions via AUEX, you can log in with your existing login details. However, if you have never participated in a Künker auction via AUEX, a new registration is necessary.

Registration on AUEX

- Create an account on https://kuenker.auex.de/Account/Login
- Click on “Register”
- Fill out the form carefully and assign yourself a password consisting of a combination of at least 8 letters and numbers.
- Activate customer account
- Log in to your new AUEX account to ensure that the registration was successful. You can participate in all Künker auctions.

Participation in an eLive Auction

- Pre-bids: Place your pre-bids directly online via AUEX. These are automatically taken into account during the online auction. Of course we also accept your bids by e-mail, post, fax or telephone.
- Live bidding: Decide the outcome of the auction in real time. After the call-out, you can gradually increase your bids or place new ones and win the bid.

What occurs after the auction?

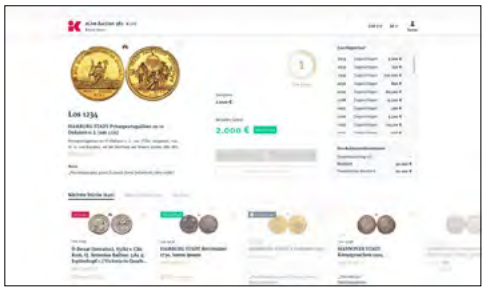
- The shipment of all auction goods starts after the completion of the entire auction week and it usually takes 8 days to be completed.
- The auction results are published on the internet as soon as the bid is accepted.

Telefon: +49 541 96202 0
Fax: +49 541 96202 22
Gebührenfrei: 0800 5836537

service@kuenker.de
www.kuenker.de

Montag - Donnerstag,
8.30 - 17.00 Uhr
Freitag, 8.30 - 16.00 Uhr

Monday - Thursday:
8.30 am - 5 pm
Friday: 8.30 am - 4 pm



Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter **kuenker.auex.de**

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie ein **aktives Kundenkonto auf kuenker.auex.de.** Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.kuenker.auex.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »BIETEN« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind folgende Kosten zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagspreis entfällt ein Aufgeld, welches Sie unseren Versteigerungsbedingungen am Ende dieses Kataloges entnehmen. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen.
Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
  € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
  € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
  € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

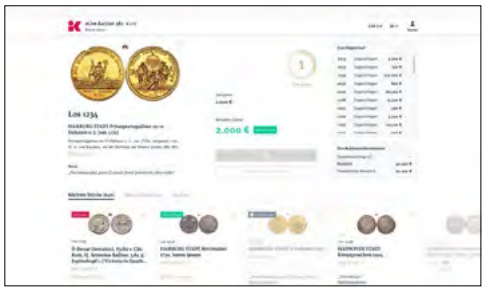
Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

Telefon: +49 541 96202 0
Fax: +49 541 96202 22
Gebührenfrei: 0800 5836537

service@kuenker.de
www.kuenker.de

Montag - Donnerstag,
8.30 - 17.00 Uhr
Freitag, 8.30 - 16.00 Uhr



Please visit our website for further information and a detailed description of every eLive Auction feature: **kuenker.auex.de**

Your Fast Introduction to the Künker eLive Auction

With our eLive Auction we offer you a direct and easy opportunity to participate in regular auctions live over the Internet. From the convenience of your own home or when you are travelling, you can submit preliminary bids, and up to the last moment – as in a real floor auction in bidding competition with others – decide the outcome of the auctions in your favor.

What do I need to participate?

In order to participate in the eLive Auction, all you need is an Internet connection along with an **active account on kuenker.auex.de** to log in. In case you do not yet have access to kuenker.auex.de, you can register on our web site or get in touch directly with our customer service department. We are delighted to assist you.

How does a Künker eLive Auction work?

Just as in a floor auction, you will find many features here that will be familiar to you. Initially all the pieces of the auction are presented on the auction site and can be previewed in detail. During this time period, until each item is called up for auction, you can submit preliminary bids in a desired amount to be considered for you at the auction.

After the preview and preliminary bid phase, each piece is called up and auctioned individually, in sequential order, according to its lot number. Now you have the opportunity to join others in live bidding for each piece in the virtual auction hall. When the bidding starts, you can have your bids increase incrementally or submit new bids and win the auction by clicking on the central button »Bid now«.

What is the cost to attend the eLive Auction?

Participation in the eLive Auction is free of charge. If you have bought items in an auction, please remember that your coin is subject to the following costs:

A buyers premium will be added to the hammer price, which you will find in our auction terms and conditions at the end of this catalog. Please note: The prices listed in the catalog are staring prices, which cannot be underbid.

In shipping the merchandise, we assume a majority of the packing and shipping costs. We calculate your contribution to these costs according to the following schedule:

- Shipping within Germany:
  €5.90 per parcel, free shipping for order value above €1,000.–
- Shipping within the EU (incl. Switzerland and Norway):
  €9.90 per parcel, free shipping for order value above €2,500.–
- Shipping overseas:
  €14.90 per parcel, free shipping for order value above €5,000.–
- Shipping of books will be charged according to effort.

A trademark of reliability you can count on at Künker:

The genuineness of all objects sold is warranted beyond the statutory length of time. Should we still make a mistake in the catalogue description or concerning a condition, you can always count on our goodwill.

Phone: +49 541 96202 0
Fax: +49 541 96202 22
service@kuenker.de
www.kuenker.de
Monday - Thursday:
8.30 am - 5 pm
Friday: 8.30 am - 4 pm

KELTISCHE MÜNZEN
GALLIA

Los 1

AEDUI. Anorbos/Dubno. *Æ*-Quinar, 1. Jahrhundert v. Chr.; 1,96 g Kopf r. mit Helm//Pferd r. Delestrée/Tache 3221. **R**
Dazu eine weitere keltische Münze aus dem Noricum (Slg. Flesche 522).
2 Stück. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, sonst vorzüglich und gutes sehr schön
Beide Münzen sind Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 89, Osnabrück 2025, Nr. 6004 (Aedui) und Nr. 6023 (Noricum).
Auf anderen Stücken dieses Typus' ist die Reverslegende DVBNO unterhalb des Pferdes zu erkennen. Dabei handelt es sich möglicherweise um den in Caesars *de bello Gallico* erwähnten Aeduerfürst Dumnorix, Sohn des Dubnocor, Bruder des Caesar-Günstlings Diviciacos und Schwiegersohn des Helveterkönigs Ovgetorix. Er wurde 54 v. Chr. bei einem Fluchtversuch aus Caesars Lager getötet (siehe auch Text B. Ziegaus zur Slg. Flesche Nr. 265).

Schätzpreis: 100 €

Los 2

SUESSIONES. Potin, um 100/50 v. Chr.; 4,58 g
Zwei Ziegen//Wolf und Eber. Delestrée/Tache 211; Gäumann 163
Dunkle Tönung, leichte Auflagen, fast vorzüglich/sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Jacquier 49, Kehl am Rhein 2021, Nr. 18.

Schätzpreis: 100 €

KELTISCHE MÜNZEN
GERMANIA

Los 3

ANONYM. *Æ*-Quinar, Typ Nauheim, 100/50 v. Chr.; 1,75 g Kopf r. in Torques//Vogelmännchen l. mit Torques. Castelin, Zürich 1113 ff.; Dembski 354 ff.; Slg. Flesche 405
Min. korrodiert, Revers min. dezentriert, sonst sehr schön
Erworben beim Kölner Münzkabinett.
Zur Datierung siehe M. Nick: Gabe, Opfer, Zahlungsmittel. Strukturen keltischen Münzgebrauchs im westlichen Mitteleuropa, Band 1, Rahden 2006, S. 70.

Schätzpreis: 100 €

Los 4

VINDELIKER. *Æ*-Stater (Regenbogenschüsselchen), 75/50 v. Chr.; 7,29 g Vogelkopf l., davor Dreiviertelkranz//Torques mit Kugeln und Strichen. Kellner Typ II D; Slg. Flesche 303
Prägeschwächen, sehr schön
Exemplar aus einer deutschen Privatsammlung (erworben vor 2000), Auktion Peus Nachf. 429, Frankfurt am Main 2021, Nr. 11.
Datierung nach M. Nick: Gabe, Opfer, Zahlungsmittel. Strukturen keltischen Münzgebrauchs im westlichen Mitteleuropa, Band 1, Rahden 2006, S. 30.

Schätzpreis: 750 €

KELTISCHE MÜNZEN
DACIA

Los 5

Æ-Tetradrachme, Typ Zweigarm, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 12,91 g Bärtiger Kopf r.//Reiter l. mit Zweig, davor Punktkreis. Dembski 1210; Kostial 584 ff.; Göbl, Ostkelten 291.4 (Avers stempelgleich), 291.2 (Revers stempelgleich); Slg. Flesche 719
Feine Patina, sehr schön
Exemplar der Sammlung Eugen Wankmüller, München und der Auktion Fritz Rudolf Künker 280, Osnabrück 2016, Nr. 19.

Schätzpreis: 150 €

KELTISCHE MÜNZEN
LOTS KELTISCHER MÜNZEN

Los 6

Lot keltischer Münzen: Enthalten sind hauptsächlich keltische Kleinsilbermünzen, u. a. Büschelquinare sowie Quinare des Typs Schönaich. Weiterhin beinhaltet das Lot eine ostkeltische Tetradrachme (Typ "Sattelkopf") und drei Potinmünzen (eine mit Eber auf dem Revers).
12 Stück. 1 Stück gebrochen, meist schön, teils besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
GALLIA

Los 7

MASSALIA. *Æ*-Tetrobol, 125/100 v. Chr; 2,75 g Drapierte Büste der Artemis r. mit Stephane, über der Schulter Bogen und Köcher//Löwe l. Depeyrot² 44.14 (dies Exemplar)
Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich/sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 407, Frankfurt am Main 2012, Nr. 35.

Schätzpreis: 125 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
CAMPANIA

Los 8

NEAPOLIS. *Æ*-Didrachme, 300/275 v. Chr.; 6,86 g Nymphenkopf r., dahinter Weintrauben, davor X, unten ΣTA//Androkephaler Stier r., von Nike bekränzt, darunter K (?). Rutter, Historia Numorum 579; Sambon 472; SNG ANS 364; SNG München 237; Hoover 453
Feine Tönung, sehr schön/fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
APULIA

Los 9

LUCERIA. Æ-Quincunx, 211/200 v. Chr.; 16,21 g Athenakopf r. mit korinthischem Helm, oben fünf Wertkugeln//Achtspeichiges Rad. Rutter, Historia Numorum 678; SNG ANS 699; SNG France 1352 ff
Min. korrodiert, min. Auflagen, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
CALABRIA

Los 10

TARENT. Æ-Didrachme, 272/240 v. Chr.; 6,02 g Nackter Reiter r., sein Pferd bekränzend//Taras auf Delphin l. mit Füllhorn und Dreizack, dahinter Fliege. Ravel, Vlasto 855; Rutter, Historia Numorum 1029; Hoover -, vergl. 889
Feine Tönung, kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
LUCANIA

Los 11

METAPONT. Æ-Stater, 510/470 v. Chr.; 7,84 g Ähre//Incus: Ähre. Noë 253; Rutter, Historia Numorum 1482; Hoover 1028
Etwas flauer Aversstempel, sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 395, Frankfurt am Main 2008, Nr. 26.

Schätzpreis: 150 €

Los 12

METAPONT. Æ-Didrachme, 330/290 v. Chr.; 7,72 g Demeterkopf l.//Ähre, l. Zange. Johnston C 4.27; Rutter, Historia Numorum 1583; Hoover 1063
Feine Tönung, min. Prägeschwächen, Revers min. dezentriert, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 13

POSEIDONIA. Æ-Stater, 445/420 v. Chr.; 7,63 g Poseidon steht r. mit Dreizack, l. Γ//Stier steht l., im Abschnitt F. Brousseau Pl. XVI, 299; Rutter, Historia Numorum 1127; SNG ANS -; SNG München -; Hoover 1153
RR Feine Patina, kl. Stempelbrüche auf dem Revers, winz. Graffito auf dem Revers, fast sehr schön
Louis Brousseau konnte 2003 lediglich zwei Exemplare nachweisen, beide in Museen (Oxford; Bowdoin College Museum of Arts).

Schätzpreis: 200 €

Los 14

THURIOI. *Æ*-Didrachme, 400/350 v. Chr., signiert von Molossos; 6,61 g Athenakopf r. mit attischem Helm, Scylla als Helmzier//Stier stößt r., im Abschnitt Fisch, auf der Grundlinie ΜΟΛΟΣΣΟΣ. Rutter, Historia Numorum 1784; SNG ANS 1022; SNG München vergl. 1191; Hoover 1260
RR Min. korrodiert, knapp sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 406, Frankfurt am Main 2012, Nr. 20.
Die lange diskutierte Frage, ob Molossos ein Künstler oder ein Beamter war, konnte anhand eines Stückes aus den Sammlungen Ginori und Lloyd, welches die Legende ΜΟΛΟΣΣΟΣ ΕΠΟΙΕ zeigt, eindeutig beantwortet werden: Es handelt sich um einen Künstler, der die von ihm geschaffenen Stempel signiert hat. Siehe zum Stempelschneider Molossos: Berthold, Angela, Entwurf und Ausführung in den artes minores. Münz- und Gemmenkünstler des 6.-4. Jhs. v. Chr. (Diss. Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg 2008), S. 248 f.

Schätzpreis: 150 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
BRUTTIUM

Los 15

PUNIER UNTER HANNIBAL. *Æ*-1/4 Schekel, 215/205 v. Chr., Lokris (?); 1,63 g Tanitkopf l. mit Ährenkranz//Pferd r. Rutter, Historia Numorum 2020; CNP 23; Hoover 1388
Feine Tönung, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 16

KAULONIA. *Æ*-Stater, 400/388 v. Chr.; 7,38 g Apollo steht r. mit Zweig, über dem ausgestreckten rechten Arm Band, im Feld l. Vogelfalle//Hirsch steht r. Noë 178; Rutter, Historia Numorum 2062; Hoover 1422
Leichte Korrosionsstellen, sonst gutes sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 17

KROTON. *Æ*-Stater, 425/350 v. Chr.; 7,30 g Adler steht l. auf Widderkopf, Kopf r.//Dreifuß, r. Olivenzweig. Rutter, Historia Numorum 2145; SNG ANS 343; SNG München 1446; Hoover 1458
RR Feine Tönung, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 18

LOKROI EPIZEPHYRIOI. *Æ*-Stater, 375/350 v. Chr.; 7,65 g Zeuskopf l. mit Lorbeerkranz//Adler l. schlägt Hasen, unter dem Hasen Kugel. Rutter, Historia Numorum 2322; SNG ANS -; SNG München 1492; Hoover 1565
Überprägungsspuren, scharf gereinigt, leichte Prägeschwächen, sehr schön
Marianna Spinelli (die unter Periodo I, Gruppo V, 9, 29 ein stempelgleiches, ebenfalls überprägtes Stück aufführt) schlägt alternativ eine Datierung in den Zeitraum 317-289 v. Chr. vor.
Lokris wurde im frühen 7. Jahrhundert v. Chr. von Lokrern aus Griechenland gegründet, möglicherweise mit Hilfe von Syrakus. Lokris blieb Syrakus jedenfalls politisch stets eng verbunden und pflegte auch wichtige Handelsbeziehungen mit Sizilien. Dies führte auch zur Ausprägung der Pegasi, als diese in Sizilien im Zuge der korinthischen Unterstützung von Syrakus durch Timoleon dort eingeführt wurden.

Schätzpreis: 300 €

Los 19

LOKROI EPIZEPHYRIOI. Æs, 288/279 v. Chr.; 5,72 g Kopf der Persephone l., dahinter Ähre//Athena steht l. mit Speer und Schild, r. Stern und Füllhorn. Rutter, Historia Numorum 2379; SNG ANS 566 f.; SNG München 1523; Hoover 1587 (dies Exemplar abgebildet)
Grüne Patina, min. Auflagen, fast vorzüglich
Exemplar der Auktion Lanz 109, München 2002, Nr. 82 und der Auktion Peus Nachf. 382, Frankfurt am Main 2005, Nr. 36.
Marianna Spinelli (die dies Exemplar unter Gruppo XI, 26, 15 (D 12/R 16) aufführt) datiert das Stück deutlich später als Oliver Hoover, nämlich in die Zeit des Zweiten Punischen Krieges, genauer in die Jahre 218-215 v. Chr.

Schätzpreis: 75 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
SICILIA

Los 20

AKRAGAS. *Æ*-Didrachme, 480/470 v. Chr.; 8,19 g Adler steht l.//Krebs. Westermark, Akragas 265.18 (dies Exemplar); Hoover 97
Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, min. korrodiert, Revers min. dezentriert, sehr schön
Exemplar der Auktion Kreß 124, München 1962, Nr. 201; der Auktion Peus Nachf. 333, Frankfurt am Main 1992, Nr. 174 und der Auktion Peus Nachf. 361, Frankfurt am Main 1999, Nr. 10.

Schätzpreis: 200 €

Los 21

KAMARINA. Æ-Tetras, 420/410 v. Chr.; 3,22 g Gorgoneion//Eule steht l., davor Eidechse. Westermark/Jenkins 195; Hoover 547
Schwarze Patina, fast vorzüglich/sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen GmbH 48, Weil am Rhein 2019, Nr. 1027 und der Auktion Münzen und Medaillen GmbH 50, Weil am Rhein 2023, Nr. 29.
Kamarina war nach Akrai und Kasmenai die dritte syrakusanische Kolonie. Nach einer verlorenen Schlacht gegen die Mutterstadt wurde Kamarina 552 v. Chr. zerstört. Nach dem Wiederaufbau 499 v. Chr. wurde sie um 484 v. Chr. von Gela wieder zerstört. 461 v. Chr. begann der zweite Wiederaufbau.

Schätzpreis: 50 €

Los 22

SYRAKUS. Æ-Tetradrachme, nach 480 v. Chr.; 16,87 g Quadriga r., Nike bekränzt Pferde//Arethusakopf r., von vier Delphinen umgeben. Boehringer 125; Hoover 1306
Feine Tönung, min. korrodiert auf dem Revers, sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 23

SYRAKUS. Æ-Tetradrachme, 450/440 v. Chr.; 17,09 g Quadriga r., Nike bekränzt Pferde, im Abschnitt Ketos//Arethusakopf r., von vier Delphinen umgeben. Boehringer 573; Hoover 1311
Feine Tönung, Revers min. dezentriert, sehr schön

Schätzpreis: 2.000 €

Los 24

SYRAKUS. Æ-Hemilitra, signiert von Euainetos, 405/375 v. Chr.; 4,69 g Arethusakopf l., auf der Sphendone Stern, dahinter E//Viergeteiltes, windmühlenflügelartiges Incusum, im Zentrum in vertieftem Rund achtstrahliger Stern. Calciati 16; Hoover 1481
Grüne Patina, sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar des E-Sale Roma Numismatics 16, London 2016, Nr. 72; der Electronic Auction CNG 386, Lancaster 2016, Nr. 55; der Sammlung Dr. W. R., Auktion Fritz Rudolf Künker 318, Osnabrück 2019, Nr. 400; der Auktion Fritz Rudolf Künker 326, Osnabrück 2019, Nr. 642 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 376, Osnabrück 2022, Nr. 4375.

Schätzpreis: 100 €

Los 25

SYRAKUS. Hieron II., 274-216 v. Chr. Æs, 240/216 v. Chr.; 8,74 g Poseidonkopf l.//Dreizack zwischen zwei Delphinen. Calciati 194; Hoover 1550 (dort mit irrtümlichem Calciati-Zitat)
Leichte Auflagen, gutes sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen GmbH 50, Weil am Rhein 2023, Nr. 82.

Schätzpreis: 60 €

Los 26

LIPARA. *Æ*-Hemilitra, 412/408 v. Chr.; 3,57 g Hephaistos sitzt r. mit Hammer und Kantharos//Sechs Wertkugeln. Calciati 20; Hoover 1770
Min. korrodiert, Avers min. dezentriert, sehr schön
Die Abbildung von Hephaistos, dem Gott der Schmiedekunst und des Feuers, rührt von der vulkanischen Aktivität auf der Insel Lipara her. In der gängigen Vorstellung befand sich die Werkstatt des Hephaistos in einem Vulkan, womit man ihn auf Lipara als heimische Gottheit betrachtete (vergl. Hoover, O.: Handbook of Coins of Sicily (including Lipara), Lancaster/London 2012, S. 456).

Schätzpreis: 100 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
THRACIA

Los 27

BYZANTION. *Æ*-Drachme, 411/386 v. Chr.; 5,34 g Stier steht l. auf Delphin//Incusum. SNG BM 21 ff; Hoover 1389; Corpus Nummorum Online cn type 3987
Stempelbrüche auf dem Avers, Revers min. dezentriert, vorzüglich
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Emporium 72, Hamburg 2014, Nr. 161.

Schätzpreis: 150 €

Los 28

MESEMBRIA. *Æ*-Tetradrachme (Alexandreier), 175/125 v. Chr.; 16,59 g Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., im Feld l. korinthischer Helm und ΔΑ, unter dem Thron Monogramm. Price 1054; Karayotov 440 ff.; Hoover 1568; Corpus Nummorum Online cn type 10176
Feine Tönung, min. gereinigt, min. Prägeschwächen, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 29

ODESSOS. *Æ*-Tetradrachme (Alexandreier), um 190/180 v. Chr., *Magistrat Eupro(…);* 16,85 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., unter dem Thron Monogramm. Price 1174 b (stempelgleich); Topalov 59; Hoover 1584; Corpus Nummorum Online -
Feine Tönung, min. gereinigt, min. Doppelschlag auf dem Revers, gutes sehr schön
Exemplar der Auktion Lanz 123, München 2005, Nr. 82.

Schätzpreis: 125 €

Los 30

THASOS. *Æ*-Stater, 479/463 v. Chr.; 8,35 g Satyr verschleppt Nymphe//Viergeteiltes Incusum. SNG Cop. 1012; Hoover 331; Corpus Nummorum Online cn type 20746
Winz. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 31

THASOS. *Æ*-Tetradrachme, 168/148 v. Chr.; 16,89 g
Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Herakles steht l. mit Keule und Löwenfell. Prokopov Gruppe IX, 233; Hoover 358
Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 32

KÖNIGREICH. Lysimachos, 323-281 v. Chr. *Æ*-Tetradrachme, posthum, nach 281 v. Chr., Ainos oder unbestimmte kleinasiatische Münzstätte; 16,43 g Alexanderkopf r. mit Diadem und Ammonshorn//Athena Nikephoros sitzt l., davor Kerykeion, im Abschnitt Monogramm. Müller 110 var.; Thompson in Essays Robinson -; Hoover vergl. 1750 r; Corpus Nummorum Online -
R Reinigungsspuren, sonst sehr schön

Schätzpreis: 200 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
MACEDONIA

Los 33

NEAPOLIS. *Æ*-Stater, 525/450 v. Chr.; 9,02 g
Gorgoneion//Viergeteiltes Incusum. SNG ANS 414; Hoover 583
Feine Tönung, kl. Kratzer auf dem Rand, sehr schön
In Neapolis (dem heutigen Kavalla) betrat der Apostel Paulus zuerst den Boden Europas (Apostelgeschichte 16, II).
Das Hauptbild der Münzen von Neapolis, das Gorgoneion, war zuvor einige Jahre auch in Athen Münzmotiv. Florian Haymann erkennt in der Wanderung des Motivs von Athen ins makedonische Neapolis den Einfluss Athens auf das nördliche Makedonien, siehe Haymann, F., Politische und andere Deutungsmöglichkeiten von Gorgoneia auf Münzen, in: OZeAN 4 (2022), S. 1-23, bes. S. 8 mit Anm. 37.

Schätzpreis: 1.500 €

Los 34

KÖNIGREICH. Philippos II., 359-336 v. Chr. *Æ*-Stater, posthum, 323/315 v. Chr., Pella; 8,56 g Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Biga r., darunter Blitz. Le Rider 422; Hoover 986
Leichte Fassungsspuren, fast vorzüglich
Exemplar der eLive Auction Hess-Divo 7, Zürich 2014, Nr. 734 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 277, Osnabrück 2016, Nr. 45.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 35

KÖNIGREICH. Philippos II., 359-336 v. Chr. *Æ*-Tetradrachme, posthum, 315/294 v. Chr., Amphipolis; 14,11 g Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. mit Zweig, unten Λ über Fackel und Delfin. Le Rider Pl. 48,1; Hoover 988
Feine Tönung, kl. Kratzer auf dem Revers, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 36

KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. *Æ*-Tetradrachme, 328/320 v. Chr., Arados; 17,21 g Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Kerykeion, unter dem Thron Monogramm. Price 3332; Hoover 943 k
Kl. Graffito und winz. Kratzer auf dem Revers, attraktives Exemplar, gutes sehr schön
Oliver Hoover betont, dass die klare Zuweisung zu Alexander III. nicht gesichert ist. Bei diesem Stück könnte es sich ebenso um eine Emission seines Sohnes Alexander IV. handeln (s. Hoover, O.: The Handbook of Greek Coinage Series, Vol. 3: Handbook of Coins of Macedon and its Neighbors, Part I: Macedon, Illyria, and Epeiros, Lancaster/London 2016, S. 341).

Schätzpreis: 150 €

Los 37

KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. *Æ*-Tetradrachme, posthum, 323/320 v. Chr., Amphipolis; 17,21 g Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Dreifuß. Price 115; Hoover -
Winz. Kratzer, Revers min. dezentriert und mit leichten Prägeschwächen, gutes sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 38

KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. *Æ*-Tetradrachme, posthum, 285/275 v. Chr., Pella (?); 16,18 g Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm und unter dem Thron Monogramm. Price 550 (dort mit irrtümlichem Monogramm); Hoover -
Von größter Seltenheit. Feine Tönung, kl. Fassungsspuren, min. gereinigt, Kratzer, sehr schön/fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 39

KÖNIGREICH. Antigonos Doson, 227-221 v. Chr. *Æ*-Tetradrachme, 229/221 v. Chr.; 17,05 g Kopf des Pan l. auf makedonischem Schild//Athena Alkidemos l. mit Schild und Blitz, l. makedonischer Helm, r. KT. Panagopoulou Periode IV, 19; Hoover vergl. 1042
Min. gereinigt, kl. Graffito auf dem Revers, sehr schön/fast sehr schön
Nach dem Tode des Demetrios II. im Jahr 229 v. Chr. fiel die Herrschaft über Macedonia dessen noch unmündigen Sohn Philippos V. zu. Die wachsenden Bedrohungen von außen durch die Dardaner und die Aitolier und die zunehmende Spannung, die sich im Kleomenischen Krieg zwischen Sparta und dem Achaiischen Bund entladen sollte, erforderten jedoch einen regierungsfähigen Übergangsherrscher. Zu diesem wurde Antigonos Doson in den Funktionen als επιτροπος und στρατηγος bestellt. Seine erste und wohl umfassenste militärische Unternehmung war die karische Expedition, deren Ziele umstritten sind. Im Anschluss gelang es ihm die Situation auf der Peloponnes im Sinne Macedonias zu konsolidieren und die anschließende Herrschaft Philippos V. zu sichern. Siehe hierzu Panagopoulou, Katerina, The Early Antigonids. Coinage, Money, and the Economy, New York 2020, 185 f.
In der hiesigen Münze drückt sich nun der steigende Bedarf finanzieller Mittel im Angesicht militärischer Operationen aus. Antigonos Doson wählte die enge motivische Anlehnung an die Münzen seines Onkels, Antigonos Gonatas. Hierin zeigte sich möglicherweise der Wunsch, Kontinutität und die Legitimität der antigonidischen Herrschaft über Macedonia auszudrücken.

Schätzpreis: 200 €

Los 40

RÖMISCHE PROVINZ. *Æ*-Tetradrachme der ersten Region, 174/158 v. Chr.; 17,08 g Drapierte Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher auf makedonischem Schild//Keule in Kranz, l. Blitz. Prokopov 111; Hoover 1103
Feine Tönung, min. Henkelspur (?), winz. Kratzer, min. Doppelschlag auf dem Revers, gutes sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 41

RÖMISCHE PROVINZ. *Æ*-Tetradrachme der ersten Region, 158/100 v. Chr.; 16,88 g Drapierte Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher auf makedonischem Schild//Keule in Kranz, l. Blitz. Prokopov 518; Hoover 1103
Min. Doppelschlag und Prägeschwäche auf dem Revers, gutes sehr schön

Schätzpreis: 150 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
PAEONIA

Los 42

KÖNIGREICH. Patraos, 335-315 v. Chr. *Æ*-Tetradrachme; 12,65 g Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. ersticht gestürzten Gegner. Paeonian Hoard 392 (stempelgleich); SNG ANS vergl. 1040; Hoover 148
Feine Tönung, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
THESSALIA

Los 43

LARISSA. *Æ*-Drachme, 356/320 v. Chr.; 6,14 g Nymphenkopf fast v. v.//Pferd grast l. Lorber in SNR 79 -; Slg. BCD 286; Herrmann Tf. VII, vergl. 6; Hoover 450
R Feine Tönung, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 44

LARISSA. *Æ*-Drachme, 356/320 v. Chr.; 6,09 g Nymphenkopf fast v. v.//Pferd grast r. Lorber in SNR 79 S. 11, Phase L-III; Slg. BCD 316 ff; Herrmann Tf. V, vergl. 5; Hoover 454
R Leichte Auflagen, sehr schön/gutes sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 45

LARISSA KREMASTE. Æs, 3. Jahrhundert v. Chr.; 5,90 g Kopf des Achilleus l.//Thetis sitzt l. auf Ketos, mit Rundschild, darauf Achilleus-Monogramm. Slg. BCD 403 var.; Rogers 314 f.; SNG Cop. 151 var; Hoover 13
Dunkle Patina, gutes sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Sammlung BCD, Electronic Auction CNG 351, Lancaster 2015, Nr. 150; der Auktion Fritz Rudolf Künker 326, Osnabrück 2019, Nr. 301 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 376, Osnabrück 2022, Nr. 4550.
Die Revers-Abbildung zeigt eine Szene aus dem trojanischen Sagenkreis: Thetis, die schönste der Nereiden und zugleich Mutter des Heros Achilleus, überbringt ihrem Sohn die vom Gott Hephaistos persönlich geschmiedeten Waffen: Harnisch, Helm wie auch einen großen Schild, dessen Pracht besonders ausführlich beschrieben wird (s. Homer, Ilias, 18. Gesang). Der große Rundschild lässt sich auf dem Münzrevers deutlich erkennen. Das Reittier der Thetis wird meist als Hippokamp bezeichnet, tatsächlich aber handelt es sich aber um das antike Seeungeheuer Ketos, erkennbar an der hundeartigen Kopfform und der fehlenden Mähne. Larissa Kremaste rühmte sich damit, die Geburtsstadt des Achilleus zu sein (vergl. Hoover, HGC 4, S. 8 f.).

Schätzpreis: 100 €

Los 46

LIGA, 196-27 v. Chr. *Æ*-Stater, 44/40 v. Chr., *Magistrate Alexandros und Menekrates;* 5,68 g. Kopf des Zeus von Dodona r. mit Eichenkranz//Athena Itonia steht r. mit Speer und Schild. BMC 5; Slg. BCD 844; Hoover 210
Feine Tönung, knapp vorzüglich
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Emporium 72, Hamburg 2014, Nr. 183.
Zum Nominal und zur Datierung der thessalischen Bundesstatere siehe Franke, Zur Chronologie der Strategen und der Münzprägung des Koinon der Thessaler, in: Schweizer Münzblätter 9, 1959, S. 61 ff.

Schätzpreis: 100 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
EUBOEA

Los 47

HISTIAIA. Æs, 4./3. Jahrhundert v. Chr.; 2,02 g Kopf der Nymphe Histiaia r.//Stierprotome r., darüber Löwenkopf r. Slg. BCD 485; Hoover 1535
Dunkle Patina, min. geglättet, sehr schön/gutes sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 198, Solingen-Ohligs 2023, Nr. 87.

Schätzpreis: 50 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
ATTICA

Los 48

ATHEN. *Æ*-Tetradrachme, um 440/420 v. Chr.; 17,13 g
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe II; Hoover 1597
Min. korrodiert, Avers min. dezentriert, sonst knapp vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 49

ATHEN. *Æ*-Tetradrachme, um 420/405 v. Chr.; 17,13 g
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe III; Hoover 1597
Kl. Druckstelle auf dem Avers, sehr schön +
Erworben 1994 in München.

Schätzpreis: 200 €

Los 50

ATHEN. *Æ*-Tetradrachme, um 420/405 v. Chr.; 17,06 g
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe III; Hoover 1597
Feine Tönung, knapper Schrötling, gutes sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 87, Osnabrück 2025, Nr. 6069.

Schätzpreis: 200 €

Los 51

ATHEN. *Æ*-Tetradrachme, um 420/405 v. Chr.; 17,08 g
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe III; Hoover 1597
Kl. Kratzer, Graffito auf dem Revers, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 52

ATHEN. *Æ*-Tetradrachme, um 350/295 v. Chr.; 17,03 g
Athenakopf r. mit attischem Helm//Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament S. 125 ff., Gruppe Pi V; Hoover 1599
Knapper Schrötling, leichte Reinigungsspuren, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
AEGINA

Los 53

AEGINA. *Æ*-Stater, 550/500 v. Chr.; 12,03 g
Seeschildkröte//Vielfach geteiltes Incusum. SNG Delepierre 1648 (Avers stempelgleich); Hoover 429
R Fast sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 54

AEGINA. *Æ*-Hemidrachme, 525/475 v. Chr.; 3,07 g
Seeschildkröte//Incusum. SNG Delepierre 1518; Hoover 446
Dunkle Patina, sehr schön
Exemplar der Sammlung Van Erp, Auktion Corinphila Veilingen 247, Amstelveen 2020, Nr. 4453; der Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 660 und der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 87, Osnabrück 2025, Nr. 6073.

Schätzpreis: 300 €

Los 55

AEGINA. *Æ*-Stater, 445/430 v. Chr.; 12,17 g
Landschildkröte//Fünffach geteiltes Incusum. SNG Delepierre 1775 ff; Hoover 437
R Min. gereingt, fast sehr schön/sehr schön

Schätzpreis: 150 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
CORINTHIA

Los 56

KORINTH. *Æ*-Stater, 555/515 v. Chr.; 7,92 g Pegasus fliegt l.//Viergeteiltes Incusum mit Swastika-Muster. Calciati, Pegasi 39; Coupar 134; Ravel 89; Hoover vergl. 1815
RR Min. korrodiert, leichte Reinigungsspuren, fast sehr schön/sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 57

KORINTH. *Æ*-Stater, 345/307 v. Chr.; 8,17 g Pegasus fliegt l.//Athenakopf l. mit attischem Helm, Lorbeer als Helmzier, dahinter Chimäre. Calciati, Pegasi 428; Ravel 1010; Hoover 1848
Min. korrodiert, min. Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 58

KORINTH. *Æ*-Stater, 345/307 v. Chr.; 8,37 g Pegasos fliegt l.//Athenakopf l. mit korinthischem Helm, dahinter Artemis mit Fackel. Calciati, Pegasi 451; Ravel 1076; Hoover 1848
Min. korrodiert, kl. Stempelfehler auf dem Revers, fast sehr schön/sehr schön

Schätzpreis: 125 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
PELOPONNESUS

Los 59

ARGOLIS. EPIDAUROS. *Æ*-Hemidrachme, 167/146 v. Chr.; 2,54 g Asklepioskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm, oben Schlange. Slg. BCD 1263.1; Hoover 742; Benner S. 69, 8 (dies Exemplar abgebildet)
R Feine Tönung, sehr schön/gutes sehr schön
Erworben vor 2008 bei der Firma Hirsch Nachf., München.

Schätzpreis: 150 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
PAPHLAGONIA

Los 60

SINOPE. *Æ*-Drachme, 330/300 v. Chr., *Magistrat Ast(…);* 5,95 g. Nymphenkopf l., davor Aphlaston//Adler l. auf Delphin. SNG BM 1465; Hoover 391
R Min. Reinigungsspuren, Auflagen auf dem Revers, sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 380, Frankfurt am Main 2004, Nr. 450.

Schätzpreis: 100 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
MYSIA

Los 61

KYZIKOS. *Æ*-Hemiobol (?); 0,33 g Eberprotome l.//In Incusum: Löwenkopf l., dahinter Thunfisch. SNG France -; v. Fritze -; Corpus Nummorum Online -; SNG Arikantürk -.
Von größter Seltenheit. Kl. Korrosionslöcher, sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 190, Solingen-Ohligs 2020, Nr. 253 und der Auktion Münz Zentrum 195, Solingen-Ohligs 2022, Nr. 102.

Schätzpreis: 75 €

Los 62

KYZIKOS. Æ-Obol (?), 525/475 v. Chr.; 0,84 g Eberprotome l., dahinter Thunfisch//In Incusum: Löwenkopf l. SNG France 379 ff.; v. Fritze 15; Corpus Nummorum Online cn type 11257.
Feine Patina, sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 195, Solingen-Ohligs 2022, Nr. 98.

Schätzpreis: 60 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
IONIA

Los 63

EPHESOS. Æ-Drachme, 202/150 v. Chr., *Magistrat Sosis;* 3,97 g. Biene//Hirsch steht r., dahinter Palme. Kinns, The Attic Weight Drachms of Ephesus: A Preliminary Study in the Light of Recent Hoards, in: NC 1999, S. 90.
Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, sehr schön/gutes sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 64

MILET. Æ-Drachme, 360/340 v. Chr., *Magistrat Metrodoros;* 3,52 g. Apollokopf l. mit Lorbeerkranz//Löwe steht l., zurückblickend, darüber Stern. Deppert-Lippitz Periode 1, Serie IV, V 5/R 9; Marcellesi S. 172, Nr. 3
Min. Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 405, Frankfurt am Main 2011, Nr. 2283 und der Auktion Peus Nachf. 407, Frankfurt am Main 2015, Nr. 558.

Schätzpreis: 100 €

Los 65

PHOKAIA. El-Hekte (1/6 Stater), 625/522 v. Chr.; 2,60 g Eberprotome l., darunter Robbe l.//Unregelmäßiges Incusum. Bodenstedt 14
Winz. Kratzer, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. med. Cora Flinsch (1920-2022), Auktion Leu Numismatik AG 17, Winterthur 2025, Nr. 202 (zuvor erworben 1991 in Zürich).

Schätzpreis: 1.000 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
CARIA

Los 66

RHODOS. Æ-Didrachme, 305/275 v. Chr.; 6,68 g Helioskopf fast v. v.//Rose, l. Weintraube und E. Ashton, The Coinage of Rhodes 157; SNG Keckman 449 ff; Hoover 1435; Historia Numorum Online 378 (temporary number)
Prächtiger Helioskopf. Reinigungsspuren auf dem Revers, Schrötlingsfehler auf dem Revers, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 67

RHODOS. *Æ*-Didrachme, 250/230 v. Chr., *Magistrat Mnasimachos;* 6,72 g. Helioskopf fast v. v.//Rose, l. steht Athena mit Aphlaston. Ashton, The Coinage of Rhodes 208; SNG Keckman 537; Hoover 1439; Historia Numorum Online 395 (temporary number)
Dunkle Tönung, gutes sehr schön

Schätzpreis: 150 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
LYCIA

Los 68

Prä- und protodynastische Prägungen. *Æ*-Stater, 480/460 v. Chr., unbestimmte Münzstätte; 9,06 g Pegasos fliegt l., auf dem Hinterteil T//In Incusum: Löwenkopf l. Müseler III, 38 (dies Exemplar)
R Min. korrodiert, sehr schön
Exemplar der Electronic Auction CNG 131, Lancaster 2006, Nr. 87 und der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 54.

Schätzpreis: 250 €

Los 69

Uwug/Orou. *Æ*-Tetrobol, 470/440 v. Chr., unbestimmte Münzstätte; 2,67 g Androkephale, geflügelte Stierprotome r.//In Incusum: Perlquadrat, darin Apollokopf (Müseler) bzw. Frauenkopf (Konuk) r. Müseler IV, Anhang 4 (dies Exemplar); Konuk, Orou 2.1
Fast sehr schön/sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 110.
Die Frage: "Lykisch oder karisch?" bzw. "Uwug oder Orou?" kann hier nicht entschieden werden. Zur Diskussion siehe Müseler, S. 37.

Schätzpreis: 75 €

Los 70

Wekhssere I. *Æ*-Tetrobol, 440/430 v. Chr., unbestimmte Münzstätte; 2,66 g Athenakopf r. mit korinthischem Helm//In Incusum: Perlquadrat, darin Triskelis, l. Diskelis. Müseler V, 15 (dies Exemplar); Müseler in Gephyra 17 (2019), -
R Avers etwas dezentriert, sehr schön/gutes sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 357, Frankfurt am Main 1998, Nr. 314 und der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 125.

Schätzpreis: 250 €

Los 71

Wekhssere II. *AR*-Obol, 400/380 v. Chr., Xanthos oder Pinara (?); 0,43 g Athenakopf l. mit attischem Helm//In rundem Incusum: Perlkreis, darin Athenakopf r. mit attischem Helm. Müseler -, vergl. VII, 44 (Hemiobol, Xanthos?); Müseler in Gephyra 17 (2019), -, vergl. XI.3.2.b (Obol, Pinara).
R Sehr schön
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 212, München 2000, Nr. 359 und der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 203.
Einen typengleichen Hemiobol hat Wilhelm Müseler 2016 der Münzstätte Xanthos zugewiesen; ein typengleicher Obol, den Wilhelm Müseler 2019 publiziert hat, zeigt auf dem Avers zusätzlich den lykischen Buchstaben P für die Münzstätte Pinara. Das Stück gehört in eine Gruppe von Münzen, die teils ein Diskelis-Symbol tragen, bei dem es sich um das persönliche Symbol eines Mitglieds des Wakhssa-Clans handeln muß - mit höchster Wahrscheinlichkeit Wekhssere II.

Schätzpreis: 125 €

Los 72

MASIKYTOS. *AR*-Hemidrachme, nach 18 v. Chr.; 1,63 g Apollokopf l. mit Lorbeerkranz//In Incusum: Lyra, l. Dreifuß, r. Kerykeion. Troxell 158; Müseler XI, 53 (dies Exemplar); RPC online 3312 d
Kl. Kratzer auf dem Avers, vorzüglich
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 175, München 2009, Nr. 142 und der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 333.

Schätzpreis: 250 €

Los 73

PHASELIS. *AR*-Tetrobol, 480/440 v. Chr.; 3,38 g Prora in Form einer Eberprotome r.//Schiffsheck r. Heipp-Tamer 56; Müseler vergl. IX,10
Sehr schön
Exemplar der Sammlung Klaus Marowsky, Auktion Fritz Rudolf Künker 54, Osnabrück 2000, Nr. 2120; der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 85, Osnabrück 2024, Nr. 2089 und der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 87, Osnabrück 2025, Nr. 6103.

Schätzpreis: 150 €

Los 74

PHASELIS. *AR*-Stater, 400/360 v. Chr.; 10,30 g Prora r., darunter Delphin//Schiffsheck l., darunter Delphin r. Heipp-Tamer 74 (dies Exemplar); Müseler IX, 13 (dies Exemplar); SNG v. Aulock 4397 (dies Exemplar)
RR Kl. Stempelfehler, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hans von Aulock; der Auktion NFA 7, New York 1979, Nr. 238; der Auktion Münz Zentrum 47, Köln 1982, Nr. 158; der Auktion Giessener Münzhandlung 122, München 2003, Nr. 1469 und der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 264.

Schätzpreis: 750 €

Los 75

XANTHOS. *Æ*-Trihemiobol, 400/380 v. Chr.; 0,87 g Athenakopf r. mit attischem Helm//In rundem Incusum: Perlkreis, darin Apollokopf l. mit Lorbeerkranz. Müseler VII, 35 (dies Exemplar); Müseler in Gephyra 17 (2019), X.1.1.c (dies Exemplar).
RR Fast sehr schön
Erworben bei Gilles Blancon, Hannover und Exemplar der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 196.

Schätzpreis: 50 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
PAMPHYLIA

Los 76

PERGE. *Æ*-Drachme, um 255/241 v. Chr.; 4,09 g Artemiskopf r., über der Schulter Köcher//Artemis steht l. mit Zepter und Kranz, davor Hirsch. Seyrig in RN 1963, S. 50, 38; Colin Gruppe 1.3, Serie 1, 1.1/1.1 f (dies Exemplar)
Kl. Kratzer, sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 324, Frankfurt am Main 1989, Nr. 229.

Schätzpreis: 150 €

Los 77

SIDE. *Æ*-Obol, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 0,74 g Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Löwenkopf r. SNG France 3, 738; SNG v. Aulock 4774; Atlan 161.
Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 191, München 1996, Nr. 616 und der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 370.

Schätzpreis: 125 €

Los 78

SIDE. *Æ*-Tetradrachme, 205/190 v. Chr., *Magistrat Dei(…);* 16,33 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Nike geht l. mit Kranz, im Feld l. Granatapfel. Meadows vergl. S. 155; BMC 25; Seyrig in RN 1963, 6
Feine Tönung, min. Reinigungsspuren, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 79

SIDE. *Æ*-Tetradrachme, 205/190 v. Chr., *Magistrat St(…);* 16,52 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Nike geht l. mit Kranz, im Feld l. Granatapfel. Meadows vergl. S. 155; BMC 50; Seyrig in RN 1963, 21
Kl. Kratzer, min. gereinigt, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
CILICIA

Los 80

UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. *Æ*-Obol, 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,63 g Weibliche Büste v. v. mit Schleier//Drapierte Büste des Herakles l. SNG France 2, 480; SNG Levante 220.
Min. korrodiert, sehr schön/gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 396.

Schätzpreis: 60 €

Los 81

NAGIDOS. *Æ*-Obol, 420/380 v. Chr.; 0,72 g Aphroditekopf r.//Dionysosskopf r. mit Efeukranz. Göktürk 1 var.; SNG France 2, 14 var.; SNG Levante 3.
Min. korrodiert, gutes sehr schön
Exemplar der Auktion Lanz 74, München 1995, Nr. 251 und der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 445.

Schätzpreis: 150 €

Los 82

NAGIDOS. *Æ*-Obol, 420/380 v. Chr.; 0,62 g Aphroditekopf r.//Dionysoskopf l. Göktürk 1; SNG France 2, vergl. 14; SNG Levante -.
Feine Tönung, kl. Schrötlingsausbruch, min. korrodiert, knapp vorzüglich
Exemplar der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 444.

Schätzpreis: 75 €

Los 83

NAGIDOS. *Æ*-Stater, 356/350 v. Chr.; 10,02 g Aphrodite sitzt l. mit Patera, von Nike bekränzt, unter dem Thron Maus//Dionysos steht l. mit Reben und Thyrsos. Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 454; Lederer -, vergl. Gruppe IX b; SNG v. Aulock -; SNG France 2, -; SNG Levante -
Prüfeinhieb, Prägeschwächen, sehr schön
Das Stück ist in den Zitierwerken nicht verzeichnet.

Schätzpreis: 125 €

Los 84

SOLOI. *Æ*-Stater, 385/350 v. Chr.; 9,75 g Athenakopf r. mit attischem Helm, Greif als Helmzier//Weintraube, r. Λ(?), l. O. SNG Cop. -; SNG France 2, -; SNG Levante -; SNG v. Aulock -; BMC -, vergl. 14
Von größter Seltenheit. Sehr schön
Exemplar der Auktion SBV 22, Zürich 1993, Nr. 346 und der Auktion Peus Nachf. 380, Frankfurt am Main 2004, Nr. 578.

Schätzpreis: 200 €

Los 85

TARSOS. Datames, 378-372 v. Chr., Satrap. *Æ*-Stater; 10,16 g Baaltars sitzt r. mit Adlerzepter, Ähre und Weintraube, daneben Thymiaterion, darüber Stern//Ana und Datames stehen einander gegenüber, dazwischen Thymiaterion. SNG France 2, -; SNG Levante -; SNG v. Aulock 5946
R Min. korrodiert, min. Auflagen, Revers min. dezentriert, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 86

TARSOS. Balakros, 333-323 v. Chr., Satrap. *Æ*-Obol; 0,62 g Athenakopf r. mit attischem Helm//Schild, darauf Blitz. SNG France 2, vergl. 489 (kein Blitz); SNG Levante vergl. 123 (kein Blitz).
R Knapper Schrötling, Revers min. dezentriert, fast vorzüglich Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 189, München 1996, Nr. 329 und der Sammlung Dr. Kaya Sayar (Teil 1), Auktion Fritz Rudolf Künker 402, Osnabrück 2024, Nr. 496.

Schätzpreis: 75 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
SYRIA

Los 87

Antiochos I., 294-280-261 v. Chr. *Æ*-Tetradrachme, 280/261 v. Chr., Seleukeia ad Tigrim; 16,50 g Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen. Houghton/Lorber 379.6 a; Newell, ESM 166; SNG Spaer 292; Hoover 128 g
Min. gereinigt, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 88

Antiochos II., 261-246 v. Chr. *Æ*-Tetradrachme, Seleukeia ad Tigrim; 16,54 g Kopf des Antiochos I. r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen. Newell, ESM 178; SNG Spaer 382; Houghton/Lorber 587.1 a; Hoover 236 g
Min. gereinigt, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 89

Antiochos VI., 145-142 v. Chr. *Æ*-Drachme, Jahr 169 seleukidischer Ära (=144/143 v. Chr.), Apamea; 4,01 g Kopf r. mit Strahlenbinde//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen. Houghton/Lorber/Hoover 2011.2 a; SNG Spaer -; Houghton , The Revolt of Tryphon and the Accession of Antiochos VI in Apamea, in: SNR 71 (1992), - vergl. Group X; Hoover 1036 b
Feine Tönung, kl. Schrötlingsriß, gutes sehr schön/sehr schön
Bald nach dem Sieg des Demetrios II. über Alexander I. meuterte die Garnison in Apamea unter ihrem Kommandeur Diodotus Tryphon, der den kleinen Sohn Alexanders, Antiochos VI., zum König proklamierte. Dessen frühe Stücke können nicht in Antiochia geprägt worden sein, da die Stadt bis 143 v. Chr. von Demetrios II. kontrolliert wurde - als Münzstätte kommt somit nur der Ursprungsort der Revolte (also Apamea) in Frage.

Schätzpreis: 100 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
PHOENICIA

Los 90

ARADOS. *Æ*-1/12 Stater (Obol), 380/350 v. Chr.; 0,76 g Kopf eines Meeresgottes r. mit Lorbeerkranz//Galeere r. über Wellen. Betlyon 13; Hoover 46.
Prägeschwächen auf dem Revers, Revers leicht dezentriert, sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 195, Solingen-Ohligs 2022, Nr. 127.

Schätzpreis: 30 €

Los 91

ARADOS. *Æ*-Drachme, Jahr 91 (= 169/168 v. Chr.); 4,11 g Biene//Hirsch steht r. vor Palme. Duyrat 2677 ff; Hoover 63
Kl. Schrötlingsriß, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 92

SIDON. Abd`eshmun, 410-400 v. Chr. *Æ*-1/16 Schekel, 0,76 g Galeere vor Stadtmauer mit drei Türmen//Großkönig r. im Kampf mit einem Löwen. Elayi & Elayi - (vergl. für den Avers 362 ff., für den Revers 804 ff.); Hoover -.
Variante von allergrößter Seltenheit. Feine Patina, winz. Bearbeitungsspur am Rand, sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 195, Solingen-Ohligs 2022, Nr. 128 (dort mit irrtümlicher Reversbeschreibung).

Schätzpreis: 30 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
IUDAEA

Los 93

2. Aufstand. Bar Kokhba, 132-135. Æs, undatiertes Jahr 3 (= 134/135); 11,39 g "Für die Freiheit Jerusalems" Weinblatt//"Schim ´on" Palme. Mildenberg 139; Hendin 1437
Leichte Auflagen, min. korrodiert, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
PARTHIA

Los 94

Mithradates II., 121-91 v. Chr. *Æ*-Drachme, 96/92 v. Chr., Ekbatana; 4,13 g Drapierte Büste l. mit Tiara//Arsakes sitzt r. mit Bogen. Sellwood 28.2; Shore 96; Sunrise Collection 297
Herrliche Patina, leichte Prägeschwächen, gutes sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 87, Osnabrück 2025, Nr. 6126.

Schätzpreis: 50 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
SASANIDEN

Los 95

Kavad, 499-531, 2. Regierung. *Æ*-Drachme, unbekannte Münzstätte (AS); 3,99 g Drapierte Büste r. mit Krone//Feueraltar zwischen zwei Assistenzfiguren. SNS Typ 1 b/1 a
Kl. Schrötlingsriß, leicht verprägt, sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen GmbH 50, Weil am Rhein 2023, Nr. 153.
Aufgrund der verprägten Jahreszahl ist eine genauere Bestimmung der Münze nicht möglich.

Schätzpreis: 30 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
ZEUGITANIA

Los 96

KARTHAGO. Æ-1 1/2 Schekel, 230/220 v. Chr.; 9,34 g Tanitkopf l. mit Ährenkranz//Pferd steht r., zurückblickend. CNP 103 b
Sehr attraktives Exemplar mit Resten von Silbersud, gutes sehr schön/fast vorzüglich
Datierung nach CNP. Jacques Alexandropoulos (Les monaies de l'Afrique antique) datiert 203/201 v. Chr.

Schätzpreis: 250 €

GRIECHISCHE MÜNZEN
LOTS GRIECHISCHER MÜNZEN

Los 97

Lot griechischer Münzen: Das Lot beinhaltet griechische Silber- und Bronzemünzen. Unter den Silbergeprägen sind besonders eine thasische Tetradrachme, ein Stater aus Aspendos (Typ Ringer//Schleuderer), ein Cistophor aus Pergamon und eine Tetradrachme des Antiochos VIII. hervorzuheben. Daneben sind makedonische und thrakische Kleinsilbermünzen enthalten. Unter den Bronzemünzen sind Prägungen des Philippos II. und Alexander III. zu erwähnen, außerdem sind interessante nordafrikanische und nabatäische Münzen vertreten. Dazu: eine keltische Tetradrachme (Alexandreier-Imitation).
31 Stück. Teils min. korrodiert, sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 98

Lot griechischer Münzen: Das Lot beinhaltet zum Großteil Münzen aus Aegyptus, darunter einige ptolemäische Tetradrachmen sowie Groß- und Kleinbronzen. Daneben sind je zwei Drachmen aus Cappadocia und des Alexander-Typs enthalten. Besonders hervorzuheben ist eine Tetradrachme des thasischen Typs und eine Didrachme aus Tarent. Dazu: eine punische Kleinbronze.
22 Stück. Teils korrodiert und geglättet, 1 Stück subaerat, schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 99

Lot griechischer Münzen: Das Lot enthält vier Kleinsilbermünzen aus Nordgriechenland, darunter eine Hemidrachme aus Abdera und ein Diobol aus Aionos.
4 Stück. Alle mit herrlicher Patina, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 100

Lot griechischer Bronzemünzen: Enthalten sind vor allem Bronzen aus italischen Gebieten, darunter Calabria, Lucania und Bruttium. Den Großteil des Lots bilden Münzen aus Sicilia, etwa aus Syrakus, Akragas, Panormos, Kamarina und Kainon. Daneben sind wenige kleinasiatische Gepräge vertreten, etwa aus Pergamon und Apameia; ferner eine überdurchschnittlich erhaltene Bronze der kretischen Stadt Gortyn (Svoronos 120, ex Peus Nachf. 398, Frankfurt am Main 2009, Nr. 206). Dazu: eine Bronzemünze der römischen Republik (Crawf. 38/6).
Zum Teil selten. 22 Stück. Teils leicht korrodiert, teils mit leichten Auflagen, meist sehr schön
Einigen Stücken liegen Provenienzkarten bei.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 101

Lot griechischer Silbermünzen: Das Lot enthält einen Tetrobol aus Terone (Macedonia), einen Tetrobol des Chalkidischen Bunds (Macedonia), eine Hemidrachme aus Olympia (Elis), eine Drachme aus Amisus (Pontus), einen Cistophor aus Ephesos (Ionia), einen Stater aus Aspendos (Pamphylia) und eine Drachme des Königreichs Cappadocia.
Zum Teil selten. 7 Stück. Sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 102

Lot griechischer Münzen: Das Lot beinhaltet Silber- und Bronzeprägungen aus Magna Graecia, darunter aus den Poleis Neapolis, Tarentum und Metapontum. Dazu sind noch einige sizilische Prägungen, vor allem aus Akragas enthalten.
41 Stück. Teils korrodiert und geglättet, gering erhalten-fast sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4054.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 103

Lot sizilischer Bronzemünzen: Das Lot beinhaltet hauptsächlich Bronzemünzen verschiedener Münzstätten auf der Insel Sizilien, u. a. Prägungen aus Syrakus unter Timoleon und Hieron II. Außerdem sind einige punische Bronzen (Typ Tanitkopf/Pferd) enthalten. Dazu: zwei Kleinsilbermünzen aus Syrakus.
37 Stück. Teils korrodiert, gering erhalten-sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4056.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 104

Lot griechischer Münzen: Enthalten sind Silber- und Bronzeprägungen verschiedener griechischer Provinzen, darunter eine posthum geprägte Drachme des Alexander III. aus Teos (Price 2274), Kleinsilber aus Milet und diverse Bronzen aus Thracia oder Aegyptus. Ein weiterer Fokus des Lots liegt auf orientalischen Stücken, beispielsweise sind zwei sasanidische Drachmen, ein abassidischer Dirhem und eine parthische Drachme vertreten, daneben einige orientalische Bronzeprägungen.
29 Stück. Gering erhalten-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

RÖMISCHE MÜNZEN
MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

Los 105

Æ-Quadrans, 280/276 v. Chr., Rom, *anonym;* 76,73 g. Rechte Hand, l. drei Wertkugeln//Zwei Gerstenkörner, dazwischen drei Wertkugeln. BMC 12; Crawf. 14/4; Syd. 11
Braune Patina, kl. Kratzer, sehr schön
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 234, München 2004, Nr. 440 und der Sammlung Hannelore Scheiner, Auktion Fritz Rudolf Künker 280, Osnabrück 2016, Nr. 309.

Schätzpreis: 300 €

Los 106

Æ-Sextans, 269/266 v. Chr., Rom, *anonym;* 277,34 g. Romakopf r. mit phrygischem Helm, dahinter I//Romakopf l. mit phrygischem Helm, dahinter I. BMC -; Crawf. 21/1; Syd. 31
R Etwas korrodiert, kl. Gussfehler auf dem Avers, fast sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 374, Frankfurt am Main 2003, Nr. 219.

Schätzpreis: 750 €

Los 107

Æ-Quadrans, 269/266 v. Chr., Rom, *anonym;* 62,13 g. Hand, r. drei Wertkugeln//Hand, l. drei Wertkugeln. BMC 5; Crawf. 21/4; Syd. 34
Dunkelgrüne Patina, kl. Gussfehler am Rand, min. korrodiert und geglättet, sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion UBS 59, Zürich 2004, Nr. 6074.

Schätzpreis: 300 €

Los 108

Æ-Sextans, 269/266 v. Chr., Rom, *anonym;* 41,09 g. Aussenseite einer Muschel, unten zwei Wertkugeln//Innenseite einer Muschel. BMC 6; Crawf. 21/5; Syd. 35
Grünbraune Patina, Kratzer auf dem Avers, korrodiert, fast sehr schön
Erworben 1966 von Martin Nading, Stadtdirektor in Fort Wayne, Indiana und Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Auktion Fritz Rudolf Künker 280, Osnabrück 2016, Nr. 312.

Schätzpreis: 200 €

Los 109

Æ-Semis, 225/217 v. Chr., Rom, *anonym;* 133,77 g. Saturnkopf l. mit Lorbeerkranz, unten Wertangabe S (liegend)//Prora r., darüber S (liegend). BMC 22; Crawf. 35/2; Syd. 73
Schwarze Patina, sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 270, Osnabrück 2015, Nr. 8465 und der Sammlung Hannelore Scheiner, Auktion Fritz Rudolf Künker 280, Osnabrück 2016, Nr. 316.
Eine Prägung im reduzierten Libral-Fuß.

Schätzpreis: 300 €

Los 110

Æ-Triens, 225/217 v. Chr., Rom, *anonym;* 88,64 g. Minervakopf (oder unbärtiger Marskopf?) l. mit korinthischem Helm, darunter vier Wertkugeln//Prora r., darunter vier Wertkugeln. BMC 32; Crawf. 35/3 a; Syd. 74
Grüne Patina, korrodiert, dennoch attraktives Exemplar, sehr schön
Erworben 1966 von Martin Nading, Stadtdirektor in Fort Wayne, Indiana und Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Auktion Fritz Rudolf Künker 280, Osnabrück 2016, Nr. 317.

Schätzpreis: 250 €

Los 111

Æ-Denar, 119 v. Chr., Rom, *M. Furius Philus;* 3,91 g. Januskopf//Roma steht l. und bekränzt Trophäe. Bab. 18; BMC 555; Crawf. 281/1; Syd. 529
Feine Tönung, sehr schön
Die Rückseitendarstellung bezieht sich auf den Sieg über die Allobroger und Arverner.

Schätzpreis: 75 €

Los 112

Æ-Denar, 113/112 v. Chr., Rom, *P. Licinius Nerva;* 3,88 g. Romakopf l. mit Helm, Speer und Schild, darüber Halbmond, davor XVI (in Ligatur)//Wahlszene: Bürger erhält Stimmtafel von kniender Figur, r. Bürger beim Wählen. Bab. 7; BMC 526; Crawf. 292/1; Syd. 548
Sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 399, Frankfurt am Main 2009, Nr. 208.

Schätzpreis: 100 €

Los 113

Æ-Denar, 109/108 v. Chr., Rom, *Q. Lutatius Cerco;* 3,89 g. Romakopf r. mit korinthischem Helm, darauf Ähre und zwei Sterne, dahinter XVI (in Ligatur)//In Eichenkranz: Galeere r. Bab. 2; BMC 636; Crawf. 305/1; Syd. 559
Feine Tönung, kl. Auflagen, sehr schön +/fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 114

Æ-Denar, 85 v. Chr., Rom, *Mn. Fonteius;* 3,92 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz, darunter Blitz//Lorbeerkranz, darin geflügelter Genius auf Ziegenbock r., darüber zwei Pilei, im Abschnitt: Thyrsos. Bab. 10; BMC 2478; Crawf. 353/1 c; Syd. 724 a
R Winz. Kratzer, Revers min. dezentriert, sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 401, Frankfurt am Main 2010, Nr. 437.

Schätzpreis: 75 €

Los 115

Æ-Denar (Serratus), 81 v. Chr., Rom, *C. Marius Capito;* 3,87 g. Drapierte Ceresbüste r. mit Ährenkranz//Pflüger mit Ochsengespann l. Bab. 7; BMC 2847; Crawf. 378/1 a; Syd. 744
Herrliche Tönung, min. dezentriert, winz. Graffito auf dem Avers, fast vorzüglich
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 374, Frankfurt am Main 2003, Nr. 406 und der Auktion Peus Nachf. 400, Frankfurt am Main 2010, Nr. 239.

Schätzpreis: 100 €

Los 116

Æ-Denar, 76 v. Chr., Rom, *Cn. Cornelius Lentulus;* 3,92 g.
Drapierte Büste des Genius Populi Romani r. mit Diadem, über der Schulter Zepter//Globus zwischen bekränztem Zepter und Steuerruder. Bab. 54; BMC 52; Crawf. 393/1 a; Syd. 752
Feine dunkle Tönung, fast vorzüglich
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 40, Osnabrück 2016, Nr. 7453.
Cn. Cornelius Lentulus Marcellinus war 76 v. Chr. Quaestor und wurde Hollstein zufolge später durch Volkswahl zum *Curator denariis flandis* bestimmt und beauftragt, die für seine Quästur freigegebene, aber noch nicht ausgeprägte Silbermenge sozusagen nachträglich zu Münzen zu verarbeiten. Die Sonderprägung wurde für den Krieg gegen Sertorius geprägt. Siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 64 f.

Schätzpreis: 125 €

Los 117

Æ-Denar, um 64 v. Chr., Rom, *C. Hosidius Geta;* 3,73 g.
Drapierte Büste der Diana r. mit Diadem, über der Schulter Bogen und Köcher//Eber r., von einem Speer verwundet und von einem Hund attackiert. Bab. 1; BMC 3388; Crawf. 407/2; Syd. 903
Min. gereinigt, fast vorzüglich
Diana auf dem Avers als Jagdgöttin soll wohl allgemein Roms Herrschaftsanspruch als *caput rerum* unterstreichen. Dazu und für die Datierung siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 158 f. und 381.

Schätzpreis: 100 €

Los 118

Æ-Denar, 62 v. Chr., Rom, *L. Aemilius Lepidus Paullus;* 3,96 g.
Verschleierter Kopf der Concordia r. mit Diadem//Trophäe, Perseus steht mit seinen beiden Söhnen r., Aemilius Paullus steht l., oben TER. Bab. 10; BMC 3373; Crawf. 415/1; Syd. 926
Prägeschwächen, fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 198, Solingen-Ohligs 2023, Nr. 233.
Die Münze feiert den Triumph, der einem Vorfahren des Münzmeisters, L. Aemilius Paullus Macedonicus, im Jahr 168 v. Chr. nach dem Sieg bei Pydna über Perseus von Makedonien zuteil wurde.

Schätzpreis: 75 €

Los 119

Æ-Denar, 62 v. Chr., Rom, *L. Aemilius Lepidus Paullus;* 3,43 g.
Verschleierter Kopf der Concordia r. mit Diadem//Trophäe, Perseus steht mit seinen beiden Söhnen r., Aemilius Paullus steht l., oben TER. Bab. 10; BMC 3373; Crawf. 415/1; Syd. 926
Kl. Kratzer, sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen GmbH 50, Weil am Rhein 2023, Nr. 242.
Die Münze feiert den Triumph, der einem Vorfahren des Münzmeisters, L. Aemilius Paullus Macedonicus, im Jahr 168 v. Chr. nach dem Sieg bei Pydna über Perseus von Makedonien zuteil wurde.

Schätzpreis: 60 €

Los 120

*Æ*R-Denar, 58 v. Chr., Rom, *M. Aemilius Scaurus und P. Plautius Hypsaeus;* 3,93 g. Dromedar r., davor kniet Aretas r.//Jupiter in Quadriga l. mit Blitz, davor Skorpion. Bab. 9; BMC 3878; Crawf. 422/1 b; Syd. 913
R Kl. Kratzer auf dem Avers, sonst vorzüglich
Der Nabatäerkönig Aretas unterwarf sich M. Aemilius.

Schätzpreis: 125 €

Los 121

*Æ*R-Denar, 56 v. Chr., Rom, *L. Marcius Philippus;* 3,61 g. Kopf des Ancus Marcius r. mit Diadem, dahinter Lituus//Reiterstatue r. auf Aquädukt, aus dem eine Blume wächst. Bab. 28; BMC 3890; Crawf. 425/1; Syd. 919
Herrliche Patina, prächtiges Porträt in hohem Relief, vorzüglich/sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 401, Frankfurt am Main 2010, Nr. 440.
Der abgebildete Aquädukt bezieht sich auf die aqua Marcia, deren Bau von Ancus Marcius beauftragt und unter Q. Marcius Rex um 140 v. Chr. vollendet wurde. Die Deutung des Reiterstandbildes wird nach wie vor diskutiert: Gesche sieht in dem Reiter den Erbauer der Wasserleitung, H. Gesche, Die Reiterstatuen der Aemilier und Marcier, in: JNG 18 (1968), S. 25 ff.; Hollstein spricht sich für den Triumphator Q. Marcius Tremulus aus. So würde die Münze gleich drei herausragende Mitglieder der gens Marcia ehren, siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, S. 268 ff.

Schätzpreis: 75 €

Los 122

*Æ*R-Denar, 55 v. Chr., Rom, *A. Plautius;* 3,41 g. Kybelekopf r. mit Mauerkrone//Dromedar r., davor kniet Mann r. mit Palmzweig. Bab. 13; BMC 3916; Crawf. 431/1; Syd. 932
Revers min. dezentriert mit winz. Kratzern, sonst gutes sehr schön/fast vorzüglich
Auf dem Revers ist Hollstein zufolge dargestellt, wie sich nicht der jüdische König Aristobulos (fehlender Königstitel), sondern der jüdische Hohepriester Hyrkanos dem Pompeius unterwirft. Mit dem Avers verweist der Münzmeister auf sein Amt als kurulischer Ädil, denn der Göttermutter galten die ersten von den Ädilen ausgerichteten Spiele des Jahres. Siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 331 ff.

Schätzpreis: 100 €

Los 123

*Æ*R-Denar, 46 v. Chr., Rom, *T. Carisius;* 3,35 g. Drapierte Büste der Victoria r.//Victoria in Quadriga r. mit Kranz. Bab. 3; BMC 4070; Crawf. 464/5; Syd. 985
R Prägeschwächen, winz. Kratzer, gutes sehr schön
Titus Carisius fungierte gegen Ende des Bürgerkriegs zwischen Caesar und Pompeius als Münzmeister. Das Stück dürfte sich auf Caesars Sieg 46 v. Chr. bei Thapsus in Nordafrika beziehen, durch den er endgültig über die pompeianische Senatspartei unter Führung des Quintus Caecilius Metellus Pius Scipio triumphierte.

Schätzpreis: 75 €

Los 124

AV-Aureus, 42 v. Chr., Rom, *C. Vibius Varus;* 8,12 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Venus steht l. und betrachtet sich in einem Spiegel, dahinter Säule. Bab. 27; BMC 4300; Calicó 33; Crawf. 494/34; Syd. 1137

RR Stempelfehler, sehr schön

Exemplar der Sammlung Maître Robert Schuman (1953-2022).

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 100, München 1999, Nr. 1071 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 397, Osnabrück 2023, Nr. 2478.

David Sear bezieht sowohl den Apollokopf der Vorderseite als auch die Venus des Reverses auf das Geschlecht der Julier. Der Aureus erinnert also an den ermordeten Caesar, was sicherlich in Zusammenhang mit dem Kampf der Triumvirn gegen die Caesarmörder steht. Die außerordentlich umfangreiche Prägemenge im Jahr 42 diente der Finanzierung dieses Kampfes und wurde ermöglicht durch Proskriptionen und Steuererhebungen.

Schätzpreis: 4.000 €

Los 125

AR-Denar, 42 v. Chr., Rom, *P. Clodius Turrinus;* 3,68 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz, dahinter Lyra//Diana Lucifera steht v. v. mit zwei Fackeln, über der Schulter Bogen und Köcher. Bab. 15; BMC 4290; Crawf. 494/23; Syd. 1117

Min. gereinigt, winz. Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön/fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 126

AR-Denar, 41 v. Chr., Rom, *P. Accoleius Lariscolus;* 3,92 g. Drapierte Büste der Diana Nemorensis r.//Dreifache Kultstatue der Diana Nemorensis v. v. (Diana, Hecate, Selene). Bab. 1; BMC 4211; Crawf. 486/1; Syd. 1148

R Attraktives Exemplar mit feiner Patina, kl. Prägeschwäche, kl. Kratzer auf dem Revers, vorzüglich

Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 111, Osnabrück 2006, Nr. 6466.

Zur Datierung siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 445 ff.

Die Familie des Münzmeisters stammte aus Aricia, wo sich Tempel und heiliger Hain der Diana Nemorensis befanden. Der Priester der Göttin, der Rex Nemorensis, war ein entflohener Sklave, der seinen Vorgänger im Zweikampf getötet haben mußte. Octavians Mutter stammte ebenfalls aus Aricia; möglicherweise hat Octavian Einfluß auf die Wahl des Münztyps gehabt.

Schätzpreis: 200 €

RÖMISCHE MÜNZEN
IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

Los 127

C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. *Æ*-Denar, 49 v. Chr., Lagermünzstätte; 3,89 g Elefant r.//Priestergeräte. Bab. 9; BMC 27; Crawf. 443/1; Sear 9; Syd. 1006
Dunkle Tönung, min. Prägeschwächen, vorzüglich/fast vorzüglich
Erworben im Jahr 1980.
Die Rückseite verweist auf Caesars Amt als Pontifex maximus, die einzige offizielle Stellung, die er zu Beginn des Bürgerkrieges bekleidete.

Schätzpreis: 400 €

Los 128

C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. *Æ*-Denar, 49 v. Chr., Lagermünzstätte; 3,93 g Elefant r.//Priestergeräte. Bab. 9; BMC 27; Crawf. 443/1; Sear 9; Syd. 1006
Winz. Kratzer, Avers min. dezentriert, gutes sehr schön
Die Rückseite verweist auf Caesars Amt als Pontifex maximus, die einzige offizielle Stellung, die er zu Beginn des Bürgerkrieges bekleidete.

Schätzpreis: 300 €

Los 129

C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. *Æ*-Denar, 48 v. Chr., illyrische Münzstätte (Apollonia?); 3,96 g Kopf der Clementia (?) r.//Trophäe aus gallischen Waffen, r. Axt. Bab. 26; BMC 3955; Crawf. 452/2; Sear 11; Syd. 1009
Leicht gereinigt, kl. Punze auf dem Avers, min. Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön/fast sehr schön
Die auf dem Avers befindliche Zahlenangabe LII (52) wird von Bernhard Woytek mit dem Alter Caesars zum Zeitpunkt der Prägung in Verbindung gebracht. Damit schließt er sich den früheren Analysen Bartolomeo Borghesis an. Die These basiert auf der Analogie zu zwei Quinaren des Marcus Antonius, der die in Lugdunum geprägten Stücke mit A XL bzw. A XLI kennzeichnen ließ und dabei vermutlich auf Caesars Vorbild zurückgriff, dasselbe jedoch durch das "annos" bzw. "annum" symbolisierende A ausbaute. Siehe hierzu und zur Datierung wie auch Münzstätte Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 142 ff.

Schätzpreis: 150 €

Los 130

C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. *Æ*-Denar, 44 v. Chr., Rom, *P. Sepullius Macer;* 3,66 g. Kopf Caesars r. mit Kranz und Schleier//Venus steht l. mit Victoria, Zepter und Schild. Bab. 50; BMC 4173; Crawf. 480/13; Sear 107 d; Syd. 1074
RR Feine Tönung, min. dezentriert, winz. Kratzer, fast vorzüglich
Diese Emission gehört zu den letzten vor den Iden des März. Der Schleier ist ein Hinweis auf das Amt des Pontifex Maximus.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 131

C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. *Æ*-Denar, 44 v. Chr., Rom, *C. Cossutius Maridianus;* 3,05 g. Kopf r. mit Schleier und Kranz zwischen Apex und Lituus//C.COSSVTIVS und MARID-IANVS ins Kreuz gestellt, in den Winkeln A-A-A-F.F. Bab. 43; BMC 4187; Crawf. 480/19; Sear 112; Syd. 1069
RR Feine Tönung, Prüfpunzen, min. dezentriert, fast sehr schön
Exemplar der Auktion Sincona 4, Zürich 2011, Nr. 4055.
Die Ansicht Andreas Alföldis, Michael Crawfords und David Sears, es handele sich um posthume Prägungen, teilen wir nicht. Zur Begründung siehe Woytek, Arma et Nummi, Wien 2003, S. 417 ff., der seine ausführliche Begründung mit den Worten des großen Theodor Mommsen schließt, dem zufolge „nach Caesars Ermordung sein Bild selbstverständlich sofort von den Münzen wieder verschwand."

Schätzpreis: 500 €

Los 132

Marcus Antonius, † 30 v. Chr. *Æ*-Denar, 32/31 v. Chr., Patras (?); 3,12 g Galeere r.//LEG XV Legionsadler zwischen zwei Standarten. Bab. 125; BMC 210; Crawf. 544/30; Sear 371; Syd. 1235
Dunkle Patina, kl. Prüfpunzen auf dem Avers, sehr schön
Die Legio XV, von Octavianus gegründet, war nach dem Bürgerkrieg in Illyrien stationiert.

Schätzpreis: 75 €

Los 133

Marcus Antonius, † 30 v. Chr. und Octavianus. *Æ*-Denar, 41 v. Chr., Ephesus, *M. Barbatius;* 3,81 g. Beiderseits Kopf r. Bab. 51; BMC 100; Crawf. 517/2; Sear 243; Syd. 1181
Ungewöhnlich gut zentriertes Exemplar. Herrliche Tönung, winz. Bearbeitungsspuren am Rand, winz. Kratzer auf dem Avers, sehr schön +
Der Münzmeister trägt den ungewöhnlichen Titel Q P (quaestor pro praetore).

Schätzpreis: 600 €

Los 134

Marcus Antonius, † 30 v. Chr. und Octavianus. *Æ*-Denar, 41 v. Chr., Ephesus, *M. Barbatius;* 3,48 g. Beiderseits Kopf r. Bab. 51; BMC 100; Crawf. 517/2; Sear 243; Syd. 1181
Kl. Kratzer, kl. Prägeschwäche am Rand, Prüfpunze auf dem Revers, sehr schön
Der Münzmeister trägt den ungewöhnlichen Titel Q P (quaestor pro praetore).

Schätzpreis: 300 €

Los 135

Marcus Antonius, † 30 v. Chr. und Kleopatra. Æs, 31 v. Chr., kyrenische Münzstätte; 8,88 g ΒΑΣΙΛ/ΘΕΑ/ΝΕ//ΑΝΤω/ΥΠΑ/Γ.
RPC 924.23 (dies Exemplar); Asolati 158; Svoronos 1899; CPE B846
RR Min. korrodiert, winz. Prägeschwäche, fast sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 5, München 1988, Nr. 194.

Schätzpreis: 150 €

Los 136

Octavianus. *AR*-Denar, 42 v. Chr., italische Münzstätte; 3,87 g
Kopf r.//Kranz auf curulischem Stuhl. Bab. 89; BMC 76; Crawf. 497/2 a; Sear 137; Syd. 1322
Herrliche Tönung, winz. Kratzer, Avers min. dezentriert, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 137

Octavianus. *AR*-Denar, 32/31 v. Chr., italische Münzstätte; 3,42 g
Venuskopf r.//Octavianus geht l. mit Speer. BMC 609; Coh. 70; RIC² 251; Sear 397
Feine Tönung, winz. Kratzer, gutes sehr schön
Zur Datierung siehe Sear, The History and Coinage of the Roman Imperators 49-27 BC, London 1998, Nr. 397.

Schätzpreis: 400 €

RÖMISCHE MÜNZEN
MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

Los 138

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. *AR*-Denar, 19/18 v. Chr., spanische Münzstätte; 3,70 g Kopf r. mit Eichenkranz//Zwei Lorbeerbäume. BMC -; Coh. 47; RIC² 33 a
Kl. Kratzer, kl. Feilspur am Rand, min. korrodiert, sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 413, Frankfurt am Main 2014, Nr. 224.
Zu den Lorbeerbäumen heißt es in den res gestae:" Für dieses mein Verdienst wurde ich durch Senatsbeschluß Augustus genannt; an meinen Türpfosten wurden von Staats wegen zwei Lorbeerbäume angebracht (…)."

Schätzpreis: 150 €

Los 139

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. *AR*-Denar, 19/18 v. Chr., unbestimmte spanische Münzstätte (Colonia Caesaraugusta?); 3,59 g Kopf l.//S.P.Q.R/CL.V auf Rundschild. BMC 335; Coh. 293; RIC² 42 b
Kl. Punzen auf dem Avers, fast sehr schön/fast schön
Im Jahre 27 v. Chr. wurde Augustus der clipeus virtutis, der auf der Münze dargestellt ist und auch in den res gestae erwähnt wird (VI, 18), verliehen. In den res gestae heißt es: "Ein goldener Schild wurde in der Curia Julia aufgestellt, den mir der Senat und das römische Volk geweiht haben wegen meiner Tapferkeit und Milde, meiner Gerechtigkeit und Hingabe, wie es die Aufschrift auf diesem Schild bezeugt."

Schätzpreis: 75 €

Los 140

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. *AR*-Denar, 12 v. Chr., Rom, *L. Caninius Gallus;* 3,62 g. Kopf r.//Barbar kniet r. mit Feldzeichen. BMC 128; Coh. 383; RIC² 416
Winz. Randausbruch, kl. Kratzer, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 132, Solingen-Ohligs 2006, Nr. 388.
Bei dem Barbaren handelt es sich wahrscheinlich um einen Gallier (siehe Küter, S. 284 f.).

Schätzpreis: 200 €

Los 141

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. *Æ*-Denar, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 3,68 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum und Lituus. BMC 533; Coh. 43; RIC² 207
Dunkle Tönung, sehr schön/gutes sehr schön
Der Typ ist nicht, wie im RIC² angegeben, 2 v./4 n. Chr. zu datieren; diese Stücke wurden 2/1 v. Chr. geprägt, wie sich aus der Tatsache ergibt, daß Gaius Caesar im Jahr 1 n. Chr. das Konsulat innehatte und somit nicht mehr designierter Konsul war (Kehne, Zur Datierung der Fundmünzen aus Kalkriese, in: Wiegels, Rainer (Hrsg.), Die Fundmünzen von Kalkriese und die frühkaiserzeitliche Münzprägung, Möhnesee 2000, S. 47 f.). Siehe zur Datierung und zur Deutung des Reverses auch Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I² 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.

Schätzpreis: 125 €

Los 142

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. *Æ*-Denar, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 3,75 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum und Lituus. BMC 533; Coh. 43; RIC² 207
Winz. Kratzer auf dem Avers, sehr schön
Der Typ ist nicht, wie im RIC² angegeben, 2 v./4 n. Chr. zu datieren; diese Stücke wurden 2/1 v. Chr. geprägt, wie sich aus der Tatsache ergibt, daß Gaius Caesar im Jahr 1 n. Chr. das Konsulat innehatte und somit nicht mehr designierter Konsul war (Kehne, Zur Datierung der Fundmünzen aus Kalkriese, in: Wiegels, Rainer (Hrsg.), Die Fundmünzen von Kalkriese und die frühkaiserzeitliche Münzprägung, Möhnesee 2000, S. 47 f.). Siehe zur Datierung und zur Deutung des Reverses auch Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I² 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.

Schätzpreis: 100 €

Los 143

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. *Æ*-Denar, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 3,73 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum und Lituus. BMC 533; Coh. 43; RIC² 207
Dunkle Tönung, kl. Kratzer, winz. Schürfstelle auf dem Avers, sehr schön
Der Typ ist nicht, wie im RIC² angegeben, 2 v./4 n. Chr. zu datieren; diese Stücke wurden 2/1 v. Chr. geprägt, wie sich aus der Tatsache ergibt, daß Gaius Caesar im Jahr 1 n. Chr. das Konsulat innehatte und somit nicht mehr designierter Konsul war (Kehne, Zur Datierung der Fundmünzen aus Kalkriese, in: Wiegels, Rainer (Hrsg.), Die Fundmünzen von Kalkriese und die frühkaiserzeitliche Münzprägung, Möhnesee 2000, S. 47 f.). Siehe zur Datierung und zur Deutung des Reverses auch Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I² 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.

Schätzpreis: 100 €

Los 144

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. *Æ*-Denar, 5, Lugdunum oder Rom; 3,50 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum, Lituus und X. BMC 537; Coh. 43; RIC² 211
R Kl. Kratzer, winz. Bearbeitungsstelle am Rand, knapp sehr schön
Beim vorliegenden Stück ist der Schild des älteren Bruders Gaius (dessen Position durch das Simpulum gekennzeichnet ist) hinter dem Schild des Lucius. Dies ist untypisch und selten, im Normalfall ist der Schild des Gaius Caesar vorne.
Das Stück feiert, wie Reinhard Wolters nachweisen konnte, die lex Valeria Cornelia und wurde 5 n. Chr. entweder in Lugdunum für ein stadtrömisches Publikum oder möglicherweise sogar in Rom selbst geprägt. Das Gesetz bestimmte die Einrichtung von 10 Wahlzenturien zur Vorwahl der Konsuln und Prätoren. Das X auf dem Revers und die Wahl des Gaius/Lucius-Typs noch nach dem Tode der Enkel des Augustus erklärt sich dadurch, daß die 10 Zenturien nach Gaius und Lucius Caesares benannt wurden. Siehe zur Datierung, Deutung und Münzstätte Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I² 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.

Schätzpreis: 75 €

Los 145

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. *Æ*-Cistophor, 28 v. Chr., Ephesus (Ionia); 11,13 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. auf Parazonium mit Caduceus, dahinter Cista mystica mit Schlange. RPC 2203
Schön

Schätzpreis: 200 €

Los 146

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. *Æ*-Tetradrachme, 1 v. Chr./10 n. Chr., Tarsos (Cilicia); 15,32 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Tyche sitzt r., unten schwimmender Flussgott Kydnos. Prieur 748; RPC 4004
Leicht gereinigt, kl. Kratzer auf dem Revers, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 147

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. *Æ*-Tetradrachme, 13. Konsulat, Jahr 29 der Siegesära von Actium (= 2 v. Chr.), Antiochia (Syria); 14,91 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Tyche sitzt r. mit Palmzweig, unten schwimmender Orontes. RPC 4155; Prieur 54; McAlee 184
Sehr schön/fast sehr schön
Die Rückseite gibt das Denkmal des Eutychides, eines Schülers des Lysippos, wieder, das in Antiochia aufgestellt war. Schon unter Tigranes erscheint diese Darstellung auf Münzen.

Schätzpreis: 100 €

Los 148

Tiberius, 14-37. *Æ*R-Denar, Lugdunum; 3,73 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Livia als Pax sitzt r. mit Zweig und Zepter. BMC 48; Coh. 16; RIC² 30
Min. Prägeschwäche am Rand, sehr schön/gutes sehr schön
Römische Denare werden im Neuen Testament an gleich 16 Stellen erwähnt, häufig im Kontext der Fürsorge und Aufwendungen für Bedürftige. In einer Bibelstelle (Mk 12,13-17) steht der Denar als Steuermünze (Tribute Penny) sogar im Zentrum der Erzählung. Jesus wird von den Pharisäern gefragt, ob dem Kaiser Steuern zu entrichten seien. Auf diese Weise drängten sie ihn zur Stellungnahme zum Verhältnis des Herrschaftsanspruchs der römischen Besatzer und der des einen Gottes. Jesus löste den Konflikt geschickt auf; in der Bibel heißt es: „Er aber merkte ihre Heuchelei und sprach zu ihnen: Was versucht ihr mich? Bringt mir einen Silbergroschen, dass ich ihn sehe! Und sie brachten einen. Da sprach er zu ihnen: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie sprachen zu ihm: Des Kaisers. Da sprach Jesus zu ihnen: Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist! Und sie wunderten sich über ihn.“ Es wird vermutet, dass Jesus eine Münze vom Typus unseres Exemplars vorgelegt wurde. Reiser, M., Numismatik und Neues Testament, Biblica 81 (2000) 457-488; Alkier, S., „Geld“ im Neuen Testament, in: TANZ 42, Tübingen 2003, 308-335; Lau, M., Der Denar:
https://bibelwissenschaft.de/stichwort/46943/ (zuletzt aufgerufen am 5. August 2025).

Schätzpreis: 125 €

Los 149

Tiberius, 14-37 für Divus Augustus. Æ-Tessera, 22/37, Rom; 2,77 g Kopf l. mit Lorbeerkranz//In Perlkreis: AVG. Buttrey S. 61, 8.
Von größter Seltenheit. Min. korrodiert, leichte Prägeschwächen, sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 132, Solingen-Ohligs 2006, Nr. 425.

Schätzpreis: 125 €

Los 150

Tiberius, 14-37 für Divus Augustus. Æ-Tessera, 22/37, Rom; 4,11 g Kopf l. mit Strahlenbinde//In Perlkreis: XI. Buttrey S. 61, 9.
RR Min. grüne Auflagen, sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 147, München 2006, Nr. 2504.

Schätzpreis: 250 €

Los 151

Nero, 54-68. Æ-As, 65, Lugdunum; 10,73 g Kopf r.//Ara Pacis. BMC 360 var. (dort mit irrtümlicher Averslegende); Coh. 27; RIC² 458
Attraktive dunkelgrüne Patina, min. korrodiert auf dem Revers, Felder auf dem Revers min. geglättet, sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 142, München 2005, Nr. 2302.
Das Gelübde für die Ara Pacis des Augustus wurde 13 v. Chr. abgelegt, die Einweihung fand am 13. Januar 9 v. Chr. statt. Das Bauwerk stand auf dem Marsfeld. Im Jahre 1568 wurden neun bearbeitete Blöcke gefunden, die 1879 als zur Ara Pacis gehörig identifiziert werden konnten. 1938 begann der Wiederaufbau des Bauwerkes. Augustus erwähnt die Ara Pacis in den *res gestae*: "Als ich aus Spanien und Gallien nach der glücklichen Ordnung dieser Provinzen zurückkehrte - unter dem Konsulat des Tiberius Nero und des Publius Quintilius - beschloß der Senat wegen meiner Rückkehr die Weihung der Ara Pacis Augustae auf dem Marsfeld, an welcher die Beamten, die Priester und die Vestalinnen ein jährliches Opfer darbringen sollten."

Schätzpreis: 75 €

Los 152

Nero, 54-68. Æ-Dupondius, um 65, Lugdunum; 13,44 g Kopf l. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC 350; Coh. 346; RIC² 410
Braune Patina, Revers min. korrodiert, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 153

Nero, 54-68. ÆR-Denar, 65/66, Rom; 3,49 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. mit Patera. BMC 91; Coh. 314; RIC² 60
Min. gereinigt, Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 154

Galba, 68-69. ÆR-Denar, Rom; 3,16 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Livia steht l. mit Patera und Zepter. BMC 8; Coh. 55; RIC² 186
R Leichte Auflagen, min. Prägeschwäche am Rand, gutes sehr schön/sehr schön
Laut Sueton (Galba 5,2) bedachte Livia Galba in ihrem Testament mit 5 Millionen Sesterzen. Sie hatte die Summe allerdings nur in Zahlen geschrieben, sodass Tiberius die Summe auf 500.000 Sesterzen herabsetzte, worauf Galba die Erbschaft ausschlug.

Schätzpreis: 150 €

Los 155

Otho, 69. *Æ*-Denar, Rom; 3,12 g Kopf r.//Pax steht l. mit Zweig und Caduceus. BMC 3; Coh. 3; RIC² 4
Feine Tönung, fast sehr schön
Die Beschwörung der *pax orbis terrarum* (der Frieden des Erdkreises) bei einem Kaiser, der kaum Italien beherrschte, wirkt zunächst wie ein völlig unrealistisches Wunschdenken. Die römische Friedensordung im Anschluss an die augusteische Pax Augusta, die den blutigen Bürgerkrieg der ausgehenden Republik überwand, war allerdings in der Konkurrenzsituation zwischen mehreren potenziellen Kaisern erneut eine wesentliche legitimatorische Grundlage für die Herrschaft im römischen Imperium. Die Pax Romana galt als Alternative zum Krieg aller gegen alle (*bella omnium inter se gentium*, Tac. hist. 4,74,1) und musste mit allen Mitteln verteidigt werden. Kehne, P., Pax, in: Der Neue Pauly Online: https://doi.org/10.1163/1574-9347_dnp_e911030 (zuletzt aufgerufen am 21. Oktober 2025).

Schätzpreis: 150 €

Los 156

Vitellius, 69. *Æ*-Denar, Rom; 2,94 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Libertas steht r. mit Pileus und Zepter. BMC 13; Coh. 48; RIC² 81
Selten, besonders in dieser Erhaltung. Hervorragendes Porträt, min. Prägeschwäche am Rand, kl. Kratzer auf dem Revers, vorzüglich/gutes sehr schön

Schätzpreis: 600 €

Los 157

Vespasianus, 69-79. *Æ*-Denar, 69/70, Rom; 3,14 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Trauernde Judaea sitzt r., dahinter Trophäe. BMC 35; Coh. 226; RIC² 2; Hendin 1479
Min. Reinigungsspuren, leichte Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön
Vespasian befand sich in Alexandria, als er zum Kaiser ausgerufen wurde. Er war Oberkommandierender im jüdischen Krieg, den sein Sohn Titus siegreich zu Ende führte.

Schätzpreis: 125 €

Los 158

Vespasianus, 69-79. *Æ*-Denar, 79, Rom; 3,61 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Statue mit Strahlenbinde steht l. auf Säule mit Speer und Parazonium. BMC 254; Coh. 559; RIC² 1065
Min. Prägeschwäche am Rand, gutes sehr schön/sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 130, Solingen-Ohligs 2006, Nr. 445.

Schätzpreis: 75 €

Los 159

Titus, 79-81 für Julia Titi. *Æ*-Denar, 80/81, Rom; 3,16 g Drapierte Büste r.//Vesta sitzt l. mit Palladium und Zepter. BMC -, vergl. 144; Coh. 16; RIC² 389
R Schön-sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 89, Osnabrück 2004, Nr. 2160 und der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4082.

Schätzpreis: 100 €

Los 160

Titus, 79-81 für Julia Titi. Æ-Quadrans, 80/81, thrakische Münzstätte (?); 3,23 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Julia Titi sitzt l. mit Patera und Zepter. BMC -; Coh. -; RIC² 505
R Min. korrodiert, fast sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4081.

Schätzpreis: 60 €

Los 161

Domitianus, 81-96. Æ-Tessera, Rom; 1,50 g IO IO TRIUMP Lorbeerbaum//Torques, in der Mitte zwei *armillae* (Armreifen). BMC S. 412, Anm. 7; Coh. Bd. VIII, S. 267; Göbl, Antike Numismatik Tf. 9, Nr. 101
RR Leichte Auflagen, Prägeschwäche am Rand, fast sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 132, Solingen-Ohligs 2006, Nr. 968.
Eine lückenlose Deutung des Reversmotivs dieses Typs ist bisher nicht erfolgt. Während Henry Cohen sich dafür aussprach, dass es sich um zwei Hufeisen in dem Torques handelt, hielt Robert Göbl sowohl Sättel, Phalerae als auch Hütten für denkbar. Bernhard Woytek hingegen will das durch den Torques aufgegriffene Schmuckmotiv durch zwei Armreifen weitergeführt sehen und führt vor allem die Verzierungen der beiden Objekte und das Größenverhältnis zum Torques als Beweise dafür an. Des Weiteren hält er fest, dass es zumindest keine Hufeisen sein können, da es Hufbeschlag erst seit dem Mittelalter gibt (s. Woytek, B.: "IO IO TRIVMP und A.P.P.F. Zu zwei Typen römischer Buntmetall-Tesserae", in: TOYTO APECH TH XWPA. Festschrift für Wolfgang Hahn zum 70. Geburtstag, Wien 2015, S. 484 f.). Clare Rowan argumentiert sehr überzeugend dafür, dass es sich um Armillae handelt, die ebenso wie der Torques zu den *dona militaria* gehören und somit zum Thema des Tokens, einem Triumphzug, passen (s. Rowan, C.: Tokens and Social Life in Roman Imperial Italy, Cambridge 2023, S. 47 ff.). Die Datierung bleibt umstritten, Clare Rowan datiert den Token sehr allgemein in die Jahre 75-125 n. Chr.

Schätzpreis: 75 €

Los 162

Domitianus, 81-96. Æ-Dupondius, 95/96, Rom; 12,25 g Kopf r. mit Strahlenbinde//Fortuna steht l. mit Steuerruder und Füllhorn. BMC 477; Coh. -; RIC² 801
Felder min. geglättet, min. Prägeschwächen auf dem Revers, sonst fast vorzüglich/gutes sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 163

Domitianus, 81-96 und Domitia. Æ-Cistophor, um 82, unbestimmte kleinasiatische Münzstätte; 10,84 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste r. RPC 866
RR Fast sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 130, Solingen-Ohligs 2006, Nr. 462.

Schätzpreis: 150 €

Los 164

Traianus, 98-117. Æ-Semis, 99/102, Rom; 3,65 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//DARDANICI Weibliche Gestalt steht l. BMC 1106; RIC 703; Coh. 138 (dort mit Büste); MIR 608 a (dies Exemplar erwähnt); Müseler -; Woytek, Metalla 1 a
Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Grünbraune Patina, min. geglättet, fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 147, München 2006, Nr. 2401.
Zur Datierung und zum Nominal siehe Woytek, Die Metalla-Prägungen des Kaisers Traian und seiner Nachfolger, in: NZ 111/112 (2004), S. 36.

Schätzpreis: 200 €

Los 165

Traianus, 98-117. Æ-Denar, 107/108, Rom; 3,05 g Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Gefangener Daker sitzt r. auf Waffenhaufen. BMC 385; Coh. 118; RIC 96; MIR 276 b
Feine Tönung, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 166

Traianus, 98-117. Æ-Denar, um 110, Rom; 3,01 g Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Felicitas steht l. mit Caduceus auf Säule gestützt. BMC 305; Coh. -; RIC 120; MIR 286 b
Feine Tönung, kl. Kratzer, sonst fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 167

Traianus, 98-117. Æ-Denar, 114/116, Rom; 3,48 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe. BMC 536; Coh. 270; RIC 337; MIR 520 v
Feine Tönung, Prägeschwächen auf dem Revers, sonst fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 168

Traianus, 98-117. Æ-Denar, 114/116, Rom; 3,19 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Virtus steht r. mit Speer und Parazonium, Fuß auf Helm. BMC 559; Coh. 274; RIC 355; MIR 524 v
Feine Tönung, kl. Kratzer auf dem Revers, knapp vorzüglich/vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 169

Traianus, 98-117. Æ-Dupondius, 114/116, Rom; 12,33 g Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 1027; Coh. 353; RIC 674; MIR 535 v
Grüne Patina, kl. Schrötlingsriß, min. geglättet, min. korrodiert auf dem Revers, sonst fast vorzüglich/fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 170

Traianus, 98-117. *Æ*-Denar, 116/117, Rom; 3,17 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 626; Coh. 191 (dort mit irrtümlicher Averslegende); MIR 570 v; RIC 332
Herrliche Tönung, min. dezentriert, Avers min. gereinigt, sonst knapp vorzüglich
Exemplar der Auktion Felzmann 150, Düsseldorf 2014, Nr. 325 und der Auktion Felzmann 151, Düsseldorf 2015, Nr. 149.

Schätzpreis: 75 €

Los 171

Traianus, 98-117. Æ-Drachme, Jahr 14 (= 110/111), Alexandria (Aegyptus); 33,18 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Harpokrates von Mendes (?) sitzt l. mit Zepter und Keule zwischen zwei Widdern. Geissen 548; Kampmann/Ganschow 27.325; Dattari/Savio 7191 var.; RPC online 4518.1.3 (dies Exemplar)
Von großer Seltenheit. Ungewöhnlich schweres Exemplar mit Resten antiker Versilberung, kl. Schrötlingsrisse, sehr schön
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 67, Köln 1997, Nr. 521 und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 228.
Das feine Stück war in der Antike offenbar so geschätzt, dass jemand das Porträt auf dem Avers und die Götterdarstellung auf dem Revers aufwändig hat versilbern lassen, um die Darstellungen hervorzuheben.
Der Gott auf dem Revers des außerordentlich seltenen Stückes wird in der gängigen Literatur als Harpokrates von Mendes bezeichnet, doch fehlt die übliche Geste der zum Mund geführten Hand und der Bart des Gottes passt nicht zu einem Horus-Kindgott. Daher sind zumindest Zweifel an der Bezeichnung des Gottes als Harpokrates von Mendes angebracht.

Schätzpreis: 200 €

Los 172

Traianus, 98-117. Æ-Hemidrachme, Jahr 15 (= 111/112), Alexandria (Aegyptus); 16,75 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Triptolemos in Schlangenbiga r. RPC 4633.2.4 (dies Exemplar); Dattari 1043 (dies Exemplar); Geissen -; Kampmann/Ganschow 27.418
Von allergrößter Seltenheit. Hellgrüne Auflagen, min. korrodiert, Prägeschwächen, sehr schön
Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari.

Schätzpreis: 150 €

Los 173

Traianus, 98-117. Æ-Drachme, Jahr 16 (= 112/113), Alexandria (Aegyptus); 20,76 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Apollo steht l., Kopf r., mit Zweig und Lyra, daneben Artemis v. v., Kopf l., mit Bogen. Geissen 596 var.; Kampmann/Ganschow 27.449 (dies Exemplar abgebildet); Dattari/Savio Suppl. Taf. 3, 25 (dies Exemplar); RPC online 4703.2 (dies Exemplar)
Von großer Seltenheit. Min. gereinigt, kl. grüne Auflagen, fast sehr schön
Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari; der Auktion Grün 20, Heidelberg 1997, Nr. 233 und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 238.
Der RPC führt neben dem vorliegenden Stück nur noch das Exemplar der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität Köln auf.

Schätzpreis: 200 €

Los 174

Hadrianus, 117-138. Æ-Denar, 121/123, Rom; 3,19 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Clementia steht l. mit Patera und Zepter, davor Altar. BMC 252; Coh. 214; RIC² 497
Knapper Schrötling, dunkle Tönung, fast vorzüglich
Erworben um 1985 bei Egon Beckenbauer, München.
Die von allen Literaturen benannte Säule, auf die sich Clementia stützt, scheint bei diesem Stück zunächst zu fehlen. Der RIC präzisiert jedoch, dass dieses Bildelement hinter dem Zepter zuweilen kaum zu erkennen ist.

Schätzpreis: 150 €

Los 175

Hadrianus, 117-138. Æ-Sesterz, 128/129, Rom; 21,97 g Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn zwischen zwei Kindern. BMC 1372; Coh. 819; RIC² 988 Anm. (A 2)
Kl. Schrötlingsrisse, min. korrodiert, min. geglättet, gutes sehr schön/sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 176

Hadrianus, 117-138. Æ-Denar, 129/130, Rom; 3,24 g Drapierte Büste l.//Galeere l. BMC 543 Anm.; Coh. 653; RIC² 1081
Seltene Variante. Feine Tönung, kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön/gutes sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 177

Hadrianus, 117-138. Æ-Denar, 130/133, Rom; 3,35 g Kopf r.//Aegyptos lagert l. mit Sistrum, davor Ibis auf Säule. BMC 797 Anm.; Coh. 99 var.; RIC² 1482
Feine Tönung, gutes sehr schön/sehr schön
Dieses Stück stammt aus der Serie der Prägungen zu Hadrians zweiter großer Reise durch die Provinzen.

Schätzpreis: 100 €

Los 178

Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 11 (= 126/127), Alexandria (Aegyptus); 12,39 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste der Alexandria im Elefantenskalp r. Kampmann/Ganschow 32.394; Geissen 937 var. (Reverslegendentrennung); Dattari 1280 (dies Exemplar); RPC online 5636.8 (dies Exemplar)
Attraktives Porträt, leichte Korrosionsstellen, sonst gutes sehr schön/sehr schön
Exemplar der Liste Peus Nachf. 30, Frankfurt am Main 1972, Nr. 118; der Sammlung Giovanni Dattari und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 305.

Schätzpreis: 75 €

Los 179

Hadrianus, 117-138. Æ-Obol, Jahr 11 (= 126/127), Alexandria (Aegyptus), Heliopolites Nomos; 4,73 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Re-Atum/Helios steht l. mit Mnevis-Stier und Peitsche. Weber/Geissen S. 323, I,1 (dies Exemplar in Anm. 41 erwähnt); Kampmann/Ganschow N14.1; Geissen 3392; Dattari 6246 (dies Exemplar); RPC online 6487.5 (dies Exemplar)
RR Kl. grüne Auflagen, sonst sehr schön/schön-sehr schön
Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 1004.

Schätzpreis: 125 €

Los 180

Hadrianus, 117-138. Æ-Drachme, Jahr 18 (= 133/134), Alexandria (Aegyptus); 27,53 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Dioskuren stehen v. v., Köpfe einander zugewandt, mit Parazonium und Speer. Kampmann/Ganschow 32.581; Geissen 1113; Dattari 1684 (dies Exemplar); RPC online 5890.13 (dies Exemplar)
Fast sehr schön
Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari (von diesem 1977 von John Aiello erworben) und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 339.

Schätzpreis: 200 €

Los 181

Hadrianus, 117-138. Æ-Drachme, Jahr 18 (= 133/134), Alexandria (Aegyptus); 24,54 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Nemesis-Petbe sitzt l. in Gestalt eines frauenköpfigen Greifen, Tatze auf Rad. Kampmann/Ganschow 32.603; Geissen 1138; Dattari/Savio 7906 (dies Exemplar); RPC online 5915.49 (dies Exemplar)
Leicht korrodiert, kl. grüne Auflagen, sehr schön
Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari (von diesem im November 1975 erworben) und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 341.

Schätzpreis: 250 €

Los 182

Hadrianus, 117-138, Restitution für Augustus. *Æ*-Denar, 138 (?), Rom; 3,72 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum und Lituus. RIC² 208 (dort unter Augustus); Coh. 43 (dort unter Augustus); BMC 536 (dort unter Augustus); Woytek/Blet-Lemarquand - (Av. V/Rv. 6)
RR Hübsche Patina, sehr schön
Zur Zuweisung siehe Woytek/Blet-Lemarquand in RN 2017, S. 183 ff., besonders 223 ff.
Stempelstellung, Metrologie und Prägemenge sprechen gegen eine Prägung vor oder unter Trajan. Bernhard Woytek und Maryse Blet-Lemarquand bringen diese seltenen Stücke unserer Ansicht nach zu Recht mit Hadrian, seinen beiden adoptierten Nachfolgern und dem Jahr 138 in Verbindung.

Schätzpreis: 300 €

Los 183

Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Sesterz, 145/161, Rom; 29,41 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht v. v., Kopf l., mit Nimbus, Zweig und Speer. BMC 1667; Coh. 318; RIC 765
Min. bearbeitet, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 184

Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Sesterz, 158/159, Rom; 26,06 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Achtsäuliger Tempel des Divus Augustus. BMC 2064; Coh. 805; RIC 1004
Min. geglättet, leichte Auflagen, sehr schön/gutes sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 185

Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 2 (= 138/139), Alexandria (Aegyptus); 21,69 g Drapierte Büste r.//Drapierte Büste des Ammon r. Kampmann/Ganschow 35.22; Geissen -; Dattari 2934 (dies Exemplar); RPC 46.4 (dies Exemplar)
R Kl. Schrötlingsrisse, min. geglättet, fast sehr schön/sehr schön
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 282, Frankfurt am Main 1973, Nr. 412; der Sammlung Giovanni Dattari; der Auktion Kölner Münzkabinett 66, Köln 1997, Nr. 557 und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 378.

Schätzpreis: 150 €

Los 186

Antoninus I. Pius, 138-161. B-Tetradrachme, Jahr 4 (= 140/141), Alexandria (Aegyptus); 11,56 g Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Drapierte Büste der Demeter r. mit Schleier, Kalathos und Fackel. RPC online 201; Kampmann/Ganschow 35.61; Geissen -; Dattari 2185
R Herrliche rotschwarze Patina, sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 87, Osnabrück 2025, Nr. 6287.

Schätzpreis: 50 €

Los 187

Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 8 (= 144/145), Alexandria (Aegyptus); 19,83 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zodiacus: Mercur in Zwillinge; Herakles mit Keule und Löwenfell und Apollo stehen fast v. v., Köpfe einander zugewandt, oben drapierte Büste des Hermes r. mit Lotus und Kerykeion, davor Stern. Kampmann/Ganschow 35.269; Dattari/Savio 8827 (dies Exemplar); Geissen 1899; RPC 847
R Fast schön
Exemplar der Sammlung John Aiello, Auktion Malloy XIV, New York 1979, Nr. 288; der Sammlung Giovanni Dattari und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 424.
Im zweiten Regierungsjahr des Antoninus Pius ging am 20. Juli 139 eine Sothisperiode zu Ende, und somit begann knapp ein Jahr nach dem Regierungsantritt des Kaisers eine neue Weltperiode. Die Sothisperiode ist ein Zeitraum von 1460 julianischen Jahren. So lange benötigte der Stern Sirius (der hellste Stern des Himmels, im alten Ägypten verkörpert durch die Göttin Sothis), um wieder am selben Tag des 365-Tage-Jahres der Ägypter (ohne Schalttage) heliakisch aufzugehen. Dieses Ereignis feiern die Münzen bereits im zweiten Regierungsjahr des Antoninus Pius. Im achten Regierungsjahr des Kaisers werden eine Reihe von Münzen mit astrologischen Darstellungen geprägt, die ebenfalls mit dem Beginn der neuen Sothisperiode in Verbindung stehen (siehe Vogt I, S. 115 ff.).
Der bedeutende Astronom und Astrologe Claudius Ptolemäus lehrte in der Regierungszeit des Antoninus Pius in Alexandria. Sein astronomisches, als Almagest bekanntes Werk blieb bis zur kopernikanischen Wende, die das geozentrische Weltbild des Ptolemäus durch das heliozentrische Weltbild des Kopernikus ersetzte, das Standardwerk der Astronomie. Das astrologische Werk des Ptolemäus, nach seinen vier Büchern als Tetrabiblos bekannt, war ebenfalls bedeutsam. Die 12 Münzen mit einem Tierkreiszeichen und einem Planetengott bzw. Helios oder Selene (hier: Zwillinge und Mercur) illustrieren das von Claudius Ptolemäus im Tetrabiblos beschriebene Häusersystem, das einem Planeten zwei Häuser sowie Sonne und Mond je ein Haus zuweist. Ein Haus ist ein Abschnitt des Tierkreises, der von einem Planetengott beherrscht wird. Das von Ptolemäus verwendete System war, wie die Münzserie des Antoninus Pius zeigt, ein System von Ganzzeichenhäusern, bei dem ein Haus einem Tierkreiszeichen entspricht.

Schätzpreis: 300 €

Los 188

Antoninus I. Pius, 138-161 und Diva Faustina mater. B-Tetradrachme, Jahr 5 (= 141/142), Alexandria (Aegyptus); 13,08 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste r. mit Schleier. Geissen -; Kampmann/Ganschow 35.109; RPC 378.6 (dies Exemplar); Dattari 2095 (dies Exemplar)
RR Feine Tönung, sehr schön/gutes sehr schön
Exemplar der Auktion Bayerische Vereinsbank/Hirsch 2, München 1979, Nr. 262; der Sammlung Giovanni Dattari und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 394.

Schätzpreis: 300 €

Los 189

Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. Æ-Dupondius, nach 141, Rom; 10,54 g Drapierte Büste r.//Aeternitas sitzt l. mit Phoenix auf Globus und Zepter. BMC 1549; Coh. 16; RIC 1156
Min. korrodiert, leicht geglättet, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 190

Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. Æs, Nysa-Scythopolis (Samaria); 6,45 g Drapierte Büste r.//Drapierte Büste der Tyche l. mit Mauerkrone. Barkay 24 (dort mit irrtümlicher Averslegende); RPC online 6469 (temporary number); Samuels, Numismatic Legacy 206 (dies Exemplar).
Von großer Seltenheit. Sehr schön
Exemplar der Sammlung Shoshana, Auktion Heritage Signature Sale 3003, Long Beach 2012, Nr. 20673 und der Sammlung Dr. W. R. (Teil 9), eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 417, Osnabrück 2024, Nr. 3341.
Es ist unsicher, ob diese Münze in der Regierungszeit des Antoninus Pius oder des Marcus Aurelius geprägt wurde.

Schätzpreis: 150 €

Los 191

Lucius Verus, 161-169. Æ-Sesterz, 166, Rom; 23,15 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht v. v. mit Palmzweig und hält Schild mit der Aufschrift VIC/PAR auf Säule. BMC 1308; Coh. 206 (dort mit unvollständiger Averslegende); RIC 1456
Attraktives Porträt, kl. Schrötlingsriß, min. geglättet, sehr schön/fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 192

Lucius Verus, 161-169 für Lucilla. Æ-Denar, Rom; 3,06 g Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Victoria und Schild auf Helm. BMC 356; Coh. 90; RIC 787
Knapp vorzüglich
Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 7, München 1990, Nr. 492 und der Sammlung Dr. W. R. (Teil 9), eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 417, Osnabrück 2024, Nr. 3368.
161 hatte Marcus Aurelius die Verlobung seiner Tochter Lucilla mit seinem Mitregenten Lucius Verus arrangiert. Auf dem Marsch in den Partherkrieg war dieser jedoch in Smyrna einer gewissen Panthea verfallen, so daß der alarmierte Marcus Aurelius Lucilla unverzüglich in den Osten sandte; die Heirat von Lucius Verus und Lucilla fand schließlich in Smyrna statt. 181 geriet sie in den Verdacht, an einer Verschwörung gegen Commodus beteiligt zu sein, wurde nach Capri verbannt und schließlich hingerichtet.

Schätzpreis: 75 €

Los 193

Commodus, 177-192. Æs, Jahr 248 (?, = 184/185), Antiochia ad Hippum (Dekapolis); 6,73 g Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert (?)//Tyche steht v. v., Kopf l., mit Pferd und Füllhorn. RPC online vergl. 10324 (temporary number); Spijkerman -
Von großer Seltenheit. Attraktives Exemplar, sehr schön
Exemplar der Electronic Auction CNG 277, Lancaster 2012, Nr. 150 und der Sammlung Dr. W. R. (Teil 9), eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 417, Osnabrück 2024, Nr. 3416.

Schätzpreis: 75 €

Los 194

Commodus, 177-192. B-Tetradrachme, Jahr 17 (= 177), Alexandria (Aegyptus); 13,16 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Trophäe zwischen zwei Gefangenen. RPC online 3328.3 (dies Exemplar); Dattari/Savio 3837bis (dies Exemplar); Geissen -; Kampmann/Ganschow 41.12
Von großer Seltenheit. Fast sehr schön
Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122 (zuvor im Mai 1975 erworben), Köln 2024, Nr. 583.
Das Tropaion auf dem Revers dürfte sich mit hoher Wahrscheinlichkeit ganz konkret auf den am 23. Dezember 176 anlässlich des Sieges über die Markomannen abgehaltenen Triumphzug des Marcus Aurelius und des Commodus beziehen.

Schätzpreis: 250 €

Los 195

Pertinax, 193. Æ-As, Rom; 8,99 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Ops sitzt l. mit Ähren. BMC 48 Anm.; Coh. -; RIC 35 a; Lempereur 831
Von großer Seltenheit. Grünbraune Patina, schön
Ops, die Göttin der Fülle und Fruchtbarkeit, wurde zuerst von Trajan (MIR 246) in die Münzprägung integriert und auch von Antoninus Pius aufgegriffen. Pertinax ist der einzige Herrscher nach den Adoptivkaisern, der diese Personifikation ebenfalls in sein Prägeprogramm integrierte. Dabei führt sie allerdings anders als bei Antoninus Pius Kornähren und kein Zepter in der Hand. Pertinax stellt hier bewusst die unter seiner Herrschaft gesicherte Getreideversorgung im Kontrast zum ermordeten Kaiser Commodus heraus, unter dessen Regentschaft es zu einer Hungersnot gekommen war. Ops gehört damit zu den am seltensten in der Münzprägung der römischen Kaiserzeit aufgegriffenen Personifikationen. Bei Pertinax lässt sie einen bewussten Anschluss an die Repräsentation der erfolgreichen Adoptivkaiser vermuten.

Schätzpreis: 200 €

Los 196

Didius Julianus, 193. Anima (Kupferkern) eines subaeraten Denars; 2,18 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Concordia steht l. mit Legionsadler und Vexillum. BMC 2; Coh. 2 (dort irrtümliche Averslegende); RIC 1
RR Fast sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 197

Septimius Severus, 193-211. Æ-Tetradrachme, 208/209, Laodicea ad mare (Syria); 12,23 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf l., mit Kranz im Schnabel, unten Stern. Prieur 1149; RPC online ID 87385 (unassigned)
Min. Auflagen auf dem Revers, vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 198

Septimius Severus, 193-211. Æ-Tetradrachme, Jahr 2 (= 193/194), Alexandria (Aegyptus); 10,91 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Dikaiosyne steht l. mit Waage und Füllhorn. Dattari 3988 var. (Averslegendentrennung); Geissen 2267 var. (Averslegendentrennung); Kampmann/Ganschow 49.2; RPC online ID 59341 (unassigned)
Attraktives Porträt, min. korrodiert, sehr schön
Exemplar der Auktion Grün 20, Heidelberg 1997, Nr. 419 (Lot) und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 599.

Schätzpreis: 300 €

Los 199

Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna. Æ-Tetradrachme, Jahr 4 (= 195/196), Alexandria (Aegyptus); 14,54 g Drapierte Büste r.//Dikaiosyne steht l. mit Waage und Füllhorn. Geissen 2277; Kampmann/Ganschow 50.6 (dies Exemplar abgebildet); Dattari 4019 var. (Position der Jahreszahl); RPC online ID 69165 (unassigned)
Kl. rote Auflage auf dem Revers, sehr schön/fast sehr schön
Exemplar der Auktion Grün 20, Heidelberg 1997, Nr. 420 und der Sammlung Dr. Victor Wishnevsky, Auktion Kölner Münzkabinett 122, Köln 2024, Nr. 604.

Schätzpreis: 300 €

Los 200

Septimius Severus, 193-211 für Geta. Æs, Ephesos (Ionia); 2,36 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zwei Kinder spielen mit Astragalen, dazwischen Artemis Ephesia, oben l. Mondsichel, oben r. Stern. Karwiese 560 b; RPC online ID 886 (unassigned)
Min. korrodiert, sehr schön
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen GmbH 50 (zuvor 1980 erworben), Weil am Rhein 2023, Nr. 191.

Schätzpreis: 50 €

Los 201

Antoninus III. Caracalla, 198-217. *Æ*R-Denar, 201/206, Rom; 3,20 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Galeere l. BMC 267; Coh. 3; RIC 120. Dazu: ein weiterer Denar Elagabals mit Schiff zur Legende FELICITAS TEMP(orum), Antiochia, RIC 188.
R 2 Stück. Feine Tönung, sehr schön und sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 202

Antoninus III. Caracalla, 198-217. *Æ*R-Denar, 216, Rom; 3,36 g
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Löwe geht l. mit Strahlenbinde und Blitz.
BMC 151; Coh. 321; RIC 273 e
Min. Prägeschwäche auf dem Revers, gutes sehr schön
Exemplar der Auktion Rauch 89, Wien 2011, Nr. 1770.
Caracalla war der erste römische Kaiser, der den Löwen mit Strahlenbinde und Blitz über alle Nominale hinweg in seiner Münzprägung aufgriff. Das Motiv hat bei ihm wahrscheinlich einen Bezug zu Alexander dem Großen, da Löwe und Blitz in Träumen der Olympia und des Philippos II. bezüglich der Zeugung und der späteren Natur Alexanders erschienen. Die Träume suggerierten, dass Zeus der Vater Alexanders war und dass Alexanders Wesen löwenartig sein würde (Woods, D., From Caracalla to Carausius: The radiate lion with thunderbolt in its jaws, in: BNJ 88 (2018), S. 189-194).

Schätzpreis: 100 €

Los 203

Antoninus III. Caracalla, 198-217. *Æ*-7 Assaria, 212/217, Byzantion (Thracia); *Magistrat Aelius Ponticus;* 17,86 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz und Speer//Zwei Fackeln, dazwischen brennender Altar. Varbanov 1791; Schönert-Geiss V 118/R -; Corpus Nummorum Online cn type 8043; RPC online -
Leicht korrodiert, sehr schön
Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild.
Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen AG, Basel 1970, Nr. 311 und der Auktion Kölner Münzkabinett 85, Köln 2006, Nr. 159.

Schätzpreis: 125 €

Los 204

Antoninus III. Caracalla, 198-217. *Æ*R-Tetradrachme, 215/217, Beroia (Cyrrhestica); 11,91 g Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf l., mit Kranz im Schnabel, unten geflügeltes Tier. Prieur 887; RPC online ID 80431 (unassigned, dies Exemplar erwähnt)
R Gutes sehr schön
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 79, Wien 2019, Nr. 446 und der Sammlung Dr. W. R. (Teil 9), eLive Premium Auction Fritz Rudolf Künker 417, Osnabrück 2024, Nr. 3621.

Schätzpreis: 75 €

Los 205

Macrinus, 217-218. *Æ*R-Denar, Januar/Juli 217, Rom; 2,87 g
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas mit Zepter sitzt l. vor Altar. BMC 28; Coh. 128; RIC 94
Feine Tönung, gutes sehr schön
Datierung nach Curtis Clay.

Schätzpreis: 75 €

Los 206

Macrinus, 217-218. *Æ*R-Denar, März/Juli 218, Rom; 2,88 g
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 58; Coh. 2; RIC 53
Feine Tönung, vorzüglich
Exemplar der Sammlung Leo Benz, Auktion Lanz 100, München 2000, Nr. 115.
Datierung nach Curtis Clay.

Schätzpreis: 75 €

Los 207

Antoninus IV. Elagabal, 218-222. Æ-Sesterz, Rom; 18,98 g
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Libertas steht l. mit Pileus und Füllhorn, davor Stern. BMC 352 Anm.; Coh. -; RIC 357 A
RR Sehr schön/fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 208

Severus Alexander, 222-235. Æ-Denar, 231, Rom; 2,32 g
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: VOTIS/VICEN/NALI/BVS. BMC 819; Coh. 596; RIC 261
Fast vorzüglich
Dieser Typ wurde zum 20-jährigen Herrschaftsjubiläum des Severus Alexander emittiert.

Schätzpreis: 150 €

Los 209

Severus Alexander, 222-235 für Orbiana. Æ-Sesterz, 225, Rom; 23,99 g Drapierte Büste r. mit Diadem//Kaiserpaar reicht sich die Hand, Kaiser hält Schriftrolle. BMC 301; Coh. 6 (dort mit fehlerhafter Reversbeschreibung); RIC 657
R Kl. Schrötlingsrisse, Reste von Zapponlack, fast sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 210

Maximinus I. Thrax, 235-238. Æ-Denar, 235, Rom; 3,19 g
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. und füttert Schlange. BMC 21; Coh. 85; RIC 14
Prägeschwächen auf dem Revers, sonst vorzüglich
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 440.

Schätzpreis: 75 €

Los 211

Balbinus, 238. Æ-Sesterz, Rom; 18,98 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn, davor Globus. BMC 34; Coh. 24; RIC 19
Felder geglättet, fast sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 212

Pupienus, 238. Æ-Sesterz, Rom; 20,30 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 43; Coh. 7; RIC 20
Sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 213

Pupienus, 238. Æ-Sesterz, Rom; 18,99 g Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC 58; Coh. 38; RIC 23 a
Leichte Feilspuren am Rand, Felder leicht geglättet, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 214

Maximianus I., 285-305. *Æ*-Argenteus, 294/295, Siscia, 1. Emission; 3,00 g Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 43 b; Gautier 29 p (dies Exemplar)
Gutes sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 77, Osnabrück 2002, Nr. 603.

Schätzpreis: 200 €

Los 215

Constantinus I., 306-337. Æs (1/8-Follis?), 313/315, Treveri; 0,84 g Kopf r.//Altar, darauf Eule l., davor Speer, links Schild, rechts Helm. RIC 62. Dazu: eine Kleinbronze des Claudius für Messalina aus Aigai. RPC 2430.
RR 2 Stück. Min. korrodiert, winz. Randausbruch, knapp sehr schön und min. korrodiert, schön/fast sehr schön
Constantinus I.: Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4116.
Claudius: Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4076.

Schätzpreis: 75 €

Los 216

Constantius II., 337-361. *AV*-Solidus, 347/355, Antiochia, 7. Offizin; 4,42 g Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma und Constantinopolis sitzen sich gegenüber und halten Schild mit der Aufschrift VOT/XX/MVLT/XXX. RIC 83
R Min. Fassungsspuren (?), kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 217

Valentinianus I., 364-375. *AV*-Solidus, 364/367, Nicomedia, 10. Offizin; 4,56 g Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht v. v., Kopf r., mit Labarum und Victoria auf Globus. RIC 2 a
Gutes sehr schön

Schätzpreis: 1.000 €

Los 218

Valens, 364-378. *AV*-Solidus, 364/367, Nicomedia, 10. Offizin; 4,42 g Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht r. mit Christogrammstandarte und Victoria auf Globus. RIC 2 d
Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

Los 219

Valens, 364-378. *AV*-Solidus, 367/375, Antiochia, 7. Offizin; 4,53 g Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria sitzt r. auf Panzer und schreibt VOT/X/MVL/XX auf Schild, r. Christogramm. RIC 22 c
RR Min. Bearbeitungsspuren am Rand, winz. Kratzer, knapp vorzüglich/gutes sehr schön

Schätzpreis: 1.250 €

Los 220

Valens, 364-378. *AR*-Siliqua, 367/375, Treveri; 1,73 g Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 27 b
Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, gutes sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 83, Osnabrück 2003, Nr. 1365.

Schätzpreis: 75 €

Los 221

Arcadius, 383-408. *AR*-Siliqua, 393/394, Mediolanum; 2,11 g Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Lanze. RIC 32 b
R Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 222

Honorius, 393-423. *AV*-Solidus, 397/402, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,44 g Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Victoria auf Globus, Fuß auf Prora. RIC 8
Kl. Kratzer, kl. Graffiti, Stempelbruch auf dem Avers, sehr schön-vorzüglich
Erworben bei der Firma MDM, Braunschweig.

Schätzpreis: 400 €

Los 223

Honorius, 393-423. *AV*-Solidus, 397/402, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,36 g Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Victoria auf Globus, Fuß auf Prora. RIC 8
Min. Auflagen, min. gewellt, winz. Prüfstelle am Rand, gutes sehr schön/sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 224

Honorius, 393-423. *AV*-Solidus, nach 408, Ravenna; 4,44 g Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht r. mit Standarte und Victoria auf Globus, Fuß auf Gefangenem. RIC 1321
Min. Prüfstelle am Rand, winz. Kratzer auf dem Avers, gutes sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 225

Theodosius II., 408-450. *AV*-Tremissis, 430/440, Constantinopolis; 1,47 g Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria mit Kranz und Kreuzglobus v. v., r. Stern. RIC 276
Min. Feilspur am Rand, winz. Kratzer und Punze auf dem Avers, gutes sehr schön/fast vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 226

Leo I., 457-474. *AV*-Solidus, 462/466, Constantinopolis, 2. Offizin; 4,44 g Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht l. mit Langkreuz, dahinter Stern. RIC 605
Winz. Kratzer, Rand min. gewellt, gutes sehr schön

Schätzpreis: 350 €

Los 227

Zeno, 474-491. *AV*-Solidus, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,48 g
Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht l. mit Langkreuz, dahinter Stern. RIC 910
Vorzüglich-Stempelglanz
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 378, Frankfurt am Main 2004, Nr. 1171.

Schätzpreis: 600 €

RÖMISCHE MÜNZEN
LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

Los 228

Lot römischer Silbermünzen: Enthalten sind Denare und Antoniniane nahezu aller römischen Kaiser von Galba bis Carinus. Besonders hervorzuheben sind dabei unter anderem ein Denar Galbas mit schreitender Victoria (RIC 234), eine Prägung des Vitellius im selben Nominal mit thronender Vesta (RIC 107) sowie ein Denar von Macrinus mit der Providentia Deorum-Botschaft (RIC 80).
30 Stück. Schön-sehr schön, 1 Stück subaerat
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 229

Lot römischer Münzen: Enthalten sind neben drei republikanischen Denaren kaiserzeitliche Denare von Vespasianus bis Gordianus III., darunter vor allem severische Prägungen. Weiterhin sind vier Silberantoniniane (Gordianus III., Philippus I., Traianus Decius und Postumus) und je ein Bronzeantoninian des Probus und des Diocletianus vertreten. Dazu: einige Kleinbronzen der konstantinischen und theodosianischen Dynastie.
36 Stück. Sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 230

Lot römischer Denare: Enthalten sind Denare der römischen Kaiserzeit des 2. und 3. Jahrhunderts, darunter Prägungen des Traianus (u. a. RIC 147 b), Hadrianus, Antoninus I. Pius für Diva Faustina mater, Antoninus II. Marcus Aurelius für Divus Antoninus, Commodus und zahlreiche Prägungen der Severer-Dynastie (u. a. auch für Julia Domna, Julia Soaemias und Julia Maesa). Dazu: ein republikanischer Denar des Münzmeisters C. Naevius Balbus (Crawf. 382/1 b).
25 Stück. Sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 231

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Prägungen vom 1.-3. Jahrhundert, darunter Denare des Domitianus, Traianus, Hadrianus, Commodus, der Severer und des Maximinus I. Thrax. Dazu: ein Legionsdenar des Marcus Antonius, eine antike Imitation eines Denars des Septimius Severus und ein Follis des Galerius.
26 Stück. Gering erhalten-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 232

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Prägungen des 1.-3. Jahrhunderts, darunter ein Denar des Augustus (mit Gaius und Lucius Caesares) sowie Münzen des Titus, Commodus, Traianus, Hadrianus und der Severer. Dazu eine Bronzeprägung des Severus II.
27 Stück. 1 Anima, fast sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 233

Lot römischer Denare: Enthalten sind Denare der römischen Kaiserzeit des 2. und 3. Jahrhunderts, darunter Prägungen des Domitianus, Nerva, Traianus, Hadrianus (auch für Aelius), Antoninus I. Pius und zahlreiche Prägungen der Severer-Dynastie (u. a. auch für Julia Domna, Julia Maesa und Julia Paula). Außerdem sind Prägungen des Maximinus I. Thrax enthalten. Dazu: eine kappadokische Drachme des Septimius Severus.
23 Stück. Sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 450 €

Los 234

Lot römischer Denare: Das Lot enthält hauptsächlich Denare der römischen Kaiserzeit des 1.-3. Jahrhunderts, darunter der berühmte tribute penny des Tiberius, Münzen des Vespasianus, Titus (RIC² 19), Nerva, Traianus, Hadrianus, Antoninus I. Pius und Septimius Severus. Dazu: drei republikanische Denare, eine lykische Drachme des Traian, ein Antoninian des Philippus I. und eine Siliqua des Theodosius I.
Zum Teil selten. 19 Stück. Sehr schön-vorzüglich
Einigen Stücken liegen Provenienzkarten bei.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 235

Lot römischer Bronzemünzen: Enthalten sind hauptsächlich Bronzeprägungen (Sesterzen, Dupondii und Asse) der römischen Kaiser des 2. Jahrhunderts, vor allem des Traianus, Hadrianus, Antoninus I. Pius und Antoninus II. Marcus Aurelius. Daneben sind je eine Bronze des Tiberius für Divus Augustus, des Caligula, des Claudius und des Nero vertreten. Dazu: eine republikanische Bronze (Typ Januskopf/Prora) und ein Limesfalsum (antike Fälschung!).
44 Stück. Teils korrodiert und geglättet, gering erhalten-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 236

Lot römischer Bronzen: Das interessante Lot enthält Bronzen verschiedener Nominale der römischen Kaiser von Augustus bis Konstantin. Besonders hervorzuheben sind dabei ein As des Tiberius mit Ruder vor Globus (RIC 52), ein solches von Caligula mit thronender Vesta (RIC 38) sowie Sesterze von Commodus (thronender Jupiter; RIC 291), Septimius Severus (schreitender Mars; RIC 688) und Maximinus Thrax (Fides mit Standarten; RIC 43).
31 Stück. Meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 237

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind zahlreiche Prägungen Domitians, aus der Zeit des Adoptivkaisertums und zwei Denare für Caracalla (darunter die DESTINATO IMPERAT(ore)-Prägung, RIC 6). Besonders hervorzuheben sind dabei zwei Münzen mit Darstellung der Traianssäule (RIC 292).
17 Stück. Schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 238

Lot spätantiker Bronzeprägungen: Das Lot enthält zahlreiche Bronzen der Tetrarchie sowie der konstantinische und valentinianischen Dynastie, darunter eine Doppelmaiorina des Julianus II. Apostata, ein Großfollis des Maximianus I. sowie eine Prägung des Constantinus I. für Fausta.
73 Stück. 3 Stücke mit Silbersud, 1 Stück gelocht, gering erhalten-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 239

Lot spätantiker Bronzeprägungen: Das Lot enthält zahlreiche Bronzen der Tetrarchie sowie der konstantinischen und valentinianischen Dynastie, darunter eine Doppelmaiorina des Julianus II. Apostata, ein Großfollis des Maximianus II. Galerius sowie eine Prägung des Constantinus I. für Fausta und des Maxentius für Divus Constantius I.
74 Stück. 1 Stück mit Silbersud, 1 Stück gelocht, gering erhalten-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 240

Lot römischer Provinzialprägungen: Das Lot enthält hauptsächlich römische Provinzialbronzen der Kaiser des 1. - frühen 3. Jahrhunderts, darunter Prägungen des Augustus, Nero, Otho (McAlee 320 a), Vespasianus, Domitianus für Domitia bishin zu den Soldatenkaisern. Besonders hervorzuheben ist eine Serie von Tetradrachmen aus Alexandria und Antiochia.
59 Stück. Teils korrodiert und geglättet, gering erhalten-fast sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4137.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 241

Lot römischer Bronzemünzen: Enthalten sind Bronzemünzen des 3. und 4. Jahrhunderts, darunter Prägungen der Tetrarchie (u. a. Diocletianus, Maxentius) und der konstantinischen Dynastie (u. a. Constantinus I., Crispus, Constantius II.) Besonders erwähnenswert sind einige Gepräge der römischen Münzstätte Trier, u. a. zwei im RIC der Revolte des Poemenius zugeschriebene Gepräge des Constantius II (eines der Exemplare aus der Auktion Münz Zentrum 180, Solingen-Ohligs 2017, Nr. 1023) mit Christogramm auf dem Revers, eine Doppelmaiorina des Magnentius mit Christogramm auf dem Revers (aus der Auktion Münz Zentrum 179, Solingen-Ohligs 2017, Nr. 600) sowie eine Maiorina des Vetranio aus Siscia (aus der Auktion Münz Zentrum 190, Solingen-Ohligs 2020, Nr. 1063).
32 Stück. Teils min. korrodiert, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 242

Lot römischer Bronzemünzen: Das Lot enthält interessante Bronzen der römischen Kaiserzeit, darunter Prägungen des Tiberius (auch für Divus Augustus, RIC² 83), des Caligula für Germanicus (RIC² 35) oder des Nero (RIC² 596). Weiterhin sind Bronzemünzen von Domitianus (ex Peus Nachf. 395, Frankfurt am Main 2008, Nr. 289), Antoninus I. Pius, Aurelianus und Constantinus I. (1 Stück aus Aquileia; 1 Stück für Helena) vertreten.
11 Stück. Teils min. korrodiert, teils min. geglättet, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 243

Lot Sesterze: Enthalten sind vier Sesterze der antoninischen Dynastie, darunter jeweils ein Exemplar des Marcus Aurelius (RIC 1115) und des Commodus (RIC 417) sowie je eine Münze für Diva Faustina mater (RIC 1116) und Faustina filia (RIC 1688).
4 Stück. Teils geglättet, sehr schön und besser

Schätzpreis: 200 €

Los 244

Lot römischer Denare: Enthalten sind Denare aus dem Zeitraum der Herrschaft Domitians bis zu der von Commodus. Darunter befinden sich interessante Motive wie das Blitzbündel auf einem Thron auf Münzen Domitians (RIC² 70), die Opfergerätschaften bei Hadrian (RIC² 801) und ein Legionsdenar Marc Aurels (RIC 443). Hervorzuheben ist zudem eine gut erhaltene, seltene Prägung des Commodus mit Britannicus-Beiname in der Averslegende und Victoria mit einer Girlande über zwei Schilden auf einer Basis als Reversmotiv (RIC 530).
10 Stück. Schön-sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 245

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Denare des 1. bis 3. Jahrhunderts mit Schwerpunkt auf der Zeit des Adoptivkaisertums. Darunter befindet sich unter anderem ein Reiter mit erhobener Rechten auf Fürprägungen Vespasians für Domitian (RIC² 957). Den zeitlichen Abschluss bildet eine Saluti Augusti-Prägung von Septimius Severus (RIC 119 A) Dazu ein Legionsdenar des Marcus Antonius.
10 Stück. Meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 246

Lot kaiserzeitlicher Denare: Der Schwerpunkt liegt auf verschiedenen Motiven Traians wie Jupiter, Mars, Victoria mit Siegesschild, aber auch Alimentationsprägungen und solche mit personifizierter Arabia sind vertreten. Die späteste Prägung ist von Septimius Severus für seine Frau Julia Domna mit thronender Vesta (RIC 582).
10 Stück. Schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 247

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Silberprägungen des hohen Prinzipats, darunter auch Fürprägungen für Sabina und Faustina II. Besonders hervorzuheben sind zudem zwei Denare des Septimius Severus mit Liber Pater (RIC 99) und opferndem Genius (RIC 87). Dazu ein Legionsdenar des Marcus Antonius.
10 Stück. Schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 248

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Denare des 1. bis 3. Jahrhunderts, darunter auch Fürprägungen für Faustina I und II sowie für Julia Domna. Die früheste Münze ist eine Pegasus-Darstellung bei Domitian als Caesar unter Vespasian (RIC² 921).
10 Stück. Schön-sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 249

Lot römischer Denare: Enthalten sind Denare des hohen Prinzipats. Einen Schwerpunkt bilden dabei severische Prägungen. Darunter befinden sich Motive wie Liber Pater (RIC 99) und die Profectio des Kaisers (vergl. RIC 106) sowie Hilaritas und Juno auf Münzen für Julia Domna.
10 Stück. Meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 250

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Denare Traians, Hadrians und Antoninus Pius' sowie zahlreiche Fürprägungen aus der Zeit der Antoninen für Diva Faustina I, Divus Antoninus Pius und für Marc Aurel als Caesar (RIC 470). Die spätesten Prägungen sind solche von Septimius Severus mit Profectio (RIC 106) und Providentia.
10 Stück. Schön-sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 251

Lot kaiserzeitlicher Denare: Das Lot enthält Prägungen mit interessanten Motiven wie der Via Traiana (RIC 266) und Hadrian, der das Steuerruder der Fortuna auf einem Globus hält und damit als Lenker der Geschicke des Imperiums auftritt (RIC² 567) sowie die ungewöhnliche DESTINATO IMPERAT(ore)-Botschaft auf Münzen für Caracalla, die ihn deutlich als designierten Nachfolger ausweisen (RIC 6).
10 Stück. Meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 252

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Silberprägungen aus der Zeit des Adoptivkaisertums. Darunter befinden sich auch Fürprägungen für Sabina und Faustina II.
10 Stück. Schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 253

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Prägungen aus der Zeit des Adoptivkaisertums sowie drei Denare von Septimius Severus. Hervorzuheben ist besonders eine seltenere Variante mit Hadrian samt Kürass auf dem Avers und einem opfernden Genius auf dem Revers (RIC² 534).
10 Stück. Schön-sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 254

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Silberprägungen aus der Zeit des Adoptivkaisertums sowie zwei severische Denare. Darunter befinden sich auch Fürprägungen für Sabina und Caracalla.
10 Stück. Schön-sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 255

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Prägungen aus der Zeit des Adoptivkaisertums sowie drei Denare von Septimius Severus. Von letztgenanntem finden sich besondere Motive wie Minerva in der charakteristischen Haltung des Palladiums (vergl. RIC 49) sowie der Kriegsgott Mars mit dem Fuß auf einem Kürass (RIC 113).
10 Stück. Schön-sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 256

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Prägungen aus der Zeit des Adoptivkaisertums sowie drei Denare von Septimius Severus. Darunter befindet sich die ungewöhnliche Darstellung der opfernden Göttin Vesta mit Palladium auf Münzen von Antoninus Pius (RIC 238).
10 Stück. Schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 257

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind überwiegend Prägungen des ausgehenden 1. und frühen 2. Jahrhunderts mit Schwerpunkt auf Traian und Hadrian. Ergänzt werden sie um Fürprägungen für Diva Faustina I., für Lucilla sowie für Caracalla (DESTINATO IMPERAT(ore), RIC 106).
10 Stück. Schön-sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 258

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind überwiegend Prägungen aus der Zeit des Adoptivkaisertums. Dazu kommen ein Denar von Vespasian für Domitian mit Handschlag vor Standarte (RIC² 1081) sowie eine Münze von Septimius Severus mit Hercules Defensor (RIC 488). Hervorzuheben ist zudem ein Denar Hadrians mit der in der Münzprägung des Prinzipats eher seltener vertretenen Justitia (RIC² 957).
10 Stück. Schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 259

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind überwiegend Münzen der Antoninen. Darunter befinden sich auch zahlreiche Prägungen für die Herrscherinnen Faustina I und II sowie ein Denar der Julia Domna.
10 Stück. Schön-sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 260

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind überwiegend Prägungen aus der Zeit des Adoptivkaisertums, ergänzt um einen Denar von Septimius Severus für Caracalla mit Mars Ultor (RIC 11). Hervorzuheben ist besonders eine Prägung Hadrians mit Victoria, die sich eine Gewandtfalte vor das Gesicht zieht und damit im Habitus der Nemesis erscheint (RIC² 2240).
10 Stück. Schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 261

Lot Antoniniane: Enthalten sind Prägungen des 3. Jahrhunderts, darunter Prägungen des Gordianus III., Philippus I. (auch für Otacilia Severa), Philippus II., Traianus Decius für Herennia Etruscilla und für Herennius Etruscus, Trebonianus Gallus, Volusianus und Gallienus.
19 Stück. 1 Stück subaerat, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 262

Lot römischer Silbermünzen: Enthalten sind sechs republikanische Denare, darunter die Münzmeister Mn. Cordius Rufus und Petellius Capitolinus, ein Legionsdenar des Marcus Antonius und ein Denar des Antoninus I. Pius. Dazu: zwei alexandrinische Tetradrachmen (eine des Nero und eine des Traianus) und ein Antoninian des Gordianus III.
11 Stück. Teils korrodiert, 1 Stück subaerat, schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 263

Lot spätrömischer und byzantinischer Bronzemünzen: Das interessante Lot enthält überwiegend spätrömische Folles der Tetrarchie und der constantinischen Dynastie. Es finden sich auch Münzen von Theodosius bis Honorius und byzantinische Folles verschiedener Herrscher. Hervorzuheben sind Prägungen für Kaiserinnen, darunter Fausta, Helena, Aelia Flacilla, Aelia Eudoxia und Theodora, sowie Münzen des Magnentius, Marcianus und Iustinian I.
108 Stück. Meist fast sehr schön, teils besser
Die meisten der Münzen sind bestimmt und einige verfügen über Provenienzen.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 264

Lot römischer Antoniniane: Das Lot enthält Silber- und Bronzeantoniniane des 3. Jahrhunderts, darunter Prägungen des Antoninus III. Caracalla, Antoninus IV. Elagabal, Gordianus III., Philippus I., Probus, Aurelianus und Gallienus. Daneben ist eine Prägung des gallischen Sonderreichs, eine Münze des Victorinus, enthalten.
20 Stück. Gering erhalten-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 265

Lot römischer Antoniniane: Das Lot enthält Silber- und Bronzeantoniniane des 3. Jahrhunderts, darunter Prägungen des Antoninus IV. Elagabal, Gordianus III., Philippus I. (auch für Otacilia), Traianus Decius (RIC 25), Probus, Aurelianus, Gallienus und Diocletianus. Daneben sind auch Prägungen des gallischen Sonderreichs (Victorinus & Tetricus) und ein Follis des Licinius enthalten.
20 Stück. Gering erhalten-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 266

Lot spätrömischer Bronzemünzen: Enthalten sind hauptsächlich Folles und Kleinstbronzen der konstantinischen, valentinianischen und theodosianischen Dynastie, so etwa Prägungen der Herrscher Honorius, Constantinus II sowie Gratianus und Valens. Dazu: zwei barbarisierte Imitationsprägungen und zwei Siliquen (Julianus II. und Constantius II.).
48 Stück. Teils korrodiert, meist sehr schön und besser
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4158.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 267

Lot spätrömischer Bronzemünzen: Das Lot enthält hauptsächlich Folles und (Doppel-)Maiorinae der Tetrarchie und der konstantinischen Dynastie, darunter auch eine Prägung des Constantinus I. aus Trier (RIC 883).
55 Stück. 1 Stück mit Silbersud, teilweise korrodiert, sehr schön und besser
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4149.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 268

Lot spätrömischer Bronzemünzen: Enthalten sind hauptsächlich Folles und Kleinstbronzen der konstantinischen und theodosianischen Dynastie, so etwa Prägungen der Herrscher Arcadius und Honorius, aber auch Constantinus I. und Constantinus II, außerdem Hannibalianus. Dazu: eine barbarisierte Imitationsprägung, eine Siliqua des Valens (Siscia, RIC 19 a) sowie eine reduzierte Siliqua (leider aufgrund gänzlich fehlender Legende nicht näher bestimmbar, möglicherweise aber Eugenius).
46 Stück. Teils korrodiert, schön-gutes sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4156.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 269

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind Prägungen des Antoninus I. Pius für Diva Faustina mater, des Antoninus II. Marcus Aurelius für Divus Antoninus, des Septimius Severus für Julia Domna, des Caracalla und des Severus Alexander (auch für Julia Soaemias). Dazu: ein republikanischer Denar des Cn. Lucretius Trio (Crawf. 237/1 a).
9 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 270

Lot römischer Bronzemünzen: Das Lot enthält Bronzemünzen der römischen Kaiserzeit, darunter Prägungen des Gaius Caligula für Agrippa, Hadrianus, Antoninus I. Pius für Antoninus II. Marcus Aurelius, Antoninus II. Marcus Aurelius selbst, Maximinus I. Thrax (auch für Maximus) und Philippus I. für Philippus II. Dazu: ein Follis des Iustinianus I., zwei weitere byzantinische Kleinbronzen, zwei Bleisiegel und ein armenischer Tram.
12 Stück. Teils geglättet und korrodiert, gering erhalten-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 125 €

Los 271

Lot meist römischer Münzen: Das interessante Lot enthält verschiedenste Schiffsdarstellungen von republikanischen Prägungen bis hin zu einem Follis des Constantin. Darunter befinden sich unter anderem ein Legionsdenar Marc Antons, ein Sesterz und ein As Hadrians (RIC 1285, überarbeitet), eine Tetradrachme Neros aus Alexandria (RPC 5296) sowie Antoniniane des Postumus aus Colonia oder Treveri (RIC² 57) und einige griechische Prägungen.
16 Stück. Meist schön-sehr schön, 1 Stück mit stark bearbeitetem Rand
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 125 €

Los 272

Lot römischer Münzen: Enthalten sind kaiserzeitliche Prägungen des 1. und 2. Jahrhunderts, darunter eine Bronze des Tiberius aus Utica (RPC 725, selten), ein Denar des Vespasianus (RIC² 1411), je eine Bronze des Titus und des Domitianus aus Caesarea Maritima (RPC 2311 und RPC 2306), ein Quadrans des Domitanus (RIC² 123), eine Drachme des Traianus aus Arabia (RPC 4073) und eine Bronze des Hadrianus aus Gaza (RPC 4025).
7 Stück. Meist sehr schön
Exemplare der Sammlung Dr. Adolf Wild.

Schätzpreis: 100 €

Los 273

Lot kaiserzeitlicher Tetradrachmen: Enthalten sind je eine Tetradrachme Caracallas aus Tyros (Prieur 1547), des Philippus I. für Otacilia Severa aus Antiochia (Prieur 324) und des Philippus II. aus Antiochia (Prieur 473).
3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 274

Lot meist kaiserzeitlicher Münzen: Das Lot enthält vorwiegend spätantike Prägungen, darunter ein Antoninian des Maximianus, jeweils ein Großfollis des Constantius I. und des Galerius sowie fünf Folles der konstantinischen Dynastie. Außerdem enthalten sind ein Denar des Augustus (gebrochen), zwei Antoniniane (Philippus II. Caesar, Victorinus) und zwei Bronzeprägungen des 1. und 2. Jahrhunderts. Dazu eine Bronzemünze des Hieron II.
14 Stück. 1 Stück mit Lötspuren, 1 Stück gebrochen und repariert, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

Los 275

Lot römischer Provinzialprägungen: Enthalten sind vier alexandrinische Tetradrachmen des Claudius II. Gothicus (Reverse: Adler, Nike, Dikaiosyne) und zwei antiochenische Tetradrachmen (Philippus I., Traianus Decius).
6 Stück. Sehr schön und besser

Schätzpreis: 75 €

Los 276

Lot kaiserzeitlicher Denare: Enthalten sind vier Prägungen des 1. bis 3. Jahrhunderts, darunter jeweils ein Denar des Vespasianus, Traianus, Hadrianus und Severus Alexander.
4 Stück. Schön-sehr schön

Schätzpreis: 75 €

VÖLKERWANDERUNG
WESTGOTEN

Los 277

Egica, 687-702. *AV*-Tremissis, Toledo; 1,46 g Variante mit abweichendem Porträttyp. Brustbild l. mit Kreuzstab, darüber dreiblättrige Pflanze//Kreuz auf drei Stufen, darunter zwei Kugeln. Miles 437 k var.; CNV 528.17 var.; Pliego 685 i.l var
Von größter Seltenheit. Unedierte Variante. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 1.500 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN
BYZANZ

Los 278

Iustinianus I., 527-565. *AV*-Solidus, 527/538, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,47 g Gepanzerte Büste fast v. v. mit Helm, Speer und Schild//Engel steht v. v. mit Kreuzstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 3 i; Sear 137
Kl. Kratzer, winz. Druckstelle am Rand, sonst vorzüglich +/fast vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 279

Iustinianus I., 527-565. *AV*-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,34 g Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 c; Sear 140
Kl. Bearbeitungsstelle am Rand, leichte Prägeschwächen, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 350 €

Los 280

Iustinianus I., 527-565. *AV*-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 6. Offizin; 4,23 g Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 f; Sear 140
Min. beschnitten, winz. Kratzer auf dem Avers, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 281

Iustinianus I., 527-565. *AV*-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 9. Offizin; 4,44 g Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 i; Sear 140
Leichte Prägeschwächen, winz. Druckstellen am Rand, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 350 €

Los 282

Iustinus II., 565-578. *AV*-Solidus, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,50 g Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Victoria auf Globus und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Kreuzglobus. DOC 4 i; Sear 345
Vorzüglich-Stempelglanz/vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 283

Mauricius Tiberius, 582-602. *AV*-Solidus, 583/601, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,43 g Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 5 g; Sear 478
Breiter Schrötling, winz. Kratzer auf dem Revers, vorzüglich
Kurz vor seinem Tod ernannte der kinderlose byzantinische Kaiser Tiberius II. Constantinus den Feldherren Mauricius Tiberius zum Mitregenten. Seine Herrschaft war durch die Auseinandersetzung mit den West- und Ostgoten in Spanien und Italien, den ins byzantinische Kernland einfallenden Awaren und erneuten Konflikten mit den Sassaniden geprägt. Bei Thronstreitigkeiten der Sassaniden unterstützten die Byzantiner erfolgreich den persischen Prinzen Khusru II., wodurch ihnen in einem Friedensvertrag weite Teile Aremniens, Georgiens und Mesopotamiens zugesprochen wurden. Dies ermöglichte Mauricius Tiberius sich den slawischen und awarischen Feinden zuzuwenden und sie hinter die Donaulinie zurückzudrängen. Er soll das berühmteste spätantike Militärhandbuch, das Stategikon (Taktika), verfasst haben. Allerdings machten ihn radikale Kürzungen ausgerechnet der Soldzahlungen zunhmend unbeliebter. Als Mauricius Tiberius dann noch die Truppen im Jahr 602 im Kriegsgebiet zu neuen Offensiven zwang, statt in die Winterquatiere einzukehren, kam es zur Meuterei, der Offizier Phokas wurde zum Gegenkaiser proklamiert und Anhänger der grünen Zirkuspartei nahmen Konstantinopel ein. Mauricius Tiberius und seine beiden Söhne wurden auf der Flucht getötet. Dazu: Lehmann R. u. A., Ein kurioser Solidus des Mauricius Tiberius (Damoklesschwert über einem byzantinischen Kaiser), MünzenRevue 12 (2007), S. 150-152.

Schätzpreis: 350 €

Los 284

Phocas, 602-610. *AV*-Solidus, 607/610, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,44 g Gepanzerte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 10 e; Sear 620
Rostiger Aversstempel, min. Prägeschwäche am Rand, kl. Kratzer auf dem Avers, sonst vorzüglich-Stempelglanz
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 393, Frankfurt am Main 2007, Nr. 705.

Schätzpreis: 400 €

Los 285

Phocas, 602-610. *AV*-Solidus, 607/610, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,48 g Gepanzerte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 10 j; Sear 620
Breiter Schrötling, Revers min. gereinigt, sonst vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 286

Phocas, 602-610. *AV*-Solidus, 607/610, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,48 g Gepanzerte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. N. DOC 11 c; Sear 621
R Winz. Schürfspur auf dem Avers, min. Auflagen auf dem Revers, sonst vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 287

Heraclius, 610-641. *AV*-Solidus, 610/613, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,48 g Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 4; Sear 732
Vorzüglich +

Schätzpreis: 400 €

Los 288

Heraclius, 610-641. *AV*-Semissis, 613/641, Constantinopolis; 1,56 g Drapierte Büste r. mit Diadem//Kreuz auf Globus. DOC 52 var.; Sear 785
Beschnitten, leicht gewellt, kl. Schürfstelle auf dem Avers, gutes sehr schön/sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 289

Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. *AV*-Solidus, 616/625, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,45 g Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 13 f; Sear 738
Min. beschnitten, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 290

Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. *AV*-Solidus (dick), 640/641 (14. Indiktion), Carthago; 4,44 g Beider Büsten v. v.//Kreuz auf zwei Stufen. DOC vergl. 228; Sear 867; Hahn, MIB 92.a9
R Min. Auflagen, sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 291

Heraclius, 610-641 mit Heraclius Constantinus und Heraclonas. *AV*-Solidus, 639/641, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,38 g Drei Kaiser stehen v. v.//Kreuz auf drei Stufen zwischen Heraclius-Monogramm und E. DOC 44 (ohne diese Offizin); Sear 770
Vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 292

Constans II., 641-668. *AV*-Tremissis, Constantinopolis; 1,48 g
Drapierte Büste r. mit Diadem//Kreuz. DOC 45; Sear 984
Scharf gereinigt, leichte Prägeschwächen, sonst vorzüglich
Das Stück könnte ebenso Constantinus IV. zugewiesen werden, da sich die entsprechenden Semisses beider Kaiser lediglich stilistisch unterscheiden (siehe DOC Bd. 2.2, S. 531 Anm.). Aufgrund des feineren Stils des vorliegenden Stückes erfolgt die Zuweisung zu Constans II.

Schätzpreis: 100 €

Los 293

Constans II., 641-668. *AV*-Solidus, 5. Indiktion (= 646/647), Constantinopolis, 2. Offizin; 4,49 g Drapierte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen, r. E. DOC 5 a 2; Sear 942
Prachtexemplar. Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 294

Constans II., 641-668 und Constantinus IV. *AV*-Solidus, 654/659, Constantinopolis, 2. Offizin; 4,39 g Beider Büsten v. v., darüber Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 25 b; Sear 959
Sehr schön-vorzüglich
Erworben beim Auktionshaus Rauch, Wien.

Schätzpreis: 300 €

Los 295

Constans II., 641-668 und Constantinus IV. *AV*-Solidus, 654/659, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,32 g Beider Büsten v. v., darüber Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 25 g; Sear 959
Kl. Prägeschwäche am Rand, fast vorzüglich/vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 277, Osnabrück 2016, Nr. 188.

Schätzpreis: 350 €

Los 296

Constans II., 641-668 mit Constantinus IV., Heraclius und Tiberius. *AV*-Solidus, 663/668, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,37 g Drapierte Büste v. v. mit Helm und Kreuzglobus//Drei Kaiser stehen v. v. DOC 42 d; Sear 974
Selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Rand min. beschnitten, vorzüglich-Stempelglanz
Das Stück zeigt weder Kaisernamen noch Titulatur, dafür ist die Victoria-Legende vom Revers auf den Avers gelegt worden. Dies ist schwer zu erklären, hatte doch der Wegfall von Kaisername und Kaisertitulatur bei der letzten Solidusemission des Heraclius als Omen für den Tod des Kaisers gegolten, wie Johannes von Nikiu in seiner zu Beginn der Regierung des Constans II. entstandenen Weltchronik schreibt (CXVI, 3).

Schätzpreis: 500 €

Los 297

Iustinianus II., 1. Regierung, 685-695. *AV*-Solidus, 686/687, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,32 g Drapierte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 4 (ohne diese Offizin); Sear 1245
Selten in dieser Erhaltung. Herrliches Porträt, Henkelspur, kl. Kratzer, sonst vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 500 €

Los 298

Leontius, 695-698. *AV*-Solidus, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,49 g Büste v. v. mit Krone, Akakia und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 1 g; Sear 1330
Kl. Kratzer und Schürfspuren, sonst vorzüglich/fast vorzüglich
Der Isaurier Leontius hatte unter seinen Vorgängern eine glänzende militärische Karriere gemacht und insbesondere die Araber mehrfach geschlagen. 692 machte jedoch Iustinianus II. Leontius für die Niederlage bei Sebastopolis verantwortlich und ließ ihn einkerkern. In den folgenden Jahren verschlechterte sich die militärische Lage des Reiches, und 695 wurde Leontius befreit und zum Strategos von Hellas ernannt. Er organisierte mit großer Unterstützung eine Rebellion gegen Iustinianus II. und setzte ihn ab. Nachdem die Araber 697 Karthago einnehmen konnten und die mit der Rückeroberung betrauten Truppen erfolglos blieben, kam es zu einer Revolte, die 698 zur Absetzung des Leontius führte.

Schätzpreis: 600 €

Los 299

Tiberius III., 698-705. *AV*-Solidus, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,39 g Gepanzerte Büste v. v. mit Krone, Speer und Schild//Kreuz auf drei Stufen. DOC 1 f; Sear 1360
R Leichte Prägeschwächen, winz. Kratzer, sonst vorzüglich
Im Jahr 697 begleitete der Kommadant Apsimaros den Patrikios Johannes, der das vom umayyadischen Kalifen Abd al-Malik eroberte Nordafrika zurückgewinnen sollte. Nach der Ermordung des Johannes wurde Apsimaros als Tiberius III. zum Kaiser ausgerufen. Er brach den Feldzug ab, kehrte nach Constantinopolis zurück, belagerte die Haupstadt und konnte 698 Leontius absetzen. Tiberius III. Regierungszeit war von anhaltenden Kämpfen gegen die Araber geprägt, wobei sein Bruder Heraclius dabei wesentliche Erfolge erzielen konnte. 705 kehrte der vormalige Kaiser Iustinianus II. an die Macht zurück und ließ Leontius und Tiberius III. hinrichten. Grierson, P., Tiberius III., DOC II, 2, 1968, S. 624.

Schätzpreis: 600 €

Los 300

Iustinianus II., 2. Regierung 705-711. *AV*-Solidus, 705, Constantinopolis; 4,39 g Büste Christi v. v.//Drapierte Büste v. v. mit Krone, Kreuz auf drei Stufen und Kreuz auf Globus mit der Aufschrift PAX. DOC 1; Sear 1413
RR Rand min. beschnitten, vorzüglich-Stempelglanz
Als Iustinianus II., der sich in Cherson im Exil befand, nach Constantinopel geschafft werden sollte, floh er zu den Khazaren und heiratete die Tochter des Khans. Der Khan wollte dennoch einem Wunsch des Tiberius III. nach Auslieferung des Iustinianus II. nachkommen - dieser floh erneut, diesmal zu den Bulgaren, mit deren Unterstützung er 705 den Thron wiedererlangte. 711 revoltierte ein gegen Cherson gesandtes Heer, Iustinianus II. floh nach Kleinasien, fand dort aber keine Unterstützung und wurde gefangen und enthauptet.

Schätzpreis: 1.500 €

Los 301

Leo III., 717-741 und Constantinus V. *AV*-Solidus, 737/741, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,46 g Beiderseits Büste v. v. mit Kreuzglobus und Mappa. DOC 7 a; Sear 1504
Prachtexemplar. Winz. Kratzer, sonst vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 750 €

Los 302

Constantinus V., 741-775 und Leo IV. *AV*-Solidus, 741/751, Constantinopolis; 4,39 g Beiderseits drapierte Büste v. v. mit Kreuz und Mappa. DOC 1 g; Sear 1550
Attraktives Exemplar, winz. Kratzer, leichte Prägeschwächen, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 303

Michael II., 820-829 und Theophilus. *AV*-Solidus, 821/829, Syrakus; 3,86 g Büste v. v. mit Kreuz//Büste v. v. mit Kreuzglobus. DOC 14; Sear 1645; d'Andrea/Costantini/Torno Ginnasi 856 (dort mit irrtümlicher Legendenbeschreibung)
Attraktive Goldtönung, fast vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 304

Theophilus, 829-842 mit Constantinus und Michael II. *AV*-Solidus, 830/840, Constantinopolis; 4,40 g Büste v. v. mit Patriarchenkreuz und Akakia, l. Stern//Zwei Büsten v. v., oben Kreuz. DOC 3 d; Sear 1653
Winz. Kratzer, gutes sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 305

Constantinus VII., 913-959 und Romanus II. *AV*-Solidus, 945/959, Constantinopolis; 4,42 g Büste Christi v. v.//Beider Büsten v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 15; Sear 1751
Prachtexemplar. Attraktive Porträts, leicht gewellt, Rand min. beschnitten, fast Stempelglanz/vorzüglich +
Constantins VII. Regentschaft war von den bereits unter seinem Vater Leo VI. ausgebrochenen und weiterhin andauernden Auseinandersetzungen mit dem bulgarischen Herrscher Simeon geprägt. Dieser konnte gegen das byzantinische Reich wesentliche militärische Erfolge erzielen. Aus Machtkämpfen am Kaiserhof zwischen den Militärs Leon Phokas und Romanus Lecapenus ging letzterer als Sieger hervor, riss die Macht an sich und ließ sich 920 zum Mitkaiser krönen. Constantin konnte sich erst nachdem Romanus im Jahr 944 von seinen Söhnen zur Abdankung gezwungen wurde wieder wesentlich an der Regentschaft beteiligen. Er setzte die beiden zuvor als Koregenten fungierenden Söhne des Romanus ab, regierte für nur ein Jahr allein und erhob dann seinen eigenen Sohn Romanus II. zum Mitregenten. Dieser Constantin VII. ist vor allem bekannt für seine Werke über die byzantinische Hofkultur. Allen voran gibt sein Buch "De cerimoniis aulae byzantinae" einen einmaligen Einblick in das byzantinische Hofzeremoniell. Dazu: Sear, D. R., Byzantine Coins and their Values, London 2006, S. 334.

Schätzpreis: 750 €

Los 306

Constantinus VII., 913-959 und Romanus II. *AV*-Solidus, 945/959, Constantinopolis; 4,36 g Büste Christi v. v.//Beider Büsten v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 15; Sear 1751
Kl. Kratzer und min. Doppelschlag auf dem Avers, gutes sehr schön
Constantins VII. Regentschaft war von den bereits unter seinem Vater Leo VI. ausgebrochenen und weiterhin andauernden Auseinandersetzungen mit dem bulgarischen Herrscher Simeon geprägt. Dieser konnte gegen das byzantinische Reich wesentliche militärische Erfolge erzielen. Aus Machtkämpfen am Kaiserhof zwischen den Militärs Leon Phokas und Romanus Lecapenus ging letzterer als Sieger hervor, riss die Macht an sich und ließ sich 920 zum Mitkaiser krönen. Constantin konnte sich erst nachdem Romanus im Jahr 944 von seinen Söhnen zur Abdankung gezwungen wurde wieder wesentlich an der Regentschaft beteiligen. Er setzte die beiden zuvor als Koregenten fungierenden Söhne des Romanus ab, regierte für nur ein Jahr allein und erhob dann seinen eigenen Sohn Romanus II. zum Mitregenten. Dieser Constantin VII. ist vor allem bekannt für seine Werke über die byzantinische Hofkultur. Allen voran gibt sein Buch "De cerimoniis aulae byzantinae" einen einmaligen Einblick in das byzantinische Hofzeremoniell. Dazu: Sear, D. R., Byzantine Coins and their Values, London 2006, S. 334.

Schätzpreis: 350 €

Los 307

Constantinus IX., 1042-1055. *AV*-Tetarteron, Constantinopolis; 3,92 g Büste Christi v. v.//Drapierte Büste v. v. mit Krone, Labarum und Kreuzglobus. DOC 6; Sear 1833
Min. beschnitten, kl. Kratzer im Randbereich, leichte Prägeschwächen auf dem Avers, sonst fast vorzüglich/vorzüglich
Constantinus IX. wurde von Kaiserin Zoe aus dem Exil in Mytilene geholt, in das er wegen einer angeblichen Verschwörung gegen ihren vormaligen Ehemann Michael IV. verbannt worden war. Nach ihrer Heirat konnte er als byzantinischer Kaiser mehrere Revolten sowie einen Angriff der Kiewer Rus niederschlagen. Seine Münzprägung ist aufgrund seiner längeren Regierungszeit wesentlich ausdifferenzierter als die seiner Vorgänger. Unter Constantinus IX. wurde zudem erstmals das Tetarteron als kleineres Goldnominal in substanzieller Menge emittiert. Grierson, P., Constantine IX, DOC III, 2, 1973, S. 733 f.

Schätzpreis: 600 €

Los 308

Alexius I., 1081-1118. *AV*-Hyperpyron (Scyphat), 1092/1118, Thessalonica; 4,30 g Christus thront v. v.//Kaiser steht v. v. mit Labarum und Kreuzglobus, r. die Hand Gottes. DOC 20 h; Sear 1924
Min. Doppelschlag, kl. Graffiti auf dem Avers, min. Prägeschwächen auf dem Avers, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN
LOTS BYZANTINISCHER MÜNZEN

Los 309

Lot byzantinischer Münzen: Das Lot enthält byzantinische Bronzemünzen verschiedener Herrscher, außerdem eine kleine Reihe Bleisiegel. Dazu: Einige sehr interessante gepidische Kleinsilbermünzen der Völkerwanderung und Kreuzfahrer.
Ca. 104 Stück. Teils korrodiert und fragmentiert, 1 Stück gelocht, gering erhalten-sehr schön
Exemplare der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4213 (Lot).**Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.**

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 310

Lot byzantinischer Münzen: Das Lot enthält hauptsächlich Bronzeprägungen des byzantinischen Reiches, darunter beispielsweise ein Großfollis von Iustinianus I. aus Constantinopolis sowie Großfolles von Anastasius I. Weiterhin sind eine Reihe von Bronzen mit Doppelportrait zu erwähnen, so etwa ein Stück mit Iustinus II. und seiner Gattin Sophia; ferner einige Trachea des 12./13. Jahrhunderts. Als besonderes Highlight beinhaltet das Lot drei Miliaresia, davon eine unter Leo III. geprägt. Dazu: zwei byzantinische Bleisiegel.
62 Stück. Teils korrodiert, teils beschnitten, gering erhalten-sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4214 und 4221.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 311

Lot byzantinischer Bronzemünzen: Das Lot enthält Mittel- und Kleinbronzen verschiedener byzantinischer Herrscher, u. a. Iustinianus I., Mauricius Tiberius, Basilius II. und Romanus III.
23 Stück. Teils stark korrodiert, teils min. geglättet, meist schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 312

Lot meist byzantinischer Folles: Enthalten sind überwiegend byzantinische Folles, u. a. eine Prägung Iustinians aus Constantinopolis und eine Münze mit arabischem Gegenstempel. Dazu eine Bronzeprägung des Vandalen Hilderich aus Carthago. **8 Stück.** 1 Stück mit Gegenstempel, gering erhalten-sehr schön

Schätzpreis: 60 €

KREUZFAHRER
MYTILENE

Los 313

Domenico Cattaneo, 1333-1336. Zecchine nach venezianischem Typ o. J. 3,68 g Gamberini -; Lunardi -; Schlumberger -
Von großer Seltenheit. Min. gewellt, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

KREUZFAHRER
FOGLIA VECCHIA (PHOCAEA)

Los 314

Dorino Gattilusio, 1428-1449. *AV*-Zecchine nach venezianischem Typ; 3,48 g Fb. 8; Gamberini 349; Metcalf² vergl. 1167; Lunardi D 3
Etwas knapper Schrötling, kl. Bearbeitungsstelle im Randbereich, sehr schön +
Erworben bei der Teutoburger Münzauktion, Borgholzhausen.

Schätzpreis: 250 €

Los 315

Dorino Gattilusio, 1428-1449. *AV*-Zecchine nach venezianischem Typ; 3,47 g Fb. 8; Gamberini 349; Metcalf² vergl. 1167; Lunardi D 3
Kl. Probierspuren am Rand, sehr schön
Erworben bei der Teutoburger Münzauktion, Borgholzhausen.

Schätzpreis: 250 €

KREUZFAHRER
NORMANNEN IN SIZILIEN

Los 316

Roger I., 1072-1101. *Æ*-Trifollaro, o. J., Mileto; 10,14 g Graf reitet l. mit Lanze und Schild//Maria mit Kind auf dem Arm v. v. Biaggi 1583; Spahr -
Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

KREUZFAHRER
LEVANTINISCHE BEISCHLÄGE

Los 317

AV-Zecchine nach venezianischem Typ, im Namen des Andrea Dandolo; 3,53 g Variante mit drei Punkten auf dem Evangeliar auf der Rückseite. Gamberini vergl. 344; Metcalf² vergl. 1171; Slg. Slocum vergl. 838 ff
Seltene Variante. Fast Stempelglanz
Exemplar der Auktion Hess-Divo 317, Zürich 2010, Nr. 1072 (Lot).

Schätzpreis: 400 €

Los 318

AV-Zecchine nach venezianischem Typ o. J., im Namen des Antonio Venier, 1382-1400. Beischlag von reduziertem Goldgehalt. 3,51 g. Fb. zu 1229; Gamberini 394 var.; Montenegro zu 135
Sehr schön
Erworben bei der Teutoburger Münzauktion, Borgholzhausen.

Schätzpreis: 200 €

KREUZFAHRER
LOTS

Los 319

Lot Kreuzfahrer: Enthalten sind Silberprägungen der Kreuzfahrer mit Schwerpunkt auf Antiochia, u. a. auch Tripolis, Jerusalem und Athen. Dazu: Zwei tibetische Tangha o. J. (um 1800) sowie chinesisches bzw. japanisches Silbergeld (2x).
14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, Henkelspur (3x), meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 320

Lot Kreuzfahrer: Enthalten sind Silber- und Bronzeprägungen der Kreuzfahrer mit Schwerpunkt auf Tripolis und Antiochia, u. a. ein 1/2-Gigliato des Boemund VII. aus Tripolis sowie ein Denar des Boemund V. aus Tripolis.
43 Stück. Meist sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4229.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 321

Lot Kreuzfahrer in Achaia: Enthalten sind B-Deniere der Kreuzfahrer in Achaia. Dazu: Ein unbestimmter Obol.
16 Stück. Meist sehr schön
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4232.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 75 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN
UMAYYADEN, KALIFEN IN DAMASKUS

Los 322

Abd al Malik, 685-705. AV-Dinar, Jahr 80 AH (= 699/700); 4,24 g
Album, Checklist 125; SICA 2, 17 ff.
Min. Doppelschlag, kl. Kratzer und kl. Schürfstelle auf dem Revers, gutes sehr schön

Schätzpreis: 300 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN
AGHLABIDEN

Los 323

Ibrahim II., 874-902. 1/4 Dinar; 1,04 g Album, Checklist 448
Gutes sehr schön
Exemplar der Auktion Rauch 63, Wien 1999, Nr. 1592 und der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 88, Osnabrück 2025, Nr. 4237.

Schätzpreis: 75 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN
GHAZNAWIDEN

Los 324

Yamin ad-dawla Mahmud, 999-1030. AV-Dinar, 397 AH (= 1006/1007)?, Nishapur; 5,40 g Album, Checklist 1606
Prägeschwächen, sehr schön
Exemplar der Web Auction Leu Numismatik AG 31, Winterthur 2024, Nr. 1780.

Schätzpreis: 200 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN
MONGOLEN IN MITTELASIEN

Los 325

Anonym. AV-Dinar, AH 624-639 (1227-1241); 3,37 g Album, Checklist B1967
RR Prägeschwächen, sehr schön
Exemplar der Web Auction Leu Numismatik AG 31, Winterthur 2024, Nr. 1788 (dort mit Datumsangabe AH 628 = 1230/1231).

Schätzpreis: 200 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN
LOTS ORIENTALISCHER MÜNZEN

Los 326

Lot Sassaniden: Das Lot enthält Dirhems, darunter auch vier Stück Tabari.
61 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 327

Lot orientalischer Münzen: Enthalten sind Silber- und Bronzemünzen verschiedener Herrscher und Herrschaftsbereiche. Es finden sich u. a. Prägungen der Umayyaden, der Abbasiden, der Ayyubiden, der Samaniden, der Zengiden und der Artuqiden.
30 Stück. Meist sehr schön
Die meisten Münzen sind bestimmt.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 328

Kleines Lot Rum-Seldschuken: Enthalten sind drei Dirhem der Herrscher Kay-Khusru II. (AH 638=1241; AH 641=1244) und Masud II. (AH 690=1291).
3 Stück. Leichte Prägeschwächen, sonst sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 329

Lot orientalischer Münzen: Enthalten sind zwei Kushan-Bronzen, eine sasanidische Drachme, sowie zwei Imitationsprägungen der Kreuzfahrer in Akkon.
5 Stück. Gering erhalten-sehr schön

Schätzpreis: 75 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
ANDORRA

Los 330

LOTS Kleine Sammlung von Münzsets aus Andorra, ein Set bestehend aus 2- und 1 Euro-Münzen, 50-, 20-, 10-, 5-, 2- und 1 Cent-Stücke der Jahrgänge 2014-2023 (19x) und 2 Euro-Sets der Jahrgänge 2023 (4x), zum Teil auch Jahrgänge doppelt vorhanden. Dazu: 2 Euro-Sets Malta, Jahrgänge 2023 (4x) und 2024 (4x).
Ca. 150 Münzen in 31 Sets. Alle in Originalblistern. Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
BELGIEN

Los 331

BRABANT Karl V. (Karl I. von Spanien), 1506-1555. Quatre patard (4 Stuiver / Krabbelaar; Vlieger) 1537, Antwerpen. 5,40 g Mit Kreuzen als Trennungszeichen in der Vorderseiten- und Rückseitenumschrift. Vanhoudt 226 AN; v. G./H. 189-1 a
Belagreste, kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 332

FLANDERN Johann ohne Furcht, 1404-1419. Double gros (Dubbele Groot Braspenning) o. J. (1409), Gent. 4,52 g Zwei Wappenschilde (Burgund und Flandern) nebeneinander unter Helm//Kreuz, in den Winkeln je zwei Lilien und zwei Löwen. Vanhoudt Atlas G 2651; Slg. de Wit (Auktion Künker 121) 1337; Martiny 80
Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 333

FLANDERN Philipp der Gute, 1419-1467. Lion d'or o. J. (1454-1460), Brügge. 4,23 g Delm. 489; Fb. 185; Vanhoudt 16 BG
GOLD. Kl. Randfehler, sehr schön +
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 338, Osnabrück 2020, Nr. 3007.

Schätzpreis: 750 €

Los 334

LÜTTICH Stadt. Silbermedaille 1775, von Philippe-Joseph Jacobi, auf die Gründung der Königlichen Kunstakademie Lüttich unter der Schirmherrschaft des Fürstbischofs von Lüttich, Franz Karl von Velbrück. Geflügelter Caduceus, darunter zwei Hände im Handschlag//Drei kleine Genien als Symbole für Malerei, Bildhauerei und Gravurkunst arbeiten am Sockelfuß. 46,45 mm; 32,43 g und 46,54 mm; 40,98 g. v. Loon -; Forrer III, S. 46
RR 2 Stück. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche (2x), kl. Kratzer (1x), winz. Probierspuren am Rand (1x), vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 335

NAMUR Maximilian Emanuel von Bayern, 1711-1714. Brettstein aus dunklem Ahornholz (1x), aus dunklem Ahornholz mit weißer Umrandung (1x) und hellem Ahornholz (1x) 1695, gefertigt in Nürnberg von P. H. Müller, auf die Eroberung von Namur durch Kurfürst Maximilian Emanuel von Bayern und König William III von Großbritannien. Die Stadtgöttin von Namur sitzt v. v. mit Stab, Wappenschild, Palme und Mauerkrone zwischen den Flußgöttern der Maas und Sambre//Obelisk mit elf Zeilen Schrift, zu den Seiten Bellona und Fama, am Sockel die Stadtansicht von Namur. Himmelheber 221
3 Stück. Sehr schön (1x) und fast vorzüglich (2x)
2x Exemplare der Auktion Fritz Rudolf Künker 127, Osnabrück 2007, Nr. 3954 und 3955.

Schätzpreis: 75 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
DÄNEMARK

Los 336

KÖNIGREICH Christian IV., 1588-1648. Mark 1614, Kopenhagen, Helsingør oder Frederiksborg. 8,26 g Münzzeichen zwei gekreuzte Schwerter. Hede 99 D
Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 337

KÖNIGREICH Christian IV., 1588-1648. Krone 1620, Kopenhagen. 18,15 g Dav. 3517; Hede 106 C
Min. berieben, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 338

KÖNIGREICH Christian IV., 1588-1648. Krone (4 Mark) 1624, Kopenhagen. Dickstück; 18,67 g. Dazu: 1/2 Krone 1624. 9,19 g. Dav. zu 3519; Hede 127, 128
2 Stück. Hübsche Patina, sehr schön und fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 339

KÖNIGREICH Christian IV., 1588-1648. Speciedaler 1647, Kopenhagen. 28,59 g Dav. 3536; Hede 55 D; Müseler Nachtrag 14.1/2 E
Kl. Schrötlingsfehler, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 500 €

Los 340

KÖNIGREICH Frederik III., 1648-1670. Krone 1651, Kopenhagen. 18,26 g Münzmeister Henrik Köhler. Dav. 3567; Hede 84 A
R Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 341

KÖNIGREICH Frederik III., 1648-1670. Krone 1652, Kopenhagen. 18,49 g Münzmeister Henrik Köhler. Dav. 3567; Hede 84 A
R Feine Patina, kl. Schrötlingsriß, winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 342

KÖNIGREICH Frederik III., 1648-1670. Krone (4 Mark) 1658, Kopenhagen. 20,48 g Münzmeister Heinrich Köhler. Mit geradem Wappen, den Perlkreis durchbrechend, auf der Rückseite und die Umschrift mit ❁ DOMINUS ❁ - ❁ PROVIDEBIT. Hede 95 A; Dav. 3574
Leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 343

KÖNIGREICH Frederik III., 1648-1670. Krone (4 Mark) 1666, Kopenhagen. 22,00 g Dav. 3582; Hede 116; Sieg 60
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 344

KÖNIGREICH Frederik III., 1648-1670. 2 Mark 1666, Kopenhagen. 10,55 g Hede 107 A
Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 345

KÖNIGREICH Christian V., 1670-1699. Krone (4 Mark) 1686, Kopenhagen. 22,13 g Hede 82; Dav. 3639
Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 346

KÖNIGREICH Christian V., 1670-1699. Krone 1694, Kopenhagen. 18,03 g Dav. 3648; Hede 99 A
Feine Tönung, kl. Stempelfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 347

KÖNIGREICH Christian V., 1670-1699. Lot. Kleine Sammlung von 1- und 2 Kronen-Stücken aus seiner Regierungszeit. Alle Münzstätte Kopenhagen. Hede 67 A, 68 A, 72, 79, 82.
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 348

KÖNIGREICH Frederik IV., 1699-1730. Krone (4 Mark) 1711, Kopenhagen. 22,51 g Dav. 1290; Hede 39
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 349

KÖNIGREICH Frederik IV., 1699-1730. Silbermedaille 1717, von P. Berg, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Büste r. mit umgelegtem Mantel und Elefantenorden//Altar mit aufgeschlagenem Buch in Säulenhalle. 43,80 mm; 32,28 g. Galster 310; Slg. Whiting 166
Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 350

KÖNIGREICH Frederik IV., 1699-1730. Silbermedaille 1717, von P. Berg, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Büste r. auf beschriftetem Podest//Neun Zeilen Schrift. 42,14 mm; 27,41 g. Galster 309; Slg. Whiting 165; Slg. Opitz vgl. 2487 (dort als Galvano)
Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 351

KÖNIGREICH Frederik IV., 1699-1730. Silbermedaille 1719, unsigniert, von Chr. Wineke, auf die Eroberung von Marstrand. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und Elefantenorden, im Abschnitt drei Zeilen Schrift//Ansicht der belagerten Festung, im Vordergrund Schiffe. 49,86 mm; 56,44 g. Galster 279

R Feine Patina, kl. Randfehler und Kratzer, fast vorzüglich

Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Das auf einer Schäreninsel nördlich von Göteborg gelegene Hafenstädtchen Marstrand war im Frieden von Roskilde 1658 an Schweden gekommen. Oberhalb der Stadt errichteten die Schweden die Festung Karlsten. Beim Angriff der Dänen unter dem norwegischen Admiral Peter Tordenskjold am 10. Juli 1719 konnte die Stadt erneut - wie bereits 1677 - eingenommen werden, am 15. Juli ergab sich auch die Besatzung und die Festung unter ihrem Kommandanten Carsten Heinrich Danckwardt. Im Frieden vom 12. November 1720 traten die Dänen die Stadt Marstrand und die Festung Karlsten wieder an das Königreich Schweden ab.

Schätzpreis: 600 €

Los 352

KÖNIGREICH Christian VI., 1730-1746. Krone (4 Mark) 1731, Kopenhagen. 22,41 g Mit großer Krone auf der Rückseite. Dav. 1294; Hede 4

Feine Tönung, vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 353

KÖNIGREICH Frederik V., 1746-1766. Krone 1747, Kopenhagen. 18,09 g Mit Randschrift. Münzmeisterin Ingeborg Maria Wineke. Dav. 1300; Hede 29 A

Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 354

KÖNIGREICH Christian VII., 1766-1808. Silbermedaille 1768, von D. J. Adzer, auf die Geburt des Kronprinzen Friedrich (später König Friedrich VI.). Brustbild Christians VII. und seiner Gemahlin Karoline Mathilde, Enkelin Georgs II. von Braunschweig-Calenberg-Hannover, König von Großbritannien, einander gegenüber//Aeternitas steht v. v., in der erhobenen Rechten Kugel, darauf strahlender Phönix. 56,54 mm; 93,37 g. Brockmann 931; Galster 465
Hübsche Patina, Randfehler, kl. Kratzer, vorzüglich
Die Ehe Christians VII. mit Karoline Mathilde war aus politischen Gründen geschlossen worden. Bald entstanden starke Spannungen und heftige Intrigen zwischen einerseits Karoline Mathilde gemeinsam mit ihrem engen Vertrauten und Liebhaber Johann Friedrich Graf von Struensee, Leibarzt des Königs (aus der Affäre ging auch ein Kind hervor), und andererseits Sophia Magdalena, Großmutter des Königs, gemeinsam mit seiner Stiefmutter Juliane Marie. In dem Machtkampf unterlag die Königin. Ihre Ehe wurde 1772 geschieden, und Struensee hingerichtet. Karoline Mathilde verdankte es nur der massiven Intervention ihres Bruders Georg III. von Braunschweig-Calenberg-Hannover, König von Großbritannien, daß sie ab 1772 den Rest ihres Lebens im Schloß zu Celle verbringen durfte.

Schätzpreis: 200 €

Los 355

KÖNIGREICH Christian VII., 1766-1808. Silbermedaille 1768, von L. Pingo, auf seinen Besuch in England. Brustbild r.//Zwei Hände im Handschlag halten einen geflügelten Caduceus, umher zwei gekreuzte Füllhörner mit Früchten und Ähren. 40,10 mm. 25,54 g. Eimer 721
R Feine Tönung, üblicher Stempelfehler, fast vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 356

KÖNIGREICH Christian VII., 1766-1808. Silbermedaille 1793, von D. J. Adzer, auf den dänischen Staatsminister Andreas Peter Graf von Bernstorff (*1735, †1797). Büste des Grafen l. mit Eichenkranz//Kompaß. 56,96 mm; 87,43 g. Galster 499; Bergsøe 1018
Hübsche Patina, winz. Druckstelle im Feld der Vorderseite, kl. Randfehler, fast vorzüglich Bernstorff leitete die dänische Außenpolitik in den Jahren 1773-1780 und 1784-1797. Er schloß 1773 den Tauschvertrag von Zarskoje Selo und gleichzeitig damit eine gegen die Schweden gerichtete Allianz mit Rußland, die Dänemark zu einem kurzen Krieg mit Schweden nötigte. 1788 führte er die Bauernbefreiung durch und setzte sich in Schleswig-Holstein für die Aufhebung der Leibeigenschaft ein.

Schätzpreis: 150 €

Los 357

KÖNIGREICH Christian VII., 1766-1808. Silbermedaille 1801, von D. F. oder F. W. Loos, auf den vereitelten Angriff der Engländer auf Kopenhagen am 2. April. Die personifizierte Gerechtigkeit sitzt nach l. an Sockel gelehnt und überreicht einem antik gekleideten Krieger ein Schwert//Ein Krieger in antiker Rüstung kämpft gegen ein mehrköpfiges Seeungeheuer. 39,51 mm; 21,60 g. Bergsøe 32; Sommer A 81
Feine Tönung, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Dänemark versuchte, zusammen mit Rußland, Preußen und Schweden, den freien Handel zu schützen und dem Seedespotismus Englands entgegenzutreten. Eine englische Flotte unter Nelson erschien vor Kopenhagen und drang, trotz tapferer dänischer Gegenwehr, in den Hafen ein. Dänemark mußte schließlich das englische Seerecht anerkennen. Die Aussage der Medaille war also nicht wirklich realistisch.

Schätzpreis: 75 €

Los 358

KÖNIGREICH Christian VII., 1766-1808. Silbermedaille o. J. (1801), von J. Ulstrup, auf die Belagerung von Kopenhagen. Geflügelter Genius steht r. und bekränzt Urne//Dänischer Wappenschild am Boden liegend, umgeben von Glorienschein, in dem die Namen von 18 Schlachten stehen. 39,19 mm; 17,50 g. Bergsøe 31
Hübscher Prägeglanz, winz. Kratzer, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 359

KÖNIGREICH Christian VII., 1766-1808. Kleine Sammlung Silber- und Kupfermünzen aus seiner Regierungszeit, vom 1/2 Ku-Skilling bis zum 1/4 Reichstaler, darunter auch Stücke aus Norwegen.
19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 360

KÖNIGREICH Frederik VI., 1808-1839. Silbermedaille 1815, von C. A. Möller und H. E. Freund, auf die Krönung des Königspaares. Brustbilder des Paares nebeneinander r. mit umgelegten Mänteln//Dania mit Krone und dänischem Wappenschild steht l. 56,27 mm; 74,33 g. Bergsøe 75
Felder geglättet, winz. Randfehler, sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 361

KÖNIGREICH Frederik VI., 1808-1839. Silbermedaille 1837, von C. Voigt, auf den dänischen Bildhauer Albert Thorwaldsen, *1770, †1844. Büste Thorwaldsens r.//Muse mit Leier sitzt nach r., hinter ihr Amor mit Bogen, der sich an sie lehnt. 45,93 mm; 42,66 g. Bergsøe 1095; Wurzbach 8747 (dort in Bronze)
R Herrliche Patina, winz. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 362

KÖNIGREICH Frederik VI., 1808-1839. Speciesdaler 1838, Kopenhagen. 28,81 g Dav. 73; Hede 26 C
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 363

KÖNIGREICH Frederik VI., 1808-1839. Silbermedaille 1839, von C. Christensen, auf seinen Tod. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Trauernde Dania sitzt nach l., den rechten Arm um eine Urne gelegt, die auf einem Postament steht, zu ihren Füßen Schild. 44,57 mm; 44,18 g. Bergsøe 123
Leicht berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 364

KÖNIGREICH Frederik VI., 1808-1839. Speciesdaler 1839, Kopenhagen. 28,91 g Dav. 73; Hede 26 C
Feine Patina, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 365

KÖNIGREICH Frederik VI., 1808-1839. Lot. Kleine Sammlung von Kupfer- und Silbermünzen aus seiner Regierungszeit, vom Ku.-2 Skilling bis zum Rigsbankdaler.
8 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 366

KÖNIGREICH Christian VIII., 1839-1848. Silbermedaille 1839, von F. C. Krohn, auf seine Krönung. Kopf r.//Die Personifikation Dänemarks kniet nach r. mit erhobenen Händen, dahinter Zepter und Schild. 44,06 mm; 46,96 g. Bergsøe 167
Hübsche Patina, winz. Randfehler und Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 367

KÖNIGREICH Christian VIII., 1839-1848. Silbermedaille 1840, von Chr. Christensen und F. Krohn, nach einer Vorlage von B. Thorvaldsen, auf die Silberhochzeit des Königspaares. Die Köpfe des Königs und seiner Gemahlin Karoline Amalie von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg nebeneinander r.//Geflügelter Hymen steht nach l. und hält zwei Fackeln, vor ihm steht Armor und umwickelt die Fackeln mit einem Blumenkranz. 47,88 mm; 64,63 g, Bergsøe 168; Lange 165
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 368

KÖNIGREICH Christian VIII., 1839-1848. Silbermedaille 1840, von Chr. Christensen, auf die Salbung des Königspaares am Geburtstag der Königin. Die Köpfe des Königs und seiner Gemahlin Karoline Amalie von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg nebeneinander r.//Schwert und Zepter gekreuzt, darüber Krone, dahinter Lorbeerzweige. 47,93 mm; 60,22 g. Bergsøe 170; Lange 166 b
Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 369

KÖNIGREICH Christian VIII., 1839-1848. Rigsbankdaler (30 Schilling Courant) 1842, 1848, beide Münzstätte Kopenhagen. 14,41 g und 14,42 g. Hede 4 A; AKS 15
2 Stück. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 370

KÖNIGREICH Christian VIII., 1839-1848. Speciedaler 1845, Kopenhagen. 28,91 g Hede 3 E; Dav. 74
Hübsche Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 371

KÖNIGREICH Christian VIII., 1839-1848. Speciedaler 1846, Kopenhagen. 28,95 g Hede 3 F; Dav. 74
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 372

KÖNIGREICH Christian VIII., 1839-1848. Speciedaler 1846, Kopenhagen. 28,92 g Hede 3 F; Dav. 74
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 373

KÖNIGREICH Christian VIII., 1839-1848. 2 Christian d'or 1847, Altona. 11,90 g Feingold. Fb. 289; Hede 1 B; Schl. 42
GOLD. Feine Goldtönung, sehr schön

Schätzpreis: 1.250 €

Los 374

KÖNIGREICH Frederik VII., 1848-1863. Speciedaler 1848, Kopenhagen, auf den Tod Christians VIII. und den Regierungsantritt Frederiks VII. 28,87 g. Dav. 75; Hede 3
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 375

KÖNIGREICH Frederik VII., 1848-1863. Speciedaler 1848, Kopenhagen, auf den Tod Christians VIII. und den Regierungsantritt Frederiks VII. 28,84 g. Dav. 75; Hede 3
Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 376

KÖNIGREICH Frederik VII., 1848-1863. Speciedaler 1849, Kopenhagen. 28,88 g Dav. 76; Hede 4 A
Feine Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 377

KÖNIGREICH Frederik VII., 1848-1863. Speciedaler 1849, Kopenhagen. 28,91 g Dav. 76; Hede 4 A
Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 378

KÖNIGREICH Frederik VII., 1848-1863. Silbermedaille o. J. (1850), von P. Petersen, für die Freiwilligen aus Schweden und Norwegen im Krieg gegen Schleswig-Holstein. Der altnordische Gott Heimdall mit Schwert in der Rechten steht auf der Himmelsbrücke "Bifrost" und bläst mit dem "Gjallerhorn" zum Kampf, r. Hahn//Zwei Krieger in Wikingerschiff l. auf See, am Mast die Wappen von Schweden und Norwegen. 41,23 mm; 38,06 g. Dazu: Bronzemedaille auf den gleichen Anlass. 40,91 mm; 34,19 g. Bergsøe 201; Lange 206 (dort in Bronze)
R 2 Stück. Hübsche Patina, min berieben, vorzüglich + und fast Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 379

KÖNIGREICH Frederik VII., 1848-1863. Rigsdaler 1854, Kopenhagen. 14,45 g Münzmeister Georg Vilhelm Svendsen. Stempelschneider Frederik Christopher Krohn. Dazu: 1/2 Rigsdaler 1854 und 1855, 7,24 g und 7,23 g. Hede 8 A, 9 (2x)
3 Stück. Hübsche Patina, vorzüglich (2x) und vorzüglich-Stempelglanz (1x)

Schätzpreis: 150 €

Los 380

KÖNIGREICH Frederik VII., 1848-1863. 2 Rigsdaler 1863, Kopenhagen. 28,84 g Dav. 77; Hede 6 C
Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 381

KÖNIGREICH Frederik VII., 1848-1863. Lot. Reichsbanktaler (30 Schilling Courant) 1851 (2x), Kopenhagen; Reichstaler 1855, Altona. Hede 5 (2x), 8 B
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 382

KÖNIGREICH Christian IX., 1863-1906. 2 Rigsdaler 1863, Kopenhagen, auf den Tod Frederiks VII. und den Regierungsantritt Christians IX. 28,89 g. Dav. 78; Hede 3
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 383

KÖNIGREICH Christian IX., 1863-1906. 2 Rigsdaler 1863, Kopenhagen, auf den Tod Frederiks VII. und den Regierungsantritt Christians IX. 28,80 g. Dav. 78; Hede 3
Winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 384

KÖNIGREICH Christian IX., 1863-1906. 2 Rigsdaler 1864, Kopenhagen. 28,93 g Dav. 79; Hede 4 A
Feine Patina, vorzüglich +

Schätzpreis: 200 €

Los 385

KÖNIGREICH Christian IX., 1863-1906. 2 Rigsdaler 1871, Kopenhagen. 28,93 g Dav. 79; Hede 4 B
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 386

KÖNIGREICH Christian IX., 1863-1906. Bronzemedaille 1891, von A. Fisch, auf das 25jährige Bestehen der Vereinigten Dampfschiffgesellschaft. Fünf Zeilen Schrift, oben Dampfschiff auf See, darüber Pfeilbündel, im Hintergrund l. Leuchtturm, unten gekröntes Wappen zwischen Symbolen der Schiffahrt//Karte von Europa mit eingezeichneten Schiffahrtsrouten und Häfen, umher Symbole der Schiffahrt, oben drei Türme zwischen zwei Flaggen. 69,61 mm; 146,87 g. Bergsøe 1173
R Hübsche Patina, winz. Randfehler, Tuscheziffer und Lackreste auf dem Rand, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 387

KÖNIGREICH Christian IX., 1863-1906. 2 Kronen 1897. Kopenhagen. 15,01 g Dazu: 1 Krone 1892, 7,51 g. Hede 13 B, 14 A
2 Stück. Hübsche Patina, winz. Kratzer (1x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 388

LOTS Interessante Sammlung von Medaillen des 18. bis 20. Jahrhunderts, mehrheitlich aus Dänemark und Schleswig-Holstein, auf unterschiedliche Personen und Anlässe. Bitte besichtigen!
Ca. 120 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 389

LOTS Kleine Sammlung von Silbermedaillen des 18. und 19. Jahrhunderts, alle mit Bezug zu Dänemark und/oder Schleswig-Holstein, auf unterschiedliche Personen und Anlässe.
12 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, gehenkelt (1x), sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 390

LOTS Kleine Sammlung von Münzen aus Dänisch-Ostindien des 18. und 19. Jahrhunderts, vom Cu-Cent bis zum 24 Skilling-Stück.
40 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 391

LOTS Interessante Sammlung von Münzen aus Dänemark des 19. Jahrhunderts, mehrheitlich aus der Regierungszeit von Frederick VI. (1808-1839), vom Cu-Skilling bis zum 2-Kroner-Stück, darunter auch Prägungen aus Schleswig-Holstein und Norwegen.
Ca. 75 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön oder besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 392

LOTS Christian VI., 1730-1746. 24 Skilling 1731, 1732, 1733 (2x); **Frederik V., 1746-1766.** 24 Skilling 1764. Alle Münzstätte Kopenhagen. Hede 6 B (2x), 7 B (2x), 35 B.
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 393

LOTS Kleine Sammlung von Münzen aus Dänemark des 20. Jahrhunderts, vom 1 Øre- bis zum 200 Øre-Stück, darunter auch Prägungen aus Grönland.
Ca. 150 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 394

LOTS Kleine Sammlung von Münzen aus Dänemark des 17. und 18. Jahrhunderts, vom 2 Skilling- bis zum 1 Mark-Stück.
18 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
FRANKREICH/MEROWINGER

Los 395

UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE Denar. 0,75 g Kopf r.//Kreuz, in den Winkeln je drei Kugeln.
Sehr schön
Exemplar der Auktion Schulman 379, Amsterdam 2024, Nr. 576.

Schätzpreis: 200 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
FRANKREICH/KAROLINGER

Los 396

Karl der Große, 768-814. Denar, Melle (Deux-Sèvre). 1,31 g CÆRo / LVS//Kreisförmig: ꝎETOLO, in der Mitte Rosette. M./G. 268 var; Depeyrot 605 var.; Grierson/Blackburn 728
R Sehr schön
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 24, Köln 1978, Nr. 402.
Grierson/Blackburn legen den bei Morrison/Grunthal unter "Indeterminate Mints" verzeichneten Typ in die Münzstätte Melle, indem sie die Buchstabenverbindungen in der Umschrift zu METOLO auflösen, mit & für ET, L in Form eines Hakens und b für O.

Schätzpreis: 750 €

Los 397

Ludwig der Fromme, 814-840. Denar 819/822, Venedig. 1,15 g +HLVDOVVICVS IMP Kreuz//+VEN / ECIAS. M./G. 456; Depeyrot 1116 D; Biaggi 2746 (R2)
Hübsche Patina, Randabbruch, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 398

Ludwig der Fromme, 814-840. Denar, unbestimmte Münzstätte. 1,71 g +HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//+XPISTIANA RELIGIO Kirchengebäude. M./G. 472; Depeyrot 1179
Feine Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 125 €

Los 399

Ludwig der Fromme, 814-840. Denar, unbestimmte Münzstätte. 1,54 g +HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//+XPISTIANA RELIGIO Kirchengebäude. M./G. 472; Depeyrot 1179
Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 400

Ludwig der Fromme, 814-840. Denar, unbestimmte Münzstätte. 1,46 g +HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//+XPISIANA RELIGIO Kirchengebäude. M./G. 472; Depeyrot 1179
Hübsche Patina, winz. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 401

Pippin II., König von Aquitanien, 839-852. Obol, Aquitanien. 0,65 g +PIPINVS REX Kreuz//AQVI / TANIA. M./G. 601; Depeyrot 51 J.
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 402

Lothar I., 840-855. Denar (Denier), Dorestad. 1,60 g + IOTAMVSIPERAT Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//+ DORESTATVS MON Kirchengebäude. M./G. 525; Prou 74
Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 403

Ludwig II., König von Italien, 855-875. Denar, unbestimmte Münzstätte (Mailand?). 1,61 g +HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//+XPISTIANA RELICIO Säulentempel. Depeyrot 1195 C; M./G. -
R Sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 404

Karl der Kahle, 843-877. Denar, Melle (Deux-Sèvres). 1,63 g + CARLVS REX FR Kreuz//+ METVLLO Karolusmonogramm. M./G. 1063; Depeyrot 606
Dunkle Patina, sehr schön
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 24, Köln 1978, Nr. 414.

Schätzpreis: 100 €

Los 405

Karl der Kahle, 843-877. Denar, Melle. 1,68 g + CARLVS REX FR Kreuz//+ MET + VLLO Karolusmonogramm. M./G. 1064; Depeyrot 627
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 406

Karl der Kahle, 843-877. Denar, Melle. 1,64 g + CARLVS REX FR Kreuz//+ MET + VLLO Karolusmonogramm. M./G. 1065
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 407

Karl der Dicke, 884-887. Denar, Bourges (Cher). +CARLVS IMP AVC Kreuz//+BITVRICES CIVIT Karolusmonogramm. Dazu: Lothar, 954-986. Denar, Bourges (Cher). + LOTERIVS REX Kreuz//BITVRICES CIVIT Kirchengebäude. M./G. 1479, 1672
2 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 408

Odo, 887-898. Denar, Orléans. 1,68 g +GRATIA D-I Im Feld ODO-REX-Monogramm//+AVRELIANIS CIVITVS Kreuz. M./G. 1323; Depeyrot 730
RR Hübsche Patina, sehr schön+

Schätzpreis: 125 €

Los 409

LOTS Pippin II., König von Aquitanien, 839-852. Obol, Aquitanien. 0,66 g (Depeyrot 51 J; M./G. 601); **Karl der Kahle, 843-877.** Denar, Chartres. 1,15 g (Depeyrot 278; M./G. 933); **Odo, 887-898.** Denar, Limoges (Haute-Vienne). 1,81 g (Depeyrot 511; M./G. 1332).
3 Stück. Sehr schön

Schätzpreis: 150 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
FRANKREICH/KÖNIGREICH BURGUND

Los 410

Rudolf III., 993-1032. Denar, Lyon. 1,22 g +RODVLFVS Kreuz//LVGVDVNVS Kirchengebäude. Dazu: Obol. 0,58 g. +RODVLFVS Kreuz//LVGDVNVS Kirchengebäude. Boudeau 1123, 1124; PdA 5022, 5023; Depeyrot 536
R 2 Stück. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön und Rückseitenstempel leicht korrodiert, fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
FRANKREICH

Los 411

KÖNIGREICH Philippe VI, 1328-1350. Ecu d'or à la chaise o. J. (1337), 1. Emission. 4,47 g Duplessy 249; Fb. 270
GOLD. Hübsche Goldtönung, sehr schön

Schätzpreis: 1.000 €

Los 412

KÖNIGREICH Philippe VI, 1328-1350. Ecu d'or à la chaise o. J. (1337), 1. Emission. 4,41 g Duplessy 249; Fb. 270
GOLD. Leicht gewellt, sehr schön

Schätzpreis: 750 €

Los 413

KÖNIGREICH Jean le Bon, 1350-1364. Mouton d'or o. J. (1355). 4,66 g Duplessy 291; Fb. 280
GOLD. Leicht gewellt, fast vorzüglich

Schätzpreis: 2.500 €

Los 414

KÖNIGREICH Jean le Bon, 1350-1364. Mouton d'or o. J. (1355). 4,60 g Duplessy 291; Fb. 280
GOLD. Leicht gewellt, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 2.000 €

Los 415

KÖNIGREICH Charles V, 1364-1380. Gros ou Dizain du Dauphiné o. J. 2,36 g Duplessy 2471; Ciani 480
Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön
Exemplar der Auktion Elsen 92, Brüssel 2007, Nr. 675.
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 100 €

Los 416

KÖNIGREICH Charles V, 1364-1380. Franc à pied o. J. (1365). 3,78 g Duplessy 360; Fb. 284
GOLD. Knapper Schrötling, min. Belag, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 417

KÖNIGREICH Charles V, 1364-1380. Blanc au K o. J. (1365). 2,27 g Duplessy 363
Fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 418

KÖNIGREICH Charles VI, 1380-1422. Ecu d'or à la couronne o. J. (1394), 4. Emission, Rouen. 3,51 g Duplessy 369 C; Fb. 291
GOLD. Min. gewellt, vorzüglich

Schätzpreis: 600 €

Los 419

KÖNIGREICH Henri VI d'Angleterre, 1422-1453. Salut d'or o. J. (1423), 2. Emission, Paris. 3,43 g Duplessy 443 A; Fb. 301
GOLD. Leichte Fassungsspuren, sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 420

KÖNIGREICH Henri VI d'Angleterre, 1422-1453. Salut d'or o. J. (1423), 2. Emission, Saint-Lô. 3,45 g Duplessy 443 A; Fb. 301
GOLD. Sehr schön +

Schätzpreis: 1.750 €

Los 421

KÖNIGREICH Charles IX, 1560-1574. 1/2 Teston 1573 A, Paris.
Dickabschlag (Piéfort) in Silber; 19,05 g. Ciani 1375; Duplessy - (zu 1078)
RR Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 2.000 €

Los 422

KÖNIGREICH Henri III, 1574-1589. 1/2 Franc 1583 G, Poitiers. 6,65 g Duplessy 1131
Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 300 €

Los 423

KÖNIGREICH Charles X, 1589-1590. Ecu d'or au soleil 1590 A, Paris. 3,36 g Duplessy 1172; Fb. 389
GOLD. Leichte Prägeschwäche, min. Belag, vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

Los 424

KÖNIGREICH Louis XIV, 1643-1715. 1/2 Ecu à la mèche courte 1644 A, Paris. 13,58 g Duplessy 1462; Gadoury 168
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 425

KÖNIGREICH Louis XIV, 1643-1715. Ecu à la mèche longue 1652 A, Paris. 27,27 g Dav. 3799; Duplessy 1469; Gadoury 202
Hübsche Patina, min. justiert, fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 426

KÖNIGREICH Louis XIV, 1643-1715. 1/12 Ecu du Dauphiné au buste juvénile 1660 Z, Grenoble. 2,18 g Duplessy 1488; Gadoury 116
RR Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 427

KÖNIGREICH Louis XIV, 1643-1715. 1/12 Ecu au buste juvénile 1661 Münzzeichen "&", Aix-en-Provence. 2,17 g Duplessy 1486; Gadoury 115
R Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 428

KÖNIGREICH Louis XIV, 1643-1715. 1/2 Ecu au buste juvénile 1662 M, Toulouse. 13,53 g Duplessy 1484; Gadoury 173
RR Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 429

KÖNIGREICH Louis XIV, 1643-1715. 1/12 Ecu au buste juvénile 1664 Münzzeichen "&", Aix-en-Provence. 2,19 g Duplessy 1486; Gadoury 115
Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 430

KÖNIGREICH Louis XIV, 1643-1715. Silbermedaille 1676, von H. Le Breton, auf die Seeschlacht bei Palermo. Büste r.//Victoria mit Lorbeerkranz und Palmzweig steht nach l. auf Galeere im Meer, umher z. T. sinkende Schiffe. 35,11 mm; 20,54 g. Médailles françaises vgl. S. 103, 209 B
Schrötlingsfehler auf der Vorderseite, kl. Randfehler, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 1999, Nr. 1947.

Schätzpreis: 75 €

Los 431

KÖNIGREICH Louis XIV, 1643-1715. 1/2 Ecu à la cravate 1680 A, Paris. 13,65 g Duplessy 1494; Gadoury 178
R Feine Patina, leicht justiert, sehr schön-vorzüglich Das vorliegende Stück wird auch als "Demi-écu du Parlement" bezeichnet.

Schätzpreis: 500 €

Los 432

KÖNIGREICH Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux insignes 1701 A, Paris. Flan neuf. 27,21 g. Dav. 1316; Duplessy 1533; Gadoury 220
Leicht gereinigt, min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 600 €

Los 433

KÖNIGREICH Louis XIV, 1643-1715. Louis d'or aux insignes 1704 D, Lyon. Réformation. 6,48 g. Duplessy 1446 A; Fb. 439; Gadoury 254
GOLD. Leichte Fassungsspuren, berieben, sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 434

KÖNIGREICH Louis XV, 1715-1774. Louis d'or aux insignes 1716 E, Tours. Réformation. 8,09 g. Duplessy 1628 A; Fb. 448; Gadoury 334
GOLD. RR Leichte Überprägungsspuren, sehr schön

Schätzpreis: 4.000 €

Los 435

KÖNIGREICH Louis XV, 1715-1774. Ecu de Navarre 1718 A, Paris. 24,44 g Dav. 1327; Duplessy 1657; Gadoury 318
Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 436

KÖNIGREICH Louis XV, 1715-1774. Louis d'or à la croix du Saint-Esprit 1719 (Jahreszahl im Stempel aus 1718 geändert) W, Lille 9,73 g Duplessy 1633; Fb. 453; Gadoury 336 (R2)
GOLD. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 1.500 €

Los 437

KÖNIGREICH Louis XV, 1715-1774. Louis d'or à la croix du Saint-Esprit 1719 A, Paris. 9,76 g Duplessy 1633; Fb. 453; Gadoury 336 (R)
GOLD. Attraktives Exemplar, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 1.500 €

Los 438

KÖNIGREICH Louis XV, 1715-1774. 1/2 Ecu de France 1721 K, Bordeaux. 12,01 g Duplessy 1666; Gadoury 311
RR Leichte Überprägungsspuren, winz. Korrosionsstelle, fast vorzüglich

Schätzpreis: 1.500 €

Los 439

KÖNIGREICH Louis XV, 1715-1774. Louis d'or aux lunettes 1726 AA, Metz. 8,14 g Duplessy 1640; Fb. 461; Gadoury 340
GOLD. RR Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 1.250 €

Los 440

KÖNIGREICH Louis XV, 1715-1774. 1/2 Louis d'or aux lunettes 1729 CC, Besançon. 4,05 g Duplessy 1641; Fb. 462; Gadoury 329
GOLD. Sehr selten in dieser Erhaltung. Min. justiert, vorzüglich +

Schätzpreis: 1.500 €

Los 441

KÖNIGREICH Louis XV, 1715-1774. Silberjeton 1754, von F. J. Marteau. Aus der Serie "Trésor royal" (9x). Büste mit Lorbeerkranz r.//Sonnensystem. Ca. 29,00 mm; ca. 7,30 g. Dazu: Silberjeton 1748, von F. J. Marteau, auf die Pachtzahler. Büste Louis XV. r.//Allegorie der Ehrlichkeit vor einem Tisch mit Münzen und einem Füllhorn in der Linken, aus dem Münzen verschüttelt werden, zu ihren Füßen vier Münzsäcke. 30,19 mm; 8,39 g. Feuardent 2089 (9x), 3864
10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 442

KÖNIGREICH Louis XVI, 1774-1793. Double louis d'or à la tête nue 1786 W, Lille. 15,24 g Duplessy 1706; Fb. 474; Gadoury 363
GOLD. Min. justiert, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 1.250 €

Los 443

KÖNIGREICH Louis XVI, 1774-1793. Louis d'or à la tête nue 1786 A, Paris. 7,50 g Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361
GOLD. Hübsche Goldtönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 1.000 €

Los 444

KÖNIGREICH Louis XVI, 1774-1793. Louis d'or à la tête nue 1786 H, La Rochelle. 7,61 g Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361
GOLD. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 445

KÖNIGREICH Louis XVI, 1774-1793. Ecu de Calonne 1786 A, Paris. **Probe (Essai) in Silber**, von J. P. Droz; 28,63 g. Mit Randschrift. Ciani 2202
RR Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 2.500 €

Los 446

KÖNIGREICH Louis XVI, 1774-1793. Achteckige Silbermedaille 1788, von J.-E. Gatteaux, auf den Militärkrankenhaus-Gesundheitsrat. Brustbild r.//Säule, umwunden von einer Schlange, umher Miltärtrophäen, oben strahlendes Auge Gottes. 34,71 x 34,77 mm; 15,09 g. Slg. Julius -
R Hübsche Patina, kl. Druckstellen im Feld der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 447

KÖNIGREICH Louis XVI, 1774-1793. Silbermedaille 1793, von J. G. G. Stierle, auf seinen Tod. Büste r.//Trauernde Paris mit Mauerkrone sitzt nach r., den linken Arm auf den französischen Wappenschild gelegt, unten Beil. 34,17 mm; 13,92 g. Slg. Julius 267
Herrliche Patina, vorzüglich +

Schätzpreis: 75 €

Los 448

KÖNIGREICH Consulat, 1799-1804. Silbermedaille 1803, von R. V. Jeuffroy, auf den Besuch Napoléons im Museum des Louvre. Büste Napoléons r.//Ansicht der Marmorskulptur der Medici-Venus. 39,79 mm; 31,53 g. Bramsen 280; Slg. Julius 1184; Zeitz 28 (dort in Bronze)
Hübsche Patina, Henkelspur, leichte Glättungsspuren, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 449

KÖNIGREICH Napoléon I, 1804-1814, 1815. Silbermedaille 1804, unsigniert, auf die Ausbeute der Harzer Gruben. Sieben Zeilen Schrift, umher gekreuzte Eichenzweige//Sieben Zeilen Schrift, umher gekreuzte Lorbeerzweige. 43,96 mm, 28,95 g. Bramsen 362; Slg. Julius 1303; Zeitz -; Müseler 10.6.5.45 b
Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 450

KÖNIGREICH Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris. 24,93 g Dav. 83; Gadoury 580; Mazard 438
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 451

KÖNIGREICH Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs 1807 A, Paris. 24,70 g Dav. 83; Gadoury 582; Mazard 441
RR Sehr schön

Schätzpreis: 3.000 €

Los 452

KÖNIGREICH Napoléon I, 1804-1814, 1815. 40 Francs 1808 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 493; Gadoury 1083; Mazard 409; Schl. 40
GOLD. Prachtexemplar von schönster Erhaltung. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 1.750 €

Los 453

KÖNIGREICH Louis XVIII, 1814, 1815-1824. Silbermedaille 1823, von Tiolier und Sanier, auf die Handelskammer von La Rochelle. Kopf von Louis XVIII nach l.//Blick auf den Hafen von La Rochelle und die Stadt. 32,97 mm; 16,34 g.
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 454

KÖNIGREICH Charles X, 1824-1830. 1 Franc 1827 W, Lille. 4,97 g Mazard 831; Gadoury 450
Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 455

KÖNIGREICH Louis Philippe, 1830-1848. Bronzemedaille 1838, von A. J. Depaulis, auf den Angriff und die Einnahme der Festung San Juan de Ulúa bei Vera Cruz (Mexiko), während des sogenannten Konditorenkrieges (Guerra de los Pasteles). Büste l. mit Lorbeerkranz//Französischer Dreimaster liegt vor der Festung in der Bucht von Vera Cruz (Mexiko), darüber schwebt Viktoria mit Fahne nach l. Mit Randpunze: Prora und CUIVRE. 74,89 mm; 206,12 g. Collignon 1150
Kl. Randfehler, fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Im Rand befindet sich die Punze "Prora", die in der Monnaie de Paris zwischen dem 26. September 1842 und dem 12. Juni 1845 verwendet wurde.

Schätzpreis: 100 €

Los 456

KÖNIGREICH 3. Republik, 1870-1940. Silberne Preismedaille 1876 (in Gravurschrift), von Agry, auf den 3. Preis "Ecureuil" für Mr. Schlatter. Segelboot als Emblem des 1858 gegründeten Cercle De La Voile//Fünf Zeilen Schrift, über einem Anker und zwischen geflochtenen Binsenzweigen. Mit Randpunze: (Biene) ARGENT. 50,26 mm; 64,60 g.
R Feine Patina, min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 457

KÖNIGREICH 3. Republik, 1870-1940. Goldmedaille o. J. (ab 1880), unsigniert, auf den Gartenbauverein in Montpellier. Weiblicher Kopf r., in den Haaren Ähren//Blumenkranz. Mit Randpunze (Füllhorn) OR. 33,79 mm; 21,21 g.
GOLD. Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 1.750 €

Los 458

KÖNIGREICH 5. Republik seit 1958. 50 Euro 2009. 100. Jahrestag von Bugatti. 155,61 g Feinsilber. K./M. 1608
Nur 500 Exemplare geprägt. In Originaletui mit Originalzertifikat. Polierte Platte, min. berührt

Schätzpreis: 175 €

Los 459

LOTS Sammlung von Medaillen und Jetons des 18.-20. Jahrhunderts aus Frankreich, auf verschiedene Personen und Anlässe mit Bezug zur Schifffahrt, darunter auch Nachprägungen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 154 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 3.000 €

Los 460

LOTS Kleine Sammlung von Münzen des Mittelalters aus Frankreich sowie einigen Prägungen des 14.-18. Jahrhunderts, u. a. Ecu aux rameaux d'olivier 1737, BB, Straßburg. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
29 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
FRANKREICH/FEODALES

Los 461

AQUITANIEN Richard I, Coeur de Lion, 1172-1185. Denier. 0,93 g Kreuz//Zwei Zeilen Schrift, darüber Kreuz, darunter Zeichen Omega. Boudeau 471; Duplessy 1033; Withers/Ford 5.
Leichte Korrosionsspuren, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 462

BESANÇON Stadt. Reichstaler 1659, mit Titel Karls V. 27,44 g. Carvalho/Clairand/Kind M 7/1659; Dav. 5070
Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 463

BESANÇON Stadt. Reichstaler 1660, mit Titel Karls V. 27,72 g. Carvalho/Clairand/Kind M 7/1660; Dav. 5070
Stempelfehler, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 464

BESANÇON Stadt. Reichstaler 1661, mit Titel Karls V. 27,25 g. Carvalho/Clairand/Kind M 7/1661 a; Dav. 5070
Henkelspur, Felder leicht geglättet, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 465

NORMANDIE Richard I, 943-996. Denier, Rouen. 1,17 g und 1,14 g. Duplessy 16, 18. Dazu: Brandenburg. Johann I und Otto III., 1220-1266/67, Denar um 1260, Brandenburg oder Stendal. 0,73 g. Dannenberg 63.
3 Stück. Sehr schön
Deniere Normandie: Exemplare der Auktion Noonans 323, April 2025, Nr. 472 und 473; dort mit Hinweis: From the Fécamp (Normandy, France) Hoard 1963; bt J. Cummings.
Denar Brandenburg: Exemplar der Auktion Münzgalerie München 2, München 2025, Nr. 139.
Richard I, genannt "ohne Furcht", war der Sohn Wilhelms I. von Rouen, Fürst der Normannen, und Sprotas, einer bretonischen Kriegsgefangenen und Konkubine. Zum Zeitpunkt der Ermordung seines Vaters war Richard noch ein Kind, so daß er den französischen König Ludwig IV. (936-954) nicht daran hindern konnte, ihn in Laon gefangen zu halten und an seiner Stelle einen Statthalter einzusetzen. Die normannische Bevölkerung erhob sich daraufhin mit Unterstützung des dänischen Königs Harald Blauzahn (935-987) gegen den König, der in den folgenden Kämpfen unterlag. Richard konnte 945 in seine Heimat zurückkehren und wurde der erste Herzog der Normandie.

Schätzpreis: 75 €

Los 466

NORMANDIE Guillaume le Conquérant, 1035-1087. Denier. Wohl im Namen seines Sohnes Robert II Courteheuse, 1087-1106. 0,82 g. Patriarchenkreuz, in den Winkeln je eine Kugel//Zwei aneinandergefügte Dreiecke, im Zentrum je eine Kugel. Zwischen ihnen ein Kreuz, darunter ein kleines Kreuz in einer Kugel, flankiert von zwei liegenden S. Legros 338 (RRRR)
Von großer Seltenheit. Sehr schön
Exemplar der Auktion Jean Elsen 161, Brüssel 2025, Nr. 538.

Schätzpreis: 300 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
FRANKREICH/ELSASS

Los 467

STRASSBURG, STADT Reichstaler o. J. (17. Jahrhundert). 28,91 g Dav. 5842; Engel/Lehr 439
Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 250 €

Los 468

STRASSBURG, STADT 1/2 Taler o. J. (17. Jahrhundert). 14,53 g Engel/Lehr 444
RR Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

Los 469

STRASSBURG, STADT Reichstalerklippe 1617, auf die 100-Jahrfeier der Reformation. 27,54 g. Dav. 5846 Anm.; Engel/Lehr 607; Slg. Whiting 94; Slg. Opitz 1983
R Feine Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 2.500 €

Los 470

STRASSBURG, STADT Gulden (60 Kreuzer) o. J. (nach 1668). 18,81 g Dav. 131 (auch 1014 A); Engel/Lehr 484
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
FRANKREICH/LOTHRINGEN

Los 471

HERZOGTUM Anton, 1508-1544. 1/2 Plaque o. J., Nancy. 1,63 g Flon 598
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 472

METZ, STADT Goldgulden o. J. 3,27 g Flon 3 var; Fb. 164 a var.
GOLD. R Winz. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzpreis: 600 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
GRIECHENLAND

Los 473

Johannes Kapodistrias, Präsident 1827-1831. Ku.-20 Lepta 1831, Ägina. 32,92 g Divo 2; Karamitsos 19
Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 474

Otto I., 1832-1862. Bronzemedaille o. J. (1835), von K. Lange, auf den Tod von Andreas Miaulis (*1768 Negroponte, †1835 Athen), griechischer Admiral und Freiheitskämpfer. Kopf des Admirals l., umher griechische Schrift mit Lebensdaten//Weibliche Gestalt steht nach l. und schreibt seine Taten auf eine Säule, die mit Schiffsschnäbeln geschmückt ist. 42,42 mm; 46,09 g. Wurzbach 6278
R Tuscheziffer auf dem Rand, min. Belag, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
GROSSBRITANNIEN / IRLAND

Los 475

ANGELSACHSEN Friesland. *AR*-Sceat ca. 710-760. 0,85 g
Secondary Sceattas Series H. Kopf darum Ringe//Vogel r. Seaby 808.
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 476

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Aethelred II, 978-1016. Penny, um 997-1003, London. 1,53 g Long cross penny.
Münzmeister OZ(spigelverkehr)VLF (Osulf). Brustbild l.//Langes Doppelfadenkreuz mit Halbmonden an den Enden. North 774; Seaby 1151
Kl. durchgehender Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 477

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Henry I, 1100-1135. Penny, London. Pellets-in-quatrefoil type. Münzmeister AELFPINE (Aelfwine). Gekröntes Brustbild v. v. mit Zepter, Stern r. im Feld//Vierpaß mit Stern im Zentrum, in den Winkeln je eine Lilie. Seaby 1275
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 478

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Henry II, 1154-1189. Penny. 1,45 g Cross-and-crosslets ('Tealby') type. Gekröntes Brustbild nach l. mit Kreuzzepter//Kreuz, in den Winkeln je ein kleines Kreuz. Seaby 1337 f
Prägeschwäche, sehr schön
Exemplar der Auktion Noonans 283, November 2023, Nr. 1; sowie der Academic Collection von Dr. Martin Allen und veröffentlicht in "The Durham Mint 9 (2003), Dr. Martin Allen".

Schätzpreis: 100 €

Los 479

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Henry VI, 1422-1461. Noble o. J. (1422-1427), London. Flemish imitation. Münzzeichen Lilie. 6,50 g. Fb. 112 a; Seaby 1801
GOLD. Kl. Einhiebe, sehr schön +

Schätzpreis: 1.500 €

Los 480

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Henry VI, 1422-1461. Noble o. J. (1422-1427), London. Flemish imitation. Münzzeichen Lilie. 6,66 g. Fb. 112 a; Seaby 1801
GOLD. Min. Fassungsspuren, sehr schön

Schätzpreis: 1.250 €

Los 481

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH James II, 1685-1688.
Silbermedaille 1688, unsigniert, auf die Landung Wilhelms III. von Nassau-Oranien in Torbay. Orangenbaum, l. steht Batavia mit Freiheitshut v. v. und lehnt mit der Linken auf einer Bibel, die auf einem Altar steht, r. Säule mit dem gekrönten englischen Wappenschild und Schrifttafel//Der gekrönte niederländische Löwe mit Pfeilbündel und erhobenem Schwert steht nach l., die hinteren Tatzen stehen auf einer Bibel und einer Schlange, daneben umgestürzte Säule, im Hintergrund die niederländische Flotte vor Torbay. 43,46 mm; 27,70 g. v. Loon III, S. 380, 2; Eimer -
R Hübsche Patina, Tuscheziffer auf der Vorderseite, kl. Randfehler, vorzüglich +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 400 €

Los 482

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH James II, 1685-1688.
Silbergußmedaille 1688, von G. Bower (Signatur nicht lesbar), auf die Landung Prinz Wilhelms von Nassau-Oranien an der Küste von Torbay. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Ansicht der Landung mit der niederländischen Flotte und der ausgebooteten Streitmacht des Prinzen, im Vordergrund l. Prinz Wilhelm zu Pferd, r. sitzt Mars und kümmert sich um die kraftlos in seinen Armen liegende Personifikation der Gerechtigkeit. 49,69 mm; 23,84 g. Eimer 297B b
Feine Tönung, Rand bearbeitet, Felder geglättet, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Eines der wesentlichen Ziele von König James II war die Stärkung des Katholizismus in England. Als die Kontinuität dieser Politik durch die Geburt eines Thronfolgers wahrscheinlich wurde, einigten sich die Führer der Opposition seit 1686 in geheimen Absprachen, den König zu vertreiben und dem protestantischen Erbstatthalter der Niederlande, Wilhelm III. von Nassau-Oranien (dem Gemahl von Jakobs ältester Tochter Maria) die englische Krone aufs Haupt zu setzen. Am 5. November 1688 landete Wilhelm an der englischen Küste bei Torbay. Da das Volk und nahezu alle Kräfte im Lande die Regierungsübernahme Wilhelms befürworteten, musste James II das Land verlassen und sich nach Frankreich absetzen. Als William III und Mary bekamen der Oranier und seine Gemahlin gemeinsam die Krone übertragen, das königliche Amt ging allein auf Wilhelm über.

Schätzpreis: 100 €

Los 483

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH William III und Mary, 1688-1694.
Silbermedaille 1692, von J. Boskam, auf die Seeschlacht bei La Hogue. Geharnischtes Brustbild Williams III r. mit umgelegtem Mantel//Das englische Einhorn und der niederländische Löwe jagen den französischen Hahn, im Hintergrund Ansicht der Seeschlacht. 54,45 mm; 63,45 g. Eimer -; Hawkins Tf. LXXXVIII, 14; v. Loon IV, S. 34
RR Kl. Kratzer, Felder min. berieben, vorzüglich +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Laurens Schulman 25, Hilversum 2001, Nr. 2370.

Schätzpreis: 750 €

Los 484

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH William III und Mary, 1688-1694. Silbermedaille 1692, von G. Hautsch, auf die Seeschlacht gegen die Franzosen bei La Hogue (Normandie). Die Büste Williams III auf einem Postament, zu den Seiten zwei Genien mit Palmzweigen und den Schilden von England und Holland, umher Säulenhalle mit den vier Statuen der Flottenkommandeure Russel, Ashby, Delaval und Almonde, darunter die vier Büsten der Verlierer//Schrifttafel, zu den Seiten Viktoria mit Siegeskranz und Fama mit Posaune, darüber kleiner Engel mit Zweigen, unten vor der Tafel sitzt die personifizierte Zeit und beaufsichtigt die personifizierte Geschichte, die die Tafel beschreibt; im Hintergrund das Meer mit sinkenden Schiffen. Mit Randschrift. 45,22 mm; 33,44 g. Eimer -; v. Loon IV, S. 36, 4; Slg. Erlanger II, 2533
RR Sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Emporium Hamburg 18, Hamburg 1989, Nr. 2004.

Schätzpreis: 300 €

Los 485

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH William III und Mary, 1688-1694. Silbermedaille 1692, von G. Hautsch, auf die Seeschlacht bei La Hogue. Brustbild Williams III r. mit umgelegtem Mantel//Schiffe auf See, u. a. die brennende "Le Soleil Royal", dazwischen Rauchwolken. Mit Randschrift. 40,62 mm; 26,51 g. Eimer 348; v. Loon IV, S. 43, 2; Slg. Erlanger II, 2532
RR Hübsche Patina, Henkelspur, Felder leicht berieben, sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 486

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH William III, 1694-1702. Silbermedaille 1694, unsigniert, von P. H. Müller, auf die Beschießung der französischen Küste durch die englische Flotte. William III. als Jupiter steht fast v. v. mit Lorbeerkranz und Blitz, den Kopf nach r. gewandt//Eine Flotte beschießt Küstenstädte, darüber strahlende Sonne. Mit Randschrift: VANGIONVM NEMETVMQVE VRBES VLCISCITVR ANGLVS, DISCE TIMERE GRAVES NVNC LVDOVICE VICES • (FK) •. 44,62 mm; 29,43 g. Eimer 358; Forster 688
R Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 300 €

Los 487

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Anne, 1702-1714. Silbermedaille 1702, unsigniert, von J. Croker, auf die Seeschlacht bei Vigo. Gekröntes Brustbild l. mit umgelegtem Mantel//Ansicht einer brennenden Flotte in einer Bucht, an deren Öffnung bei einem Kastell eine weitere Flotte ankert. 36,88 mm; 18,16 g. Eimer 395 a; v. Loon IV, S. 308
Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 488

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Anne, 1702-1714. Silbermedaille 1704, von J. Croker, auf die Eroberung von Gibraltar und auf die Seeschlacht von Malaga. Brustbild l.//Neptun mit Dreizack steht nach l. in Muschelwagen, der von zwei Seepferden gezogen wird, in der Linken Krone, die er der vor ihm stehenden Britannia entgegenhält. 39,54 mm; 23,52 g. Eimer 410; v. Loon IV, S. 405, 1; Senk 122
Min. Tuscheziffer auf der Vorderseite, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Laurens Schulman 13, Hilversum 1994, Nr. 1387.

Schätzpreis: 75 €

Los 489

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Anne, 1702-1714. Silbermedaille 1704, von G. Hautsch, auf die Siege bei Donauwörth, Gibraltar und Höchstädt. Brustbild l.//Britannia sitzt v. v. an Palme gelehnt, an der Palme drei Medaillons mit Schrift, im Hintergrund Darstellung der Seeschlacht vor Gibraltar. Mit Randschrift. 40,29 mm; 25,32 g. Eimer 411; v. Loon IV, S. 405, 3; Senk 120
Feine Patina, sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 490

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Anne, 1702-1714. Silbermedaille 1706, von J. Croker, auf die Befreiung von Barcelona von der französischen Belagerung. Brustbild l.//Ansicht über den Hafen auf die befestigte Stadt, oben die vom Mond verfinsterte Sonne. 34,55 mm; 15,40 g. Eimer 418; v. Loon IV, S. 442, 4; Senk 165
Kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 12, Dortmund 1998, Nr. 2399.

Schätzpreis: 200 €

Los 491

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Anne, 1702-1714. Satirische Silbermedaille 1708, von G. Hautsch, auf die versuchte Invasion in Schottland. Brustbild l.//Englische Flotte verfolgt die französische Flotte vor Schottland. Mit Randschrift: ✤ SIC PVERI NASVM RHINOCEROTIS HABENT •. 40,45 mm; 25,37 g. Coll. Fieweger 623; Eimer 432; Senk 235 (dort in Zinn)
R Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die Randschrift sagt aus, daß jeder (hier die Franzosen) beim Anblick eines Rhinozeros (die Engländer) die Nase wendet und verschwindet.

Schätzpreis: 150 €

Los 492

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Anne, 1702-1714. Silbermedaille 1709, unsigniert, vermutlich von P. H. Müller, gefertigt im Auftrag von C. G. Lauffer, auf die Einnahme von Tournai durch Prinz Eugen von Savoyen und den Herzog von Marlborough. Ansicht der unter Beschuß stehenden, brennenden Stadt, im Vordergrund eine Artilleriestellung der Belagerer//Ein französisches Segelschiff in bewegter See, der Hauptmast ist abgebrochen und die Ladung wird über Bord geworfen. Mit Randschrift. 44,58 mm; 29,27 g. Eimer 436; v. Loon IV, S. 566; Slg. Montenuovo 1315; Popelka 144; Forster 754
RR Feine Patina, sehr schön +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 500 €

Los 493

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Anne, 1702-1714. Bronzemedaille o. J. (1713), von N. Roettiers, auf den Frieden von Utrecht und auf den Thronanspruch ihres Halbbruders, des Prinzen James Francis Edward Stuart ("The Old Pretender", *1688, †1766), von seinen Anhängern, den Jakobiten, auch James III genannt. Geharnischtes Brustbild des Prinzen l. mit umgelegtem Mantel//Landkarte von England, Irland und Schottland. 51,58 mm; 63,26 g. Eimer 460 A
Spätere Prägung des 19. Jahrhunderts. Hübsche Patina, Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 494

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George I, 1714-1727.
Bronzemedaille 1718, von G. W. Vestner, auf die erfolgreiche Seeschlacht gegen die Spanier bei Syrakus. Adler bekämpft Raben in Landschaft//Darstellung der Seeschlacht, l. das Ufer zwischen Messina und Syrakus. 43,69 mm; 28,56 g. Bernheimer 130; Eimer -
Herrliche Patina, fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 495

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George II, 1727-1760. Satirische Bronzemedaille 1744, unsigniert, von C. Pinchbeck, auf Admiral Thomas Mathews (*1676, †1751), Vizeadmiral Richard Lestock (*1679, †1746) und ihre Niederlage mit der englischen Flotte im Kampf gegen die französisch-spanische Flotte in der Schlacht bei Toulon. An einem Galgen hängt ein Mann, umher die Buchstaben C - D - B, im Hintergrund Schiffe auf See//Ankommende Schiffe im Hafen von Toulon, darüber die Buchstaben F - G - E, im Vordergrund Soldaten und der britische Löwe, der den gallischen Hahn niederdrückt, umher die Buchstaben I - H. 38,11 mm; 12,85 g. Coll. Fieweger 638; Eimer 582
R Sehr schön +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 496

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George II, 1727-1760. Lot. Silbermedaille 1727, von J. Croker, auf seine Krönung. Büste l. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Britannia krönt den sitzenden Herrscher. 34,39 mm; 17,87 g. Dazu: **George I, 1714-1727.** Zinnmedaille 1722 (geprägt ca. 1740), von J. Dassier, auf den Tod des Herzogs von Marlborough. Brustbild des Herzogs fast v. v.//VBI ADERAT IBI VICTORIA Victoria mit Kranz und Palmzweig steht v. v. zwischen Trophäen. 42,70 mm; 33,15 g. **Edward VII, 1901-1910.** 1/2 Farthing 1902, **Probeprägung** auf seine Krönung. 1,39 g. Eimer 510; 495
3 Stück. Fast sehr schön und vorzüglich (2x)
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 497

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George III, 1760-1820. Vergoldete Bronzemedaille 1779 (gestiftet 1784 von der Royal Society), von L. Pingo, zur Erinnerung an den britischen Seefahrer und Entdecker James Cook, *27. Oktober 1728, †14. Februar 1779. Uniformiertes Brustbild Cooks l.//Fortuna steht v. v., den Kopf nach l. gewandt, mit Ruder auf Globus und Speer an Schiffssäule gelehnt, r. Wappenschild. 43,27 mm; 36,30 g. Eimer 780
R Tuscheziffer auf dem Rand, fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numismatikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 498

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George III, 1760-1820. Zinnmedaille 1783, von J. Chr. Reich, auf die Verteidigung Gibraltars gegen die französischen und spanischen Flotten. Uniformiertes Brustbild des Generals George August Eliott r.//Die Bombardierung Gibraltars durch zahlreiche Schiffe. 44,56 mm; 29,31 g und 43,74 mm; 27,40 g. Eimer 802; Slg. Wilm. 1291
2 Stück. Mit Kupferstift. Kl. Randfehler, sehr schön und vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die im spanischen Besitz befindliche Stadt, Hafen und Festung Gibraltar auf der gleichnamigen Halbinsel an der Südspitze der iberischen Halbinsel konnte im Zuge des Spanischen Erbfolgekrieges am 4. August 1704 vom kaiserlichen Feldmarschalleutnant Prinz Georg von Hessen-Darmstadt und seiner 1.800 Mann starken Truppe in einer handstreichartigen Aktion genommen werden. Im Frieden von Utrecht wurde Gibraltar dem Königreich Großbritannien zuerkannt. Mehrfach versuchten die Spanier die Rückeroberung des strategisch sehr wichtigen Felsens. Ihr letzter Versuch, Gibraltar mit Waffengewalt zu nehmen, erfolgte im Rahmen einer langen Belagerung von 1779 bis 1782. Die Belagerer zählten anfangs 14.000 Mann, die von General Elliot befehligten Verteidiger etwa 5.000 Soldaten, die im März 1782 von See her Verstärkung und Nachschub erhielten. Während eines massiven Artillerieangriffs von April bis Ende Mai 1782 wurde die Stadt fast vollständig zerstört, die Festungswerke aber nur unwesentlich in Mitleidenschaft gezogen. Obgleich die Spanier von Frankreich Verstärkung erhielten und dadurch vor Gibraltar zur See über eine Flotte von 47 Schiffen und 10 schwimmenden Batterien sowie zu Lande über 40.000 Soldaten mit 200 schweren Geschützen verfügten, gelang es ihnen nicht, die 7.000 Verteidiger zur Aufgabe zu zwingen. Nach Ankunft weiterer britischer Versorgungsschiffe und schweren Verlusten hoben die Angreifer Ende Oktober 1782 die Belagerung auf. Im Frieden von 1783 bestätigte die spanische Krone den Briten den Besitz von Gibraltar.

Schätzpreis: 100 €

Los 499

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George III, 1760-1820. Guinea 1788, London. "Spade-Guinea". Fünfter Typ. Fb. 356; Seaby 3729
GOLD. Kl. Feilspur am Rand, sehr schön-vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 600 €

Los 500

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George III, 1760-1820. Guinea 1790, London. "Spade-Guinea". Fünfter Typ. 8,38 g. Fb. 356; Schl. 34; Seaby 3729
GOLD. Sehr selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 1.500 €

Los 501

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George III, 1760-1820. Bronzemedaille 1794, von C. H. Küchler, auf den Sieg der englischen Flotte unter Flottenadmiral Richard Howe über die Franzosen. Uniformiertes Brustbild Howes r.//Ansicht der Schlacht. 48,18 mm; 66,76 g. Eimer 855; Slg. Julius 407
Vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 502

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George III, 1760-1820. Ku.-2 Pence 1797, Birmingham. 55,42 g Mit Gegenstempel FBR zu beiden Seiten des Kopfes. Seaby 3776
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 503

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George III, 1760-1820. Bronzemedaille 1798, von C. H. Küchler, auf den Sieg der britischen Flotte bei Abukir am 1./2. August unter dem Kommando von Admiral Nelson, gestiftet von A. Davison aus dem Erlös der erbeuteten Schiffe, für Teilnehmer an der Schlacht. Britannia steht nach l. auf einem Felsen, in der Rechten einen Ölzweig, in der Linken einen Schild, mit dem Hüftbild des Rear-Admirals Nelson//Die britische und französische Flotte in der Bucht von Abukir. Mit Rangravur: A TRIBUTE OF REGARD • = FROM ALEXR • DAVISON ESQR • ST • JAMES'S SQUARE =. 47,53 mm; 39,54 g. Eimer 890; Slg. Julius 633
RR Winz. Randfehler und Druckstelle auf der Vorderseite, sehr schön +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 504

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George III, 1760-1820. 1/2 Guinea 1798, London. "Spade-Guinea". Fünfter Typ. Fb. 362; Schl. 78; Seaby 3735
GOLD. R Kl. Kratzer im Feld der Rückseite, fast vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 300 €

Los 505

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830. Crown 1821 (2. Regierungsjahr), London. 28,20 g Mit Randschrift. Dav. 104; Seaby 3805
Min. berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 506

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830. 1/2 Crown
1821, London. 14,07 g Seaby 3807
Stark berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 507

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830. Shilling
1821, London. First head. 5,63 g. Seaby 3810
Min. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 508

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830. 6 Pence
1821, London. 2,79 g Seaby 3813
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 509

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830. 1/2 Crown
1823, London. First head. 14,10 g. Seaby 3808
Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 510

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830.
Bronzemedaille 1825, von T. Halliday, auf die Erinnerung an die Zerstörung der Kent. Seelandschaft mit lichterloh brennenden Kent, Passagier steigt in ein Boot, davor Brigg Cambria//Dreizehn Zeilen Schrift, umher Namen der Städte, die den Überlebenden halfen.
48,41 mm; 47,23 g. Eimer 1178
In Originaletui. Vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 511

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830. Ku.-Penny
1825, London. 18,50 g Seaby 3823
Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 200 €

Los 512

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830. 1/2 Crown 1826, London. 14,13 g Seaby 3809
Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 1.000 €

Los 513

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830. Shilling 1826, London. 5,63 g Seaby 3812
Polierte Platte, leicht berieben

Schätzpreis: 300 €

Los 514

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830.
Bronzemedaille 1827, von F. Henning, auf den Admiral William Henry Herzog von Clarence. Büste r.//Britannia mit Dreizack, Schild und Olivenzweig schreitet nach r. über Meer, im Hintergrund zwei Schiffe. 65,25 mm; 125,00 g. Eimer 1192
Kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 515

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George IV, 1820-1830. Lot. Shilling 1825 (Seaby 3811); 6 Pence 1825 (Seaby 3814); 6 Pence 1826 (Seaby 3815); Ku.-Farthing 1825 (Seaby 3822); Ku.-1/2 Penny 1826 (Seaby 3824); Ku.-Farthing 1826 (Seaby 3825).
6 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 516

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH William IV, 1830-1837.
Bronzemedaille 1831, unsigniert, auf seine Krönung am 8. September. Brustbilder des Königs und seiner Gemahlin, Königin Adelaide (Adelheid, *1792, †1849, Tochter des Herzogs Georg I. von Sachsen-Meiningen), nebeneinander r.//Britannia und Löwe stehen an der Küste und erwarten ein herannahendes Schiff. 46,68 mm; 46,87 g. Eimer 1249
Fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 517

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH William IV, 1830-1837. Ku.-Penny 1831, London. 18,62 g Seaby 3845
Kl. Kratzer im Feld der Vorderseite, Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 518

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH William IV, 1830-1837. 1/2 Crown 1834, London. 14,10 g Seaby 3834
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 519

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH William IV, 1830-1837.
Lot. Shilling 1834 (Seaby 3835); 6 Pence 1834 (Seaby 3836); 4 Pence (Groat) 1836 (Seaby 3837); Ku.-1/2 Penny 1837 (Seaby 3847); Ku.-Farthing 1835 (Seaby 3848).
5 Stück. Meist vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 520

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Victoria, 1837-1901. Silbermedaille 1842, von W. J. Taylor, der Hearts of Oak Benefit Society.
Stehende Frau im antiken Gewand, zu Ihrer l. Seite ein Anker, im Hintergrund stürmische See und ein Schiff//Sechs Zeilen Schrift im Eichenkranz. 50,23 mm; 57,12 g.
Herrliche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 521

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Victoria, 1837-1901. Crown 1845 (8. Regierungsjahr), London. Young head. 28,10 g. Mit Randschrift. Dav. 105; Seaby 3882
Etwas berieben, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 522

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Victoria, 1837-1901. Crown 1847 (11. Regierungsjahr), London. Gotischer Typ. 28,20 g. Mit Randschrift. Dav. 106; Seaby 3883
Kl. Randfehler und Kratzer, berieben, vorzüglich aus polierter Platte

Schätzpreis: 1.000 €

Los 523

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Victoria, 1837-1901. Florin 1852, London. Gotischer Typ. 11,25 g. Seaby 3891
Etwas gereinigt, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 524

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Victoria, 1837-1901. Silbermedaille 1886, von Elkington, auf die Internationale Ausstellung für Navigation, Reisen, Handel und Industrie in Liverpool. Gekrönte Büste der Königin nach l.//In einem Dreipass die von vorn stehende, personifizierte Industrie mit Merkurstab und Lorbeerkranz, im Hintergrund Segelschiffe, Gebäude und verschiedene Attribute, unten das Stadtwappen von Liverpool zwischen zwei Delphinen. 51,34 mm; 62,46 g. Eimer 1727
R Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 525

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Victoria, 1837-1901. Crown 1888, London. Jubilee head. 28,20 g. Dav. 107; Seaby 3921
Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 526

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Victoria, 1837-1901. Florin 1893, London. Old head. 11,25 g. Seaby 3939
Winz. Haarlinien, polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 527

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Victoria, 1837-1901. Silbermedaille 1897, von G. W. de Saulles nach T. Brock, auf ihr 60jähriges Regierungsjubiläum. Älteres Brustbild Victorias l. mit Krone und Witwenschleier//Junge Büste Victorias l., darunter Lorbeerzweig mit Band. 55,71 mm; 84,06 g. Eimer 1817 a
In Originaletui. Feine Tönung, Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 528

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Victoria, 1837-1901. 1/2 Crown 1897, London. Old head. 14,10 g. Seaby 3938
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 529

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Victoria, 1837-1901. Lot. Kleine Sammlung von Silbermünzen, geprägt unter der Regentschaft von Victoria, vom 3 Pence-Stück bis zur Crown.
16 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 530

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Edward VII, 1901-1910. Crown 1902 (2. Regierungsjahr), London. 28,22 g Mit Randschrift. Dav. 109; Seaby 3979
Mattiert. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 200 €

Los 531

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Edward VII, 1901-1910. Silbermedaille 1907, von C. J. Allen, auf den 700. Jahrestag der Gründung von Liverpool. König Johann überreicht einer knienden männlichen Person eine Urkunde//Dreimaster nach l. segelnd. 63,70 mm; 117,00 g. Eimer 1898 a
Kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 532

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George V, 1910-1936. Silbermedaille 1911, von A. Toft, auf die Krönung. Brustbilder Georgs V. und seiner Gemahlin Mary nebeneinander l.//Nach l. segelndes Staatsschiff mit Krone und königlichem Wappen, zwei Trompeter am Heck, 1911 im Abschnitt. 52,40 mm; 72,58 g. Eimer -
R Mattiert. Vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 533

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George V, 1910-1936. 5 Pounds 1911, London. 36,61 g Feingold. Fb. 402; Schl. 543; Seaby 3994
GOLD. Nur 2.812 Exemplare geprägt. Kl. Kratzer auf der Rückseite, vorzüglich

Schätzpreis: 3.500 €

Los 534

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George V, 1910-1936. Shilling 1911, London. 5,58 g Seaby 4013
Polierte Platte, min. berührt

Schätzpreis: 75 €

Los 535

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George V, 1910-1936. Crown 1933, London. 28,15 g Dav. 110; Seaby 4036
Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 536

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George V, 1910-1936. Lot. Kleine Sammlung von Silbermünzen, geprägt unter der Regentschaft von Edward VII. (1901-1910) und George V. (1910-1936), vom 3 Pence-Stück bis zur Crown.
15 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

Los 537

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George VI, 1936-1952. Proof Set 1937, bestehend aus 1 Crown, 1/2 Crown, 2 Shillings, Sixpence, Fourpence, Threepence (2 Varianten, 1x doppelt), Twopence, Penny, Ku.-1 Penny, Ku.-1/2 Penny, Ku.- Farthing, Ku.-Threepence. Seaby PS16 (die beiden Shilling-Stücke fehlen)
14 Stück. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 538

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH George VI, 1936-1952. Proof Set 1951, bestehend aus 5 Schillings, 1/2 Crown, 2 Shillings, 1 Shilling (2 Varianten), 6 Pence, Ku.-Penny, Ku.-1/2 Penny, Ku.-Farthing. Seaby PS18 (das 3 Pence-Stück fehlt)
9 Stück. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 539

ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH Charles III, 2022- 1/4 Sovereign 2023. Zur Krönung von König Charles III. 1,83 g Feingold. Fb. - **GOLD. R Nur 1.750 Exemplare in dieser Ausgabe geprägt.** In Originaletui, mit Original-Zertifikat Nr. 600. Polierte Platte

Schätzpreis: 500 €

Los 540

LOTS GROSSBRITANNIEN Kleine Sammlung von Medaillen und Token des 17.-20. Jahrhunderts aus Großbritannien, auf verschiedene Personen und Anlässe mit Bezug zur Schifffahrt. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 355 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 2.000 €

Los 541

LOTS GROSSBRITANNIEN Kleine Sammlung von Münzen des 19.-21. Jahrhunderts aus Großbritannien, vom Ku.-Farthing bis zur Crown. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 110 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 542

SCHOTTLAND Alexander III, 1249-1286. Penny o. J. (um 1280/1286). 1,41 g Variante mit keilförmigem Buchstaben R. Gekrönter Kopf l. mit Zepter//Doppelfadenkreuz, in den Winkeln je ein Stern. Seaby 5056
Hübsche Patina, sehr schön +
Exemplar der E-Auction Davissons 44, August 2022, Nr. 168.

Schätzpreis: 150 €

Los 543

SCHOTTLAND Edinburgh, Stadt. Silbermedaille o. J. (graviert 1907-08), unsigniert. Preismedaille der Leith Burch Schule. Schiff auf hoher See nach l.//Sechs Zeilen Schrift. 48,61 mm; 55,08 g.
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 544

BRITISCHE KOLONIEN British Guyana. 1 Cent (Goldbriefmarke) 1852. 8,97 g Feingold.
GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 750 €

Los 545

BRITISCHE KOLONIEN British India. Trade-Dollar 1899 B, Bombay, 1901 C, Kalkutta. 26,70 g und 26,93 g. K./M. T 5; Pridmore 8, 12
2 Stück. Kl. Randfehler (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 546

BRITISCHE KOLONIEN British India. Bombay. Trade-Dollar 1902, 1911 B, Bombay. 26,87 g und 26,93 g. K./M. T 5; Pridmore 13, 21; Dav. 407
2 Stück. Vorzüglich und sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 547

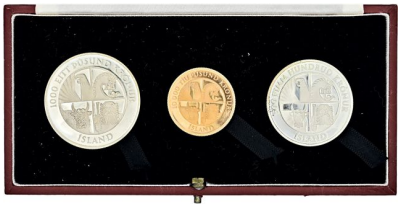
BRITISCHE KOLONIEN Lot. Kleine Sammlung von Münzen Britisch-Indiens des 18.-20. Jahrhunderts, meist aus der Phase als Kronkolonie, aber auch Prägungen der East-India-Company. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 65 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
ISLAND

Los 548



Republik seit 1944. Proof Set 1974, Kopenhagen, auf den 1.100 Jahrestag der Besiedlung durch norwegische Wikinger, bestehend aus 10.000 Kronur, 1.000 Kronur und 500 Kronur. 13,95 g Feingold. Fb. 2; K./M. 20, 21, 22
1x GOLD. 3 Stück. In Originaletui. Polierte Platte, min. berührt
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 1.000 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
ITALIEN

Los 549

CARMAGNOLA Michele Antonio di Saluzzo, 1504-1528. Cornuto o. J. 5,66 g Varesi 146 (R)
R Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 550

FLORENZ Republik, 1189-1532. Fiorino d'oro o. J. (1421). 3,49 g Münzzeichen Schaufel ohne Stiel. Fb. 275; Montagano 20/44 (R)
GOLD. Sehr schön +

Schätzpreis: 400 €

Los 551

GENUA Republik (Dogi Biennali), 1528-1797. Scudo stretto 1672, Genua. Mit Münzzeichen IBT auf der Rückseite. 38,14 g. Dav. 3901; Lunardi 260 (R1)
Fast sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 552

GENUA Republik (Dogi Biennali), 1528-1797. 8 Lire 1797, Genua. 33,17 g Dav. 1370; Lunardi 364
Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 553

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Römischer Senat, 1184-1347. Grosso anonimo o. J. (1256-1265), Rom. 3,46 g Löwe l.//Roma thront v. v. mit Globus und Palmzweig. Muntoni 59
R Hübsche Patina, vorzüglich
Exemplar der Auktion LHS Numismatik 100, Zürich 2007, Nr. 1230.

Schätzpreis: 250 €

Los 554

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Johannes XXII., 1316-1334. Grosso tornese o. J. (1316-1334), Pont de Sorgues. 3,70 g Muntoni 7; Toffanin 190
RR Leicht gewellt, kl. Randfehler, schön-sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 555

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Julius II., 1503-1513. Giulio o. J. (1504), Rom. 3,88 g Muntoni 34; Toffanin 562/3
Feine Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 556

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Pius IV., 1559-1565. Testone o. J., Rom. 9,59 g Muntoni 9
Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 557

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Urban VIII., 1623-1644. Bleisiegel o. J., 45,82 g
Ohne Schnur. Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 558

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Clemens IX., 1667-1669.
Bronzegußmedaille 1669, unsigniert, vermutlich von G. F. Travani, auf die Erweiterung der Kirche Santa Maria Maggiore in Rom. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Ansicht der Kirche. 75,34 mm; 99,96 g. Miselli 709
Späterer Guß. Vorzüglich
Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 80, Dortmund 2018, Nr. 1784.

Schätzpreis: 100 €

Los 559

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Clemens X., 1670-1676. Piastra del Giubileo AN IVB/1675, Rom. 31,38 g Die geschlossene Heilige Pforte. Die Ziegelsteine innen mit vertikalen Linien und dem Wappen des Presidente della zecca, Monsieur Giuseppe Renato Imperiali, auf der Rückseite. Dav. 4079; Muntoni 12; Toffanin 1952/4 (R)
Henkelspur, Felder bearbeitet, fast sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 560

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Innocenz XII., 1691-1700. 1/2 Piastra AN VI/1697, Rom. 15,91 g Betender Papst auf einer Kniebank. Stempelschneider Pier Paolo Borner. Mit Wappen des Presidente della zecca, Monsieur Maffeo Farsetti, auf der Rückseite. Muntoni 31; Toffanin 2138/2 (R)
R Henkelspur, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 561

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Benedikt XIV., 1740-1758. Zecchino 1741, Rom. 3,37 g Fb. 231; Muntoni 5 a
GOLD. Fast sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 562

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Pius VII., 1800-1823. Doppia A II (1801/1802), Rom. 5,02 g Feingold. Fb. 248; Pagani 52 a; Schl. 2
GOLD. Sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 563

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Gregor XVI., 1831-1846. 50 Baiocchi (1/2 Scudo) A II/1832 B, Bologna. 13,10 g Pagani 216
Feine Patina, kl. Stempelfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 564

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Gregor XVI., 1831-1846. 50 Baiocchi A XV/1845. 13,44 g Pagani 222 (R); Muntoni 9 d
Feine Tönung, vorzüglich+

Schätzpreis: 75 €

Los 565

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Pius IX., 1846-1878. 10 Lire AN XXI/1866 R, Rom. 2,90 g Feingold. Fb. 281; Pagani 540; Schl. 162
GOLD. Min. Belag, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 566

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Pius IX., 1846-1878. Silbermedaille A XXIV/1869, von I. Bianchi, auf die Eröffnung des 20. Ökumenischen Konzils (1. Vatikanisches Konzil) am 8. Dezember. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Christus steht fast v. v. mit erhobener Rechten und reicht dem vor ihm knienden Petrus die Schlüssel zum Himmel, umher fünf Apostel. 74,23 mm; 192,53 g. Bartolotti XXIV, 8; Spink -; Wurzbach 7536
Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 567

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Pius IX., 1846-1878. 10 Lire A XXIV/1869 R, Rom. 2,90 g Feingold. Fb. 281; Pagani 543; Schl. 165
GOLD. Kl. Stempelfehler, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 568

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Pius IX., 1846-1878. 5 Lire 1870. R, Rom. 25,02 g Pagani 549; Muntoni 45 a
Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 569

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Pius IX., 1846-1878. Silbermedaille AN XXVII (1872/1873), von I. Bianchi, auf die Restaurierung der "Sixtinischen Kapelle", auch Krippenkapelle genannt, in der Basilika Santa Maria Maggiore. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Innenansicht der Kapelle. 43,86 mm; 33,62 g. Dazu: Eine weitere Medaille von Bianchi, auf sein 25jähriges Pontifikatsjubiläum, 43,58 mm; 33,51 g. Rinaldi 65, 66
2 Stück. Feine Patina, winz. Randfehler und Kratzer, vorzüglich und Felder bearbeitet, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich
Die Sixtinische Kapelle in der Santa Maria Maggiore wurde von Papst Sixtus V. in Auftrag gegeben. Heute sind dort einige Päpste beigesetzt: Paul V., Clemens VIII., Pius V. und auch Sixtus V., nach dem die Kapelle benannt ist.

Schätzpreis: 75 €

Los 570

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Leo XIII., 1878-1903. Silbermedaille AN XVIII/1895, von F. Bianchi, auf die Gründung des Anselm-Kollegiums in Aventino. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Der heilige Benedikt mit zwei Mönchen, im Hintergrund Kirche und Kollegium. 43,56 mm; 35,72 g. Rinaldi 89
Hübsche Patina, fast Stempelglanz
Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung und Auktion Heidrun Höhn 79, Leipzig 2013, Nr. 1150.

Schätzpreis: 100 €

Los 571

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Leo XIII., 1878-1903. Silbermedaille AN XXIII/1900, von F. Bianchi, auf das Heilige Jahr. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Papst umgeben von den Kardinälen öffnet die Heilige Pforte. 43,60 mm; 33,84 g. Rinaldi 94
Vorzüglich +

Schätzpreis: 75 €

Los 572

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Leo XIII., 1878-1903. Lot. Kleine Sammlung von Silbermedaillen aus seinem Pontifikat. Enthalten sind die Rinaldi-Nrn.: 78, 81, 86, 88, 89, 90, 92, 93, 97.
9 Stück. Zum Teil mit Fehlern, Reste von Zaponlack (4x), meist vorzüglich und besser

Schätzpreis: 300 €

Los 573

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Benedikt XV., 1914-1922. Silbermedaille A VII/1920, von A. Mistruzzi, auf die Enzyklika "Principi Apostolorum Petro", die das Wirken des Heiligen "Ephräm der Syrer" würdigt und ihm den Titel eines katholischen Kirchenlehrers erteilt. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Heiliger Hieronymus mit Löwe und der Heilige Ephräm sitzen mit aufgeschlagenen Büchern vor einem Altar, auf dem eine aufgeschlagene Bibel liegt, oben die Taube des Heiligen Geistes in Strahlen. Rinaldi 115; Cusumano/Modesti 186
Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 574

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Pius XI., 1922-1939. 100 Lire ANNO XIV/1935, Rom. 7,92 g Feingold. Fb. 283; Pagani 618; Schl. 174
GOLD. Vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 575

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Sedisvakanz 1939. Goldmedaille 1939, von Pasinati, Prägung des Konklave Marschalls Principe Ludovico Chigi. Gekröntes Wappen auf Fürstenmantel//Neun Zeilen Schrift. 28,67 mm; 16,43 g. Boccia 119 (dort in Silber und Bronze)
GOLD. In Gold von großer Seltenheit. Im Originaletui. Attraktives Exemplar mit feiner Goldtönung, kl. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 1.250 €

Los 576

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Pius XII., 1939-1958. 100 Lire AN XIX/1957, Rom. 4,68 g Feingold. Fb. 291; Pagani 723; Schl. 196
GOLD. Nur 2.000 Exemplare geprägt. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 577

KIRCHENSTAAT/VATIKAN Johannes XXIII., 1958-1963. Kursmünzensatz ANNO I/1959, Rom, bestehend aus 500, 100 (2x, davon 1x Gold), 50, 20, 10, 5, 2 Lire und 1 Lira; darin enthalten 4,68 g Feingold. Fb. 292; Pagani 866; Schl. 198.
1x GOLD. RR In Originalverpackung. Stempelglanz

Schätzpreis: 750 €

Los 578

KIRCHENSTAAT/VATIKAN LOTS KIRCHENSTAAT. Kleine Sammlung von 2 Euro-Münzen des Vatikans, Jahrgänge 2004-2024, zum Teil mehrfach vorhanden.
43 Stück. In Originalblister, in Originaletui mit Zertifikat (2x), Stempelglanz-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 579

KIRCHENSTAAT/VATIKAN LOTS KIRCHENSTAAT.
Kleine Sammlung von Silber- und Bronzemedaillen des Vatikans aus der Zeit der Päpste Pius XII., Johannes XXIII., Paul VI. und Johannes Paul II.
34 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

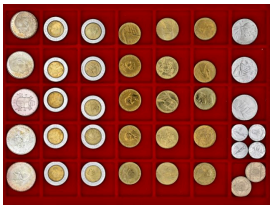
Schätzpreis: 400 €

Los 580

KIRCHENSTAAT/VATIKAN LOTS KIRCHENSTAAT.
Kleine Sammlung von Bronzemedaillen des Vatikans aus der Zeit der Päpste Pius VII., Gregor XVI., Pius XII., Johannes XXIII. und Paul VI.
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 581



KIRCHENSTAAT/VATIKAN LOTS KIRCHENSTAAT.
Sammlung von modernen Münzen des Vatikans aus der Zeit der Päpste Pius XII. bis Johannes Paul II. Sehr gepflegte Sammlung mit einigen Stücken in Silber, zumeist aber aus enedlen Metallen.
Ca. 333 Stück. In Münzkoffer. Meist vorzüglich, viele Stempelfrisch
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

Los 582

MAILAND Guido, Herzog von Spoleto, 889-894. Denaro, unbestimmte Münzstätte (wohl Pavia). 1,31 g +VVIDO IMPERATOR Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//XPIITANA RELICIO Kirchengebäude. Biaggi 1387 (R3); CNI V, 7; Grierson/Blackburn 1014 (dort unter Pavia)
RR Kl. Randabbruch, sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Christie's Mailand 2003, Nr. 950 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 227, Osnabrück 2013, Nr. 2244.

Schätzpreis: 350 €

Los 583

MAILAND Lodovico XII. von Orléans, 1500-1512. Grosso regale da 6 Soldi o. J. 3,85 g Crippa 6; Toffanin 239/1
Selten in dieser Erhaltung. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 584

MAILAND Lodovico XII. von Orléans, 1500-1512. Grosso regale da 3 Soldi o. J. 2,43 g Crippa 10; Toffanin 243
Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 585

MODENA Cesare d'Este, 1598-1628. Ongaro (Dukat nach ungarischem Vorbild) 1600. 3,43 g Fb. 763; Varesi 671/1
GOLD. Gewellt, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 586

MODENA Ercole III. d'Este, 1780-1796. Scudo 1782. 9,07 g Varesi 860/1 (R)
R Hübsche Patina, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 587

NEAPEL UND SIZILIEN Robert von Anjou, 1309-1343. Gigliato o. J. 3,96 g Pannuti/Riccio 1
Sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Noonans 319, März 2025, Nr. 319, dort mit Hinweis: Aus der Sammlung R. Erskine Collection (Bt. Vecchi, 1980).

Schätzpreis: 75 €

Los 588

PADUA Stadt. Bronzegußmedaille o. J., unsigniert, nach G. da Cavino. Sogenannter Paduaner nach dem Vorbild eines Denars von L. Aemilius Buca unter C. Julius Caesar. Kopf r. mit Lorbeerkranz, davor Stern, dahinter Lituus//Fasces und geflügelter Caduceus gekreuzt, oben Globus, l. Handschlag, unten Axt. 33,50 mm; 16,26 g. Lawrence 2; Matzke I.20.2. Dazu: ein späterer Abguss eines Paduaners, ebenfalls nach dem Vorbild eines Denars von L. Aemilius Buca unter C. Iulius Caesar. 32,00 mm; 21,34 g. Lawrence -; Matzke I.20.
2 Stück. Min. korrodiert, vorzüglich und gutes sehr schön
Exemplare der Sammlung Dr. Adolf Wild.
a) Exemplar der Auktion Münz Zentrum 132, Solingen-Ohligs 2006, Nr. 988.

Schätzpreis: 150 €

Los 589

RETEGNO Antonio Tolomeo Trivulzio-Gallio, 1708-1767. Tallero 1726, Retegno. 29,11 g Dav. 1482; Varesi 914 (R2)
RR Henkelspur, sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 590

SARDINIEN Karl Albert, 1831-1849. 20 Lire 1834, ohne Münzstättezeichen. 5,81 g Feingold. Fb. - (vgl. 1142, 1143); Schl. 225; Pagani 180 a
GOLD. RR Sehr schön

Schätzpreis: 750 €

Los 591

SIZILIEN Ruggero II., 1105-1154. Ducale o. J., Palermo. 2,39 g König steht v. v. und übergibt Kreuzstab an seinen Sohn l.//Brustbild Christi v. v. Biaggi 1770
R Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 592

SIZILIEN Federico II., 1197-1250. Denaro o. J. (1249), Messina oder Brindisi. 0,90 g F, oben und zu den Seiten je ein sechsstrahliger Stern//Kreuz, in jedem Winkel je ein sechsstrahliger Stern. Biaggi 473; Spahr 148.
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 593

SIZILIEN Federico III., 1296-1337. Pierreale o. J., Messina. 3,24 g Varesi 184
Feine Patina, vorzüglich
Exemplar der Auktion Noonans 323, April 2025, Nr. 710.

Schätzpreis: 100 €

Los 594

TOSKANA Cosimo III. Medici, 1670-1723. Tollero 1692, Livorno. 26,85 g Dav. 4215; Montagano 64/9 (R)
Kl. Zainende, leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 595

TRIENT Anonym, 1235-1255. Soldo da 12 Denari. 1,33 g T im Feld, zu den Seiten und oben je eine Kugel//Kreuz, im ersten und zweiten Winkel je sechsstrahliger Stern, im dritten und vierten Winkel je eine Kugel. Biaggi 2688 (R2)
RR Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 596

TRIENT Anonym, 1235-1255. Soldo da 12 Denari. 1,42 g ✠ • EPS • TRIDEN • Im Feld T, zu den Seiten und oben je eine Kugel//✠ • IMPATOR • F • Kreuz, im ersten und zweiten Winkel je sechsstrahliger Stern, im dritten und vierten Winkel je eine Kugel. Biaggi 2688 (R2)
RR Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 597

TRIENT Anonym, 1235-1255. Soldo da 12 Denari. 1,13 g T im Feld//Kreuz, in den Winkeln zweimal Stern und Keil. Biaggi 2689
R Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 598

TRIENT Anonym, 1235-1255. Soldo da 12 Denari. 1,19 g T im Feld//Kreuz, in den Winkeln zweimal Stern und Keil. Biaggi 2689
R Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 599

TRIENT Anonym, 1235-1255. Grosso da 20 Denari. 1,64 g Brustbild mit erhobener Hand und Krummstab l.//Kreuz vor großem F. Biaggi 2691
R Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 600

TRIENT Anonym, 1235-1255. Grosso da 20 Denari. 1,62 g Brustbild mit erhobener Hand und Krummstab l.//Kreuz vor großem F. Biaggi 2691
R Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 601

TRIENT Anonym, 1235-1255. Grosso da 20 Denari. 1,67 g
Brustbild mit erhobener Hand und Krummstab l.//Kreuz vor großem F. Biaggi 2691
R Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 602

TRIENT Anonym, 1235-1255. Grosso da 20 Denari. 1,48 g
Brustbild mit erhobener Hand und Krummstab l.//Kreuz vor großem F. Biaggi 2691
R Kl. Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 603

TRIENT Anonym, 1235-1255. Grosso da 20 Denari. 1,63 g
Brustbild mit erhobener Hand und Krummstab l.//Kreuz vor großem F, über dem Kreuz und vor dem F je eine Kugel. Biaggi 2691 var
R Kratzer auf der Vorderseite, sehr schön/fast vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 604

TRIENT Anonym, 1235-1255. Denaro. 0,27 g T im Feld, darüber Blume//Kreuz. Biaggi 2690 var.
RR Min. Belag, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 605

TRIENT Nicolo da Bruna, 1338-1347. Quarto. 0,57 g Brustbild des Bischofs v. v.//Adler v. v., den Kopf nach l. gewandt. Biaggi 2695.
R Min. Belag, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 606

TRIENT Nicolo da Bruna, 1338-1347. Quarto. 0,52 g Brustbild des Bischofs v. v.//Adler v. v., den Kopf nach l. gewandt. Biaggi 2695.
R Sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 607

TRIENT Nicolo da Bruna, 1338-1347. Quarto. 0,52 g Brustbild des Bischofs v. v.//Adler v. v., den Kopf nach l. gewandt. Biaggi 2695.
R Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 608

TRIENT Nicolo da Bruna, 1338-1347. Denaro. 0,33 g Brustbild des Bischofs v. v.//Adler v. v., den Kopf nach l. gewandt. Biaggi 2696 (R2).
RR Kl. Randfehler, fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 609

VENEDIG Pietro Gradenigo, 1289-1311. Ducato o. J. 3,57 g Fb. 1216; Montenegro 64 (R)
GOLD. Selten in dieser Erhaltung. Attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 610

VENEDIG Andrea Dandolo, 1343-1354. Ducato o. J. 3,49 g Fb. 1221; Montenegro 93
GOLD. Sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 611

VENEDIG Giovanni Gradenigo, 1355-1356. Ducato o. J. 3,43 g Fb. 1223; Montenegro 105
GOLD. R Fassungsspuren, gestopftes Loch, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 612

VENEDIG Marco Corner, 1365-1368. Ducato o. J. 3,54 g Fb. 1226; Montenegro 119; Gamberini 113
GOLD. R Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 613

VENEDIG Michele Steno, 1400-1413. Ducato o. J. 3,48 g Fb. 1230; Montenegro 143
GOLD. Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 614

VENEDIG Pasquale Malipiero, 1457-1462. Ducato o. J. 3,53 g Fb. 1233; Montenegro 179
GOLD. Leichter Doppelschlag, fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 615

VENEDIG Agostino Barbarigo, 1486-1501. Mocenigo o. J. 6,52 g
Montenegro 245
Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 616

VENEDIG Domenico Contarini, 1659-1674. Zecchino o. J. 3,48 g
Fb. 1332; Montenegro 1820 leicht var
GOLD. Leicht gewellt, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 617

VENEDIG Marc Antonio Giustinian, 1684-1688. Silbermedaille 1687, von G. Hautsch und L. G. Lauffer, auf die Siege über die Türken auf der Morea. Ansicht der Morea//Zwölf Zeilen Schrift. Mit Randschrift. 42,36 mm; 29,59 g. Voltolina 1059
R Kl. Schrötlingsfehler, winz. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numismatikers.

Schätzpreis: 500 €

Los 618

VENEDIG Silvestro Valier, 1694-1700. Zecchino o. J. 3,48 g Fb. 1354; Montenegro 2169
GOLD. R Feine Goldtönung, vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 619

VENEDIG Giovanni II. Corner, 1709-1722. Zecchino o. J. 3,44 g
Fb. 1372; Montenegro 2329
GOLD. Min. gewellt, sehr schön +

Schätzpreis: 250 €

Los 620

VENEDIG Francesco Loredan, 1752-1762. Zecchino o. J. 3,46 g
Fb. 1405; Montenegro 2735
GOLD. Min. gewellt, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 621

VENEDIG Alvise IV. Mocenigo, 1763-1778. Zecchino o. J. 3,42 g
Fb. 1421; Montenegro 2896
GOLD. Min. gewellt, kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 622

VENEDIG Alvise IV. Mocenigo, 1763-1778. Zecchino o. J. 3,55 g
Fb. 1421; Montenegro 2896
GOLD. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 623

VENEDIG Lodovico Manin, 1789-1797. Zecchino o. J. 3,43 g Fb. 1445; Montenegro 3320
GOLD. Vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 624

VENEDIG LOT. Kleine Sammlung von venezianischen Münzen des 12.-16. Jahrhunderts. Interessante Sammlung, bitte besichtigen.
16 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 625

VENEDIG LOT. Kleine Sammlung von Münzen des 11.-18. Jahrhunderts, vom Piccolo bis zum Quarto ducato.
30 Stück Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 626

VERONA Federico II. di Svevia, 1218-1250. Grosso da 20 Denari o. J. 1,63 g Beiderseits Kreuz in doppelter Umschrift. Biaggi 2971; CNI VI, S. 265, 13 ff
Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 627

KÖNIGREICH ITALIEN Victor Emanuel III., 1900-1946. 20 Lire 1928, Rom. 19,87 g Pagani 680
Leicht berieben, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 628

LOTS Kleine Sammlung von Münzen aus Italien, des 11.-19. Jahrhunderts, darunter Prägungen aus Genua, Neapel, Venedig, des Vatikans etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
22 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 629

LOTS Umfangreiche Sammlung von modernen italienischen Münzen, darunter auch zahlreiche Silbermünzen.
Ca. 326 Stück. In Münzkoffer. Unterschiedlich erhalten, viele vorzüglich-Stempelglanz
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 630

LOTS Parma, Maria Louisa, 1815-1847. Silbermedaille 1816, von G. A. Santarelli? (unsigniert), auf ihre Ankunft in Parma. Bramsen 1779 (2x); Slg. Julius 3571 (2x); Slg. Montenuovo 2448 (2x).
Sardinien, Karl Felix, 1821-1831. 5 Lire 1827, Genua. Dav. 135; Pagani 72.
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz (2x) und min. Randfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 125 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
LIECHTENSTEIN

Los 631

FÜRSTENTUM Johann II., 1858-1929. 5 Kronen 1900, Wien. 23,97 g Dav. 216; Divo 93
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
MONACO

Los 632

FÜRSTENTUM Rainier III., 1949-2005. 100 Francs 1950. **Probe (Essai) in Gold**, von P. Turin; 22,95 g Feingold. Mit geriffeltem Rand. de Mey - (zu 106); Fb. 23; Gadoury 126; Schl. 23
GOLD. R Nur 500 Exemplare geprägt. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 1.500 €

Los 633

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2012. 500 Jahre Unabhängigkeit des Staates Monaco.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 634

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2013. 20 Jahre UNO-Mitgliedschaft.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 635

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2015. 800 Jahre Bau des ersten Schlosses auf dem Felsen von Monaco.
R In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 1.000 €

Los 636

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2016. 150. Jahrestag der Gründung Monte Carlos durch Charles III.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 250 €

Los 637

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2017. 200 Jahre Fürstliche Karabinierskompanie.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 150 €

Los 638

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2018. Francois-Joseph Bosio.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 639

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2019. 200. Jahrestag der Thronbesteigung von Fürst Honoré V.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 640

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2020. 300. Geburtstag von Fürst Honoré III.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 641

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2020. 300. Geburtstag von Fürst Honoré III.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 642

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2021. 10. Hochzeitstag von Fürst Albert II. und Fürstin Charlene.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 643

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2022. 100. Todestag von Fürst Albert I.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 644

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2023. 100. Geburtstag von Fürst Rainier III.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 645

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. 2 Euro 2024. 500 Jahre Vertrag von Burgos.
In Originaletui mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 646

FÜRSTENTUM Albert II. seit 2005. Lot. 2 Euro-Gedenkmünzen, 2011, Hochzeit von Fürst Albert II. und Charlene Wittstock (3x); 2023, 100. Geburtstag von Fürst Rainier III. (2x).
5 Stück. In Originaletui (zum Teil leicht beschädigt) mit Zertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 250 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
NIEDERLANDE

Los 647

MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN) Silbermedaille 1596, unsigniert, von G. van Bijlaer, auf die Triple Alliance mit Großbritannien und Frankreich. Eine aus Wolken kommende Hand hält an einem Band die drei Wappenschilde von Frankreich, Großbritannien und den Niederlanden//Sinkendes Schiff mit gebrochenem Mast, die Besatzung flieht in Rettungsbooten. Im Hintergrund weitere sieben Schiffe, oben Gottesname in Wolken. 51,61 mm; 46,92 g. v. Loon I, S. 487, 1
R Sehr schön +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Laurens Schulman 26, Hilversum 2001, Nr. 1896.

Schätzpreis: 1.500 €

Los 648

MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN) Satirische Silbermedaille 1764, von J. G. Holtzhey, auf den Beginn des neuen Jahres und den Frieden von Hubertusburg. Pax schwebt v. v. in Wolken, in der Rechten Lorbeerzweig, mit der Linken ergreift sie den Hut des vor ihr zwischen Handelswaren stehenden Merkurs, der sich auf einen Warenballen stützt, l. blasen Windköpfe einen Haufen Wechsel auseinander//Männliche Gestalt in römischer Senatorentracht steht v. v. an Strand, in der Rechten Merkurstab, mit der Linken stützt sie sich auf eine Säule, im Hintergrund Meer mit Amsterdamer und Hamburger Segelschiffen, l. strahlende Sonne. 44,60 mm; 27,76 g.
Coll. Fieweger 828; Verv. v. Loon 370; Pax in Nummis 611
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 649

MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN) Silbermedaille 1782, von I. van Baerl, auf die Amerikanische Unabhängigkeit. Die Vereinigten Staaten, reichen der sitzenden niederländischen Jungfrau einen Olivenzweig//Acht Zeilen Schrift, unten Merkurstab. 32,05 mm; 12,07 g. Verv. v. Loon 576
R Tuscheziffer auf dem Rand, kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Laurens Schulman 23, Hilversum 1999, Nr. 2111.

Schätzpreis: 250 €

Los 650

MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN) Erste Statthalterlose Zeit 1651-1672. Silberne Hohlgußmedaille 1653, von P. van Abeele, auf den Tod des holländisch-westfriesischen Admirals Maarten Hapertszoon Tromp. Brustbild des Admirals fast v. v. mit umgelegtem Ordensband, Felder mit Verzierungen graviert, außen Lorbeerkranz//Zwei Greifen halten behelmtes Familienwappen, dahinter zwei Anker, darüber Lilie, unten in einer Kartusche die Darstellung seiner letzten Seeschlacht, im Vordergrund sinkendes Schiff. 68,83 mm; 57,19 g. v. Loon II, S. 376, 1
RR Kl. Bohrloch am Armabschnitt, leichte Bearbeitungsspuren, fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Admiral Maarten Hapertszoon Tromp, *1598 in Den Briel, vernichtete am 21. Oktober 1639 die spanische Flotte auf der Reede von Downs und leitete 1652/1653 den Kampf gegen die typenmäßig bereits überlegene englische Flotte noch erfolgreich. Er starb am 10. August 1653 in der Schlacht von Scheveningen vor der niederländischen Küste.

Schätzpreis: 750 €

Los 651

MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN) Wilhelm V. von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1751-1766-1802. Silbermedaille 1763, von J. G. Holtzhey, auf den Frieden von Paris. Sitzende Belgia weist auf Schiffe im Gefecht//Auf Trommel sitzender, von Trophäen umgebener Mars steckt Schwert in Scheide. 44,69 mm; 28,12 g. Verv. v. Loon 367; F. u. S. 4466; Pax in Nummis 594
R Feine Patina, Tuscheziffer am Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 125 €

Los 652

MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN) Wilhelm V. von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1751-1766-1802. Silbermedaille 1763, von J. G. Holtzhey, auf den Frieden von Paris. Sitzende Belgia weist auf Schiffe im Gefecht//Auf Trommel sitzender, von Trophäen umgebener Mars steckt Schwert in Scheide. 44,66 mm; 28,39 g. Verv. v. Loon 367; F. u. S. 4466; Pax in Nummis 594
R Min. berieben, winz. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Laurens Schulman 26, Hilversum 2001, Nr. 1958.

Schätzpreis: 100 €

Los 653

MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN) Wilhelm V. von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1751-1766-1802. Silbermedaille 1781, von A. van Baerll, auf die Flucht der holländischen Fischereiflotte. Fischerboot fährt auf hoher See//14 Zeilen Schrift. 31,84 mm; 12,00 g. Verv. v. Loon 554; Betts 574
R Herrliche Patina, min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Am 20. Dezember 1780 erklärte England den Krieg gegen Holland. Um die niederländische Fischereiflotte, die sich bei der Doggerbank aufhielt, zu retten, legte der Offizier Jacob van der Windt acht Tage nach Kriegserklärung mit dem Schiff "De Roode Roos" aus der holländischen Hafenstadt Vlaardingen ab. Es gelang ihm, den grössten Teil der Flotte zu retten.

Schätzpreis: 200 €

Los 654

MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN) Wilhelm V. von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1751-1766-1802. Silbermedaille 1781, von Holtzhey, auf den Tod des Admirals Willem Crul im Seegefecht bei St. Eustatius beim Schutz eines holländischen Geleitzuges gegen Admiral Rodney. Büste nach halb r.//Sockel mit seitlicher Tafel, die eine Schlacht darstellt und von einer Urne gekrönt wird. Merkur steht r. und weint, im Hintergrund ein Schiff, im Abschnitt PUGN OCCUB IV FEB / MDCCLXXXI. 45,17 mm; 33,29 g. Verv. v. Loon 556
R Feine Patina, kl. Kratzer, fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Tietjen + Co. 63, Hamburg 1991, Nr. 243.

Schätzpreis: 150 €

Los 655

MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN) Wilhelm V. von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1751-1766-1802. Silbermedaille 1781, von J. G. Holtzhey, auf die Seeschlacht bei der Doggerbank. Hollandia geht r. mit Lanze, davor Löwe, von Blitzen umgeben, auf Waffen//Name des Admirals Johann Arnold Zoutman in einem strahlenden Kranz, der mit der Doggerbankmedaille geschmückt ist, umher sechs weitere Kränze mit den Namen von Kapitänen, die an der Schlacht beteiligt waren. 44,91 mm; 28,16 g. Eimer -; Verv. v. Loon 562
Winz. Kratzer und Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die Niederlande unterstützten im amerikanischen Unabhängigkeitskrieg die Amerikaner u. a. mit Kriegsmaterial. Dies war für Großbritannien ein Kriegsgrund. Am 5. August 1781 trafen bei der Doggerbank eine niederländische Flotte unter Admiral Johann Arnold Zoutman und eine britische Flotte unter Admiral Sir Hyde Parker aufeinander. Obwohl die Schlacht militärisch unentschieden ausging, fühlten sich die Niederländer als Sieger.

Schätzpreis: 200 €

Los 656

AMSTERDAM Stadt. Gravierte Silbergußmedaille 1650, unsigniert, auf die glücklich überstandene Belagerung der Stadt. Stadtansicht von Amsterdam, im Vordergrund die bewaffneten Bürger in zahlreichen Schiffen und Booten, oben eine aus Wolken und Strahlen kommende Hand mit Herz, darüber das gekrönte Stadtwappen auf Schriftband//Gravur: Drei Zeilen Schrift in Lorbeerkranz, umher gravierter Schriftkreis. 67,31 mm; 55,85 g. v. Loon II, S. 345, 2 var

Von großer Seltenheit. In Ringeinfassung. Felder min. ziseliert, sehr schön-vorzüglich

Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Exemplar der Auktion Laurens Schulman 25, Hilversum 2001, Nr. 2308.

Schätzpreis: 750 €

Los 657

BREDA Stadt. Silbermedaille 1590, unsigniert, wahrscheinlich von G. van Bylear, auf die Einnahme von Breda durch die Generalstaaten. Innerhalb eines von Festungsmauern umgebenen Gewässers fünf Krieger in einem Torfkahn//Der aufrecht stehende, niederländische Löwe r. mit Pfeilbündel und Schwert, daneben das gekrönte Wappen des Statthalters Moritz von Nassau-Oranien, darunter fünf Zeilen Schrift. 39,61 mm; 18,63 g. KPK 372; v. Loon I, S. 409

Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 658

BREDA Stadt. Silbermedaille 1667, von Chr. Adolphzoon, auf den Frieden von Breda am 31. Juli zwischen den Niederlanden und Großbritannien. Die aneinandergelehnten und miteinander verbundenen Wappen von Großbritannien und den Niederlanden, darüber Kranz, darunter Lorbeer- und Palmzweig gekreuzt, auf einem Spruchband BRITAN BATAV PAX//Ein niederländisches und ein englisches Schiff segeln friedlich nebeneinander. 43,76 mm; 30,11 g. Eimer 242; Pax in Nummis 267; v. Loon II, S. 559, 4

Winz. Randfehler und Kratzer, vorzüglich

Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Wie auf seiner zweiten Medaille auf den Frieden von Breda (Pax in Nummis 257; Hawkins S. 528, Nr. 176) hat Christoph Adolphzoon auch auf diesem Stück das Wappen von Schottland fälschlicherweise in das erste und vierte Feld des quadrierten Schildes gelegt.

Schätzpreis: 600 €

Los 659

DEVENTER, CAMPEN UND ZWOLLE Gemeinschaftlich. Goldgulden o. J., mit Titel Karls V. 3,13 g. Delm. 1069; Fb. 172

GOLD. R Sehr schön

Schätzpreis: 1.000 €

Los 660

GELDERN Herzogtum. Wilhelm von Jülich, 1371-1402.
Goldgulden o. J., Arnheim. 3,39 g Delm. 588 (R); Fb. 43
GOLD. R Kl. Kratzer, sehr schön
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 250 €

Los 661

GELDERN Herzogtum. Philipp II. von Spanien, 1555-1598.
Philippstaler 1561. 33,34 g Dav. 8493; Delm. 30 (R1); CNM 2.17.9
R Kl. Schrötlingsfehler, Belagreste, sehr schön
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 100 €

Los 662

GELDERN Provinz. Dukat 1598. 3,43 g Delm. 649; Fb. 237; Purmer Ge 46; Vanhoudt/Saunders 1077
GOLD. Kl. Randfehler, schön-sehr schön
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 200 €

Los 663

GORINCHEM Stadt. Rosenoble (Rozenobel) o. J. (1584-1591). 7,49 g Imitation eines englischen Rosenobles ("Flemish noble") des Königs Edward IV. Der König steht v. v. mit Schwert und Schild in Schiff//Sonne, umgeben von vier Lilien und vier gekrönten Leoparden, umher Achtpaß, in den Winkeln je ein Dreiblatt. Delm. 825ter (R1); Fb. 80; Purmer/van der Wiel Go 14; CNM 2.18.4; Vanhoudt/Saunders 1273 (R1)
GOLD. R Fassungsspuren, sehr schön

Schätzpreis: 1.750 €

Los 664

HOLLAND Provinz. Silbermedaille 1672, unsigniert, auf die Ermordung der Gebrüder Johan und Cornelius de Witt. Beider Brustbilder nebeneinander r.//Zwei Segelschiffe in stürmischer See zerschellen an Felsen. Mit Randschrift. 48,11 mm; 41,91 g. v. Loon III, S. 87, 4
Herrliche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Johan de Witt galt seit 1652 als Führer der republikanisch-ständischen Partei, die die Statthalterschaft ganz aufzuheben strebte. Der Einfall Ludwigs XIV. von Frankreich in die Republik (1672), führte zu de Witt's Sturz und zur Berufung Wilhelms von Oranien zum Statthalter von Holland. Mit seinem Bruder Cornelius wurde de Witt bei einem Volksauflauf am 20. August 1672 ermordet.

Schätzpreis: 150 €

Los 665

HOLLAND Provinz. Dukat 1757. 3,44 g Delm. 775; Fb. 250; Purmer/van der Wiel Ho 15; Vanhoudt/Saunders 1232
GOLD. Min. gewellt, sehr schön +

Schätzpreis: 350 €

Los 666

HOLLAND Provinz. Dukat 1763. 3,43 g Delm. 775; Fb. 250; Purmer/van der Wiel Ho 15; Vanhoudt/Saunders 1232
GOLD. Leicht gewellt, min. berieben, fast sehr schön
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 250 €

Los 667

HOLLAND Provinz. Dukat 1773. 3,50 g Delm. 775; Fb. 250; Purmer/van der Wiel Ho 15; Vanhoudt/Saunders 1232
GOLD. Min. gewellt, fast vorzüglich
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 350 €

Los 668

HOLLAND Provinz. Dukaton (Zilveren Rijder) 1774, Dordrecht. 32,19 g Münzzeichen Stern. Mit schräg geriffeltem Rand. Dav. 1827; Delm. 1014; Purmer/van der Wiel Ho 45; CNM 2.28.84
RR Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 669

HOLLAND Provinz. Dukat 1775 3,42 g Delm. 775; Fb. 250; Purmer/van der Wiel Ho 15; Vanhoudt/Saunders 1232
GOLD. Min. gewellt, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 670

HOLLAND Provinz. Silbermedaille 1781, von I. G. Holtzhey, auf den Sieg der holländischen Fregatten Briel und Castor über zwei britische Schiffe vor Cadiz am 31. Mai. Vier Schiffe im Seekampf//Neptuns Dreizack ragt aufrecht aus dem Wasser, daran unter einer Krone drei Wappen, Anker sowie Stäbe mit Banderolen, im Abschnitt ein frontaler Löwenkopf zwischen zwei Girlanden. 44,91 mm; 26,17 g. Verv. v. Loon 559; Betts 583
Berieben, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 400 €

Los 671

HOORN Philipp von Montmorency, 1540-1568. Silberne Hohlgußmedaille 1565, von Jakob Jonghelinck, auf Philippe de Montmorcy, Graf von Horn, Admiral der spanischen Niederlande. Brustbild r.//Schiff in bewegter See unter Sternenhimmel, oben und unten der Wahlspruch "aplanos". 60,76 mm; 57,50 g. v. Loon I, S. 76
Von großer Seltenheit. Feine Patina, Felder geglättet, sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Tietjen + Co. 80, Hamburg 1998, Nr. 1322.

Schätzpreis: 750 €

Los 672

LEIDEN Stadt. Silbermedaille 1574, unsigniert, auf den Entsatz Leidens von der spanischen Belagerung am 3. Oktober. Stadtansicht von Leiden aus der Vogelperspektive, im Vordergrund Abzug der spanischen Truppen aus dem befestigten Lager//Ein Engel vernichtet das Heer Sanheribs vor der belagerten Stadt Jerusalem. 47,63 mm; 32,23 g. v. Loon I, S. 195
Gehenkelt, Felder geglättet, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2000, Nr. 3602.

Schätzpreis: 150 €

Los 673

NIJMEGEN Stadt. Taler (Stephanusdaalder) o. J. (1562/1563). 29,14 g Dav. 8544 var.; Delm. 636 (R2); CNM 2.36.5
RR Kl. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer, sehr schön
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 200 €

Los 674

NIJMEGEN Stadt. Taler (30 Stüber) 1563. 29,37 g Mit Münzmeisterzeichen zwei gekreuzte Äxte, belegt mit Zainhaken. Dav. 8548; Delm. 640 (R1)
Sehr selten in dieser Erhaltung. Kl. Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 675

UTRECHT Bistum. David von Burgund, 1456-1496. Goldgulden (Florin d'or) o. J. St. Martinsgoldgulden. 3,30 g. Delm. 945; Fb. 190; Vanhoudt/Saunders 1397
GOLD. Fast sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 676

UTRECHT Provinz. Dukat 1716. 3,43 g Delm. Nachtrag 963 (R3); Fb. 284; Purmer/van der Wiel Ut 24; Vanhoudt/Saunders 1422
GOLD. R Gestopftes Loch, sehr schön
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 250 €

Los 677

UTRECHT Provinz. Dukat 1743. 3,50 g Delm. 965 (R3); Fb. 285; Purmer/van der Wiel Ut 27; Vanhoudt/Saunders 1423 (R3)
GOLD. R Kl. Prüfspur am Rand, min. berieben, sehr schön-vorzüglich
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 250 €

Los 678

UTRECHT Provinz. Dukat 1787. 3,44 g Delm. 965 (R3); Fb. 285; Purmer/van der Wiel Ut 27; Vanhoudt/Saunders 1423
GOLD. Min. gewellt, winz. Prüfspur am Rand, sehr schön
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 250 €

Los 679

UTRECHT Provinz. Dukaton (Silberner Reiter) 1790. 32,55 g Dav. 1832; Delm. 1031; Purmer/van der Wiel Ut 59
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 680

UTRECHT Provinz. Dukaton (Silberner Reiter) 1791. 32,32 g Dav. 1832; Delm. 1031; Purmer/van der Wiel Ut 59
Min. berieben, sehr schön
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 75 €

Los 681

UTRECHT Provinz. Dukat 1792. 3,48 g Delm. 965; Fb. 285; Purmer/van der Wiel Ut 27; Vanhoudt/Saunders 1423
GOLD. Sehr schön
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 250 €

Los 682

UTRECHT Provinz. Silberdukat 1792. 27,95 g. Dazu: Silberdukat 1673, Utrecht, 27,77 g. Dav. 1845, 4902; Delm. 979, 982; Purmer/van der Wiel Ut 61, 65
2 Stück. Sehr schön und fast sehr schön
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 125 €

Los 683

UTRECHT Provinz. Dukat 1793. 3,50 g Delm. 965; Fb. 285; Purmer/van der Wiel Ut 27; Vanhoudt/Saunders 1423 (R2)
GOLD. Min. Fassungsspuren, fast vorzüglich
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 250 €

Los 684

VLISSINGEN Stadt. Silbermedaille 1772 von T. van Berckel, auf die 200-Jahrfeier der Befreiung der Stadt von der spanischen Herrschaft. Säule mit dem Brustbild von Wilhelm I. von Nassau-Oranien, darauf Weihrauchgefäß, im Hintergrund Kriegsschiffe vor Stadtansicht//Die personifizierte Freiheit mit Freiheitshut steht v. v. und wehrt die hinter ihr stehende personifizierte Gewalt ab, auf dem Boden vor ihr liegt der personifizierte Aberglaube. 40,43 mm; 26,75 g. Verv. v. Loon 465
Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 685

WESTFRIESLAND Provinz. 3 Gulden 1764. 31,60 g Dav. 1853; Delm. 1147; Purmer/van der Wiel Wf 46
Fast vorzüglich
Erworben 1977 von der Bank F. Van Lanschot in 's-Hertogenbosch.

Schätzpreis: 100 €

Los 686

ZEELAND Provinz. 2 Dukaten 1656, Middelburg. 7,48 g Delm. 881; Fb. 306; Purmer/van der Wiel Ze 18; Vanhoudt/Saunders 1333 (R3)
GOLD. R Gehenkelt, sehr schön

Schätzpreis: 600 €

Los 687

ZEELAND Provinz. Dukaton (Zilveren Rijder) 1753, Middelburg. 32,26 g Mit dem Münzzeichen Burg auf der Vorderseite. Münzmeister Martinus Holtzhey. Stempelschneider Samson Levy oder Martinus Holtzhey jr. Mit schräg geriffeltem Rand. Dav. 1836; Delm. 1028 (R2); Purmer/van der Wiel Ze 46; CNM 2.49.58
Selten in dieser Erhaltung. Feine Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 688

ZWOLLE Stadt. Löwentaler (Leeuwendaalder op Stedelijke muntvoet) 1641. 26,95 g Münzzeichen Rose. Münzmeister Jan van Romondt. Stempelschneider Gerrit Versefelt. Auf der Rückseite die geteilte Jahreszahl zu den Seiten des Löwen. Dav. 4883; Delm. 866 (R1); Purmer Zw 30; CNM 2.52.52
Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 689

ZWOLLE Stadt. Löwentaler (Leeuwendaalder op Stedelijke muntvoet) 1641. Münzzeichen Rose. Variante mit der Jahreszahl in der Umschrift. 27,15 g. Dazu: 8 Reales (Jahreszahl nicht lesbar), Mo - P, Mexico City, aus der Zeit Felipe IV., 1621-1665. Dav. 4883 var.; Delm. 866 b (R1); Purmer Zw 32
2 Stück. Etwas Belag, fast sehr schön und Prägeschwäche, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 690

KÖNIGREICH HOLLAND Ludwig Napoleon, 1806-1810. 2 Dukaten 1806, Utrecht. 6,89 g Feingold. Fb. 324; Schl. 46; LSch (Handboek) 124 (115) R2
GOLD. RR Vorzüglich

Schätzpreis: 4.000 €

Los 691

KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE Wilhelmina, 1890-1948. Dukat 1928, Utrecht. 3,43 g Feingold. Münzmeisterzeichen Seepferdchen. Mit schräg geriffeltem Rand. Fb. 352; Schl. 200; LSch (Handboek) 665 (779)
GOLD. Min. Randfehler, vorzüglich +

Schätzpreis: 300 €

Los 692

KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE Wilhelmina, 1890-1948. Dukat 1928, Utrecht. 3,43 g Feingold. Münzmeisterzeichen Seepferdchen. Mit schräg geriffeltem Rand. Fb. 352; Schl. 200; LSch (Handboek) 665 (779)
GOLD. Vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 693

LOTS Kleine Sammlung von Medaillen des 17.-20. Jahrhunderts der Niederlande, auf verschiedene Personen und Anlässe mit Bezug zur Schifffahrt. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
48 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
NORWEGEN

Los 694

KÖNIGREICH Christian IV., 1588-1648. Speciedaler 1639, Christiania. Ahlström 40; Dav. 3534; Thesen 40
Selten, besonders in dieser Erhaltung. Dunkle Patina, vorzüglich
Exemplar der Auktion Schulman 382, Amsterdam 2024, Nr. 2012.

Schätzpreis: 2.500 €

Los 695

KÖNIGREICH Frederik III., 1648-1670. 2 Mark 1653, Christiania. 10,73 g Ahlström 148; Thesen 153
Dunkle Tönung, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 696

KÖNIGREICH Christian VII., 1766-1808. 1/2 Speciedaler 1776, Kongsberg. 14,35 g Ahlström 17; Hede 3
Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
POLEN

Los 697

KÖNIGREICH Sigismund III., 1587-1632. Reichstaler 1630 I-I, Bromberg. 28,39 g Dav. 4316; Kopicki 1383 (R1)
Leicht korrodiert, sehr schön

Schätzpreis: 750 €

Los 698

KÖNIGREICH Republik, 1919-1939. 10 Zlotych 1925. 900 Jahre Königreich. 2,90 g Feingold. Fb. 116; Schl. 38
GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 699

LOTS Kleine Sammlung von polnischen Silbermünzen des 20. Jahrhunderts, vom 2 Zlote- bis zum 100 Zlotych-Stück.
25 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 125 €

Los 700

LOTS Kleine Sammlung polnischer Münzen, vom 1 Zloty- bis zum 10 Zlotych-Stück, der Jahrgänge 1925-1937.
15 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 75 €

Los 701

LOTS Kleines Lot von drei polnischen Münzen des 15./16. Jahrhunderts, darunter Stephan Bathory, 1576-1586. 3-Gröscher 1586, Riga. Kopicki 8097 (R).
3 Stück. Meist sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 702

DANZIG Stadt. Bronzemedaille 1931, von Buchholz, auf das 450-jährige Bestehen der Artus-Brüderschaft - den vier Banken-Brüderschaften des Artushofes in Danzig. Wappen der St. Reinholds-Bank, der Heilige-Drei-Könige-Bank, der Marienbürger Bank und der St. Christophorus Bank in den Winkeln eines Kreuzes angeordnet, darauf Danziger Stadtwappen//Innenansicht des Artushofs. Mit Randpunze: STUMPF & SOHN DANZIG. 60,26 mm; 72,95 g.
RR Mattiert, Tuscheziffer im Feld der Vorderseite, min. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 703

KRAKAU Stadt. 1 Zloty 1835. 3,14 g Kopicki 7859 (R2)
Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
PORTUGAL

Los 704

KÖNIGREICH Johann III., 1521-1557. Cruzado o. J., Lissabon. 3,38 g Fb. 26; Gomes J3 166.01
GOLD. Leicht gewellt, min. Probierspur am Rand, sehr schön +

Schätzpreis: 500 €

Los 705

KÖNIGREICH Johann III., 1521-1557. Tostao o. J., Lissabon. 8,70 g Gomes J3 139.12
Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 706

KÖNIGREICH Joseph I., 1750-1777. Silbermedaille 1755, unsigniert, auf die Zerstörung von Lissabon durch das große Erdbeben. Stadtansicht von Lissabon mit einstürzenden Gebäuden//Schiffe im tosenden Meer. 29,69 mm; 9,35 g. v. Loon -; Slg. Goppel 3237

RR Feine Patina, vorzüglich

Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Am 1. November 1755 führte ein gewaltiges Erdbeben in Verbindung mit einem Großbrand zur nahezu vollständigen Zerstörung der portugiesischen Hauptstadt Lissabon. Diese gewaltige Naturkatastrophe hatte erhebliche wirtschaftliche, politische und kulturelle Auswirkungen. Zum einen verschärfte sie die innenpolitischen Spannungen in Portugal, wodurch die kolonialen Bestrebungen des Landes stark beeinträchtigt wurden. Zum anderen führte sie zu vielfältigen sogenannten Katastrophendiskursen unter den Philosophen der Aufklärung über die Frage, aus welchem Grund ein gütiger Gott das Übel auf der Welt zulässt. Die Solidarität mit der Stadt war enorm, da viele europäische Handelsplätze hier Filialen unterhielten. England, das mit Portugal in sehr engen Handelsbeziehungen stand, bewilligte eine finanzielle Soforthilfe von 100.000 Pfund. Das Erdbeben von Lissabon zählt mit seinen 100.000 Todesopfern zu den verheerendsten Naturkatastrophen der europäischen Geschichte. Die Medaille zeigt auf der Vorderseite die Stadtansicht von Lissabon unter wolkenverhangenem Himmel mit der Umschrift ERDBEBEN HIN UND WIEDER MARCI 13, zentral im Münzfeld LISABON, und UNTERGEGANGEN AM TAG ALLERHEILIGEN 1755 im Abschnitt. Die Legende zitiert hier die entscheidenden Worte des 8. Verses des 13. Kapitels aus dem Evangelium des Markus, worin dieser äußerst bildhaft Visionen über das Ende der Welt darlegt. Die Rückseite stellt zwei Schiffe auf wogender See unter einem bedrohlich bewölkten Himmel dar. Rechts im Münzfeld erscheint der durch einen Leuchtturm und eine Kaimauer angedeutete Hafen von Lissabon. Die Umschrift lautet DIE WASSERWOGEN WERDEN BRAUSEN. Diese Legende zitiert den 25. Vers des 21. Kapitels aus dem Evangelium des Lukas, worin dieser die apokalyptischen Zustände unmittelbar vor der Wiederkunft Jesu beschreibt.

Schätzpreis: 100 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
RUMÄNIEN

Los 707

KÖNIGREICH Karl I., 1866-1914. 1 Leu 1870 C, Bukarest. 4,96 g

Französische Prägung. Schäffer/Stambuliu 005

Sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 708

KÖNIGREICH Michael I. (2. Regierung), 1940-1947. 20 Lei 1944, Bukarest, auf die Wiedereingliederung Siebenbürgens. 5,81 g Feingold. Fb. 21; Schl. 23; Schäffer/Stambuliu 129
GOLD. Vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 709

CZERNOWITZ Stadt. Bronzemedaille 1870, von Leisek, auf die landwirtschaftliche und gewerbliche Ausstellung in Czernowitz. Wappen der Bukowina auf gekröntem Hermelinmantel//Leere Kartusche, umher Lorbeerkranz. 78,77 mm; 146,75 g.
RR Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 710

WALACHEI, FÜRSTENTUM Vladislav I., 1364-1377. Dinar. 0,81 g Wappen mit geteiltem Schild und drei Querbalken//Adler auf Helm.
Sehr schön
Exemplar der Web Auction Leu 22, August 2022, Nr. 2405, dort mit Hinweis: Aus der Sammlung von Dr. Max Blaschegg (1930-2021), privat erworben von Gritz am 16. Januar 1949.

Schätzpreis: 75 €

Los 711

WALACHEI Mihnea Turcitul, 1577-1583. Walachische Nachprägung eines Dreigröschers der Stadt Riga 1581, unter Stephan Bathory, 1576-1586. 1,87 g.
R Sehr schön
Mit altem Bestimmungskärtchen.

Schätzpreis: 100 €

Los 712

WALACHEI, FÜRSTENTUM Michael III. (Mihai Radu), 1658-1659. Ku.-Schilling 1658, Münzstätte vermutlich Suceava. 0,74 g B./L./O. 285 var.
RR Leicht dezentriert, sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Noonans 288, Februar 2024, Nr. 1013.

Schätzpreis: 125 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
RUSSLAND

Los 713

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1696 (spätere Prägung), von S. Judin und J. G. Waechter, auf die Gründung der russischen Seemacht. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Neptun mit Dreizack steht nach r. in Muschelwagen, der von zwei Seepferden gezogen wird, vor ihm am Ufer steht Russia nach l. mit erhobener Rechten, im Hintergrund l. Segelschiffe auf See. 66,85 mm; 98,07 g. Diakov 4.3 (dort in Silber)
Tuscheziffer auf der Rückseite, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 714

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1696, von S. Judin (spätere Prägung des 18./19. Jahrhunderts), auf die Eroberung von Asow am 18. Juli. Geharnischtes Brustbild fast v. v. mit Lorbeerkranz//Ansicht der belagerten und beschossenen Stadt, im Hintergrund r. die russische Flotte. 50,25 mm; 48,93 g. Diakov 5.2 (dort in Gold und Silber)
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die am Fluß Don, unweit von dessen Mündung in das Asowsche Meer, gelegene Stadt Asow befand sich seit 1471 in türkischem Besitz. Im Juli 1696 eroberte Zar Peter die strategisch bedeutende Stadt, mußte sie jedoch 1711 wieder an die Türken zurückgeben. Im Jahr 1736 wurde Asow erneut von den Russen erobert und blieb von 1739 endgültig Teil des russischen Reiches.

Schätzpreis: 75 €

Los 715

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1696, von I. B. Gass (spätere Prägung des 18./19. Jahrhunderts), auf die Eroberung von Asow am 18. Juli. Geharnischtes Brustbild r., den Kopf nach v. gewandt, mit Lorbeerkranz//Ansicht der belagerten und beschossenen Stadt, im Hintergrund r. die russische Flotte. 51,55 mm; 59,48 g. Diakov 5.6 (dort Silber)
Tuscheziffer auf dem Rand, kl. Randfehler und Kratzer, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die am Fluß Don, unweit von dessen Mündung in das Asowsche Meer, gelegene Stadt Asow befand sich seit 1471 in türkischem Besitz. Im Juli 1696 eroberte Zar Peter die strategisch bedeutende Stadt, mußte sie jedoch 1711 wieder an die Türken zurückgeben. Im Jahr 1736 wurde Asow erneut von den Russen erobert und blieb von 1739 endgültig Teil des russischen Reiches.

Schätzpreis: 75 €

Los 716

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1702, von S. Judin (spätere Prägung nach 1767), auf die Eroberung von Schlüsselburg (schwedisch: Nöteborg) am 12. Oktober. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Die auf einer Insel in der Newa gelegene brennende Festung Schlüsselburg unter Beschuß der im Vordergrund auf einem Uferstreifen befindlichen russischen Mörser- und Kanonenbatterien; auf dem Wasser zahlreiche Boote. 71,77 mm; 189,07 g. Diakov 15.3
Kl. Randfehler und Kratzer, sehr schön Die 64 Kilometer östlich von St. Petersburg im Auslauf der Newa aus dem Ladogasee auf einer Insel gelegene Festung und am südlichen Flußufer gelegene Stadt war seit 1348 in schwedischem Besitz und wurde Nöteborg genannt. Seit dem 15. Jahrhundert war die Festung fortwährender Zankapfel zwischen Schweden und Rußland. Nach militärischen Erfolgen in Livland hatte sich Peter der Große nach Ingermanland gewandt und belagerte seit dem 29. September 1702 mit 35.000 Mann die strategisch bedeutende, aber mit einer nur 250 Mann starken schwedischen Garnison besetzte Festung. Nach heftigem Beschuß kapitulierte der schwedische Kommandant am 12. Oktober 1702.

Zar Peter war die Bedeutung dieses Sieges bewußt. Es war der erste wirkliche Erfolg im Krieg gegen Karl XII., und Peter zog wie ein römischer Triumphator in Moskau ein. Wegen der Schlüsselrolle der Festung für den russischen Zugang zur Ostsee (dem Hauptziel Peters) taufte er die Stadt in "Schlüsselburg" um. Peter kehrte jedes Jahr - selbst nach Kriegsende 1721 - nach Schlüsselburg zurück, um seinen bedeutenden Sieg zu feiern.

Schätzpreis:
100 €

Los 717

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1702, von S. Judin (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die Eroberung von Schlüsselburg (schwedisch: Nöteborg) am 12. Oktober. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Die auf einer Insel in der Newa gelegene brennende Festung Schlüsselburg unter Beschuß der im Vordergrund auf einem Uferstreifen befindlichen russischen Mörser- und Kanonenbatterien; auf dem Wasser zahlreiche Boote. 70,96 mm; 97,72 g. Diakov 15.4 (dort in Silber)
Kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die 64 Kilometer östlich von St. Petersburg im Auslauf der Newa aus dem Ladogasee auf einer Insel gelegene Festung und am südlichen Flußufer gelegene Stadt war seit 1348 in schwedischem Besitz und wurde Nöteborg genannt. Seit dem 15. Jahrhundert war die Festung fortwährender Zankapfel zwischen Schweden und Rußland. Nach militärischen Erfolgen in Livland hatte sich Peter der Große nach Ingermanland gewandt und belagerte seit dem 29. September 1702 mit 35.000 Mann die strategisch bedeutende, aber mit einer nur 250 Mann starken schwedischen Garnison besetzte Festung. Nach heftigem Beschuß kapitulierte der schwedische Kommandant am 12. Oktober 1702.

Zar Peter war die Bedeutung dieses Sieges bewußt. Es war der erste wirkliche Erfolg im Krieg gegen Karl XII., und Peter zog wie ein römischer Triumphator in Moskau ein. Wegen der Schlüsselrolle der Festung für den russischen Zugang zur Ostsee (dem Hauptziel Peters) taufte er die Stadt in "Schlüsselburg" um. Peter kehrte jedes Jahr - selbst nach Kriegsende 1721 - nach Schlüsselburg zurück, um seinen bedeutenden Sieg zu feiern.

Schätzpreis:
100 €

Los 718

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1702, von T. Iwanoff (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die Eroberung von Schlüsselburg (schwedisch: Nöteborg) am 12. Oktober. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Neptun mit Dreizack und Schlüssel lagert nach r., im Hintergrund die auf einer Insel in der Newa gelegene brennende Festung Schlüsselburg unter Beschuß der im Vordergrund auf einem Uferstreifen befindlichen russischen Mörser- und Kanonenbatterien; auf dem Wasser zahlreiche Boote. 46,06 mm; 32,34 g. Diakov 15.13 (dort in Silber)
Vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Emporium Hamburg 20, Hamburg 1990, Nr. 1514.
Die 64 Kilometer östlich von St. Petersburg im Auslauf der Newa aus dem Ladogasee auf einer Insel gelegene Festung und am südlichen Flußufer gelegene Stadt war seit 1348 in schwedischem Besitz und wurde Nöteborg genannt. Seit dem 15. Jahrhundert war die Festung fortwährender Zankapfel zwischen Schweden und Rußland. Nach militärischen Erfolgen in Livland hatte sich Peter der Große nach Ingermanland gewandt und belagerte seit dem 29. September 1702 mit 35.000 Mann die strategisch bedeutende, aber mit einer nur 250 Mann starken schwedischen Garnison besetzte Festung. Nach heftigem Beschuß kapitulierte der schwedische Kommandant am 12. Oktober 1702.

Zar Peter war die Bedeutung dieses Sieges bewußt. Es war der erste wirkliche Erfolg im Krieg gegen Karl XII., und Peter zog wie ein römischer Triumphator in Moskau ein. Wegen der Schlüsselrolle der Festung für den russischen Zugang zur Ostsee (dem Hauptziel Peters) taufte er die Stadt in "Schlüsselburg" um. Peter kehrte jedes Jahr - selbst nach Kriegsende 1721 - nach Schlüsselburg zurück, um seinen bedeutenden Sieg zu feiern.

Die Inschrift im Abschnitt der Rückseite (POST • ANN • XC • AB HOSTE / RECVP) spielt auf die Eroberung Nöteborgs durch schwedische Truppen im Jahr 1612 unter Führung von Klas Slang an.

Schätzpreis: 100 €

Los 719

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1704, von T. Iwanoff (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die Einnahme von Narva am 10. August. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Ansicht von Narva und Iwangorod mit dem Fluß Narva aus der Vogelperspektive, auch die russischen Befestigungsanlagen sind erkennbar. 46,21 mm; 36,58 g. Diakov 21.18 (dort in Silber)
RR Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 720

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1704, unsigniert, von T. Iwanoff, (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts) auf die Erbauung der Festung Kronschloß (das zunächst errichtete Fort wurde am 18. Mai 1704 eingeweiht). Ansicht der Festung//Sonne und Wolken über dem baltischen Meer mit zwei Segelschiffen, im Vordergrund r. steht Minerva, die auf eine Möwe in ihrem Nest zeigt, das im Meer schwimmt. 46,16 mm; 41,63 g. Diakov 19.2 (dort in Silber)
Winz. Stempelfehler auf der Vorderseite, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Peter I. der Große ließ auf der im Finnischen Meerbusen direkt vor St. Petersburg liegenden Insel Kotlin die gewaltige Festung Kronschloß errichten, um seine Stadt vor Angriffen von der Meerseite zu schützen. Der Zar wollte auf der Insel eine Vorzeigestadt, ein zweites Amsterdam, errichten. Nach dem Tod des Zaren gerieten die Bauarbeiten jedoch zunächst ins Stocken und wurden erst nach einer schweren Überschwemmung 1824 fortgesetzt. Die Festung Kronschloß (später Kronstadt genannt) hinderte nicht nur die Schweden im Nordischen Krieg, sondern auch die Deutschen im Zweiten Weltkrieg am Zugang zu St. Petersburg bzw. Leningrad.

Schätzpreis: 125 €

Los 721

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1704, von T. Iwanoff (spätere Prägung des späten 18. Jahrhunderts), auf die Einnahme von Narva durch Peter den Großen am 10. August 1704. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Ansicht der beschossenen Stadt Narva von der gegenüberliegenden Seite des Flusses Narva, r. eine schwere Explosion, l. die Festung Iwangorod. 46,44 mm; 35,62 g. Diakov 21.11 (dort in Silber)
Tuscheschrift auf dem Rand, winz. Kratzer, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Winter 68, Düsseldorf 1995, Nr. 1516.
Das auf dieser Medaille angegebene Datum (9. August) bezieht sich auf die russische Variante des julianischen Kalenders, die sich von der schwedischen Rechnung um einen Tag unterschied.

Schätzpreis: 75 €

Los 722

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1708, von S. Judin (vermutlich spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf den russischen Admiral Feodor Apraxin. Geharnischtes Brustbild des Admirals r. mit umgelegtem Mantel//Vier Segelschiffe auf See, im Hintergrund r. Schlachtszene an Land. 53,59 mm; 73,46 g. Diakov 26.2 (R1)
Tuscheziffer auf der Vorderseite, kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 300 €

Los 723

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1713, von I. Konstantinov, (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts) auf seine Landung im finnischen Åbo am 28. August (nach gregorianischem Kalender am 8. September). Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Herkules mit Löwenfell und Keule (Zar Peter I.) wird von Neptun aus einer von zwei Pferden gezogenen und mit dem russischen Doppeladler geschmückten Muschel an Land geführt. 48,23 mm; 48,99 g. Diakov 44.4 (dort in Gold und Silber)
R Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Nachdem die Schweden bereits im Mai 1713 Helsinki den Russen überlassen mußten, erreichte die russische Flotte im August die damals bedeutendste finnische Stadt Åbo (finnisch: Turku), deren Bevölkerung bereits vor den herannahenden Russen geflohen war. Zar Peter I. ging mit seinen Truppen am 28. August (auf der Medaille ist nach gregorianischem Kalender der 8. September angegeben) an Land und ließ die Stadt plündern. Die Bücher der 1640 gegründeten Universität wurden nach St. Petersburg mitgeführt und bildeten dort den Grundstock der öffentlichen Bibliothek.

Schätzpreis: 200 €

Los 724

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1713, von O. Kalashnikov (vermutlich spätere Prägung), auf die russische Flottenexpedition in den Finnischen Meerbusen im Juli 1713. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Die auslaufende Flotte, im Vordergrund r. ein Felsvorsprung. Novodel. 68,81 mm; 119,20 g. Diakov 43.3 (dort in Silber)
Stempelfehler auf der Vorderseite, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Nachdem Peter I. das Baltikum und Südfinnland weitgehend unter seine Kontrolle gebracht hatte, wollte er auch die schwedische Flotte besiegen, die für Rußland wegen der besseren Ausrüstung eine bedeutende Gefahr darstellte. Er hatte elf neue, voll ausgerüstete Kriegsschiffe gekauft und beobachtete im Mai und Juni 1713 von seiner Festung Kronslot (heute Kronstadt auf der Insel Kotlin im Finnischen Meerbusen, 27 km westlich von St. Petersburg) aus die Flottenmanöver. Auf Befehl des Zaren segelte die neu ausgerüstete russische Flotte am 6. Juli 1713 ab, um die schwedische Flotte zu schlagen. Am 11. Juli 1713 kam es bei der (heute russischen) Insel Hogland (35 km südlich der finnischen Stadt Kotka, 180 km westlich von St. Petersburg) zu einem Seegefecht, das jedoch unentschieden verlief.

Die Medaille zeigt stolz die neuen russischen Kriegsschiffe, wohl auch als Machtdemonstration gegenüber der schwedischen Admiralität.

Schätzpreis: 125 €

Los 725

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1713, von O. Kalashnikov (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die russische Flottenexpedition in den Finnischen Meerbusen im Juli 1713. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Die auslaufende Flotte, im Vordergrund r. ein Felsvorsprung. 68,62 mm; 135,19 g. Diakov 43.3 (dort in Silber) Korrosionsflecken, Tuscheziffer auf dem Rand und im Feld der Vorderseite, kl. Kratzer, vorzüglich

Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Exemplar der Auktion Gießener Münzhandlung 88, München 1998, Nr. 3365.

Nachdem Peter I. das Baltikum und Südfinnland weitgehend unter seine Kontrolle gebracht hatte, wollte er auch die schwedische Flotte besiegen, die für Rußland wegen der besseren Ausrüstung eine bedeutende Gefahr darstellte. Er hatte elf neue, voll ausgerüstete Kriegsschiffe gekauft und beobachtete im Mai und Juni 1713 von seiner Festung Kronslot (heute Kronstadt auf der Insel Kotlin im Finnischen Meerbusen, 27 km westlich von St. Petersburg) aus die Flottenmanöver. Auf Befehl des Zaren segelte die neu ausgerüstete russische Flotte am 6. Juli 1713 ab, um die schwedische Flotte zu schlagen. Am 11. Juli 1713 kam es bei der (heute russischen) Insel Hogland (35 km südlich der finnischen Stadt Kotka, 180 km westlich von St. Petersburg) zu einem Seegefecht, das jedoch unentschieden verlief.

Die Medaille zeigt stolz die neuen russischen Kriegsschiffe, wohl auch als Machtdemonstration gegenüber der schwedischen Admiralität.

Schätzpreis: 100 €

Los 726

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1714, von T. Iwanoff (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die Seeschlacht beim finnischen Hanko (russisch: Gangut, schwedisch: Hangö) am 27. Juli 1714. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Darstellung der Seeschlacht, im Vordergrund r. weibliche Gestalt mit gekröntem Dreizack und Lorbeerzweig in der Linken, in der erhobenen Rechten Kranz. 47,10 mm; 32,50 g. Diakov 47.18 (dort in Silber) **R** Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Im Sommer 1714 war die Aufrüstung der russischen Marine so weit fortgeschritten, daß ein Angriff auf die schwedische Flotte erfolgversprechend erschien. Zar Peter I. wollte diese für die junge Ostseemacht Rußland sehr gefährliche Flotte unschädlich machen und auch den Nachschub für die russischen Eroberungen an der finnischen Küste sichern, der durch die Schweden auf dem Seeweg regelmäßig unterbrochen wurde. Die schwedische Flotte unter Admiral Gustav Wattrang hatte bereits im Frühsommer 1714 bei der Hanko-Halbinsel (schwedisch: Hangöudd) Position bezogen, um sich den Russen entgegenzustellen. Die russische Flotte unter Admiral Graf Fedor Apraksin wurde durch weitere, aus dem Baltikum herbeigezogene Kriegsschiffe verstärkt, und auch Zar Peter I. eilte persönlich nach Südfinnland. Nachdem der ursprüngliche Plan des russischen Admirals, einen Teil seiner Schiffe über den Landrücken der Halbinsel zu ziehen und so die schwedische Flotte zu umzingeln, gescheitert war, beschloß er am 26. Juli 1714 den direkten Durchbruch über See durch die schwedischen Linien. Bei ruhigem Wetter ließen sich die kleinen wendigen Ruderschiffe der Russen deutlich besser manövrieren als die schweren schwedischen Kriegsschiffe. Nach ersten Erfolgen am 26. Juli gelang es der zahlenmäßig weit überlegenen russischen Flotte am 27. Juli, in der beinahe drei Stunden andauernden heftigen Seeschlacht die schwedischen Schiffe zu entern und den verwundeten schwedischen Konteradmiral Nils Ehrensköld gefangenzunehmen.

Es war der erste bedeutende Seesieg in der russischen Geschichte, und Zar Peter I. feierte seinen Erfolg mit einem pompösen Triumphzug in St. Petersburg, in dem auch der schwedische Konteradmiral Ehrensköld mitgeführt wurde. Der 27. Juli wurde von der russischen Kirche zum Feiertag erhoben, der mit den gleichen Zeremonien wie der Poltawa-Tag (27. Juni) begangen werden sollte. Für den Heiligen des 27. Juli, den Märtyrer Panteleimon, wurde in St. Petersburg eine Kirche errichtet.

Auf dieser Medaille wurde der bedeutende russische Seesieg von Hanko an der Südspitze Finnlands etwa 100 Kilometer nach Westen, in die Gegend der Åland-Inseln verlegt, die sich nur ca. 40 km vor der schwedischen Küste befinden. Aus russischer Sicht wäre der militärische Erfolg so nahe vor der gegnerischen Hauptstadt Stockholm natürlich noch viel bedeutender gewesen. Historische Tatsache ist allerdings, daß sich die schwedische Marine nach der Niederlage bei Hanko hinter die Åland-Inseln zurückziehen mußte.

Schätzpreis: 75 €

Los 727

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1716, von S. Judin (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf das Kommando des Zaren über das Manöver der vier alliierten Flotten (Rußland, Dänemark, England, Holland) bei der dänischen Insel Bornholm vom 5. bis 14. August. Geharnischte Büste r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel auf einem Postament, dahinter Attribute und Fahnen der Kriegsmarine//Neptun mit Dreizack, an dem die russische Fahne befestigt ist, wird in einer Kutsche von zwei Pferden nach r. durch das tosende Meer gezogen, an der Kutsche sind die Fahnen von Dänemark, England und Holland befestigt. 54,75 mm; 61,67 g. Diakov 50.3 (dort in Silber) **R** Tuscheziffer auf der Rückseite, kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Zar Peter I. wollte nach seinen Siegen bei Poltawa und vor Hanko (Gangut) nach Schweden einmarschieren, um seinen Rivalen Karl XII. endgültig zu besiegen. Im Juni 1716 beschloß er mit dem dänischen König Frederik IV. den gemeinsamen Einmarsch in Schonen (Skåne). Die beiden hofften, daß die Flotten der alliierten Engländer und Holländer den Hafen von Karlskrona, der Basis der schwedischen Kriegsmarine, blockieren würden. Die vier alliierten Flotten veranstalteten Anfang August 1716 ein groß angelegtes Manöver bei der Insel Bornholm, das von Zar Peter I. persönlich geleitet wurde. Sowohl bei den Engländern und Holländern als auch bei den Dänen wuchsen jedoch Bedenken und Mißtrauen gegen die rasant wachsende Macht des Zaren im Ostseeraum. Die gemeinsame Flottenaktion blieb auf das Manöver beschränkt.

Der Machtanspruch des Zaren, der den Verbündeten unheimlich wurde, ist auch auf der vorliegenden Medaille erkennbar. Die kyrillische Rückseitenumschrift bedeutet: "Er führt Befehl über die vier [Flotten] bei Bornholm".

Schätzpreis: 100 €

Los 728

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1719, von O. Kalashnikov (geprägt um 1720). Tapferkeitsmedaille für Teilnehmer der Seeschlacht bei der nördlich von Gotland gelegenen Insel Sandö am 24. Mai. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Darstellung der Seeschlacht. 44,78 mm; 29,96 g. Diakov 55.5 (dort in Gold und Silber); Ossbahr 197
Winz. Schürfspur im Feld der Vorderseite, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Gießener Münzhandlung 86, München 1997, Nr. 2846.
Um die schwedische Schiffahrt zu sichern, segelten im Mai 1719 drei schwedische Fregatten unter dem Kommando von Anton Johan Wrangel von Stockholm in Richtung Baltikum. Als der russische Admiral Fedor Apraksin, der sich in Reval aufhielt, davon erfuhr, entsandte er eine Flotte mit sechs Fregatten, um die schwedischen Schiffe aufzubringen. Am 24. Mai 1719 kam es vor der schwedischen Insel Sandö (nördlich von Gotland) zu einem brutalen Seegefecht, bei dem die Schweden alle drei Schiffe verloren.

Schätzpreis: 150 €

Los 729

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1720, von T. Iwanoff und M. Kuchkin (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts). Tapferkeitsmedaille für Teilnehmer der Seeschlacht bei Ledsund (russisch: Grengam) auf den Åland-Inseln am 27. Juli. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Darstellung der Seeschlacht. 60,26 mm; 72,32 g. Diakov 56.7 (dort in Silber)
Winz. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Am 27. Juli 1720 kam es bei Ledsund zwischen den Åland-Inseln zu einem Seegefecht zwischen schwedischen Kriegsschiffen und russischen Galeeren, bei dem die Schweden vier Fregatten verloren. Der Seesieg bei den Åland-Inseln wurde von Zar Peter ausgiebig gefeiert, auch weil der Sieg am Jahrestag der Seeschlacht vor Hanko (russisch: Gangut) errungen wurde.

Schätzpreis: 200 €

Los 730

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1720, unsigniert (spätere Prägung des 18. Jahrhunderts). Tapferkeitsmedaille für Teilnehmer der Seeschlacht bei Ledsund (russisch: Grengam) auf den Åland-Inseln am 27. Juli. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Darstellung der Seeschlacht. 59,73 mm; 49,15 g. Diakov 56.6 (dort in Silber und Gold)
Kl. Kratzer, fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Am 27. Juli 1720 kam es bei Ledsund zwischen den Åland-Inseln zu einem Seegefecht zwischen schwedischen Kriegsschiffen und russischen Galeeren, bei dem die Schweden vier Fregatten verloren. Der Seesieg bei den Åland-Inseln wurde von Zar Peter ausgiebig gefeiert, auch weil der Sieg am Jahrestag der Seeschlacht vor Hanko (russisch: Gangut) errungen wurde.

Schätzpreis: 100 €

Los 731

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Zinnmedaille 1721, unsigniert (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf den Frieden von Nystad zwischen Schweden und Rußland vom 30. August 1721. Die Arche Noah auf See, darüber fliegt eine Taube l. mit Ölzweig im Schnabel, im Hintergrund verbindet ein Regenbogen die Städte St. Petersburg und Stockholm//12 Zeilen Schrift. 60,37 mm; 65,47 g. Diakov 57.6 (dort in Silber)
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Winter 59, Düsseldorf 1991, Nr. 1302.
Die Schrift im Abschnitt der Vorderseite enthält irrtümlich die Jahreszahl 1720 anstatt 1721 als Chronogramm.

Nachdem die Russen in den Sommermonaten der Jahre 1719 und 1720 mehrere schwedische Städte (u. a. Norrköping und Umeå) zerstört hatten, mußte Schweden schließlich am 10. September 1721 in den Frieden von Nystad (finnisch Uusikaupunki, gelegen in Westfinnland, ca. 70 km nordwestlich von Turku/Åbo) einwilligen. Der Friede war ein großer Triumph des russischen Zaren Peter I. Schweden mußte Estland, Livland mit den Inseln Ösel und Dagö, Ingermanland (das Gebiet zwischen St. Petersburg und Narva) sowie Karelien mit Viborg an Rußland abtreten und erhielt lediglich das von Peter I. 1714 eroberte Finnland zurück.

Schätzpreis: 75 €

Los 732

KAISERREICH Peter I., der Große, 1682-1725. Rubel 1723, Moskau, Roter Münzhof. 27,94 g Bitkin 900 var.; Dav. 1657; Diakov 1343 (R2)
Fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 733

KAISERREICH Peter II., 1727-1730. Rubel 1728, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 27,91 g Bitkin 63 var.; Dav. 1668; Diakov 30
Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 734

KAISERREICH Elisabeth, 1741-1761. Bronzemedaille 1752, von T. Iwanoff (vermutlich spätere Prägung um 1800), auf die Eröffnung der Marinewerft in Kronstadt. Gekröntes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Ein im Bau befindliches Schiff, dahinter Kanal mit Brücke, im Hintergrund Hafenansicht von Kronstadt. 64,83 mm; 92,08 g. Diakov 93.2 (dort in Silber)
Tuscheziffer auf dem Rand, winz. Probierspuren am Rand, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 300 €

Los 735

KAISERREICH Elisabeth, 1741-1761. Bronzemedaille 1753, von T. Iwanoff (vermutlich spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf den Erlaß von Steuern. Gekröntes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Weibliche Gestalt mit Füllhorn im linken Arm öffnet das Tor zu einer Brücke für Pferd und Wagen; im Vordergrund r. umgefallenes Schilderhaus. 64,42 mm; 91,77 g. Diakov 94.2 (dort in Silber)
Tuscheziffer auf der Rückseite, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 736

KAISERREICH Katharina II., 1762-1796. Bronzemedaille o. J. (2. Hälfte des 18. Jahrhunderts), von J. B. Gass und S. Judin, auf die Herrschaft über zwei Länder. Suitenmedaille (Nr. 13). Geharnischtes und uniformiertes Hüftbild Ruriks r. mit Helm, umgelegtem Mantel, Schild und Beil//Landkarte. 78,15 mm; 156,18 g. Diakov 1680 (R1)
R Tuscheziffer auf der Rückseite, winz. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 737

KAISERREICH Katharina II., 1762-1796. Bronzemedaillon 1770, von J. B. Gass und P. Utkin (spätere Prägung), auf die Zerstörung der Türkischen Flotte im Ägäischen Meer bei Tschesme durch Graf Alexeij Gregoriewitsch Orloff. Uniformiertes Brustbild des Grafen r., den Kopf nach vorn gewandt, mit federgeschmücktem Helm, der mit dem russischen Doppeladler verziert ist, in der Rechten Kommandostab//Strategischer und topographischer Plan der Seeschlacht. 91,05 mm; 256,94 g. Diakov 153.1/153.2 (R1)
R Tuscheziffer im Feld der Vorderseite, Druckstellen im Gesicht, Kratzer kl. Randfehler, sehr schön +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 738

KAISERREICH Katharina II., 1762-1796. Silbermedaille 1774, von S. Judin und G. C. Waechter, auf den Frieden mit der Türkei. Gekröntes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und mit Ordensband//Minerva steht v. v. mit Merkurstab und Speer an Meeresufer und deutet auf ein Schiff auf See, r. Trophäe, im Hintergrund r. Schlachtfeld. 52,33 mm; 59,99 g. Diakov 165.4 (R3)
RR Kl. Randfehler, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Tempelhofer Münzenhzaus 41, Berlin 1987, Nr. 2696.

Schätzpreis: 750 €

Los 739

KAISERREICH Katharina II., 1762-1796. Zinnmedaille 1789, von T. Iwanoff und P. W. Gass (vermutlich spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf den Seesieg über die Schweden im finnischen Svensksund (bei Kotka) am 13. August. Gekröntes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Ansicht der Aufstellung von russischen und schwedischen Flotten zwischen den Inseln. 78,39 mm; 123,62 g. Diakov 220.1 (R1)
Tuscheziffer auf der Rückseite, kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 740

KAISERREICH Nikolaus I., 1825-1855. Bronzemedaille 1839, von V. Baranov, auf das 50jährige Dienstjubiläum des deutsch-baltischen Admirals der russischen Flotte, Iwan Fjodorowitsch Kruzenshtern (Adam Johann Baron von Krusenstern, *1770, †1846). Büste des Admirals l.//Geflügelte weibliche Gestalt steht v. v. mit drei Ähren in der erhobenen Rechten, die Linke auf Anker gestützt, im Hintergrund antikes Schiff. 64,73 mm; 139,12 g. Diakov 552.1
Tuscheziffer auf dem Rand, min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 300 €

Los 741

KAISERREICH Nikolaus I., 1825-1855. 5 Rubel 1847, St. Petersburg. 6,51 g Bitkin 29; Fb. 155; Schl. 47
GOLD. Henkelspur, etwas berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 742

KAISERREICH Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1848, 1849, St. Petersburg. 20,84 g und 20,69 g. Bitkin 218, 219
2 Stück. Winz. Randfehler, kl. Kratzer, fast vorzüglich und Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 743

KAISERREICH Alexander II., 1855-1881. Silbermedaille o. J. (um 1857), von P. Brusnitsyn. Prämie der Mädchenschule für gutes Benehmen und schulischen Fortschritt. Büste der Zarin Maria Alexandrowna r.//Sechs Zeilen Schrift auf Strahlen, umher Kranz aus Weinreben. 50,80 mm; 55,82 g. Diakov 670.1 (R1)
R Hübsche Patina, winz. Kratzer und Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 744

KAISERREICH Alexander II., 1855-1881. 5 Rubel 1873, St. Petersburg. 6,53 g Bitkin 21; Fb. 163; Schl. 132
GOLD. Fast vorzüglich

Schätzpreis: 600 €

Los 745

KAISERREICH Alexander II., 1855-1881. 10 Markkaa 1879, Helsinki, für Finnland. 3,22 g. Bitkin 615; Fb. 4 (dort unter Finnland); Schl. 5 (dort unter Finnland)
GOLD. Vorzüglich +

Schätzpreis: 250 €

Los 746

KAISERREICH Alexander II., 1855-1881. 10 Markkaa 1879, Helsinki, für Finnland. 3,21 g. Bitkin 615; Fb. 4 (dort unter Finnland); Schl. 5 (dort unter Finnland)
GOLD. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 747

KAISERREICH Alexander III., 1881-1894. Bronzemedaille 1894, von P. Stadnitsky, auf seinen Tod. Uniformiertes Brustbild r., zu den Seiten sein Geburts- bzw. Krönungsdatum, umher Schlangenring//Sarkophag, darauf Krone, davor kniet eine trauernde weibliche Gestalt, l. steht ein Engel mit erhobener Rechten, umher Lorbeer- und Eichenzweige. 81,78 mm; 260,29 g. Diakov 1093.1
Dunkle Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 748

KAISERREICH Alexander III., 1881-1894. 10 Rubel 1894, St. Petersburg. 12,88 g Bitkin 23; Fb. 167; Schl. 177
GOLD. Nur 1.007 Exemplare geprägt. Feine Goldpatina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 2.500 €

Los 749

KAISERREICH Alexander III., 1881-1894. 50 Kopeken 1894, St. Petersburg. 9,99 g Bitkin 87
Winz. Kratzer, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 750

KAISERREICH Alexander III., 1881-1894. 25 Kopeken 1894, St. Petersburg. 5,00 g Bitkin 97
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 751

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. Bronzemedaille 1902, unsigniert, auf das 100jährige Bestehen des Pagenkorps. Büste l.//Büste von Alexander I. r. 65,90 mm; 126,41 g. Diakov 1366.1
R Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 752

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. Bronzemedaille 1912, von A. Griliches jr., auf die Einweihung des Denkmals für Alexander III. Büste Alexanders III. l.//Ansicht des Denkmals. 78,18 mm; 197,62 g. Diakov 1528.2 (R1)
R Prachtexemplar. Mattiert. Fast prägefrisch

Schätzpreis: 250 €

Los 753

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. 15 Rubel 1897, St. Petersburg. 12,87 g Bitkin 2; Fb. 177; Schl. 197
GOLD. Feine Goldtönung, fast vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 754

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. 10 Rubel 1899, St. Petersburg. 8,58 g Bitkin 4; Fb. 179; Schl. 204
GOLD. Sehr schön +

Schätzpreis: 500 €

Los 755

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. 7 1/2 Rubel 1897, St. Petersburg. 6,43 g Bitkin 17; Fb. 178; Schl. 216
GOLD. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 600 €

Los 756

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. 7 1/2 Rubel 1897, St. Petersburg. 6,42 g Bitkin 17; Fb. 178; Schl. 216
GOLD. Min. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 757

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. 5 Rubel 1909, St. Petersburg. 4,28 g Bitkin 34; Fb. 180; Schl. 229
GOLD. Winz. Kratzer und Randfehler, vorzüglich +

Schätzpreis: 400 €

Los 758

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. 5 Rubel 1909, St. Petersburg. 4,29 g Bitkin 34; Fb. 180; Schl. 229
GOLD. Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 759

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. 5 Rubel 1900, St. Petersburg. 4,25 g Bitkin 26; Fb. 180; Schl. 221
GOLD. Feine Goldpatina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 760

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. 20 Markkaa 1912, Helsinki, für Finnland. 6,43 g. Bitkin 390; Fb. 3 (dort unter Finnland); Schl. 13 (dort unter Finnland)
GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 500 €

Los 761

KAISERREICH Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 19,98 g, 19,99 g und 19,99 g. Bitkin 336; Dav. 298
3 Stück. Kl. Randfehler (2x), sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 762

KAISERREICH Deutsche Besatzung im Ersten Weltkrieg, 1914-1918. Silbermedaille 1917, von F. König und Lauer, Nürnberg, auf die Eroberung der baltischen Inseln Dagö, Oesel und Moon durch das Deutsche Reich. Brustbild von Vizeadmiral Schmidt und General der Infanterie von Kathen v. v.//Aufgeschlagenes Buch, darauf Schrift, darüber Adler und Fahnen, unten Kanone. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,36 mm; 14,32 g. Zetzmann 4151; Diakov -
RR Winz. Kratzer, polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Möller 27, Kassel 2000, Nr. 1910.

Schätzpreis: 150 €

Los 763

KAISERREICH Sowjetunion, 1917-1991. Goldmedaille 1981, unsigniert, von H. M. Buchberger. Bergungstanker "Stephaniturm" mit Taucherglocke über Schiffswrack//13 Zeilen Schrift. 21,15 mm; 3,15 g Feingold.
GOLD. Originalverplomt. Polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Im Jahr 1942 verlud die sowjetische Regierung rund 5,5 Tonnen Gold auf den britischen Kreuzer HMS "Edinburgh". Das Edelmetall diente als Bezahlung für Waffenlieferungen aus den Vereinigten Staaten. Doch nur fünf Tage später wurde das Schiff im Eismeer von den deutschen Zerstörern Z 24, Z 25 sowie dem Z 7 Hermann Schoemann angegriffen und versenkt. Das Gold blieb fast vier Jahrzehnte lang auf dem Meeresboden liegen. Erst 1981 gelang es einem Taucherteam an Bord des Bergungsschiffes "Stephaniturm", den wertvollen Schatz zu bergen.

Schätzpreis: 250 €

Los 764

LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN Sowjetunion, 1917-1991. Olympiade-Set 1980 in Moskau, bestehend aus 14 x 10 Rubel und 14 x 5 Rubel-Stücken. Insgesamt 629,58 g Feinsilber.
1 Satz (28 Stück). In Originaletui. Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 765

LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN Republik seit 1992. 25 Rubel 1996 (Seeschlacht von Cesme, Einnahme der Festung Korfu, Seeschlacht von Sinope, Seeschlacht von Gangut; Parchimowicz 1429, 1430, 1431, 1432); 3 Rubel 1995 (K./M. 461, 462). Ca. 684 g Feinsilber.
6 Stück. Polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 500 €

Los 766

LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN Allgemein. Kleine Sammlung von russischen Medaillen des 18.-20. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe mit Bezug zur Schifffahrt. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
40 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 767

LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN Allgemein. Alexander II., 1855-1881. Rubel 1877, St. Petersburg. 20,40 g (Bitkin 90). **Alexander III., 1881-1894.** Rubel 1892, St. Petersburg. 19,82 g (Bitkin 75). **Nikolaus II., 1894-1917.** Rubel 1896, 1897, 1898, St. Petersburg (Bitkin 39, 41, 43); 20 Kopeken 1906, 1909, 1913, St. Petersburg (Bitkin 106, 109, 115).
8 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 768

LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN Allgemein. Umfangreiche Sammlung von russischen Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, von der Tropfkopeke bis zum Rubel, darunter auch Prägungen für Polen, einige Dubletten möglich. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 200 Stück. Zum Teil mit Fehlern, gelocht (1x), fast sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 769

LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN Allgemein. Kleine Sammlung von russischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, vom 50 Kopeken-Stück bis zum Rubel, darunter Prägungen aus der Zeit von Nikolaus I., Nikolaus II. und der Sowjetunion.
28 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, gehenkelt (1x), gelocht (1x), schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 175 €

Los 770

LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN Allgemein. Alexander I., 1801-1825. Rubel 1814, St. Petersburg. 20,62 g. **Alexander III., 1881-1894.** Rubel 1893, St. Petersburg. 19,63 g. **Nikolaus II., 1894-1917.** Rubel 1899, St. Petersburg. 19,61 g. Bitkin 190, 77, 48.
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzpreis: 125 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SAN MARINO

Los 771

LOTS Kleine Sammlung von Euro-Gedenkmünzen und Münzsätze von San Marino, darunter Proof-Sets mit 10- und/oder 5 Euro-Münzen (8x), Münzsätze vom Cent bis zum 5 Euro-Stück von 2002-2024 (29x), sowie 2 Euro-Sets von 2004-2024 (ohne 2005, 32x), manche Jahrgänge doppelt vorhanden.
Ca. 300 Stück in 69 Sets. In Originaletui (8x), in Originalblistern. Stempelglanz-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 772

LOTS 50 Centesimi 1898; Ku.-10 Centesimi 1935; Ku.-5 Centesimi 1869, 1937, 1938.
5 Stück. Erstabschlag (1x), vorzüglich und besser

Schätzpreis: 75 €

Los 773

LOTS Kleine Sammlung silberner Euro-Gedenkmünzen.
23 Stück. Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SCHWEDEN

Los 774

KÖNIGREICH Olaf Skötkonung, 994-1021/1022. Pfennig, 1000-1020, Sigtuna. Geprägt nach dem Vorbild der Pennies von Aethelred II, Long cross type. Brustbild l.//Langes Kreuz, an den Enden je drei Halbmonde. Malmer (SMH) vgl. 83 (Vs.) und 85 (Rs.)
Leicht gewellt, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 775

KÖNIGREICH Gustav II. Adolf, 1611-1632. Tragbarer, silberner, ovaler Gnadenpfennig 1631, unsigniert. Brustbild des schwedischen Königs Gustav II. Adolf r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Löwe schreitet mit rundem Schild und erhobenem Schwert l. über Waffenhaufen. 57,46 x 39,29 mm; 26,12 g. Hildebrand I, S. 151, 95
Alter Guss in späterer Fassung, Bearbeitungsspuren, sehr schön
Gnadenpfennige dienten zur Belohnung und Anerkennung von Verdiensten und wurden dem Empfänger in Gnaden überreicht. Sie besaßen neben einem hohen ideellen auch einen bedeutenden materiellen Wert. Getragen wurden diese Gnadenpfennige mitunter an breiten schweren Goldketten, die wie eine Feldbinde schräg über den Oberkörper gelegt wurden. Gnadenpfennige entsprechen den späteren Verdienstorden.

Schätzpreis: 150 €

Los 776

KÖNIGREICH Christina, 1632-1654. Bronzemedaille 1644, von S. Dadler, auf den schwedischen Seesieg über die Dänen bei Fehmarn am 13. Oktober und die Erklärung der Vollmündigkeit der schwedischen Königin Christina im Stockholmer Reichsrat am 7. Dezember 1644. Schwedische und dänische Kriegsschiffe in der Schlacht bei Fehmarn//Die Königin im Mantel mit Insignien steht vor Thron mit verziertem Himmel, auf den Stufen liegt der gekrönte schwedische Reichsschild, l. stehen die fünf Vormünder, r. die Reichstagspräsidenten der vier Stände, im Vordergrund 11 weitere Personen. 82,29 mm; 192,40 g. Hildebrand I, S. 264, 16
R Winz. Randfehler und Kratzer, fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Am 7. Dezember 1644, einen Tag vor dem 18. Geburtstag der Thronfolgerin Christina erstattete der Reichsvormund Axel Oxenstierna im Namen der (auf der Medaille links zu sehenden) Vormundschaftsregierung (Drost, Marschall, Admiral, Kanzler und Schatzmeister) Bericht über seine Verwaltung seit 1632 und wurde von Christina entlastet. In Anwesenheit der (auf der Medaille rechts zu sehenden) vier Reichsstände (Adel, Kirche, Bürger und freie Bauern) bestätigte Christina die Befugnisse des Reichsrates und ermutigte das Gremium zu Ratschlägen bezüglich ihrer Regierung, selbst wenn diese Vorschläge für sie selbst unangenehm seien.

Auf der Vorderseite dieses weiteren Meisterstücks des Danziger Medailleurs Sebastian Dadler wird in der Umschrift zum schwedischen Seesieg bei der Insel Fehmarn bemerkt: AVGVSTAE PRENDIT DVM SCEPTRA POTENTIA LAVRO CINGIT SACRATVM BALTICA PVGNA CAPVT 1644 (= "Während die Macht der königlichen Hoheit nach dem Zepter greift, windet die Schlacht in der Ostsee einen Lorbeerkranz um ihr heiliges Haupt").

Schätzpreis: 300 €

Los 777

KÖNIGREICH Karl XI., 1660-1697. Silbermedaille 1693, unsigniert, von A. Karlsteen, auf die 100-Jahrfeier des Religionstreffens in Uppsala am 26. Februar. Schiff mit Kreuz am Achter und einer Fahne mit dem Monogramm Christi fährt in tosendem Meer//Acht Zeilen Schrift. 63,01 mm; 103,15 g. Hildebrand I, S. 445, 119; Stenström (NNÅ 1945) 85; Slg. Whiting 143 (dort anderer Durchmesser und Gewicht); Slg. Opitz 2355
R Hübsche Patina, kl. Randfehler, fast vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Noch bevor der katholische polnische König Sigismund III. im Februar 1594 auch zum schwedischen König gekrönt werden sollte, konnte sein Onkel, der spätere König Karl IX., auf der Kirchensynode von Uppsala 1593 das eindeutige Bekenntnis zum evangelischen Glauben erreichen.

Schätzpreis: 125 €

Los 778

KÖNIGREICH Karl XII., 1697-1718. Silbermedaille 1700, von G. Hautsch (Vorderseite) und P. H. Müller (Rückseite), auf den schwedischen Sieg über die Russen bei Narva am 20. November. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Viktoria mit zwei Lorbeerkränzen und Palmzweig sitzt nach l. auf gefallenen Russen und deren Waffen, dahinter Kanonen und die Stadt Narva sowie die Festung Iwangorod. Mit Randschrift. 40,36 mm; 26,27 g. Hildebrand I, S. 503, 45 a; Forster - (Rückseite 702); Slg. Erlanger II, -
RR Feine Patina, Tuscheziffer auf dem Rand, fast sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Dies ist die erste Medaille, auf der Karl XII. - wie später üblich - ohne Perücke dargestellt ist.

Die Rückseitenlegende erläutert die Darstellung: TANDEM BONA CAVSA TRIVMPHAT OB RVSSOS FVGATOS ET NARVAM LIBERAT 1700 (= "Endlich siegte die gute Sache, als die Russen im Jahr 1700 in die Flucht geschlagen wurden und Narva befreit wurde").

Nach anstrengenden Märschen über schlechte Wege und bei winterlichem Wetter erreichte Karl XII. mit seinem ca. 8.000 Mann starken Heer das bei Narva errichtete Lager der zahlenmäßig weitaus überlegenen, mehr als 70.000 Mann umfassenden russischen Truppen. Zar Peter I., der das Lager kurz zuvor verlassen hatte, überließ dem Herzog von Croy den Befehl über die russischen Soldaten. Als am 28. November 1700 die Schlacht begann, war die Sicht der Russen durch heftigen Schneefall eingeschränkt, und außerdem waren sie starkem Gegenwind ausgesetzt. Die Schweden erkämpften gegen die überzähligen russischen Gegner einen glänzenden Sieg und konnten eine große Anzahl von Gefangenen nehmen. Außerdem erbeuteten sie die russische Kriegskasse sowie eine bedeutende Menge Waffen und Kanonen. Der Sieg bei Narva am 20. November war der Höhepunkt der Macht Schwedens und seines ambitionierten Königs Karl XII., der die starke Stellung seines Reiches in den folgenden Jahren verspielen sollte.

Schätzpreis: 200 €

Los 779

KÖNIGREICH Karl XII., 1697-1718. Silbermedaille 1715, von G. W. Vestner, auf seine Ankunft in Schweden. Büste r. mit Lorbeerkranz//Ein schwedisches Schiff läuft in den Hafen von Ystad ein. 43,91 mm; 29,87 g. Bernheimer 75; Hildebrand I, S. 588, 188
R Hübsche Patina, leicht berieben, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 780

KÖNIGREICH Friedrich I., 1720-1751. Bronzemedaille 1749, von Johann Carl Hedlinger und Daniel Fehrman, auf die Aufrüstung der schwedischen Skärgårdsflotte um 42 Galeeren. Geharnischtes Brustbild des schwedischen Königs Friedrich I. r. mit umgelegtem Mantel//Eine Galeere mit vollen Segeln. 54,29 mm; 63,24 g. Felder 117 (Vorderseite); Hildebrand II, S. 70, 73
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die russischen Einmischungsversuche in die schwedische Politik und die Bedrohung durch die russische Flotte führten 1749 zu einer massiven Verstärkung der finnischen Festungen und einer Aufstockung der im Stockholmer Schärengarten stationierten Flotte um 49 Galeeren.

Schätzpreis: 100 €

Los 781

KÖNIGREICH Gustav III., 1771-1792. Silbermedaille 1782, von G. Ljungberger, auf den Handel und Schifffahrt Schwedens. Büste r.//Hafen von Stockholm. 55,13 mm; 58,16 g. Hildebrand II, S. 184, 62
R Kl. Randfehler und Kratzer, fast sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 782

KÖNIGREICH Karl XIV. Johann, 1818-1844. Silbermedaille 1819, von M. Frumerie, auf die Eröffnung des Södertälje-Kanals. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Schiff in der Schleuse von Södertälje. 55,22 mm; 64,43 g. Hildebrand II, S. 340, 29
RR Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 783

KÖNIGREICH Oskar I., 1844-1859. Silbermedaille 1853, von Lea Ahlborn, auf die Weltumsegelung der schwedischen Fregatte "Eugenie". Kopf r.//Ansicht der Fregatte unter Segeln. Mit Randgravur: ✱ GREFVE AUGUST RUDOLPH CRONSTEDT. PREM. LTEUTENANT. 30,98 mm; 16,90 g. Hildebrand II, S. 413-414, Nr. 19 ; Olsén S. 113
R Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 784

KÖNIGREICH Oskar II., 1872-1907. Silbermedaille 1882, von Lea Ahlborn, auf die Silberhochzeit des schwedisch-norwegischen Königs Oskar II. und seiner Gemahlin Sophia von Nassau am 6. Juni 1882, geprägt im Auftrag der schwedischen Segelgesellschaft. Beider Büsten nebeneinander r.//Segelschiffe auf unruhiger See, in der Mitte ein Schoner (Vanadis), im Hintergrund Leuchtturm. 69,06 mm; 165,27 g. Hyckert XIII, S. 116, 51; Olsén S. 272
Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 785

KÖNIGREICH Oskar II., 1872-1907. Silbermedaille 1882, von Lea Ahlborn, auf die Silberhochzeit des schwedisch-norwegischen Königs Oskar II. und seiner Gemahlin Sophia von Nassau am 6. Juni 1882. Beider Büsten nebeneinander r.//Segelschiff auf See, zu den Seiten je eine Säule auf Felsen, oben l. strahlender Stern. 69,18 mm; 162,39 g. Hyckert XIII, S. 116, 50; Wurzbach -
Felder min. berieben, kl. Graffito im Feld der Vorderseite, sonst vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 786

KÖNIGREICH Oskar II., 1872-1907. Bronzemedaille 1882, von Lea Ahlborn, auf die Silberhochzeit des schwedisch-norwegischen Königs Oskar II. und seiner Gemahlin Sophia von Nassau am 6. Juni 1882, geprägt im Auftrag der schwedischen Segelgesellschaft. Beider Büsten nebeneinander r.//Segelschiffe auf unruhiger See, in der Mitte ein Schoner (Vanadis), im Hintergrund Leuchtturm. 69,08 mm; 153,20 g. Hyckert XIII, S. 116, 51; Olsén S. 272
Kl. Kratzer auf der Rückseite, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 787

KÖNIGREICH Oskar II., 1872-1907. Bronzemedaille o. J. (1893), von Lea Ahlborn, auf den 400. Jahrestag der Entdeckung Amerikas durch Christoph Columbus. Brustbild nach l.//Spanischer Entdecker in voller Rüstung hält l. ein Schwert und r. eine Flagge, r. zwei Eingeborene, im Hintergrund vor Anker liegende Schiffe. 51,39 mm; 63,69 g.
Fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 788

KÖNIGREICH Gustav V., 1907-1950. Silbermedaille 1917, von J. Munsterhjelm, auf die 300-Jahrfeier der Neugründung der Stadt Uusikaupunki in Finnland durch Gustav Adolf. Belorbeertes Brustbild von Gustav Adolf mit Spitzenkragen nach r.//Ansicht der Stadt vom Meer mit Kirche, Windmühle und Burg, im Vordergrund Segelschiff. Mit Randpunze: 990. 55,09 mm; 68,62 g.
RR Mattiert. Winz. Druckstellen, Tuscheziffer auf den Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 500 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SCHWEIZ

Los 789

BASEL Stadt. Goldgulden o. J. (1429/1433), mit Titel Sigismunds als König. 3,45 g. Fb. 3; Winterstein 18; HMZ 2-49 a
GOLD. Min. gewellt, sehr schön

Schätzpreis: 350 €

Los 790

BERN Stadt. Silberner Schulratspfennig o. J. (ab 1726), von J. Dassier, für Schulbehörden und Professoren. Gekröntes Stadtwappen vor Podest, zu den Seiten Abundantia und Caritas//Zypressengarten mit Brunnen, oben strahlende Sonne. 41,78 mm; 34,55 g. Schweizer Medaillen, Auktion Leu 40, Zürich 1986, Nr. 719
Feine Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 791

BERN Stadt. Silberne Schulprämienmedaille o. J. (ab 1726), unsigniert. Gymnasialprämie. Gekröntes Wappen über gekreuzten Lorbeerzweigen//Stadtgöttin steht neben Palmbaum. 38,94 mm; 29,75 g. Schweizer Medaillen, Auktion Leu 40, Zürich 1986, Nr. 727
Sehr selten in dieser Erhaltung. Leicht justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 792

Entfällt.

Schätzpreis: 0 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SCHWEIZ

Los 793

BERN Stadt. Silbermedaille 1891, von Chr. Bühler und F. Homberg, auf die 700-Jahrfeier der Stadtgründung. Stadtwappen, darüber Mauerkrone, umher Eichen- und Lorbeerzweig, oben strahlendes Kreuz//Behelmtes und geharnischtes Brustbild des Stadtgründers Berchtold V., Herzog von Zähringen l., darunter Wappenschild. 49,93 mm; 52,99 g. Dazu: 5 Franken 1881, Eidgenössisches Schützenfest in Freiburg. 25,01 g. Schweizer Medaillen, Auktion Leu 40, Zürich 1986, Nr. 587; Dav. 389
2 Stück. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz und fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 794

ZÜRICH Stadt. 1/2 Dukat 1677. 1,71 g D./T. 1061 b; Fb. 467
GOLD. Min. Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 795

LOTS Genf, 2 Quarts 1603; Zug, Angster 1784, 1778.
3 Stück. Schön-sehr schön

Schätzpreis:
75 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SERBIEN

Los 796

Stefan Uros II. Milutin, 1282-1321. Matapan. 1,96 g Der König steht v. v. neben dem heiligen Stephan//Christus thront v. v. Jovanovic 7/1.1
Sehr schön

Schätzpreis:
75 €

Los 797

LOTS Kleine Sammlung serbischer Silbermünzen des 19.-20. Jahrhunderts, vom 50 Para- bis zum 5 Dinara-Stück. Dazu: 10-, 20-, 50 Dinara-Stücke (1931(2x), 1932) von Jugoslawien sowie Perper 1912 von Montenegro. Interessante Sammlung, bitte besichtigen!
19 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis:
200 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SPANIEN

Los 798

KÖNIGREICH Carlos III. (VI.) von Österreich, 1703-1714, Prätendent. Silbermedaille 1706, von P. H. Müller, auf die Aufhebung der Belagerung Barcelonas im spanischen Erbfolgekrieg. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies//Stadtansicht mit dem Hafen, r. eine fliehende Gruppe der Belagerer, oben l. Sonne, die fast vollständig vom Mond bedeckt ist. Mit Randschrift. 43,05 mm; 30,01 g.
Forster 737; Slg. Montenuovo 1336; v. Loon IV, S. 442, 2
R Felder geglättet, min. Randfehler, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Der spanische König Karl III. wurde 1711 Kaiser Karl VI.

Schätzpreis:
75 €

Los 799

KÖNIGREICH Fernando VII., 1808-1814-1833. 2 Escudos 1831 S-JB, Sevilla. 5,91 g Feingold. Fb. 316; Schl. 162; Calicó 1689
GOLD. Selten in dieser Erhaltung. Hübscher Prägeglanz, winz. Kratzer und Druckstelle, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 1.000 €

Los 800

KÖNIGREICH Alfonso XIII., 1886-1931. Bronzemedaille 1892, von B. Maura, auf den 400. Jahrestag der Entdeckung Amerikas. Kolumbus v. v. mit wehendem Malten auf der Santa Maria, Kopf nach r., zeigt seiner Mannschaft mit der ausgetreckten Rechten das neu entdeckte Land, im Hintergrund Schiff//Kolumbus vor dem Doppelthron von Fernando und Isabel, dahinter Indianer mit Gaben für das Königspaar. 70,38 mm; 177,94 g.
R Winz. Randfehler und Klebereste, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
TSCHECHIEN

Los 801

BÖHMEN - MÄHREN Wratislaus II., 1054-1092. Denar, nach 1061, Prag. Cach 346, 348, 350; Auktion Lanz XIII, Graz 1979, 147, 153, 155
3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 802

BÖHMEN - MÄHREN Wladislaus I., 1109-1118 und 1120-1125. Denar, 1109-1118, Prag. 1,09 g Bürger kniet r. vor Herzog mit Zepter auf Thron//Brustbild v. v. mit Speer und Buch. Cach 543; Auktion Lanz XIII, Graz 1979, 361
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 803

BÖHMEN - MÄHREN Premysl Ottokar II., 1251-1278. Brakteat, 1260-1278, Böhmen. 0,71 g Kopf des Königs v. v., umher vier Fische. Cach 825; Auktion Lanz XIII, Graz 1979, 520.
Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 804

TSCHECHOSLOWAKEI Republik. 5 Dukaten 1929, Kremnitz. St. Wenzel. 17,21 g Feingold. Fb. 5; Schl. 43
GOLD. Nur 1.827 Exemplare geprägt. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 2.500 €

Los 805

TSCHECHOSLOWAKEI Republik. Dukat 1936, Kremnitz. St. Wenzel. 3,44 g Feingold. Fb. 2; Schl. 27
GOLD. Vorzüglich +

Schätzpreis: 500 €

Los 806

TSCHECHOSLOWAKEI Republik. Silbermedaille 1968, unsigniert, von Jiří Harcuba, auf den 50. Jahrestag der Gründung der Tschechoslowakei. Frau kniet nach l. mit Lindenzweig, auf sie zielen fünf Bajonetten//Wappen, zu den Seiten Löwen, unten Schriftband und Lindenzweige. 35,00 mm; 19,95 g.
Winz. Flecken, polierte Platte
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 300 €

Los 807

TSCHECHOSLOWAKEI Lot. Kleine Sammlung von 10-, 25-, 50- und 100 Korun-Stücken des 20. Jahrhunderts der Tschechoslowakei.
35 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
TÜRKEI

Los 808

Mustafa II., 1695-1703. Kurus 1695 (= 1106 AH), Konstantinopel (Istanbul). 19,28 g Überprägt auf einem 28 Stüber 1621 (letzte Ziffer nicht genau erkennbar) von Zwolle. Pere vgl. 492; Delm. vgl. 1114
R Kl. Schrötlingsriß am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 809

Abdul Mejid, 1839-1861. Zinnmedaille 1853, von L. J. Hart, auf die Seeschlacht bei Sinope am 30. November. Brustbild des Sultans halbl.//Die Personifikation Europas steht l. mit Stab und bekränzt Altar mit Prora eines antiken Kriegsschiffes, zu den Seiten Armaturen. 67,72 mm; 121,97 g. Pere 1103
RR Tuscheziffer auf dem Rand, Feld der Vorderseite leicht berieben, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Winter 59, Düsseldorf 1991, Nr. 1438.
In der Schlacht von Sinope griff die russische Flotte die vor der nordtürkischen Stadt vor Anker liegenden osmanischen Schiffe an und vernichtete sie bis auf ein Schiff vollständig. Osman Pascha, der türkische Flottenkommandant, wurde dabei gefangen genommen und nach Sewastopol gebracht. Als Großbritannien und Frankreich Rußland wenige Monate später den Krieg erklärten, galt die Schlacht bei Sinope als einer der Gründe und kann deswegen als Beginn des Krimkriegs interpretiert werden.

Schätzpreis: 125 €

Los 810

Mohammed V., 1909-1918. Zinkmedaille o. J. (1915/1916), unsigniert, auf das Bündnis zwischen der Türkei und Bulgarien und auf die Seeschlacht bei den Dardanellen. Die uniformierten Brustbilder Mohammeds V. und Ferdinands I. nebeneinander fast v. v.//Darstellung der Seeschlacht. 49,85 mm; 43,40 g. Wurzbach 2071
R Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
UNGARN

Los 811

2. Republik seit 1989. 500 Forint 1994. Integration in die Europäische Union. **Probe in Silber.** Beide ca. 38,61 mm; 29,10 g Feinsilber. Mit geriffeltem Rand und "Próbaveret" auf der Rückseite. K./M. zu 710
RR 2 Stück. Mattiert. Prägefrisch Es handelt sich um eine nicht verwirklichte Variante.

Schätzpreis: 75 €

Los 812

SIEBENBÜRGEN, FÜRSTEN Gabriel Bethlen, 1613-1629. Reichstaler 1621 KB, Kremnitz. 28,38 g Dav. 4710; Resch 97 leicht var
Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 2.500 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
ÄGYPTEN

Los 813

Abdul Hamid II., 1876-1909. Vergoldete Bronzemedaille o. J., von S. Johnson, auf die internationale Handelsausstellung für Import und Export in Suez. Uniformiertes Brustbild des Khediven (türkischer Vizekönig) Abbas Hilmi Pacha (*1874, ✝1944) v. v.//Zwei Schiffe auf dem Suez-Kanal, umher Lorbeerzweige und Schriftband. 67,05 mm; 158,62 g.
RR Winz. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 300 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
AUSTRALIEN

Los 814

Victoria, 1837-1901. Sovereign 1867, Sydney. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 10; Schl. 819
GOLD. Vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 815

Victoria, 1837-1901. Sovereign 1867, Sydney. Young head. 7,32 g Feingold. Fb. 10; Schl. 819
GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 816

Elizabeth II, 1952-2022. Goldmedaille 1970, von Matthey Garrett, auf die Anlandung von James Cook mit der HMS Endeavour. Brustbild nach l.//Schiff unter vollen Segel fährt nach r. Mit Randpunze: 18 CT. 31,66 mm; 23,84 g.
GOLD. Polierte Platte, min. berührt
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 1.500 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
BAHAMAS

Los 817

Elizabeth II, 1952-2022. Set von 100, 50, 20 und 10 Dollars 1971. Insgesamt 65,90 g Feingold. Fb. 5, 7, 9, 11; K./M. 31, 29, 28, 25
GOLD. 4 Stück. In Originaletui. Polierte Platte, min. berührt
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 5.000 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
BERMUDAS

Los 818

Elizabeth II, 1952-2022. 100 Dollars 1977. Segelschiff "Sea Venture". 7,29 g Feingold. Fb. 4
GOLD. Kl. Flecken, polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numismautikers.

Schätzpreis: 600 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
BOLIVIEN

Los 819

Philipp IV., 1621-1665. 8 Reales 1665, Potosi. 26,71 g Calicó 1530
Prägeschwäche, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzpreis: 350 €

Los 820

Carlos III., 1759-1788. 8 Reales 1762, Potosi. 26,35 g Calicó 1138
Gelocht, Kratzer, schön-sehr schön

Schätzpreis: 125 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
BRASILIEN

Los 821

Pedro II., 1683-1706. 4.000 Reis 1700, Rio de Janeiro. 8,11 g Fb. 21; Gomes P2 32.14
GOLD. Feine Goldpatina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzpreis: 600 €

Los 822

Republik seit 1889. 4.000 Reis 1900, Paris, auf die 400-Jahrfeier der Entdeckung Brasiliens. 51,45 g. Dav. 525; K./M. 502.1
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numismautikers.

Schätzpreis: 200 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
BRITISH VIRGIN ISLANDS

Los 823

Elizabeth II, 1952-2022. 100 Dollars 1978. 25. Jahrestag der Krönung von Königin Elisabeth II. 6,39 g Feingold. Fb. 4
GOLD. Winz. Kratzer, polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 500 €

Los 824

Elizabeth II, 1952-2022. 100 Dollars 1979. Sir Francis Drake. Sir Francis Drake und Flaggschiff "Golden Hind". 6,39 g Feingold. Fb. 5
GOLD. Polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 500 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
CHINA

Los 825

Provinz Pei-Yang. 1 Dollar Jahr 24 (1898). Dav. 187; L./M. 449
R Min. gereinigt, sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 826

18./19. Jahrhundert. Zinnmedaille 1848, von M. Allen & Moore, auf die Reise der Dschunke "Keying". Das Segelschiff auf See//10 Zeilen Schrift. 26,64 mm; 5,99 g. Brown 2322
Kl. Kratzer und Randfehler, vorzüglich +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 827

18./19. Jahrhundert. Zinnmedaille 1848, von T. Halliday, auf die Fahrt der Dschunke "Keying". Das Segelschiff auf See//15 Zeilen Schrift. 44,96 mm; 25,15 g. Brown 2320
Kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 828

Republik. 1 Dollar Jahr 3 (1914). Yuan Shih-Kai. 26,74 g. Dav. 225; L./M. 63
Mit mehreren Chopmarks, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 829

Republik. 20 Cents Jahr 15 (1926). L./M. 82
Leicht gereinigt, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 830

Republik. 1 Dollar Jahr 23 (1934). Sun Yat-Sen. 26,69 g. Dav. 223; L./M. 110
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 831

Volksrepublik. 10 Yuan 1985. Lunarserie, Ausgabe zum Jahr des Ochsen. 13,50 g Feinsilber. K./M. 119
Polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 832

Volksrepublik. 50 Yuan (5 Unzen Silber) 1987-1992 Panda. Insgesamt ca. 932,1 g Feinsilber. K./M. 168, 188, 222, 273, 353, 398; Wang/Chan/Lin C-133, CC-157, CC-196, CC-245, CC-308, CC-359
6 Stück. Polierte Platte

Schätzpreis: 750 €

Los 833

Volksrepublik. 100 Yuan (12 Unzen Silber) 1988, 1989. Panda. Ca. 745,72 g Feinsilber. K./M. 189, 225; Wang/Chan/Lin CC-158, CC-197
2 Stück. Polierte Platte

Schätzpreis: 600 €

Los 834

Volksrepublik. 100 Yuan (12 Unzen Silber) 1990, 1991. Panda. Ca. 745,72 g Feinsilber. K./M. 274, 352; Wang/Chan/Lin CC-246, CC-309
2 Stück. Polierte Platte

Schätzpreis: 600 €

Los 835

Volksrepublik. 100 Yuan (12 Unzen Silber) 1992, 1997. Panda. Ca. 745,72 g Feinsilber. K./M. 399, 994; Wang/Chan/Lin CC-360, CC-915
2 Stück. Polierte Platte

Schätzpreis: 600 €

Los 836

Volksrepublik. 100 Yuan (12 Unzen Silber) 1995. Panda. 372,86 g Feinsilber. K./M. 720; Wang/Chan/Lin CC 667
RR Nur 1.000 Exemplare geprägt. Polierte Platte

Schätzpreis: 500 €

Los 837

Volksrepublik. 50 Yuan (5 Unzen Silber) 1995, 2003, 2006, 2010. Panda. Insgesamt ca. 621,4 g Feinsilber. K./M. 727, 1468, 1663, 1935; Wang/Chan/Lin CC-666, CC-1329, CC-1475, CC-1704
4 Stück. Polierte Platte

Schätzpreis: 600 €

Los 838

Volksrepublik. 100 Yuan (12 Unzen Silber) 1996. Panda. 372,87 g Feinsilber. K./M. 899; Wang/Chan/Lin CC 821 A
RR Nur 800 Exemplare geprägt. Polierte Platte

Schätzpreis: 500 €

Los 839

Volksrepublik. 20 Yuan (2 Unzen Silber) 2000. 100-Jahrfeier der Entdeckung der Bibliothek - Höhlentempel von Dunhuang (Rechteckige Barrenmünzen) - Komplette Serie. Insgesamt 372,84 g Feinsilber. K./M. 1344, 1345, 1346, 1347, 1348, 1349
R 6 Stück. In Originaletui mit Originalzertifikaten. Polierte Platte

Schätzpreis: 500 €

Los 840

Volksrepublik. 50 Yuan (5 Unzen Silber) 2004, 2005, 2007, 2011-2013. Panda. Insgesamt ca. 932,1 g Feinsilber. K./M. 1530, 1588, 1708, 1984, 2033, -; Wang/Chan/Lin CC-1380,CC-1429, CC-1517, CC-1758, CC-1822, CC-1878
6 Stück. Polierte Platte

Schätzpreis: 750 €

Los 841

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 10 Yuan-Gedenkmünzen mit Panda-Motiv, aus dem Zeitraum 1983-2024. Insgesamt ca. 1,5 kg Feinsilber.
2 Sets (48 Stück). Zum Teil mit Originalzertifikaten. Polierte Platte

Schätzpreis: 1.500 €

Los 842

Volksrepublik. Vollständige Sammlung der 5 Yuan-Gedenkmünzen, aus der Reihe China Outstanding Historical Figures, aus dem Zeitraum 1984-1993. Insgesamt ca. 811,8 g Feinsilber.
41 Stück. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 843

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 10 Yuan-Gedenkmünzen aus dem Zeitraum 1992-2010, auf verschiedene Anlässe und Personen. Dazu einige moderne Silbermedaillen. Insgesamt ca. 1 kg Feinsilber.
43 Stück. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 844

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 10 Yuan-Gedenkmünzen aus dem Zeitraum 1999-2011, auf die Peking-Oper und verschiedene Werke der chinesischen Literatur. Insgesamt ca. 1 kg Feinsilber.
34 Stück. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 845

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 10- und 20 Yuan-Gedenkmünzen aus dem Zeitraum 1997-2014, auf verschiedene Anlässe, u. a. die Expo in Shanghai. Insgesamt ca. 932,9 g Feinsilber.
30 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 846

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 10- und 20 Yuan-Gedenkmünzen aus dem Zeitraum 1996-1999, mit verschiedenen Stadt- und Landschaftsansichten, u. a. die Hong Kong und den Suzhou-Garten. Insgesamt ca. 870,8 g Feinsilber.
4 Sets (16 Stück). In Etui. Polierte Platte

Schätzpreis: 750 €

Los 847

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 3-, 5- und 10 Yuan-Gedenkmünzen, aus der Reihe Ancient Chinese Inventions & Discoveries, aus dem Zeitraum 1992-1996. Insgesamt ca. 566,6 g Feinsilber.
29 Stück. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 848

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 5- und 10 Yuan-Gedenkmünzen, aus den Reihen World Cultural Figures und The Silk Road, aus dem Zeitraum 1990-1997. Insgesamt ca. 637,2 g Feinsilber.
28 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 849

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 3-, 5- und 10 Yuan-Gedenkmünzen, aus dem Zeitraum 1995-1997, u. a. aus der Reihe The Romance of Three Kingdoms, Yellow River Culture und Chinese Traditional Culture. Darunter: 5 Yuan 1997. Dschingis Khan, in der seltenen Variante mit dem Datum in Klammern. Insgesamt ca. 696,8 g Feinsilber.
30 Stück. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 850

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 10- und 20 Yuan-Gedenkmünzen, aus dem Zeitraum 1990-1997, u. a. auf die chinesischen Tierkreiszeichen, Historische Monumente aus dem Weltkulturerbe und chinesische Grotten. Insgesamt ca. 653,1 g Feinsilber.
21 Stück. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 851

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 5- und 10 Yuan-Gedenkmünzen, aus dem Zeitraum 1983-2012, auf verschiedene Anlässe und Personen. Insgesamt ca. 794,2 g Feinsilber.
30 Stück. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 852

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 10 Yuan-Gedenkmünzen aus dem Zeitraum 1995-2009, u. a. auf die Olympischen Spiele in Peking und die WM in Deutschland. Dazu drei Silbermedaillen auf die Olympischen Spiele in Peking. Insgesamt ca. 528,7 g Feinsilber.
17 Stück. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

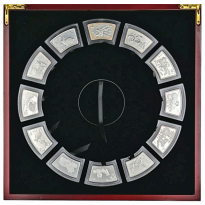
Los 853

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 3-, 5- und 10 Yuan-Gedenkmünzen mit Panda-Motiv, aus dem Zeitraum 1986-2017. Insgesamt ca. 421,5 g Feinsilber.
18 Stück. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 854



Volksrepublik. Münzset bestehend aus 12 fächerförmigen 10 Yuan-Gedenkmünzen, aus dem Zeitraum 2000-2011, aus der Reihe der chinesischen Tiekreiszeichen. Insgesamt ca. 373,2 g Feinsilber.
12 Stück. In Holzschatulle. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 855

Volksrepublik. Kleine Sammlung von 3 Yuan-Gedenkmünzen mit Panda-Motiv, aus dem Zeitraum 1982-2007. Insgesamt ca. 194,3 g Feinsilber.
25 Stück. In Rahmen. Polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 856

LOTS Kleine Sammlung von chinesischen Cashmünzen (Lochgeld) und Spatengeld.
20 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 857

LOTS Shanghai. Kleine Sammlung von modernen Medaillen (1x Silber, sonst unedle Metalle), auf unterschiedliche Anlässe und Persönlichkeiten, alle geprägt zwischen 2002-2006. Darunter: Silbermedaille 2002, auf das 17. Jahrestreffen der ICOMON (International Committee of Money and Banking Museum). 30,05 mm; 15,60 g (polierte Platte, Auflage: 200 Exemplare); Bronzemedaille 2006, auf den 250. Geburtstag von Wolfgang Amadeus Mozart. 80,00 mm; 371,66 g; Messingmedaillen o. J., 2006 (2x), mit Bezug zum Bankwesen. Jeweils ca. 80 mm; 373-400 g. Dazu: Volksrepublik. Kupfermedaille 2004, auf die Übergabe der Olympischen Flagge bei den 29. Olympischen Spielen in Peking 2008. Logo der Olympischen Spiele//Logo der Olympischen Spiele und Olympisches Feuer zwischen Akropolis und Himmelstempel//Fünf Zeilen Schrift. 80,06 mm; 371,84 g.
6 Stück. In Originaletuis mit Originalzertifikaten (5x). Prägefrisch

Schätzpreis: 150 €

Los 858

BARREN UND GEWICHTE Sattelförmiger Silberbarren zu 5 Tael o. J., Provinz Yunnan. 3 Punzen (außen und mittig): She Qing Sheng Hao Wen Yin ("Zhu Yu Yuan Hao Hui Hao" Name einer Privatbank aus der Yunnan Provinz; "Wen Yin" Feinsilber); 2 kleine Punzen oben, links: Guan Gong Gu Tong Kan Qi (amtlicher Prüfstempel), rechts: Guan Gong Gu She Kan Qi (amtlicher Prüfstempel). 164,08 g. Cribb Class LXVI, Group I, 846.
Hübsche Patina, Einhiebe, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
COOK ISLANDS

Los 859

Elizabeth II, 1952-2022. 100 Dollars 1975. 200. Jahrestag der Rückkehr von James Cook von der zweiten Reise. 8,64 g Feingold. Fb. 2; K./M. 13
GOLD. In Originaletui. Polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 600 €

Los 860

Elizabeth II, 1952-2022. 200 Dollars 1978. 200. Jahrestag der Wiederentdeckung von Hawaii durch James Cook. 14,94 g Feingold. Fb. 6
GOLD. Polierte Platte, min. berührt
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 1.250 €

Los 861

Elizabeth II, 1952-2022. 10 Dollars 1996. Olympic National Park. 1,23 g Feingold. Fb. -; K./M. 285
GOLD. Polierte Platte

Schätzpreis: 150 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
COSTA RICA

Los 862

Republik seit 1841. 25 Centavos 1887, GW, San José. 6,38 g K./M. 127.2
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
ECUADOR

Los 863

Republik seit 1830. Condor 1928, Birmingham. 7,53 g Feingold. Fb. 11
GOLD. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
FIDSCHI INSELN

Los 864

Elizabeth II, 1952-2022. 200 Dollars 2012. Pacific Sovereign. 31,06 g Feingold. K./M. -; Fb. -
GOLD. Nur 300 Exemplare geprägt. In Originaletui mit Originalzertifikat. Teilmattiert. Polierte Platte

Schätzpreis: 3.500 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
GUATEMALA

Los 865

Carlos IV., 1788-1808. 8 Reales 1796, NG-M, Guatemala. 26,81 g Calicó 888
Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 866

Zentralamerikanische Republik, 1823-1839. 8 Reales 1825 NG-M, Guatemala. 26,76 g K./M. 4
Sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 867

Zentralamerikanische Republik, 1823-1839. 8 Reales 1826 NG-M, Guatemala. 26,81 g K./M. 4
Sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 868

Zentralamerikanische Republik, 1823-1839. 8 Reales 1829 NG-M, Guastemala. 26,95 g K./M. 4
Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön
Die Zentralamerikanische Republik war ein Zusammenschluß der südlichsten Provinzen des kurzlebigen ersten Kaiserreichs Mexiko, dessen Kaiser Agustín de Iturbide im Jahr 1821 die Unabhängigkeit von Spanien erreicht hatte. Vom 1. Juli 1823 an bildeten alle mittelamerikanischen Staaten zwischen Mexiko und Panama (Guatemala, Honduras, El Salvador, Nicaragua und Costa Rica) eine Konföderation, die weder über eine Hauptstadt noch über gemeinsame Streitkräfte oder Steuern verfügte. Es entwickelte sich auch kein dauerhaftes Zusammengehörigkeitsgefühl und nach ca. 15 Jahren verließen die Staaten nacheinander die Konföderation, bis sich im Jahr 1839 nur noch El Salvador zur Zentralamerikanischen Republik bekannte. Obwohl der Staatenbund damit de facto aufgelöst war, setzten Costa Rica, Guatemala und Honduras die Münzprägung (das sichtbarste Zeichen der Konföderation) bis 1850, 1851 bzw. 1861 im Namen der Zentralamerikanischen Republik fort.

Schätzpreis: 200 €

Los 869

Zentralamerikanische Republik, 1823-1839. 8 Reales 1837 NG-BA, Guatemala. 26,87 g K./M. 4
Dunkle Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
HAITI

Los 870

Republik. 1 Gourde 1887. 25,02 g K./M. 46
Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
INDIEN

Los 871

MADRAS Britische Ostindische Kompanie, 1639-1870. Mohur o. J. (1819), Bombay. 10,69 g Feingold. Fb. 1587; Schl. 870
GOLD. Sehr schön

Schätzpreis: 1.500 €

Los 872

LOTS Kleine Sammlung von Münzen aus Indien, des 19.-20. Jahrhunderts, zumeist geprägt unter britischer Herrschaft, vom 2 Annas-Stück bis zur Rupie.
17 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 125 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
ISRAEL

Los 873

Republik seit 1948. Goldmedaille zu einem Dukaten 1967, unsigniert, auf den Sechstagekrieg. Büste des Generals Mosche Dajan v. v.//Landkarte. 20,13 mm; 3,48 g.
GOLD. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 200 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
KANADA

Los 874

COMMONWEALTH Elizabeth II., 1952-2022. 100 Dollars 1983. 40. Jubiläum von St. Johns, Neufundland. 15,55 g Feingold. Fb. 14
GOLD. Polierte Platte, min. berührt
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Tempelhofer Münzenhaus 41, Berlin 1987, Nr. 2129.

Schätzpreis: 1.250 €

Los 875

COMMONWEALTH Elizabeth II., 1952-2022. 100 Dollars 1984. Jacques Cartier. 15,55 g Feingold. Fb. 15
GOLD. Polierte Platte, min. berührt
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Emporium Hamburg 10, Hamburg 1987, Nr. 1761.

Schätzpreis: 1.250 €

Los 876

COMMONWEALTH Elizabeth II., 1952-2022. 100 Dollars 1991. 100. Jahrestag der Ankunft der "Empress of India" in Vancouver (Britisch Kolumbien). 7,78 g Feingold. Fb. 23
GOLD. Polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 600 €

Los 877

COMMONWEALTH Elizabeth II., 1952-2022. 200 Dollars 2013. Grandmother Moon Mask. 33,32 g Feingold. Fb. 197; K./M. 1500
GOLD. In Originaletui mit Originalzertifikat. Polierte Platte

Schätzpreis: 3.500 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
KOLUMBIEN

Los 878

Republik Nueva Granada, 1837-1859. 10 Reales 1848. Bogota. 24,83 g K./M. 107
Min. berieben, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
LIBERIA

Los 879

Republik. 30 Dollars 1965. 70. Geburtstag von Präsident Tubman. 13,50 g Feingold. Fb. 4
GOLD. Fast Stempelglanz (Prooflike)
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 880

Republik. 12 Dollars 1965. 70. Geburtstag von William V.S. Tubman. 5,40 g Feingold. Fb. 5
GOLD. Fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 400 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
PERU

Los 881

Fernando VII., 1808-1833. Peso 1808, Lima, auf die Proklamation des Königs durch den Vizekönig Abascal. 27,15 g. Brustbild in Uniform r.//Auf einer Leiste das Stadtwappen. Slg. Fonrobert 8968; Herrera 28
Sehr schön +
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 75, Osnabrück 2002, Nr. 1250.

Schätzpreis: 100 €

Los 882

Republik seit 1822. Bronzemedaille 1866, unsigniert, von L. Wiener, Werkstatt H. Emanuel, London, auf das Bündnis von Peru, Argentinien, Ecuador und Chile sowie die Verteidigung der Stadt Callao gegen die spanische Flotte. Die vier Republiken, durch Amazonen dargestellt, stehen an einem brennenden Altar//Ansicht der angreifenden spanischen Flotte vor Callao, oben zwei schwebende Genien. 76,55 mm; 203,41 g. Slg. Fonrobert 9197
Winz. Randfehler, etwas Belag, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 883

SÜDPERU Republik, 1836-1839. 8 Reales 1838 MS, Cuzco. 26,74 g Grunthal/Sellschopp 873
R Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 884

SÜDPERU Republik, 1836-1839. 8 Reales 1838 MS, Cuzco. 26,34 g Grunthal/Sellschopp 873
R Mehrere Chopmarks im Rand, kl. Druckstelle, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
SINGAPUR

Los 885

Republik. 150 Dollars 1969. 150-Jahrfeier der Gründung. 22,89 g Feingold. Fb. 1
GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 1.750 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
SÜDAFRIKA

Los 886

Südafrikanische Republik. Pound 1898. 7,32 g Feingold. Fb. 2
GOLD. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 600 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
TIBET

Los 887

Rupee o. J. (1911-1933). L./M. 358, 360 (2x), 364
4 Stück. Zum Teil mit Fehlern, Gegenstempel auf der Vorderseite (1x), meist sehr schön

Schätzpreis: 150 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
UGANDA

Los 888

Republik. 500 Shillings 1981. 135,95 g Elefanten. K./M. 239
In Originaletui mit Originalzertifikat. Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

Los 889

Föderation. 1 Dollar 1851, Philadelphia. Liberty. 1,50 g Feingold. Fb. 84
GOLD. Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 890

Föderation. Silver Dollar 1928, Philadelphia. Peace. 26,71 g. Dazu: Silver Dollar 1886, Philadelphia. 26,74 g. Yeo. 2025, S. 240, S. 237
R (1x) 2 Stück. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 891

Föderation. 1/2 Dollar 1935. Hudson, New York, Sesquicentennial. 12,55 g. Yeo. 2025, S. 310
R Vorzüglich +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 892

Föderation. 1/2 Dollar 1936. Delaware Tercentenary 1938. 12,45 g. Yeo. 2025, S. 315
Vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 893

Föderation. 1/2 Dollar 1936. Norfolk, Virginia, Bicentennial. 12,49 g. Yeo. 2025, S. 316
Vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 894

Föderation. 25 Cents (1/4 Dollar) 1805, Philadelphia. Draped Bust. Heraldic Eagle Reverse. 6,66 g. Yeo. 2025, S. 163
R Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 1.000 €

Los 895

Föderation. 5 Cents 1883, Philadelphia. Liberty Head. "Without CENTS". Yeo. 2021, S. 134
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 200 €

Los 896

Föderation. Silbermedaille 1755, von P. P. Werner, auf die französischen Kolonien in Amerika. Merkur steht v. v., die rechte Hand ans Ohr gelegt, im Hintergrund eine irische und französische Fregatte auf See//Nordamerikanischer Indianerkrieger steht r. mit Federbusch, Pfeil und Bogen, zu seinen Füßen ein Alligator, vor ihm sitzt eine gekrönte weibliche Gestalt mit Zepter im rechten Arm; mit der Linken hält sie einen Miniaturtempel empor; im Hintergrund Meer. 35,05 mm; 14,53 g. Eimer 652; Slg. Erlanger -
Von großer Seltenheit. Feine Patina, vorzüglich +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 750 €

Los 897

PERSONENMEDAILLEN Thomas Truxtun (1755-1822)
Bronzemedaille 1800, unsigniert, auf die Seeschlacht der Constellation gegen das französische Schiff Vengance. Brustbild in Uniform nach l.//Seeschlacht zwischen zwei Schiffen, unten "BY VOTE OF CONGRESS, TO THOMAS TRUXTUN 24. MAR. 1800". 56,92 mm; 107,70 g.
Kl. Randfehler, fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die Medaille erinnert, wie die heute verschollene Legende besagt, an die "Verfolgung und Niederlage des französischen Schiffs La Vengence mit 54 Kanonen durch die US-Fregatte Constellation mit 38 Kanonen am 1. Februar 1800".

Schätzpreis: 100 €

Los 898

PERSONENMEDAILLEN La Fayette, Marie-Joseph, Marquis de, *1757 Chavaniac, †1834 Paris. Generalmajor im Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg. Bronzemedaille 1825, von F. Gaunois, auf die Rückkehr des amerikanisch/französischen Nationalhelden M.J.P. de Lafayette aus den USA nach Frankreich. Brustbild r.//Schiff vor Leuchtturm. Mit Randpunze: Anker und CUIVRE. 50,82 mm; 64,69 g. Slg. Julius 3824 a
Kl. Randfehler und Kratzer, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 899

Föderation. Bronzemedaille 1858, von Tiffany & Co., auf das erste Telefonkabel zwischen Europa und Amerika. Großer Globus mit Atlantik, über den die Verkörperung der Wissenschaft r. und ein Matrose l. ein Telefonkabel ziehen, darüber Taube mit Ölzweig, darunter drei Medaillons mit Merkur, amerikanischem Adler und britischen Königswappen//Zwei Schiffe verlegen Telefonkabel auf hoher See, umher neun Zeilen Schrift. 59,14 mm; 107,66 g.
Von großer Seltenheit. Vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Winter 46, Düsseldorf 1983, Nr. 1775.

Schätzpreis: 100 €

Los 900

Chicago. Bronzemedaille 1893, von A. St. Gaudens und Ch. Barber, auf die World Columbian Exposition, verliehen an Agnes Stamer. Christoph Columbus, in Brustharnisch und Mantel, betritt die neue Welt, rechts drei weitere Männer mit Banner//Schild mit sechs Zeilen Inschrift zwischen zwei Fackeln, darüber Weltkugel zwischen zwei Engeln. 76,23 mm; 203,35 g.
Kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 901

Föderation. Silbermedaille o. J. (1909), von E. Fuchs, auf die 300-Jahrfeier der Entdeckung des Hudson-Rivers durch den Seefahrer Henry Hudson (*um 1565, †um 1611) im Jahre 1609 und die erste Dampferfahrt auf dem Fluß 1807 durch den Ingenieur und Dampfschiffbauer Robert Fulton (*1765, †1815). Sieben Schiffsleute beim Loten//Drei nebeneinander sitzende weibliche Gestalten, von denen die Mittlere ein Schiffsmodell auf dem Schoß hält, die linke hält einen Anker, die rechte einen Stift und einen Bogen Papier, oben ein Bildnis Fultons mit Lebensdaten, im Hintergrund Stadtansicht. Mit Randpunzen: STERLING und WHITEHEAD-HOAG. 50,97 mm; 67,40 g.
Mattiert. Feine Patina, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 902

Föderation. Bronzemedaille 1918, von R. Baudichon, auf die deutsche Versenkung der Lusitania und den Eintritt der USA in den 1. Weltkrieg. Sinkendes Schiff, darüber versinkendes Kind//Freiheitsstatue taucht aus einer Meereswoge auf. Mit Randpunze: (Füllhorn) BRONZE. 53,78 mm; 75,96 g.
Kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 903

LOTS Föderation. Lot. Silver Dollar, Morgan Type. Philadelphia 1886 (2x), New Orleans 1883, 1885.
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich oder besser

Schätzpreis: 100 €

Los 904

LOTS Föderation. 1/2 Dollar 1893, 1920, 1923, 1924, 1925, 1926, 1935, 1936 (4x), 1937. Worlds Columbian Exposition, Pilgrim Tercentenary, Monroe Doctrine Centennial, Huguenot-Walloon Tercentenary, California Diamond Jubilee, Oregon Trail Memorial, California Pacific International Exposition, Providence, Rhode Island, Tercentenary, Cleveland Centennial/Great Lakes Exposition, Long Island Tercentenary, San Francisco - Oakland Bay Bridge Opening, Roanoke Island, North Carolina, 350th Anniversary. Yeo. 2021, S. 297, 301, 303 (2x), 304, 306, 311 (2x), 312, 313, 315, 316
12 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 905

LOTS Föderation. Kleine Sammlung von 1/2 Dollar-Gedenkmünzen (Commemoratives). Dazu: 1/2 Dollar 1943 S, San Francisco und 1/2 Dollar 1871 S, San Francisco. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
44 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
TIROL, GRAFSCHAFT

Los 906

Erzherzog Sigismund, der Münzreiche, 1446-1496. Sechser o. J., Hall. 3,20 g Stempelschneider Wolfgang Peck. M./T. 48
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 907

Erzherzog Sigismund, der Münzreiche, 1446-1496. Goldgulden o. J. (1482-1493), Hall. 3,34 g Fb. 6; M./T. 45
GOLD. Fast sehr schön Erzherzog Sigismund, *26.10.1427 Innsbruck, †04.03.1496 Innsbruck, war der Sohn Friedrichs IV., der durch permanente Geldnot den Beinamen "mit der leeren Tasche" erhielt. Erst 1446 wurde Sigismund aus der Vormundschaft Kaiser Friedrichs III. entlassen. Seit dem 8. Dezember 1486 führte er den Titel Erzherzog. Er schloß die Münzstätte in Meran und eröffnete die Münzstätte Hall bei Innsbruck, die sich rasch zu einer der modernsten und produktivsten Münzstätten weltweit entwickeln sollte. Durch die reichen Silberbergwerke Tirols (vor allem in Schwaz) wurde seine umfassende Geldreform ermöglicht, die ihm den Beinamen "der Münzreiche" einbrachte. Am 16. März 1490 überließ er Tirol und die Vorlande seinem Vetter Maximilian I.

Schätzpreis: 400 €

Los 908

Erzherzog Sigismund, der Münzreiche, 1446-1496. 1/2 Guldiner 1484, Hall. 15,52 g Stempelschneider Wenzel Kröndl. M./T. 60 var Henkelspur, sehr schön

Schätzpreis: 1.000 €

Los 909

Lot. Sammlung Tiroler Münzen und Medaillen, darin enthalten u. a. Tiroler Münzen des Mittelalters, Friesacher Pfennige, diverse Habsburger Kleinmünzen, unbestimmte Marken und Zeichen, Medaillen mit Bezug auf Tirol, sowie ein Taler Erzherzog Ferdinand II. (Balkanfälschung).
Ca. 167 Stück. In Münzkoffer. Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön und besser
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.000 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
ANDECHS-MERANIEN, HERZOGTUM

Los 910

Heinrich IV., 1204-1228. Pfennig, Gutenwert. 0,90 g Herzog steht v. v. mit Lilienzepter und Falken//Brustbild v. v. und Adler nebeneinander über Mauer, oben in der Mitte Stern. CNA I, C j 26 var.
Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 911

Agnes, 1243-1248. Pfennig, Stein (Kamnik). 0,98 g Brustbild v. v. mit erhobenen Händen, darüber je ein Kreuz, oben Stern zwischen zwei Lilien//Kreuz. CNA I, C i 29.
Von größter Seltenheit. Kl. Prägeschwäche, sehr schön
Exemplar der Auktion Rauch 89, Wien 2011, Nr. 3063.

Schätzpreis: 350 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

Los 912

Maximilian I., 1490-1519. Sechser o. J. (1496-1503), Hall. 3,06 g Münzmeister Benedikt Burkhart. Egg S. 132, B 7; M./T. 74
Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 913

Maximilian I., 1490-1519. Sechser o. J. (1496-1503), Hall. 3,19 g Egg S. 132, B 9; M./T. 74
Stempelfehler, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 914

Maximilian I., 1490-1519. Guldiner o. J. (1508), Hall. Kaiserguldiner. 29,89 g. Stempel von Ulrich Ursentaler. ❀ MAXIMILIAИVS ⁝ ROMAИOR ⁝ IMPERATOR ⁝ SEMP ⁝ AVGV9 Gekröntes und geharnischtes Hüftbild r., mit der Rechten das Kreuzblumenzepter schulternd, die Linke am Schwertgriff//❀ PLVRIVMQ ⁝ EVROPE ◦ PVIИCIAR ◦ REX ◦ ET ◦ PRIИCEPS ◦ POTT9 Gekrönter Reichsadlerschild, zu den Seiten gekröntes Wappen von Ungarn und der mit dem Erzherzogshut bedeckte österreichische Bindenschild, unten die Wappenschilde von Burgund und Habsburg sowie drei Feuereisen. Dav. 8005; Egg 9; M./T. 70 (dort als Goldabschlag); Voglh. 11
RR Fassungsspuren, Reste von Vergoldung auf der Vorderseite, schön/fast sehr schön

Schätzpreis: 1.000 €

Los 915

Maximilian I., 1490-1519. Doppelter Schauguldiner 1509, Hall, auf die Annahme des Kaisertitels. 60,45 g. Stempel von Ulrich Ursentaler. Der geharnischte Kaiser reitet r. mit Helm und geschulterter Reichsfahne//Gekröntes Wappen, umgeben von sieben kleineren Wappen, umher ein Kranz aus 19 weiteren Wappen. Dav. 282 a; Egg 13; M./T. - (vgl. 82, dort in Gold)

RR Sehr schön

Egg bemerkt in seinem Werk über die Münzen Kaiser Maximilians, daß das Schaustück von 1509 in den folgenden Jahren scheinbar immer wieder geprägt wurde. Als sich der Kaiser 1517 in den Niederlanden aufhielt, forderte er drei Stempeleisen der Haller Münze an, um dort Ehrenpfennige prägen zu können. Nach langem Zögern sandte die Tiroler Regierung schließlich drei Eisen, die sie aber mit einer Rosette auf der Vorderseitendarstellung kenntlich machte. Die Krönungsdoppelgulden sind typische Repräsentationsstücke und Propagandagepräge. Der Kaiser im Harnisch zu Pferd entspricht der Idee des großen Maximiliandenkmals in St. Ulrich und Afra in Augsburg, das nie vollendet wurde, aber in vielen Zeichnungen und Holzschnitten erhalten ist. Die Rückseite mit den Wappen der sieben Königreiche und 19 Länder ist eines der vielen Beispiele für die Absicht Maximilians, durch Wappenkombinationen Eindruck zu machen und sein Selbstverständnis als König vieler Provinzen Europas und mächtigster Fürst zu dokumentieren.

Schätzpreis:
5.000 €

Los 916

Maximilian I., 1490-1519. Guldiner o. J. (nach 1511), Hall. Schaustück, geprägt zur Erinnerung an seine 1. Hochzeit, daher auch Hochzeitsguldiner genannt. Stempel von Ulrich Ursenthaler. Jugendliches Brustbild Maximilians I. r. mit Ehrenkranz und umgelegtem Mantel//Jugendliches Brustbild seiner Gemahlin Maria von Burgund im Alter von 20 Jahren r. 43,27 mm; 30,26 g. Dav. -; Egg 15; M./T. 83; Voglh. 3; Winter (Friedrich III. - Maximilian I.) 37 a/1
RR Kl. Schrötlingsfehler, Felder leicht geglättet, sehr schön
Dieser vorliegende Taler bezieht sich auf ein Ereignis, das für das Haus Habsburg von epochaler Bedeutung wurde: Die Hochzeit des Habsburger Erzherzogs Maximilian, des späteren Kaisers (des "letzten Ritters") mit Maria von Burgund fand in Gent im Jahr 1479 statt. Maria war Tochter Karls des Kühnen und Erbin des Herzogtums Burgund, einem der reichsten Länderkomplexe, der die Gebiete des eigentlichen Burgund in Nord- und Westfrankreich sowie Lothringen, Luxemburg und die Niederlande umfasste. Dieser Taler wurde 1517 - nach dem Tod seiner zweiten Gemahlin Maria Bianca Sforza - in Hall in Tirol geprägt und stammt von dem Stempelschneider Ulrich Ursentaler aus Hall. Er zeigt Maximilian im Alter von 19 Jahren und Maria im Alter von 20 Jahren. Maximilian hatte eine Vorliebe für große Schaumünzen mit seinem Bildnis, auf deren Gestaltung er selbst Einfluß nahm. Maria beherrschte beide Landessprachen (Flämisch und Französisch) perfekt, lernte aber auch Latein und erhielt Religions- und Geschichtsunterricht. Musik war ihr Lieblingsfach. Maria galt als eine der schönsten Frauen ihrer Zeit. Maximilian liebte sie sehr. An einen Freund schrieb er über sie: "ich hab ein schönes, frommes und tugendhaftes weib und gott dafür danke. sie ist schneeweiß, braunes haar, ein kleines näsl, ein kleines häuptl und antlitz, augen braun und grau gemischt, schön und lauter … der mund rein und rot. ein viel schönere jungfrau als ich gesehen hab und fröhlich".

Leider verunglückte Maria, die als Burgunderin eine perfekte Reiterin sein musste, im Jahre 1482 durch einen Sturz vom Pferd tödlich. Sie war damals 25 Jahre alt.

Schätzpreis: 6.000 €

Los 917

Maximilian I., 1490-1519. Batzen 1518, St. Veit. 3,36 g Egg 18 var Kl. Auflagen, sonst sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 918

Karl V., 1519-1558. Lot. 1/2 Batzen 1519 (2x), 1520, 1521; Pfennig 1519, 1520, 1521. Prägungen der Wiener Hausgenossenschaft.
7 Stück. Unterschiedlich erhalten, zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 919

Ferdinand I., 1522-1558-1564. 1/2 Taler o. J., Hall. 14,29 g Markl 1620; M./T. 117
Fast sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 920

Ferdinand I., 1522-1558-1564. 1/4 Taler o. J. (1546-1550), Hall. 6,88 g Markl 1629; M./T. 118
RR Schön-sehr schön
Exemplar der Auktion Leu 75, Zürich 1999, Nr. 894.

Schätzpreis: 100 €

Los 921

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Taler o. J. (ab 1546), Hall. 28,53 g Dav. 8026; M./T. 114; Voglh. 48 I
Sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 922

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Taler o. J. (1546-1550), Hall. 28,60 g Mit ✣ ⁝ FERDINAN • D ⁝ G ⁝ ROM • VNG ⁝ BOE ⁝ DAL ⁝ CRO ⁝ auf der Vorderseite. Dav. 8026 var.; M./T. 114 var.; Voglh. 48 I var
Seltene Variante. Feine Patina, sehr schön +
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 300 €

Los 923

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Dukat 1554 KB, Kremnitz. 3,53 g Fb. 48; Markl 1271
GOLD. R Attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, min. gewellt, fast vorzüglich

Schätzpreis: 2.000 €

Los 924

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Reichsguldiner (72 Kreuzer) 1556, Hall. 30,56 g Dav. 8027; M./T. 121; Voglh. 48 II
Sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 925

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Pfundner 1556, Hall. 5,11 g Markl 1689; M./T. 128
Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 926

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Reichsguldiner (72 Kreuzer) 1557, Hall. 30,54 g Dav. 8027; M./T. 122; Voglh. 48 II
Vorderseite korrodiert, Kratzer, schön/sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 927

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Guldentaler (60 Kreuzer) 1560, Hall. 24,41 g Dav. 33; M./T. 138 var.; Voglh. 57
Fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 928

Ferdinand I., 1522-1558-1564. 10 Kreuzer 1560, Hall. 3,79 g Markl 1755; M./T. 148
Etwas Prägeschwäche, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 929

Ferdinand I., 1522-1558-1564. 10 Kreuzer 1560, Hall. 3,90 g Markl 1756; M./T. 148
Kl. Prägeschwäche, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 930

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Guldentaler (60 Kreuzer) 1562, Hall. 24,16 g Dav. 33; M./T. 140; Voglh. 57
Wertzahl getilgt, Felder der Vorderseite leicht bearbeitet, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 100 €

Los 931

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1573-1576), Hall. 28,16 g Mit REX ⁝ am Ende der Vorderseitenumschrift und mit je einer Rosette am Anfang der Umschriften. Dav. 8030 leicht var.; M./T. 217; Voglh. 39 II
Leicht gereinigt, kl. Zainende, übliche Stempelfehler, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 932

Maximilian II., 1564-1576. Reichstaler 1574 KB, Kremnitz. 28,27 g Dav. 8058; Voglh. 67 I
R Fast sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 200 €

Los 933

Erzherzog Karl, 1564-1590. Reichstaler 1578, Klagenfurt. 27,79 g
Dav. 8130; Voglh. 80 I
R Leicht gereinigt, kl. Kratzer, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 250 €

Los 934

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Dicker dreifacher Reichstaler o. J., Hall. 84,57 g Dav. A 8096; M./T. S. 188
RR Kl. Schrötlingsfehler, min. Probierspuren am Rand, fast sehr schön

Schätzpreis: 1.250 €

Los 935

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Dicker dreifacher Reichstaler o. J., Hall. 85,46 g Dav. A 8096; M./T. S. 188
RR Feine Tönung, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 1.250 €

Los 936

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Guldentaler (60 Kreuzer) o. J., Mühlau. 24,16 g Dav. 52; M./T. -; Voglh. 90 I
R Min. Zainende, sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 937

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Guldentaler (60 Kreuzer) o. J., Hall. 23,61 g Dav. 52 leicht var.; M./T. 199 leicht var.; Voglh. 90 III var
Korrodiert, leicht gereinigt, fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 938

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. 1/2 Guldentaler (30 Kreuzer) 1566, Mühlau. 11,89 g M./T. 170
RR Sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 939

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Guldentaler (60 Kreuzer) 1571, Hall. 24,48 g Dav. 52 A; M./T. 203; Voglh. 90 III var
Hübsche Patina, Wertzahl leicht getilgt, sehr schön-vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 940

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Zehner 1571, Mühlau/Hall. 3,94 g M./T. 195
R Winz. Zainende, leichte Korrosionsspuren, fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 941

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Guldentaler (60 Kreuzer) 1572, Hall. 24,59 g Dav. 52; M./T. 204 var.; Voglh. 90 III
Sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 200 €

Los 942

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,35 g Dav. 8094 A var.; M./T. 267 var.; Voglh. 87 Var. 7 var
Feine Patina, kl. Kratzer, min. korrodiert, sehr schön-vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 943

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 27,81 g Dav. 8094 A var.; M./T. 267 var.; Voglh. 87 Var. 7
Fast sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 944

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,38 g Dav. 8095 var.; M./T. 265 var.; Voglh. 87 Var. 3 var
Sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 945

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 27,93 g Dav. 8095 var.; M./T. 265 var.; Voglh. 87 Var. 3 var
Min. justiert, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 125 €

Los 946

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,30 g Dav. 8097; M./T. 270 leicht var.; Voglh. 87 Var. 4 var
Feine Patina, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 125 €

Los 947

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,45 g M./T. 273; Voglh. 87 Var. 5; Dav. 8097 var.
Min. justiert, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 948

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,19 g M./T. 273; Voglh. 87 Var. 5; Dav. 8097 var.
Gestopftes Loch, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 949

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 27,85 g Dav. 8100; M./T. 278; Voglh. 87 Var. 11
Fast sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 950

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. 1/2 Reichstaler o. J. (um 1580), Hall. Mit jüngeren Gesichtszügen. 13,50 g. M./T. 244
R Henkelspur, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 951

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. 1/4 Reichstaler o. J. (1580-1595), Hall. 6,68 g M./T. 248
R Fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 952

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (geprägt nach 1593), Ensisheim. 56,50 g Dav. 8093; M./T. 574
Fassungs- und Bearbeitungsspuren, sehr schön
Exemplar der E-Auktion H. D. Rauch 42, September 2023, Nr. 2525.
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 400 €

Los 953

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1601-1604), Hall. 57,57 g Eisenschneider Peter Hartenbeck. Geharnischtes Hüftbild r. mit Erzherzogshut, mit der Rechten das Zepter schulternd, die Linke am Schwertgriff//Gekrönter Tiroler Adler mit der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies auf der Brust und mit Zepter in der rechten Klaue schreitet l., oben Ehrenkranz mit fliegenden Bändern. Dav. 8109; M./T. 314 (3/2)
RR Min. Belag, sehr schön
Die Darstellung des Adlers auf der Rückseite ist ungewöhnlich. Auf den ersten Blick ähnelt der Adler eher einem laufenden Hahn.

Schätzpreis: 2.500 €

Los 954

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1601-1604), Hall. 56,71 g Eisenschneider Peter Hartenbeck. Dav. 8116; M./T. 315 (Stempel 4/Stempel 3)
Kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 1.250 €

Los 955

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1601-1604), Hall. 56,54 g Eisenschneider Peter Hartenbeck. Dav. 8116; M./T. 315 (Stempel 4/Stempel 3)
Felder min. geglättet, winz. Druckstelle im Feld der Vorderseite, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 750 €

Los 956

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1601-1604), Hall. 57,22 g Eisenschneider Peter Hartenbeck. Dav. 8118; M./T. 311/309 (Stempel 4/2)
Mit Sammlerpunze "Z" im Rand, Schrötlingsfehler auf der Vorderseite, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 70, Februar 2022, Nr. 8935.
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 750 €

Los 957

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1601-1604), Hall. 56,82 g Eisenschneider Peter Hartenbeck. Dav. 8120; M./T. 310/308 (Stempel 3/1)
R Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 1.250 €

Los 958

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Lot. Kleine Sammlung von Dreier (10x) und Vierer (1x) aus der Münzstätte Ensisheim im Elsass.
11 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 959

Rudolf II., 1576-1612. Dukat 1587 KB, Kremnitz. 3,52 g Fb. 63; Huszar 1002
GOLD. Fast vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 960

Rudolf II., 1576-1612. Dukat 1591 KB, Kremnitz. 3,48 g Fb. 63; Huszar 1002
GOLD. Fassungsspuren, sehr schön +

Schätzpreis: 500 €

Los 961

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1591, Kuttenberg. 28,70 g Dav. 8079; Dietiker 368; Halacka 366; Voglh. 101 I var
Kl. Schrötlingsfehler am Rand, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 250 €

Los 962

Rudolf II., 1576-1612. Silbermedaille 1594, unsigniert, von V. Maler. Zehnkaisermedaille. Fünf Medaillons mit Kaiserporträts, in der Mitte zwischen zwei aufgerichteten Ölzweigen unter einer Kaiserkrone das Monogramm "R", darin der Reichsapfel, zu dessen Seiten Zepter und Schwert//Weitere fünf Medaillons mit Kaiserporträts, in der Mitte gekrönter Doppeladler mit Wappen auf der Brust. 38,37 mm; 23,68 g. Slg. Erlanger II, 2584; Slg. Montenuovo 652
Winz. Randfehler, sehr schön Valentin Maler wurde um 1540 in Iglau (Mähren) geboren. Er arbeitete als Medailleur und Goldschmied. Die erste Medaille, die er in Nürnberg herstellte, entstand 1568, wie in den Nürnberger Akten von 1569 erwähnt. Noch vor seiner Hochzeit mit Maria Jamnitzer, der Tochter von Wenzel Jamnitzer, am 2.11.1569 wurde er "trotz dem Einspruch der geschworenen Goldschmiede" vom Rat als Meister angenommen und zum Bürgerrecht zugelassen. Valentin Maler schnitt auch Prägestempel in Stahl, für die er am 22. Mai 1588 von Rudolf II. das kaiserliche Privileg erhielt, das ihn vor Nachahmungen und Kopien schützen sollte. Er starb am 1.9.1603 in Nürnberg.

Schätzpreis: 200 €

Los 963

Rudolf II., 1576-1612. Doppelter Reichstaler 1604, Hall. 57,41 g Eisenschneider Peter Hartenbeck. Der Brustpanzer mit Ringen verziert. M./T. 361 (1/1); Dav. 3004
Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzpreis: 1.250 €

Los 964

Rudolf II., 1576-1612. Doppelter Reichstaler 1604, Hall. 56,83 g Eisenschneider Peter Hartenbeck. M./T. 363 (Stempel 3/Stempel 3); Dav. 3004
Fast sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 600 €

Los 965

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1605, Hall. 28,77 g Dav. 3005; M./T. 376 var.; Voglh. 96 IV var
Patina, winz. Randfehler, sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 98, Osnabrück 2005, Nr. 5717.

Schätzpreis: 125 €

Los 966

Rudolf II., 1576-1612. 1/4 Reichstaler 1605, Hall. 6,85 g M./T. 359
Fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 967

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1607, Hall. Sogenannter Alchimistentaler. 28,20 g. Dav. 3006; M./T. 380 leicht var.; Voglh. 96 IX leicht var
R Feine Tönung, min. berieben, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 968

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1612, Hall. 28,14 g Dav. 3009; M./T. 387 var.; Voglh. 96 XV var
Sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 969

Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Dukat o. J., Hall. 3,49 g Fb. 3379; M./T. 389 leicht var.; Prokisch 52
GOLD. Min. Bearbeitungsstelle im Feld der Vorderseite, vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 970

Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Reichstaler 1603, Hall. 27,93 g Dav. 5848; M./T. 366; Prokisch 60 C/c
Kl. Broschierspuren, fast sehr schön
Erzherzog Maximilian, *12.10.1558 Wiener Neustadt, †02.11.1618 Wien, wurde 1585 zum Koadjutor und 1590 zum Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ordens ernannt. Bereits 1602 wurde er Gubernator von Tirol. 1603 erhielt er von Kaiser Rudolf II. das Recht, in Hall jeden 15. Zain mit seinem Bild prägen zu lassen. Nach dem Tod Rudolfs II. wurde Erzherzog Karl Hochmeister des Deutschen Ordens. Maximilian regierte bis zu seinem Tod in Tirol.

Schätzpreis: 100 €

Los 971

Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Doppelter Reichstaler 1614, Hall. 56,23 g Dav. 5854; M./T. 412; Prokisch 59.5
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 600 €

Los 972

Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Doppelter Reichstaler 1614, Hall. 57,57 g Dav. 5854; M./T. 412; Prokisch 59.5
Feine Patina, winz. Kratzer im Feld der Vorderseite, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 400 €

Los 973

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1613, Hall. 28,08 g Dav. 3316; M./T. 393; Voglh. 122 III
Fast sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 974

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1614, Hall. 28,15 g Dav. 3320; M./T. 395 var.; Voglh. 122 VII
Fast sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 100 €

Los 975

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1615, Hall. 28,35 g Dav. 3321 A; M./T. 396 var.; Voglh. 122 VIII var
Feine Patina, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 976

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618.
Reichstaler 1616, Hall. 28,55 g Dav. 3322; M./T. 414 var; Voglh. 122 X var
Leicht gereinigt, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 125 €

Los 977

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618.
Reichstaler 1616, Hall. 28,04 g Dav. 3322; M./T. 414 var.; Voglh. 122 IX
Min. Henkelspur, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 978

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618.
Reichstaler 1618, Hall. 28,73 g Dav. 3324 C; M./T. 416 var.; Voglh. 122 XV var
Hübsche Patina, min. Zainende, sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 979

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618.
Reichstaler 1618, Hall. 28,10 g Dav. 3324 C; M./T. 416 var.; Voglh. 122 XV var
Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 980

Matthias, 1608-1612-1619. Reichstaler 1613 KB, Kremnitz. 28,19 g Dav. 3053; Voglh. 110 II
Feine Patina, Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 981

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1621, Hall. 27,62 g Dav. A 3125; M./T. 424; Voglh. 136 I
Kl. Randfehler, winz. Graffito im Feld der Vorderseite, fast sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 982

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Dukat 1623 KB, Kremnitz. 3,43 g Fb. 98; Herinek 230
GOLD. RR Leicht gewellt, kl. Kratzer auf der Vorderseite, min. Probierspur am Rand, sonst vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

Los 983

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Doppelter Reichstaler 1626 (Jahreszahl im Stempel aus 1625 geändert), Graz. 55,24 g Dav. 3107; Herinek 307
Kl. Zainende und Schrötlingsfehler am Rand, winz. Kratzer, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 500 €

Los 984

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1620, Ensisheim. 28,09 g Dav. 3343; Voglh. 174 I var. (andere Vorderseitenumschrift)
Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 985

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1620, Hall. 28,24 g
Variante mit Stempelfehler CEÆTERI. Dav. 3328; M./T. 419; Voglh. 175 I leicht var
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 986

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1621, Hall. 28,82 g Dav. 3330; M./T. 422 var.; Voglh. 175 II var
Vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 65, Osnabrück 2001, Nr. 242.

Schätzpreis: 250 €

Los 987

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1622, Ensisheim. 26,40 g Dav. 3347; Voglh. 174 II
R Leichte Bearbeitungsspuren am Rand, Stempelfehler, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 988

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler 1626, Hall. 57,78 g Dav. 3336; M./T. 459 b
Hübsche Patina, winz. Randfehler, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

Los 989

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler 1626, Hall. 57,44 g Dav. 3336; M./T. 459 b
Fast vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 387, Juni 2023, Nr. 790.
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 990

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler 1626, Hall. 56,56 g Dav. 3336; M./T. 459 b
Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 991

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler 1626, Hall. 57,48 g Dav. 3336; M./T. 459 b
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 992

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler 1626, Hall. 56,17 g Dav. 3336; M./T. 459 b
Sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 64, Osnabrück 2001, Nr. 3416.

Schätzpreis: 750 €

Los 993

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. 1/4 Reichstaler o. J. (1626), Ensisheim. 6,70 g M./T. - (610, dort als 1/2 Reichstaler vom 1/4 Reichsaler Stempel); Klemesch 292 leicht var.
Von großer Seltenheit. Sehr schön-vorzüglich
Mit der Bewertung der NGC **AU 53** (3938843-019), dort mit falscher Münzstättenangabe. Das Stück wurde vom Einlieferer aus dem Plastikholder entfernt / removed from the holder by the collector.

Schätzpreis: 1.500 €

Los 994

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1628 (Jahreszahl im Stempel aus 1626 geändert), Hall. 28,13 g Dav. 3338; M./T. 471 var.; Voglh. 183 II var
Kl. Glättungsspuren, sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 995

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1630 (Jahreszahl im Stempel aus 1627 geändert), Hall. 28,51 g Dav. 3338; Voglh. 183 III; M./T. 472
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 996

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. 1/2 Reichstaler 1632, Hall. 14,10 g M./T. 467
Kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 997

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung von 1635), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 57,28 g. Dav. 3331; M./T. 487
Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 998

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung von 1635), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 56,41 g. Dav. 3331; M./T. 487
Felder geglättet, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 999

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung von 1635), Hall. 57,88 g Dav. 3335; M./T. 490
Feine Patina, Felder geglättet, sehr schön
Exemplar der Salton Collection, Part VII, Auktion Fritz Rudolf Künker/Stack's Bowers 390, Osnabrück 2023, Nr. 3768.
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 300 €

Los 1000

Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662. 3 Kreuzer 1645, Hall. 1,48 g; 3 Kreuzer 1650, Hall. 1,56 g. Dazu: **Sigismund Franz, 1662-1665.** 3 Kreuzer 1664, Hall. 1,45 g. M./T. - (vgl. 496, dort von 1646, - (vgl. 519, dort von 1662), 535
3 Stück. Feiner Prägeglanz, meist vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1001

Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662. Doppelter Reichstaler o. J. (1654), Hall. 57,04 g Dav. 3364; M./T. 511
Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 750 €

Los 1002

Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662. Doppelter Reichstaler o. J. (1654), Hall. 57,48 g Dav. 3364; M./T. 511
Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 600 €

Los 1003

Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662. Reichstaler 1654, Hall. 28,98 g Dav. 3367; M./T. 513; Voglh. 185 II
Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler im Rand, vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1004

Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662. Reichstaler 1654, Hall. 28,06 g Dav. 3367; M./T. 513; Voglh. 185 II
Sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 1005

Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662. 1/4 Reichstaler 1654, Hall. 7,07 g M./T. 515
Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1006

Erzherzog Sigismund Franz, 1662-1665. Reichstaler 1665, Hall. 28,68 g Variante mit AVST am Ende der Vorderseitenumschrift. Dav. 3370 A; M./T. 531; Voglh. 186 II
Feine Tönung, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1007

Leopold I., 1657-1705. Schraubtaler o. J., Hall. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz//Gekröntes Wappen, umher Ordenskette. Inhalt: 4 schwarz-weiße Bildchen mit
2 Abbildungen von Vorder- und Rückseite eines Mansfelder Talers 1635 (Dav. 6927). Dav. zu 3241 (dort mit Jahreszahl); M./T. - (vgl. 703, dort mit Jahreszahl); Preßler 658; Voglh. - (vgl 221 II, dort mit Jahreszahl)
Mit defekten Einlagen, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1008

Leopold I., 1657-1705. Dukat 1660 KB, Kremnitz. 3,48 g Fb. 128; Herinek 326
GOLD. R Min. gewellt, sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Hess-Divo AG 321, Zürich 2012, Nr. 1610.

Schätzpreis: 750 €

Los 1009

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1668, Hall. 28,59 g Dav. 3240; M./T. 702; Voglh. 221 I
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 1010

Leopold I., 1657-1705. Doppelter Reichstaler o. J. (ca. 1670), Hall. 56,75 g Dav. 3247; M./T. 708
Rand und Feld der Vorderseite leicht bearbeitet, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 750 €

Los 1011

Leopold I., 1657-1705. Doppelter Reichstaler o. J. (ca. 1670), Hall. 56,87 g Dav. 3247; M./T. 708
Leicht berieben, etwas Auflagen, sehr schön +

Schätzpreis: 750 €

Los 1012

Leopold I., 1657-1705. Dukat 1677 KB, Kremnitz. 3,49 g Fb. 128; Herinek 343
GOLD. Min. gewellt, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 1013

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1694, Hall. 28,94 g Dav. 3244; M./T. 752; Voglh. 221 V
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1014

Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1694, Breslau. 6,17 g Herinek 1023 var
Schöne Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1015

Leopold I., 1657-1705. Schraubtaler 1695, Hall. 11,80 g
Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz//Gekröntes Wappen, umher Ordenskette. Inhalt: 5 kolorierte Marienglasbildchen, auf denen verschiedene Kleider und Szenarien dargestellt sind; für die Deckelinnenseiten sind zwei lose Bilder vorgesehen: Eine fast nackte Dame sitzt fast v. v. und ein bekleideter Mann steht vor ihr, Kleidung und Umgebung können durch Auflegen der Marienglasbildchen verändert werden//Ein Paar sitzt auf einem Bett.
Dav. zu 3245; M./T. zu 754; Preßler 668; Voglh. zu 754
Mit defekten Einlagen, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1016

Leopold I., 1657-1705. 3 Kreuzer 1697 Graz, Herinek 1361. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 64 (4824359-008). Dazu: Deutschland, Reichstadt Kempten, 1/2 Batzen 1523, Nau 61. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63 (8475188-009).
2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 1017

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1698 (Jahreszahl im Stempel aus 1697 geändert), Hall. 28,53 g Dav. 3245; M./T. 756; Voglh. 221 VI
Min. Korrosionsspuren, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1018

Leopold I., 1657-1705. 1/2 Reichstaler 1699 KB, Kremnitz. 14,33 g Herinek 849
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1019

Leopold I., 1657-1705. 1/2 Reichstaler 1698 KB, Kremnitz. 14,00 g Herinek 848
Kl. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1020

Leopold I., 1657-1705. 1/4 Reichstaler 1701 KB, Kremnitz. 7,09 g. Herinek 892. Dazu: Maria Theresia, 1740-1780. 1/4 Reichstaler 1744, Hall. 7,13 g. Eypeltauer 17; M./T. 921.
2 Stück. Min. berieben (1x), sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1021

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1704, Hall. 28,51 g Dav. 1003; M./T. 760; Voglh. 221 VII
Sehr schön +
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 65, Osnabrück 2001, Nr. 266.

Schätzpreis: 150 €

Los 1022

Leopold I., 1657-1705. Lot. 15 Kreuzer 1659, 1660 (2x), 1685 (2x), 1693. Dazu: **Ferdinand I., 1521-1564.** Raitpfennig 1533, 1537.
8 Stück. Meist sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1023

Leopold I., 1657-1705. Lot. 15 Kreuzer 1661, 1662, 1663, 1664 (2x), alle Münzstätte AC, Wien. Herinek 917, 921, 922, 924 (2x)
5 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, meist vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1024

Leopold I., 1657-1705. Lot. 6 Kreuzer 1669, 1672, 1673; 3 Kreuzer (Groschen) 1668, 1675, alle Münzstätte KB, Kremnitz. Herinek 1243, 1246, 1247, 1583, 1587
5 Stück. Vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1025

Leopold I., 1657-1705. Lot. 15 Kreuzer 1676, 1679, 1682; 6 Kreuzer 1673, alle Münzstätte KB, Kremnitz. Dazu: **Württemberg-Oels.** Sylvius Friedrich, 1664-1697. 15 Kreuzer 1694, Oels. Herinek 1042, 1046, 1049, 1247; F. u. S. 2335
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1026

Leopold I., 1657-1705. Lot. 15 Kreuzer 1674, 1695, beide Münzstätte Wien; 15 Kreuzer 1685, Mainz; 15 Kreuzer 1694, Breslau; 3 Kreuzer (Groschen) 1696, Prag. Herinek 925, 934, 1023, 1108, 1463
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1027

Joseph I., 1705-1711. 1/4 Reichstaler o. J., Hall. 7,09 g M./T. 816; Herinek 171
Feiner Prägeglanz, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1028

Joseph I., 1705-1711. Reichstaler 1707, Hall. 28,32 g Dav. 1018; M./T. 810; Voglh. 245 I
Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 250 €

Los 1029

Joseph I., 1705-1711. Doppelter Reichstaler o. J. (um 1710), Hall. 57,38 g Dav. 1016; M./T. 813
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 1.500 €

Los 1030

Joseph I., 1705-1711. Reichstaler 1711, Hall. 28,90 g Dav. 1018; M./T. 812 a; Voglh. 245 II
Sehr schön +
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 72, Osnabrück 2002, Nr. 2567.

Schätzpreis: 150 €

Los 1031

Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler o. J., Hall. 14,28 g M./T. 833
Winz. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1032

Karl VI., 1711-1740. 1/4 Reichstaler o. J., Hall. 7,13 g Mit Stempelfehler ARCIHDVX am Anfang der Rückseitenumschrift. M./T. 827; Herinek 584
R Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1033

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1713, Hall. 28,26 g Dav. 1050; M./T. 838; Voglh. 259 I
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 64, Osnabrück 2001, Nr. 3704.
Die Reichstaler von 1713 aus Hall tragen noch das Brustbild Josefs I.

Schätzpreis: 150 €

Los 1034

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1713, Hall. 28,35 g M./T. 838; Voglh. 259 I; Dav. 1050
Feine Patina, Rand und Felder bearbeitet, sehr schön
Die Reichstaler von 1713 aus Hall tragen noch das Brustbild Josefs I.

Schätzpreis: 100 €

Los 1035

Karl VI., 1711-1740. Doppelter Reichstaler o. J. (um 1714), Hall. 57,16 g Dav. 1049; M./T. 865
Winz. Schrötlingsfehler, kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1036

Karl VI., 1711-1740. Doppelter Reichstaler o. J. (um 1714), Hall. 57,30 g Dav. 1049; M./T. 865
Hübsche Patina, leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön-vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 600 €

Los 1037

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1714, Hall. 28,46 g Dav. 1051; M./T. 839; Voglh. 259 II
Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1038

Karl VI., 1711-1740. Silbermedaille 1718, unsigniert, von G. W. Vestner, auf die Seeschlacht bei Messina und den Seesieg des Admirals George Byng (1663, †1733) bei Syrakus. Die Brustbilder Kaiser Karls VI. und Georgs I. von Braunschweig-Calenberg-Hannover in Lorbeerkränzen einander gegenüber, dazwischen ein aus Waffen herausragender, geflügelter Merkurstab//Jupiter sitzt halbl. auf Wolke und schleudert seinen Donnerkeil gegen flüchtende Galeonen, die Neptun, der nach l. auf einer Muschel steht, mit seinem Dreizack vom Meer aus angreift. 43,82 mm; 28,94 g. Bernheimer 128; Brockmann 825; Slg. Montenuovo 1539
RR Hübsche Patina, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Der Seeschlacht bei Syrakus war am 2. August 1718 die sogenannte Quadrupelallianz vorausgegangen. Dieses gegen die Spanier gerichtete Bündnis bestand zwischen Kaiser Karl VI., Frankreich und Großbritannien. Die nördlichen Niederlande sollten das vierte Mitglied werden, traten aber nie ein.

Schätzpreis: 150 €

Los 1039

Karl VI., 1711-1740. Dukat 1734, Hall. 3,37 g Fb. 378; M./T. 914; Herinek 79
GOLD. R Kl. Kratzer und Druckstellen, sehr schön

Schätzpreis: 600 €

Los 1040

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1737, Hall. 28,44 g Mit Ziffer 5 unter dem Brustbild. Dav. 1056; M./T. 860; Voglh. 259 VI
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1041

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1737, Hall. 28,65 g Mit Ziffer 3 unter dem Brustbild. Dav. 1056; M./T. 861; Voglh. 259 VI
Sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 64, Osnabrück 2001, Nr. 3714.

Schätzpreis: 150 €

Los 1042

Maria Theresia, 1740-1780. Tragbare ovale Goldmedaille o. J. mit Signatur B. (Becker). Sogenannter Leopoldspfennig. Nimbiertes Brustbild des Hl. Leopold nach r. mit Fahne im rechten Arm und Kirchenmodell im Linken, darunter Arabeske//Brustbild der seligen Agnes nach l. mit Kirchenmodell in der rechten Hand und Zepter in der Linken, darunter Insul und Krümme sowie zu den Seiten die geteilte Signatur E • - P (Ernst Perger, Probst des Chorherrenstifts Klosterneuburg 1707-1748). 30,53 x 20,97 mm; 5,94 g. Slg. Montenuovo -; Nentwich 113 leicht var. (dort in Silber)
GOLD. In Gold von größter Seltenheit. Hübsche Patina, fast vorzüglich
Bei den Leopold-Pfennigen handelt es sich um Schaupfennige, die vom 16.-19. Jahrhundert mit unterschiedlicher Funktion von den Pröbsten des Augustiner-Chorherrenstifts Klosterneuburg bei Wien geprägt und ausgegeben wurden. Namensgebend für die Pfennige ist die einheitliche Vorderseitengestaltung: Dort tragen die Schaupfennige stets ein Abbild des Hl. Leopolds mit einem Kirchenmodell, die Motive der Rückseite variieren dagegen.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1043

Maria Theresia, 1740-1780. Goldmedaille zu einem Dukaten o. J. (20. Jahrhundert). Brustbild der Kaiserin l.//Gekrönter Doppeladler, auf der Brust gekröntes, vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. 20,03 mm; 3,48 g.
GOLD. Feine Goldpatina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1044

Maria Theresia, 1740-1780. Silbermedaille 1743, von O. Cochsel, auf die Wiederherstellung des Bistum Karlsburg in Siebenbürgen. Ecclesia mit Wappenschild thront in den Wolken, l. Engel mit Bischofsstab und Mitra//Ansicht von Karlsburg (Weissenburg). 33,61 mm; 15,87 g. Slg. Montenuovo 1734; Resch 147
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1045

Maria Theresia, 1740-1780. Dukat 1760 KB, Kremnitz. 3,44 g
Eypeltauer 251; Fb. 180
GOLD. Min. Zaponlackreste, sehr schön

Schätzpreis:
600 €

Los 1046

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1764, Hall. 27,81 g Dav. 1120; Eypeltauer 79; M./T. 963
Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 84, Osnabrück 2003, Nr. 3065.

Schätzpreis:
100 €

Los 1047

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1764, Hall. 27,99 g Dav. 1121; Eypeltauer 79; M./T. 963
Min. justiert, leichte Auflagen, sehr schön +

Schätzpreis:
150 €

Los 1048

Maria Theresia, 1740-1780. 2 Dukaten 1765 KB, Kremnitz. 6,95 g
Eypeltauer 250; Fb. 179
GOLD. Winz. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis:
1.000 €

Los 1049

Maria Theresia, 1740-1780. Dukat 1765, Karlsburg. 3,46 g
Eypeltauer 353 a; Fb. 543
GOLD. Fast vorzüglich

Schätzpreis:
600 €

Los 1050

Maria Theresia, 1740-1780. Silbermedaille 1765, von A. Widemann, auf die Ankunft der kaiserlichen Familie in Innsbruck. Die Brustbilder von Franz I., Maria Theresia, Erzherzog Joseph (später Kaiser Joseph II.) und Erzherzogin Maria Josepha von Bayern nebeneinander r.//Triumphpforte in Innsbruck. 46,95 mm; 43,38 g. Slg. Montenuovo 1942; Witt. 2253
Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis:
200 €

Los 1051

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1780 B/SK-PD, Kremnitz. 27,96 g Dav. 1133; Eypeltauer 304
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
400 €

Los 1052

Franz I., 1745-1765. Konv.-Taler 1762 HA, Hall. 27,83 g Dav. 1155; Herinek 138; M./T. 987
Kratzer im Feld der Vorderseite, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1053

Franz I., 1745-1765. 1/2 Reichstaler 1762 HA, Hall. 13,88 g M./T. 996; Herinek 202
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1054

Joseph II., 1765-1790. Konv.-Taler 1766 A/IC-SK, Wien. 27,63 g Dav. 1161; Herinek 75
Fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1055

Joseph II., 1765-1790. Konv.-Taler 1776 F/VC-S, Hall. 28,02 g Dav. 1164; Herinek 99; M./T. 1035
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1056

Joseph II., 1765-1790. 1/2 Konv.-Taler 1782 B, Kremnitz. 14,03 g J. 25
Prachtexemplar. Erstabschlag, min. justiert, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1057

Joseph II., 1765-1790. 2 Dukaten 1786 A, Wien. 7,38 g Fb. 437; J. 23
GOLD. Gehenkelt, Bearbeitungsspuren, fast sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 1058

Joseph II., 1765-1790. Dukat 1786 F, Hall. 3,47 g Fb. 435; J. 19 b; Herinek 58; M./T. 1329
GOLD. Selten in dieser Erhaltung. Winz. Druckstellen im Feld der Vorderseite, vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1059

Joseph II., 1765-1790. 1/2 Kronentaler 1789 A, Wien. 14,68 g J. 43
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1060

Leopold II., 1790-1792. 20 Kreuzer 1792 F, Hall. 6,66 g J. 79; M./T. 1349
R Justiert, fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1061

Franz II., 1792-1804. Kronentaler 1793 M, Mailand. 29,43 g Dav. 1390; J. 134 b
Min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
KAISERREICH ÖSTERREICH

Los 1062

Franz I., 1804-1835. Dukat 1808 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 464; J. 164; Schl. 113
GOLD. Min. berieben, Fassungsspuren, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 1063

Franz I., 1804-1835. Dukat 1815 B, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 215; J. 176; Schl. 135
GOLD. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 1064

Franz I., 1804-1835. Dukat 1824 V, Venedig. 3,45 g Feingold. Fb. 1501; J. 191; Schl. 189
GOLD. R Etwas Zaponlackreste, sehr schön

Schätzpreis: 750 €

Los 1065

Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1824 C, Prag. 27,94 g Dav. 7; J. 190; Kahnt 338
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1066

Franz I., 1804-1835. Dukat 1829 A, Wien. 3,06 g Fb. 464; J. 199; Schl. 194
GOLD. Etwas beschnitten, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1067

Franz I., 1804-1835. Dukat 1830, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 210; J. 203; Schl. 9
GOLD. Henkelspur, fast sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1068

Franz I., 1804-1835. 20 Kreuzer 1830 A, Wien, für Ungarn, geprägt anläßlich der Krönung seines Sohnes, des Kronprinzen Ferdinand zum König von Ungarn. 6,62 g. J. 200 a
RR Fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1069

Ferdinand I., 1835-1848. 4 Dukaten 1848 A, Wien. 13,76 g Feingold. Fb. 480; J. 248; Schl. 257
GOLD. Gestopftes Loch, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 1.250 €

Los 1070

Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1848 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 481; J. 247; Schl. 272
GOLD. Min. Randfehler, vorzüglich +

Schätzpreis: 400 €

Los 1071

Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1848 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 481; J. 247; Schl. 272
GOLD. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 1072

Ferdinand I., 1835-1848. Lot. Kleine Serie von vier Bronzemedaillen, auf die Krönung von Ferdinand I. und Maria Anna 1836 in Prag.
4 Stück. Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1073

Franz Joseph I., 1848-1916. Zinnmedaille 1849, von D. Canzani, auf die Verleihung des Ordens vom Goldenen Vlies am 12. März 1849 an Feldmarschall Radetzky und seinen Sieg über die Piemontesen in der Schlacht bei Novara. Brustbild Radetzkys nach l.//Acht Zeilen Schrift in einem Medaillon, umher Eichenkranz mit Strahlen, in den Strahlen Namen seiner Generäle. 51,66 mm; 57,87 g. Wurzbach 7765; Hauser 243
R Feiner Prägeglanz, kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1074

Franz Joseph I., 1848-1916. Doppelgulden 1854 A, Wien, auf seine Vermählung mit Elisabeth von Bayern. 25,94 g. Dav. 19; J. 300; Kahnt 351
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1075

Franz Joseph I., 1848-1916. Dukat 1855 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 490; J. 297; Schl. 372
GOLD. Fast vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1076

Franz Joseph I., 1848-1916. Dukat 1857 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 490; J. 297; Schl. 374
GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1077

Franz Joseph I., 1848-1916. Dukat 1857 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 490; J. 297; Schl. 374
GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1078

Franz Joseph I., 1848-1916. Vereinskrone 1859 A, Wien. 10,00 g Feingold. Divo/S. 256; Fb. 496; J. 315; Schl. 413
GOLD. Sehr seltener Jahrgang. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 3.000 €

Los 1079

Franz Joseph I., 1848-1916. Dukat 1867 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 492; J. 337 a; Schl. 480
GOLD. Sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 1080

Franz Joseph I., 1848-1916. Bronzemedaille 1869, von J. Tautenhayn, auf seine Anwesenheit bei der Eröffnung des Suezkanals. Büste r. mit Lorbeerkranz//Egyptia fast v. v. auf der Sphinx sitzend, im Hintergrund Pyramiden und Schiff. 70,87 mm; 143,84 g. Slg. Montenuovo 2735 (dort in Silber); Wurzbach 2484
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1081

Franz Joseph I., 1848-1916. Dukat 1870 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 492; J. 337 a; Schl. 483
GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1082

Franz Joseph I., 1848-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. 24,68 g. Dav. 31; J. 369; Thun 464
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1083

Franz Joseph I., 1848-1916. Silbermedaille zu einem Doppelgulden 1885, von A. Scharff und A. Busson, auf das 2. Österreichische Bundesschießen in Innsbruck. Tiroler Adler//Hüftbild Kaiser Maximilians I. mit Armbrust l. Mit Randpunze: "A" im Kreis. 36,35 mm; 22,21 g. Hauser 5129; Slg. Horsky 6309; Slg. Peltzer 1879
Vorzüglich +

Schätzpreis: 300 €

Los 1084

Franz Joseph I., 1848-1916. Dukat 1895, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 559
GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1085

Franz Joseph I., 1848-1916. Silbermedaille 1896, von J. Christlbauer, auf die Säkularfeier und Erneuerung des Bundes der Landstände von Tirol mit dem göttlichen Herzen Jesu. Tiroler Adler//Herz Jesu in Strahlenkranz. 39,84 mm; 19,76 g. Hauser 1783
Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1086

Franz Joseph I., 1848-1916. Dukat 1896, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 560
GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1087

Franz Joseph I., 1848-1916. 4 Dukaten 1897, Wien. 13,76 g Feingold. Fb. 487; J. 345; Schl. 516
GOLD. Feine Goldpatina, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 1.250 €

Los 1088

Franz Joseph I., 1848-1916. Silbermedaille 1900, von J. Tautenhayn, auf die 400jährige Zugehörigkeit der Grafschaft Görz zu Österreich. Brustbild r. mit umgelegtem Mantel und der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies//Gestaffelte Brustbilder von Kaiser Maximilian I. und Graf Leonhard von Görz nach r., davor Wappen von Görz. Mit Randpunze: "A" in Kreis und "900". 66,13 mm; 161,11 g. Wurzbach 2616; Hauser 1849
Mattiert. Prägefrisch

Schätzpreis: 250 €

Los 1089

Franz Joseph I., 1848-1916. Dukat 1906, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 570
GOLD. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1090

Franz Joseph I., 1848-1916. Bronzemedaille 1908, von L. Hujer, auf die Kaiser-Jubiläumsausstellung der österreichischen Gesellschaft für Münz- und Medaillenkunde. Uniformiertes Brustbild l.//Kniende weibliche Gestalt mit Lupe und Medaille, im Hintergrund Prägemaschine. 67,30 mm; 138,46 g. Wurzbach 2650; Hauser 3101
Mattiert. Prägefrisch

Schätzpreis: 150 €

Los 1091

Franz Joseph I., 1848-1916. Dukat 1913, Wien. 3,44 g Feingold.
Fb. 493; J. 344; Schl. 577
GOLD. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1092

Franz Joseph I., 1848-1916. Dukat 1914, Wien. 3,44 g Feingold.
Fb. 493; J. 344; Schl. 578
GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1093

Franz Joseph I., 1848-1916. Bronzemedaille 1916, von R. Placht und J. Prinz, auf das österreichische Kriegsschiff SMS Radetzky. Kopf r., umher Lorbeerkranz mit zwei Marinewappen belegt//Das Schiff auf Meer, im Hintergrund Berge. 50,15 mm; 54,43 g.
Wurzbach 2685
Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1094

Franz Joseph I., 1848-1916. Lot. Umfangreiche Sammlung von Münzen des Kaisers Franz Josef I., die überwiegend aus Silbermünzen besteht: 1 Gulden, 1 Krone, 2 Kronen und 5 Kronen. Sehr interessantes Konvolut, bitte besichtigen.
Ca. 406 Stück. In Münzkoffer. Meist sehr schön, einige besser
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 2.000 €

Los 1095

Franz Joseph I., 1848-1916. Lot. Kleine Sammlung von 5- und 1 Corona-Stücken, geprägt unter der Regentschaft von Franz Joseph I.
8 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzpreis: 100 €

Los 1096

Karl I., 1916-1918. Tragbare, silberne Tapferkeitsmedaille o. J., von H. Kautsch. Uniformiertes Brustbild r.//Schriftzug FORTITVDINI in Lorbeerkranz, unten zwei gekreuzte Fahnen. 40,18 mm; 17,66 g.
Kl. Randfehler, kl. Kratzer, vorzüglich Die "Ehren-Denkmünze für Tapferkeit" wurde am 19. Juli 1789 durch Kaiser Joseph II. (1765-1790) in Gold und Silber für Unteroffiziere und Mannschaften gestiftet, die sich im Kampf ausgezeichnet hatten. Am 18. Mai 1809 wurde die "Denkmünze" in "Tapferkeitsmedaille" umbenannt. Das Ordenszeichen ist eine runde Medaille von ca. 40 mm Durchmesser mit dem Bild des jeweils regierenden Monarchen auf der Vorderseite. Die Rückseite trug von 1789 bis 1917 die von einem Lorbeerkranz umgebene Inschrift DER TAPFERKEIT. Unter Kaiser Karl I. (1916-1918) wurde die Inschrift dann lateinisch in FORTITVDINI ("der Tapferkeit") abgeändert.

Schätzpreis: 75 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
REPUBLIK ÖSTERREICH

Los 1097

2. Republik seit 1945. 5 Schilling 1957. 3,95 g J. 457
Seltener Jahrgang. Vorzüglich-Stempelglanz
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 98, Osnabrück 2005, Nr. 6005.

Schätzpreis: 75 €

Los 1098

2. Republik seit 1945. 5 Schilling 1957. Dazu: 1 Republik, 1918-1938. 50 Groschen 1934. Sogenannter Nachtschilling. J. 457, 438
Seltener Jahrgang. 2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1099

Lots Republiken. Kleine Sammlung von 20-, 25-, 50-, 100-, 200- und 500 Schilling-Stücken der 2. Republik Österreich (seit 1945). Insgesamt ca. 2 kg Feinsilber.
193 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.750 €

Los 1100

Lots Republiken. Kleine Sammlung von 25-, 50- und 100 Schilling-Gedenkmünzen der österreichischen Republik. Insgesamt ca. 441 g Feinsilber.
42 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 1101

Lots Republiken. Komplette Serie der 2 Schilling-Gedenkmünzen der 1. Republik Österreich, 1928-1937.
10 Stück. Meist vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 1102

Lots Republiken. Kleine Serie von Prägungen der 1. Republik Österreich (1918-1938), vom 100 Kronen- bis zum 5 Schilling-Stück, darunter der Nachtschilling und eine komplette Serie der 2 Schilling-Gedenkmünzen.
61 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 125 €

Los 1103

Lots Republiken. Kleine Serie von Prägungen der 2. Republik Österreich (seit 1945), vom Groschen bis zum 25 Schilling-Stück, darunter das 2 Schilling-Stück von 1952 und vier Kleinmünzensätze der Jahre 1998-2001.
Ca. 324 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 125 €

Los 1104

Lots Republiken. Kleine Sammlung von Gedenk- und Kursmünzen der Republik Österreich, des 20. und 21. Jahrhunderts, vom 10 Groschen- bis zum 25 Euro-Stück.
40 Stück. Vorzüglich-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
LOTS HABSBURG

Los 1105

Sammlung von mittelalterlichen Pfennigen des habsburgischen Raumes, zumeist des 12./13. Jahrhunderts. Hochinteressantes Lot mit besseren Typen, bitte besichtigen.
Ca. 87 Stück. Meist sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1106

Sammlung von habsburgischen Silberjetons, zumeist des 19. Jahrhunderts auf verschiedene Anlässe und Begebenheiten (meist Krönungen). Hochinteressantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 94 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 1107

Diverse habsburgische Kleinmünzen des 15.-18. Jahrhunderts. Dazu: Rechenpfennige sowie Wertmarken und Zeichen. Hochinteressantes Lot mit vielen besseren Stücken, bitte besichtigen.
Mehrere hundert Sück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 1108

Umfangreiches Konvolut von ungarischen Denaren aus der Münzstätte Kremnitz. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 390 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 1109

Kleine Sammlung der habsburgischen Prägungen des 16.-20. Jahrhunders vom Kreuzer bis zum Taler, darunter auch einige Nachprägungen des 20. Jahrhunderts. Dazu: Kronentaler 1816 von Herzogtum Bayern. Interessante Sammlung, bitte besichtigen!
30 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 1110

Kleine Sammlung von habsburgischen Prägungen, meist aus der Münzstätte Hall, des 16.-19. Jahrhunders vom Kreuzer bis zum 1/2 Taler, darunter auch einige Medaillen und spätere Abschläge mit Bezug zu Tirol. Dazu: Salzburg. Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771. Konv.-Taler 1760.
37 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, Trageöse (1x), sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 1111

Kleine Sammlung von Medaillen, Marken und Jetons mit Bezug zu Habsburg und Österreich, v. a. des 19./20. Jahrhunders. Interessantes Konvolut, bitte besichtigen.
27 Stück. Unterschiedlich erhalten, sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 1112

Mittelalter. Kleine Sammlung von Pfennigen aus dem österreichischen Raum.
31 Stück. Meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 1113

Kleine Sammlung von habsburgischen Münzen des Mittelalters, zumeist bestehend aus Pfennigen, u. a. aus Hall, Salzburg etc.
68 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 1114

Kleine Sammlung von habsburgischen Münzen des 13.-18. Jahrhunderts, vom Denar bis zum 20 Kreuzer-Stück.
14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 1115

Franz II. (I.) 7 Kreuzer 1802 E; 20 Kreuzer 1813 B, 1830 B, 1830 E; Ferdinand I. 3 Kreuzer 1846 A, 5 Kreuzer 1840 C (2x), 20 Kreuzer 1848 E.
8 Stück. Meist vorzüglich

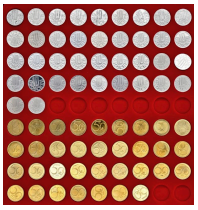
Schätzpreis: 150 €

Los 1116

Leopold I., 1657-1705, Reichstaler 1690, Kremnitz (Dav. 3260); **Joseph II.**, 1765-1790, 1/2 Kronentaler 1788, Wien (J. 43); **Franz I.**, 1804-1835, Konv.-Taler 1824, Wien (Dav. 7); Konv.-Taler 1826, Prag (Dav. 9).
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, Henkelspur (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1117



Umfangreiche Sammlung von modernen Kleinmünzen der 1. Republik- und v. a. der 2. Republik Österreich, zumeist aus enedlen Metallen, darunter aber auch einige 5- und 10 Schilling-Stücke in Silber.
Ca. 529 Stück. In Münzkoffer. Unterschiedlich erhalten, sehr schön-polierte Platte
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN

Los 1118

BRIXEN, BISTUM Sedisvakanz 1791. Silbermedaille 1791, von J. J. Neuss d. Ä. Adler v. v., den Kopf nach l. gewandt, mit quer gehaltenem Bischofsstab (Domkapitelwappen), umher die 16 Wappen der Domherren//Ansicht der Brixener Domkirche. 50,72 mm; 40,07 g. Zepernick 77; Gummerer in: Haller Münzblätter Band III, März 1982, 104
Prachtexemplar. Herrliche Patina, min. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 500 €

Los 1119

OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM Karl III. von Lothringen, 1695-1711. Reichstaler 1702. 28,46 g Dav. 1206; Suchomel/Videman 600
R Hübsche Patina, Felder altgeglättet, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 1120

OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM Karl III. von Lothringen, 1695-1711. Reichstaler 1706 (Jahreszahl im Stempel aus 1703 geändert). Dav. 1211; Suchomel/Videman 576
R Hübsche Patina, Schrötlingsfehler im Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1121

OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM Karl III. von Lothringen, 1695-1711. Reichstaler 1707. 28,49 g Dav. 1211; Suchomel/Videman 577
Leicht gereinigt, sehr schön +
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 1122

OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM Lot. Kleine Serie von Münzen des Bistums Ölmütz, vom Kreuzer bis zum 15 Kreuzer-Stück.
14 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 1123

SALZBURG, ERZBISTUM Johann Jakob Khuen von Belasi, 1560-1586. Taler 1562. 28,30 g Dav. 8174; Zöttl 608
Leicht gereinigt, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 100 €

Los 1124

SALZBURG, ERZBISTUM Paris von Lodron, 1619-1653.
Reichstaler 1621. 28,53 g Dav. 3497; Zöttl 1463
Winz. Zainende, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1125

SALZBURG, ERZBISTUM Paris von Lodron, 1619-1653. Kipper-1/2 Taler (60 Kreuzer) 1621. 13,25 g Zöttl 1724
Kabinettstück. Prachtvolle Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast Stempelglanz
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 302, Berlin 2018, Nr. 1345.

Schätzpreis: 750 €

Los 1126

SALZBURG, ERZBISTUM Paris von Lodron, 1619-1653. 1/2 Reichstaler 1622. 14,27 g Zöttl 1518
Von größter Seltenheit. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1127

SALZBURG, ERZBISTUM Paris von Lodron, 1619-1653.
Reichstaler 1624. 28,44 g Dav. 3504; Zöttl 1475
Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1128

SALZBURG, ERZBISTUM Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1628, auf die Domweihe. 28,51 g. Dav. 3499; Zöttl 1437
Kl. Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1129

SALZBURG, ERZBISTUM Paris von Lodron, 1619-1653. 1/2 Reichstaler 1628, auf die Domweihe. Variante mit Kreuz. 14,33 g. Dazu: Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/2 Reichtaler 1694. 14,38 g. Zöttl 1439, 2183
2 Stück. Felder geglättet, fast sehr schön und hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1130

SALZBURG, ERZBISTUM Max Gandolph von Küenburg, 1668-1687. Reichstaler 1682, auf das 1.100jährige Jubiläum des Erzstiftes. 28,38 g. Dav. 3509 A; Zöttl 1986
Schöne Patina, sehr schön-vorzüglich
Anläßlich des Stiftsjubiläums wurden auch in einer langen Prozession Reliquien getragen, u. a. von den auf der Vorderseite des vorliegenden Talers dargestellten Heiligen Martin, Vinzenz, Hermes sowie Chrysanthus und Daria.

Schätzpreis: 350 €

Los 1131

SALZBURG, ERZBISTUM Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/2 Reichstaler 1694. Zöttl 2183
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1132

SALZBURG, ERZBISTUM Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/4 Dukat 1700. 0,86 g Fb. 835; Zöttl 2149.
GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1133

SALZBURG, ERZBISTUM Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Reichstaler 1708. 29,22 g Dav. 1234; Zöttl 2180
Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1134

SALZBURG, ERZBISTUM Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727-1744. 2 Kreuzer (1/2 Batzen) 1730. 1,13 g Zöttl 2602
RR Vorzüglich +
Exemplar der Slg. Horn.

Schätzpreis: 200 €

Los 1135

SALZBURG, ERZBISTUM Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771. 3 Kreuzer (Groschen) 1754. 1,77 g Zöttl 3078
Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1136

SALZBURG, ERZBISTUM Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. 10 Kreuzer 1772. 3,75 g Zöttl 3298
Seltener Typ. Kl. Schrötlingsfehler, fast sehr schön/sehr schön
Exemplar der Slg. Horn.

Schätzpreis: 100 €

Los 1137

SALZBURG, ERZBISTUM Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Dukat 1782. 3,50 g Mit Signatur M (Stempelschneider Franz Matzenkopf) unter dem Brustbild. Fb. 880; Zöttl 3147
GOLD. Fast vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 1138

SALZBURG, ERZBISTUM Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Dukat 1788. 3,49 g Fb. 880; Zöttl 3154
GOLD. Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 1139

SALZBURG, KURFÜRSTENTUM Ferdinand, 1803-1806. Ku.- 2 Pfennig 1804. 2,82 g Zöttl 3430
RR Sehr schön
Exemplar der Slg. Horn.

Schätzpreis: 75 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN

Los 1140

EGGENBERG, FÜRSTEN Johann Christoph, 1649-1710, und Johann Seyfried, 1649-1713. 3 Kreuzer (Groschen) 1677, Krummau. 1,60 g Doneb. 3327
R Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1141

GÖRZ Leonhard, 1462-1500. Kreuzer o. J., Lienz. 0,93 g und 0,95 g. CNA I, K 44; M./T. 541
2 Stück. Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1142

TRAUTSON, GRAFEN, SEIT 1711 FÜRSTEN Paul Sixtus von Falkenstein, 1598-1621. Reichstaler 1620, Wien. 28,07 g Dav. 3425; Holzmair S. 58
Feine Patina, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 200 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN

Los 1143

KREMNITZ Kleine Goldmedaille zu einem 1/4 Dukaten o. J. (um 1740), unsigniert, von Jeremias Roth von Rothenfels, auf die Freundschaft. Ein Baum mit den Namen von David und Jonathan//Zwei aus Wolken kommende Arme reichen sich die Hände über Landschaft, darüber strahlendes Gottesauge. 13,93 mm; 0,86 g. Huszar/Procopius 181 a; Slg. Goppel 4357; F. u. S. vgl. 5059
GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1144

LINZ Silbermedaille 1847, von C. Radnitzky, auf das 50jährige Priesterjubiläum von Michael II. Arneth, Propst des Stiftes St. Florian bei Linz. Ansicht der Stiftskirche//Erzengel Michael mit Wappenschild steht v. v. in Vierpaß und stößt mit der Rechten eine Lanze auf den am Boden liegenden Drachen. 41,58 mm; 28,39 g. Wurzbach 395; Hauser 171
RR Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1145

PETTAU Lot von 4x Jetons 1673, 1730, 1769 (2x), auf die Burgfriedbereitung der Stadt Pettau. Dazu: St. Veit, Jeton 1673.
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
AACHEN

Los 1146

KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE Albrecht I. von Österreich, 1298-1308. Großpfennig. 1,34 g. König thront v. v. mit Blumenzepter und Reichsapfel//Marienmünster. Krumbach 67; Menadier 77
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1147

KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE Heinrich VII. von Luxemburg, 1308-1313. Großpfennig. 1,37 g König thront v. v. mit Blumenzepter und Reichsapfel//Marienmünster. Menadier 80 b; Krumbach 70.3
Dunkle Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1148

STADT Bronzemedaille 1853, von J. Wiener, auf Münsterkirche zu Aachen. Außenansicht der Kirche//Innenansicht der Kirche. 59,45 mm; 84,13 g. van Hoydonck 46; Reinecke 20
Kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1149

STADT Bronzemedaille 1853, von J. Wiener, auf Münsterkirche zu Aachen. Außenansicht der Kirche//Innenansicht der Kirche. 59,25 mm; 91,03 g. van Hoydonck vgl. 46; Reinecke 21
Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
ANHALT

Los 1150

ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM Alexander Carl, 1834-1863. Taler 1834. Ausbeute. 22,07 g. AKS 15; Dav. 502; Kahnt 3; Thun 2
Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1151

ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM Alexander Carl, 1834-1863. Taler 1846. Ausbeute. 22,20 g. AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1152

ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM Alexander Carl, 1834-1863. Taler 1846. Ausbeute. 22,23 g. AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3
Sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1153

ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM Alexander Carl, 1834-1863. Taler 1855. Ausbeute. 22,24 g. AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3
Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1154

ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM Alexander Carl, 1834-1863. Vereinstaler 1859. 18,42 g AKS 14; Dav. 505; Kahnt 5; Thun 5
Sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1155

ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM Alexander Carl, 1834-1863. Lot. Ausbeutetaler 1846 (2x), 1855 (2x) (Thun 3); Ausbeutevereinstaler 1861, 1862 (2x) (Thun 6).
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 1156

ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM Leopold Friedrich, 1817-1871. Vereinstaler 1863, auf die Vereinigung der anhaltinischen Fürstentümer. 18,51 g. AKS 35; Dav. 510; Kahnt 11; Thun 11
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
AUGSBURG

Los 1157

STADT Reichstaler 1641 (Jahreszahl im Stempel aus 1639 geändert), mit Titel Ferdinands III. 28,89 g. Dav. 5039; Forster 285; Vetterle 1641.3
Mehrere kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 200 €

Los 1158

STADT Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. 29,01 g. Dav. 5047; Forster 401; Vetterle 1694.4
Feine Patina, Felder geglättet, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 1159

STADT Kleine Goldmedaille o. J. (Mitte des 19. Jahrhunderts), unsigniert, auf die Taufe. Die Taube des Heiligen Geistes in Strahlen//Strahlendes Dreieck über sechs Zeilen Schrift, umher Vierpaß. 21,90 mm; 3,44 g. Forster -; Slg. Goppel 1071
GOLD. Min. Zaponlackreste, vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
BADEN

Los 1160

BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM Ludwig, 1818-1830. Taler (100 Kreuzer) 1830. 18,02 g AKS 53; Dav. 518; Kahnt 21; Thun 18
Kl. Bearbeitungsstelle am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1161

BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1833. 29,42 g Mit Punkt nach BADEN und mit Stern unter der Jahreszahl. AKS 79; Dav. 519 Anm.; Kahnt 23 e; Thun 19 Anm
Leicht justiert, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1162

BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1836. 29,53 g Ausbeute. AKS 85; Dav. 522; Kahnt 26; Thun 22
Kl. Kratzer, min. justiert, fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1163

BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1836. Zu Ihrer Völker Heil. 29,41 g. AKS 87; Dav. 523; Kahnt 28; Thun 23
Min. berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1164

BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Vereinsdoppeltaler 1844. Carl-Friedrich-Denkmal. 36,98 g. AKS 110; Dav. 525; Kahnt 30; Thun 25
Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzpreis: 200 €

Los 1165

BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM Friedrich I., 1852-1856-1907. Vereinstaler 1864. 18,44 g AKS 123; Dav. 530; Kahnt 36; Thun 30
Hübsche Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1166

LOTS Doppelgulden 1852 (Thun 27); Vereinstaler 1859 (Thun 30); Vereinstaler 1867 (Thun 31); Gulden 1856 (AKS 125).
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
BAYERN

Los 1167

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Maximilian II. Emanuel, 1679-1726. Reichstaler 1694, München. 28,77 g Dav. 6099; Hahn 199
Sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 1168

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1789, Mannheim, für die Rheinpfalz. 28,06 g. Dav. 1959; Haas 287; Hahn 393
R Feine Patina, Kl. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1169

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Dukat 1800. 3,46 g Divo/S. 13; Fb. 262; Schl. 45
GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 1.250 €

Los 1170

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.
Konv.-Taler 1805. 27,96 g Mit "FÜR GOTT UND - VATERLAND •" in der Rückseitenumschrift und mit fehlerhafter Randschrift "EHEN" statt "ZEHEN". AKS 9 Anm. var.; Dav. 547 var.; Kahnt 57 a; Thun 39 var
Hübsche Patina, leicht justiert, vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 1171

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.
Konv.-Taler 1818. Verfassung. 27,91 g. AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69 a; Thun 45
Prachtexemplar. Herrlicher Prägeglanz, Erstabschlag, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1172

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.
Konv.-Taler 1818. Verfassung. 27,91 g. AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69; Thun 45
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1173

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1827. Bayerisch-Württembergischer Zollverein. 27,92 g. AKS 116; Dav. 559; Kahnt 79; Thun 52
Kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzpreis: 200 €

Los 1174

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1828. Segen des Himmels. 28,00 g. AKS 121; Dav. 563; Kahnt 83; Thun 56
Feine Tönung, vorzüglich
Dieser bayerische Geschichtstaler, der auf der Rückseite die Königin Theresa und die acht Kinder des Königspaares zeigt, soll dem russischen Zaren Nikolaus I. so sehr gefallen haben, daß er selbst eine ähnliche Gedenkmünze mit den Porträts seiner Familie, den sogenannten Familienrubel, prägen ließ.

Schätzpreis: 200 €

Los 1175

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1828. Segen des Himmels. 28,06 g. AKS 121; Dav. 563; Kahnt 83; Thun 56
Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön
Dieser bayerische Geschichtstaler, der auf der Rückseite die Königin Theresa und die acht Kinder des Königspaares zeigt, soll dem russischen Zaren Nikolaus I. so sehr gefallen haben, daß er selbst eine ähnliche Gedenkmünze mit den Porträts seiner Familie, den sogenannten Familienrubel, prägen ließ.

Schätzpreis: 75 €

Los 1176

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1835. Bayerische Hypotheken-Bank. 28,00 g. AKS 133; Dav. 574; Kahnt 93; Thun 66
Reste von Zaponlack, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1177

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1840. 36,98 g AKS 73; Dav. 584; Kahnt 100; Thun 73
Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1178

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1840. Standbild von Albrecht Dürer. 37,10 g. Mit Randschrift: ✱ ✱ DREY-EINHALB GULDEN ✱ ✱ VII E. F. M. AKS 101 b; Dav. 585; Kahnt 105 a; Thun 78
Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1179

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. Vermählung des Kronprinzen Maximilian mit Marie von Preußen. 37,01 g. Mit Randschrift: ✱ ✱ DREY-EINHALB GULDEN ✱ ✱ VII E. F. M. AKS 104 b; Dav. 588; Kahnt 108 b; Thun 81
Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1180

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1844. 36,97 g AKS 74; Dav. 589; Kahnt 101; Thun 74
Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1181

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Maximilian II., 1848-1864. Dukat 1853. 3,47 g Divo/S. 33; Fb. 277; Schl. 108
GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1182

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1854. 37,00 g AKS 146; Dav. 601; Kahnt 119; Thun 91
Kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1183

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1854. 37,02 g AKS 146; Dav. 601; Kahnt 119; Thun 91
Sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 1184

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Maximilian II., 1848-1864. Vereinstaler 1862. 18,51 g AKS 149; Dav. 606; Kahnt 116; Thun 98
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1185

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler o. J. 18,49 g AKS 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 104
Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1186

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig II., 1864-1886. Dukat o. J. (1864). 3,47 g Geschenkmünze des Cabinets Seiner Majestät des Königs. Stempel von C. Voigt. Divo/S. 42; Fb. -; Schl. 146.1
GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 600 €

Los 1187

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1869. Kopf ohne Scheitel. 18,47 g. Dazu: Gulden 1859 und 1/2 Gulden 1861 aus der Zeit Maximilian II., 1848-1864. 10,56 g und 5,28 g. AKS 174, 151, 152; Dav. 612 (1x); J. -, 82, 81; Kahnt 128 (1x); Thun 103 (1x)
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1188

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Sieg. 18,47 g. AKS 188; Dav. 615; Thun 107; Kahnt 132
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1189

HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Sieg. 18,51 g. AKS 188; Dav. 615; Thun 107; Kahnt 132
Dunkle Patina, kl. Kratzer, vorzüglich +

Schätzpreis: 75 €

Los 1190

LOTS Sammlung von bayerischen Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, vom Ku.-Heller bis zum Doppelgulden.
Ca. 570 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 1191

LOTS Kleine Sammlung von bayerischen Münzen des Mittelalters, darunter Pfennige und Halbbrakteaten des 10.-15. Jahrhunderts.
Ca. 61 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 1192

LOTS Kleine Sammlung von bayerischen Münzen des 10. bis 18. Jahrhunderts vom Brakteat bis zum Taler. Dazu: Konstanz, Bistum. Heinrich II. von Klingenberg, 1293-1306, bis Nikolaus von Frauenfeld, 1334-1344. Brakteat (Berger 2491).
8 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fragmentiert (1x), Bearbeitungsspuren (1x), sehr schön und besser

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
BERLIN

Los 1193

STADT Silbermedaille 1902, von A. Scharff, auf die Gründung Waggon-Leihanstalt Ludewig und Lange 1877 und ihr 25jähriges Bestehen. Die Brustbilder von Albert Ludewig und Christian Lange einander zugewandt//Zwei von einer Schriftkartusche getrennte Eisenbahnwaggons. 50,90 mm; 50,41 g. Lange 1057 A; Döry/Kubinszky 94
RR Mattiert, fast prägefrisch
Hans Christian Lange (1845-1914), der Gründer und Geschäftsführer der Waggon-Leihanstalt, war ein engagierter Münzsammler und Numismatiker. Der von ihm verfasste Katalog seiner Sammlung schleswig-holsteinischer Münzen und Medaillen ist noch heute ein gängiges Zitierwerk für dieses Sammlergebiet.

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
BRANDENBURG IN FRANKEN

Los 1194

BRANDENBURG IN FRANKEN, MARKGRAFSCHAFT Albrecht Achilles, 1464-1486. Goldgulden o. J. (1470-1486), Schwabach. 3,31 g Fb. 304; v. Schr. 357; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3101
GOLD. Winz. Schrötlingsriß, sehr schön +

Schätzpreis: 350 €

Los 1195

BRANDENBURG IN FRANKEN, MARKGRAFSCHAFT Georg der Fromme, 1527-1536. 6 Kreuzer 1530, Schwabach, mit Titel Karls V. 2,85 g. v. Schr. 596; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3185 leicht var.
Vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1196

BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT Friedrich, Albert und Christian, 1625-1634. Reichstaler 1626, Nürnberg. 29,17 g Dav. 6236 A; Slg. Wilm. 868; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4219
Feine Patina, winz. Zainende, sehr schön +
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 1197

BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT Friedrich, Albert und Christian, 1625-1634. Reichstaler 1627, Nürnberg. 28,91 g Dav. 6237; Slg. Wilm. 869; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4220
Feine Patina, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 1198

BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT Karl Wilhelm Friedrich, 1729-1757. 2/3 Taler 1753, Schwabach. 13,68 g Münzmeister Johann Jakob Ebenauer. Stempelschneider Johann Samuel Götzinger. Mit Stempelschneidersignatur ISG am Armabschnitt und der Harnisch hat am Arm drei Nieten sowie mit Rahmen unter der Abschnittsleiste der Rückseite. Dav. 313; Slg. Wilm. 1023; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4453
Kl. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1199

BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. Konv.-Taler 1777, Schwabach. Mit Laubrand. 27,97 g. Dav. 2014; Slg. Wilm. 1098; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4677
Kl. Schrötlingsfehler, Felder geglättet, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
BRANDENBURG-PREUSSEN

Los 1200

BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 2 Pfennig 1674 IL, Berlin. 0,57 g Münzmeister Jobst Liebmann. v. Schr. 1517.
Seltener Jahrgang. Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1201

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm I., der Soldatenkönig, 1713-1740. Silbermedaille 1732, von D. S. Dockler, auf die Aufnahme der Salzburger Emigranten in Preußen. Emigrantenfamilie geht l., oben strahlendes Gottesauge in Wolken//Auf einem Felsen steht ein Engel und zeigt einer weiteren Person die auf einer Wolke schwebende Burg Zion. 28,23 mm; 5,40 g. Roll 12; Slg. Whiting 463; Zöttl 2668; Slg. Opitz 2933
Hübsche Patina, kl. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich
Der Erzbischof von Salzburg, Leopold Anton Eleutherius Graf Firmian, zwang 1731 ca. 20.000 seiner protestantischen Untertanen zur Emigration. Ungefähr 800 von ihnen siedelten sich bei Lauenburg an, der Rest wurde in Preußen gern aufgenommen.

Schätzpreis: 100 €

Los 1202

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1751 C, Cleve. 21,02 g Mit Rosettenrand. Dav. 2584; Olding 47 a; Kluge 63
Fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1203

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich II., der Große, 1740-1786. 1/2 Reichstaler preuß. 1751 C, Cleve. 10,60 g Olding 48; Kluge 69
R Min. Belag, fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1204

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich II., der Große, 1740-1786. Friedrichs d'or 1777 A, Berlin. 6,60 g Greisenantlitz. Fb. 2411; Olding 435; Kluge 112.3
GOLD. Sehr schön

Schätzpreis: 1.250 €

Los 1205

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich II., der Große, 1740-1786. Silbermedaille 1786, von A. Abramson, auf seinen Tod und den Deutschen Fürstenbund. 41,80 mm; 28,42 g. Hoffmann 48; Olding 752 Anm. 3
RR Herrliche Patina, vorzüglich +

Schätzpreis: 750 €

Los 1206

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.
Friedrichs d'or 1786 A, Berlin. 6,59 g Fb. 2417; J. 100; Olding 60
GOLD. Sehr seltener Jahrgang. Winz. Randfehler, fast sehr schön

Schätzpreis: 750 €

Los 1207

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.
Silbermedaille 1786, von D. F. Loos, auf die Huldigung der Kurmark Brandenburg in Berlin am 2. Oktober. Geharnischtes Brustbild l. mit umgelegtem Mantel//Drei Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 42,17 mm; 28,32 g. Marienb. 9939; Sommer A 13/4; Mues/Olding 22
Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 1208

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.
Friedrichs d'or 1797 A, Berlin. 6,61 g Fb. 2417; J. 100; Olding 60
GOLD. Fast sehr schön

Schätzpreis: 600 €

Los 1209

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.
Taler 1816 A. Kammerherrentaler. 21,84 g. AKS 12; Dav. 758; Kahnt 364; Thun 245; Olding 105 b
Fast sehr schön Die Vorderseitenumschrift mit der Abkürzung "K. V. PREUSS." soll den König zu der Bemerkung veranlaßt haben: "Ich bin doch nicht der Kammerherr von Preuss". Daher wird dieser Typ "Kammerherrentaler" genannt.

Schätzpreis: 100 €

Los 1210

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.
Silbermedaille 1820, von A. F. König, auf den 70. Geburtstag des preußischen Staatsmannes Fürst Karl August von Hardenberg. Brustbild Hardenbergs v. v., den Kopf nach l. gewandt//Antikes Ruderschiff vom Fürsten Hardenberg gesteuert, am vorderen Teil Viktoria, oben auf dem Mast der preußische Adler. 47,28 mm; 44,36 g. Marienb. 7662; Bolzenthal 98; Slg. Wilm. -
RR In altem Etui mit beschädigtem Verschluss. Leicht berieben, sonst vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1211

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.
Silbermedaille 1820, von A. F. König, auf den 70. Geburtstag des preußischen Staatsmannes Fürst Karl August von Hardenberg. Brustbild Hardenbergs v. v., den Kopf nach l. gewandt//Antikes Ruderschiff vom Fürsten Hardenberg gesteuert, am vorderen Teil Viktoria, oben auf dem Mast der preußische Adler. 47,31 mm; 43,98 g. Marienb. 7662; Bolzenthal 98; Slg. Wilm. -
RR Hübsche Patina, kl. Kratzer und Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1212

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.
Doppelter Friedrichs d'or 1828 A. 13,28 g Divo/S. 161; Fb. 2428; Schl. 563; Olding 215
GOLD. Leichte Fassungsspuren, fast vorzüglich

Schätzpreis: 1.250 €

Los 1213

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.
Silbermedaille 1839, von C. Pfeuffer, auf die 300-Jahrfeier der Einführung der Reformation in der Mark Brandenburg und das erste Abendmahl in Spandau. Das Hüftbild des Kurfürsten Joachim II. r. in Kurornat, mit der Rechten das Zepter schulternd, die Linke am Schwertgriff//Die kurfürstliche Familie nimmt den Abendmahlskelch entgegen. 36,52 mm; 14,17 g. Sommer P 63; Slg. Whiting 693; Slg. Opitz 3414
In Etui. Kl. Kratzer am Rand, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1214

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.
Silbermedaille 1839, von C. Pfeuffer, auf die 300-Jahrfeier der Einführung der Reformation in der Mark Brandenburg und das erste Abendmahl in Spandau. Das Hüftbild des Kurfürsten Joachim II. r. in Kurornat, mit der Rechten das Zepter schulternd, die Linke am Schwertgriff//Die kurfürstliche Familie nimmt den Abendmahlskelch entgegen. 36,50 mm; 13,94 g. Sommer P 63; Slg. Whiting 693; Slg. Opitz 3414
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1215

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.
Vereinsdoppeltaler 1840 A. 37,03 g AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Thun 252; Olding 179
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 175 €

Los 1216

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.
Vereinsdoppeltaler 1840 A. 37,11 g AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Thun 252; Olding 179
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1217

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.
Silbermedaille 1840, von Chr. Pfeuffer, Werkstatt Loos, auf den 100. Jahrestag des Regierungsbeginns seines Großonkels Friedrich II. Brustbild Friedrichs des Großen halbl., den Kopf nach vorn gewandt, in Uniform mit umgelegtem Ordensband und Ordensstern//Das Reiterdenkmal für Friedrich II. von Chr. Rauch in Berlin, Unter den Linden, im Abschnitt zwei Zeilen Schrift und Jahreszahl. 49,75 mm; 46,05 g. Bolzenthal 166; Marienb. 3847; Sommer P 66
Min. berieben, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numismautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1218

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.
Taler 1841 A. Ausbeute. 22,21 g und 22,05 g. AKS 73; Dav. 768; Kahnt 374; Thun 255; Olding 307
2 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1219

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.
Vereinsdoppeltaler 1844 A. 37,11 g AKS 69; Dav. 771; Kahnt 382; Thun 258; Olding 302
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 1220

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.
Gulden 1852 A, für Hohenzollern. 10,61 g. AKS 20; J. 23; Olding 350
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 1221

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.
Vereinsdoppeltaler 1853 A. 37,05 g AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Thun 259; Olding 303
Seltener Jahrgang. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1222

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.
Vereinsdoppeltaler 1855 A. 37,05 g AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Thun 259; Olding 303
Kl. Randfehler und Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 1223

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1856 A. 37,10 g AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Thun 259; Olding 303
Winz. Randfehler, vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 115, Osnabrück 2006, Nr. 2189.

Schätzpreis: 150 €

Los 1224

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinstaler 1858 A, 1859 A. Ausbeute. 18,49 g und 18,38 g. AKS 79 (2x); Dav. 776 (2x); Kahnt 380 (2x); Thun 263 (2x); Olding 317 (2x)
2 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1225

PREUSSEN, KÖNIGREICH Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Doppelter Vereinstaler 1859 A. 37,00 g AKS 71; Dav. 777; Kahnt 384; Thun 264; Olding 315
Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 600 €

Los 1226

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1861 A, auf seine Krönung am 18. Oktober in Königsberg. 18,49 g. AKS 116; Dav. 778; Kahnt 385; Thun 265; Olding 403
Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz/fast Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1227

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1861 A, auf seine Krönung am 18. Oktober in Königsberg. 18,52 g und 18,51 g. AKS 116; Dav. 778; Kahnt 385; Thun 265; Olding 403
2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1228

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1861, 1866, 1871 (2x). Thun 265, 271, 272 (2x)
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1229

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm I., 1861-1888. Doppelter Vereinstaler 1865 A. 36,94 g AKS 96; Dav. 783; Kahnt 392; Thun 269; Olding 402
Hübsche Patina, min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 1230

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm I., 1861-1888. Doppelter Vereinstaler 1866 C. 36,96 g AKS 96; Dav. 783; Kahnt 392; Thun 269 C; Olding 412
Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 1231

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1866 A. Auf den Sieg über Österreich. 18,48 g. AKS 117; Dav. 784; Kahnt 389; Thun 271; Olding 407
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1232

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1871 A. Sieg. 18,49 g. Dazu: Taler 1799 A. Mit Signatur L am Armabschnitt (Stempelschneider Daniel Friedrich Loos). 21,99 g. AKS 118 (1x); Dav. 785, 2603; Kahnt 390 (1x); Thun 272 (1x); Olding 408, 102 a
2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz und fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1233

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm I., 1861-1888. Silbermedaille 1884, von E. Weigand und F. W. Kullrich. Prämienmedaille des Kronprinzenpaares Friedrich Wilhelm und Victoria für die Ferienkolonie-Lotterie. Die Köpfe des Kronprinzenpaares nebeneinander l.//Zwei Kinder spielen im Schutze der Hygieia, im Hintergrund das Meer mit Schiffen und badenden Kindern, im Abschnitt Schale zwischen zwei Schlangen. 50,49 mm; 58,46 g. Hüsken 7.310.2; Slg. Brettauer 3996; Sommer K 112 und W 43
Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die vorliegende Medaille wurde an verdiente Mitarbeiter und Helfer sowie an großzügige Förderer des Hilfswerkes verliehen. Die Ferienkolonien, die größtenteils aus dem Erlös der Lotterie finanziert wurden, bestanden aus Heimen für erholungsbedürftige Kinder.

Schätzpreis: 75 €

Los 1234

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918.
Silbermedaille 1895, unsigniert, von O. Oertel, auf die Eröffnung des Nord-Ostseekanals. Brustbild der Kaiserin Auguste Victoria r.//Landkarte. Mit Randschrift: KANAL SEGENSMÜNZE. 34,39 mm; 19,11 g. Lange 595
Winz. Randfehler, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1235

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918.
Silbermedaille 1895, Werkstatt Mayer, Stuttgart, auf die Eröffnung des Nord-Ostsee-Kanals. Büsten Wilhelms II., Friedrichs III. und Wilhelms I. nebeneinander r., umher Lorbeerkranz//Ansicht des Kanals mit der Brücke bei Holtenau mit einem fahrenden Schiff im Vordergrund; im Hintergrund strahlende Sonne. 50,46 mm; 45,36 g. Lange 1373; Marienb. 7014 (dort in Bronze)
In Silber sehr selten. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1236

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918. Versilberte Bronzemedaille 1895, von H. Dürrich, Werkstatt W. Mayer, auf die Eröffnung des Nord-Ostsee-Kanals. Uniformiertes Brustbild Wilhelms II. v. v., den Kopf nach r. gewandt/Ansicht des Kanals mit der Brücke bei Holtenau mit einem fahrenden Schiff; im Hintergrund strahlende Sonne, im Vordergrund lagert Neptun am Ufer, in der Rechten Dreizack, den linken Arm auf einen Stein gelehnt. 89,66 mm; 251,81 g. Lange 1372 (dort in Bronze); Marienb. 7013 (dort in Bronze)
RR Prüfspur am Rand, kl. Kratzer und Randfehler, vorzüglich
Erworben bei Fa. Tietjen, Hamburg.

Schätzpreis: 250 €

Los 1237

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918.
Bronzemedaille 1895, von O. Schultz, mod. von E. Herter, auf die Feier zur Eröffnung des Nord-Ostsee-Kanals. Die Brustbilder Wilhelms I., Friedrichs III. und Wilhelms II. ins Dreieck gestellt; in den Winkeln der Schild mit dem preußischen Adler auf Eichenzweig, der Hohenzollernschild auf Lorbeerzweig und ein gekrönter Schild mit dem Reichsadler über gekreuzten Palmzweigen//Die personifizierte Nordsee mit Harpune, Auster, Hummer und Taschenkrebs reicht der personifizierten Ostsee die Hand; im Hintergrund links und rechts je ein Leuchtturm. 59,16 mm; 96,30 g. Dazu: Zinnmedaille auf dengleichen Anlass 59,69 mm; 100,21 g. Lange 1363 b; Marienb. 7012
2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz Die Eröffnungsfeier des Nord-Ostsee-Kanals fand vom 19. bis zum 22. Februar 1895 statt.

Von der vorliegenden Medaille wurden 6 goldene, 56 silberne und 1.260 bronzene Exemplare geprägt. Von den Silbermedaillen wurden 50 Exemplare den fürstlichen Gästen des Kaisers als Erinnerung an die Eröffnung gewidmet. Die übrigen 6 Silbermedaillen gelangten an das Kabinett der Kaiserin und an das Reichsamt des Innern. Nachträglich wurden noch 3 weitere Silbermedaillen für die kaiserlichen Prinzen und den Herzog von Sachsen-Altenburg bestellt.

Schätzpreis: 150 €

Los 1238

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918.
Silbermedaille 1898, unsigniert, auf die Palästinareise des Kaiserpaares. Brustbild l. in Tropenuniform//Das Schiff "Hohenzollern" auf dem Meer. Mit Randgravur: PALÄSTINA ★ SEGENSMÜNZE. 34,57 mm; 18,62 g. Marienb. 7126
Kl. Kratzer, polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 125 €

Los 1239

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918.
Silbermedaille 1902, unsigniert, auf den Besuch des Prinzen Heinrich in Amerika und die Taufe des Schiffes "Meteor" durch die Tochter von Präsident Roosevelt. Brustbild von Prinz Heinrich l. mit Uniform und Hut//Das Segelschiff "Meteor" über vier Zeilen Schrift. 34,70 mm; 14,21 g. Marienb. 7445
R Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Tietjen + Co. 87, Hamburg 2002, Nr. 1012.

Schätzpreis: 150 €

Los 1240

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918.
Silbermedaille 1902, unsigniert, auf den Besuch seines Bruders, Prinz Albert Wilhelm Heinrich (*1862, †1929) in Amerika und die Taufe der Kaiseryacht "Meteor III" durch die Tochter des amerikanischen Präsidenten, Miss Alice Roosevelt. Uniformiertes Brustbild Prinz Heinrichs l. mit Hut//Der amerikanische Adler über vier Zeilen Schrift. 34,67 mm; 15,38 g. Marienb. 7446
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1241

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918.
Silbermedaille 1906, unsigniert, auf seine Silberhochzeit mit Auguste Viktoria. Die Brustbilder des Kaiserpaares nebeneinader l.//Vier Zeilen Schrift, oben strahlender Stern, umher Blumenkranz. Mit Randpunze: SILBER 925. 39,03 mm; 26,22 g. Lange -; Marienb. -
Mattiert. Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1242

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918.
Silbermedaille 1911, von C. Lauer, auf den preussischen Staatssekretär von Kiderlen-Wächter. Brustbild des Staatssekretärs fast v. v.//Schiff auf See vor Agadir. Mit Randpunze: SILBER 990. 31,99 mm; 18,13 g. Marienb. -
Hübsche Patina, polierte Platte, min. berieben
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1243

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918.
Silbermedaille 1913, Werkstatt Mayer & Wilhelm, Stuttgart, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum. Brustbild halbl. in Uniform mit umgelegtem Mantel//1888/1913 in Lorbeerkranz. 39,29 mm; 24,65 g. Marienb. -
Mattiert. Fast prägefrisch

Schätzpreis: 100 €

Los 1244

PREUSSEN, KÖNIGREICH Wilhelm II., 1888-1918.
Silbermedaille 1914, von A. Hummel, auf die Helden von Tsingtau. Nackter Krieger mit Kriegsflagge und Schwert steht neben einem am Boden liegenden Gefallenen//Sechs Zeilen Schrift in Eichenkranz. Mit Randgravur: SILBER 990. 33,24 mm; 18,95 g. Zetzmann 4060
Polierte Platte, min. berieben
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Emporium Hamburg 10, Hamburg 1987, Nr. 2599.
Nach der japanischen Kriegserklärung an das Deutsche Reich vom 27. August 1914 verteidigte die rund 3.000 Mann starke deutsche Garnison, unterstützt von vier Kanonenbooten, einem Torpedoboot und dem österreichischen Kreuzer "Kaiserin Elisabeth", die Festung Tsingtau erfolgreich bis zur Erschöpfung der Verteidigungsmittel gegen die 63.000 Mann starken japanischen und britischen, von starken Marineeinheiten unterstützten Belagerungstruppen. Erst am 7. November unterzeichnete der Gouverneur Kapitän zur See Meyer-Waldeck die Kapitulation.
Zu dem ehemaligen deutschen Pachtgebiet und Flottenstützpunkt in China gehörten die Bucht von Kiautschou, die Halbinsel Tsingtau und die Halbinsel Hai-si.
Der Text im Vorderseitenfeld dieser Medaille war in dem Telegramm zu lesen, das der Gouverneur Meyer-Waldeck bei Beginn der Belagerung Tsingtaus an Kaiser Wilhelm II. sandte: "EINSTEHE FÜR PFLICHTERFÜLLUNG =BIS ZUM= ÄUSSERSTEN".

Schätzpreis: 150 €

Los 1245

LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN Kleine Sammlung preußischer Silberkleinmünzen des 17.-19. Jahrhunderts, vom 1/2 Silbergroschen bis zum 1/3 Taler. Interessante Sammlung, bitte besichtigen!
Ca. 200 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 1246

LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN Kleine Sammlung von preußischen Taler-, Vereins- und Ausbeutetaler-Stücken des 19. Jahrhunderts.
31 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 1247

LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN Kleine Sammlung von preußischen Münzen des 17.-18. Jahrhunderts, u. a. 1/3 Taler 1671, TT, Königsberg; 2/3 Taler 1691, ICS, Magdeburg und Reichstaler preuß. 1786 B, Breslau.
3 Stück. Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1248

LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN Kleine
Serie von preußischen Vereinstalern des 19. Jahrhunderts, darunter AKS-Nrn.: 116, 117, 118.
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1249

LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN Kleine Sammlung von Münzen des 17.-19. Jahrhunderts aus Preußen, vom Ku.-Pfennig bis zum Vereinstaler.
44 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 75 €

Los 1250

PREUSSISCHE STÄDTE Cottbus. Einseitige Messingmarke 1692. 0,87 g Gekröntes Schild, darauf Krebs und die geteilte Jahreszahl 169Z. Berliner Münzblätter, 33. Jahrgang, August 1912, S. 436, 4.
RR Sehr schön

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG

Los 1251

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Julius, 1568-1589. Reichstaler 1572, Goslar. Lichttaler. 28,75 g. Dav. 9060; Welter 576
Winz. Henkelspur, kl. Schürfspuren, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1252

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Julius, 1568-1589. Reichstaler 1577, Goslar. Lichttaler. 28,86 g. Dav. 9063; Welter 576
Rand bearbeitet, fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1253

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Julius, 1568-1589. Reichstaler 1586, Goslar. Brillentaler. 29,02 g. Dav. 9065; Welter 579
RR Kl. Doppelschlag, sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 1254

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Julius, 1568-1589. Reichstaler 1587, Goslar. Lichttaler. 28,92 g. Dav. 9064; Welter 578
Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 1255

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Julius, 1568-1589. Reichstaler 1589, Goslar. Brillentaler. 29,01 g. Dav. 9067; Welter 581
Fast sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1256

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Julius, 1568-1589. Reichstaler 1589, Wolfenbüttel, auf seinen Tod am 3. Mai. 28,61 g. Dav. 9068 A; Welter 583
R Henkelspur, fast sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1257

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1595, Goslar. Rebellentaler. 28,43 g. Dav. 9088; Welter 627
Schön-sehr schön
Unter Heinrich Julius entstand eine ganze Reihe sogenannter emblematischer Taler, die auf Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen, darunter die von Saldern, Steinberg und Stockheim. Der Hund auf diesem sogenannten Rebellentaler symbolisiert die gegen den Stachel leckenden unzufriedenen Adeligen, die den Herzog vor dem Reichskammergericht verklagt hatten. Die Rückseite soll anzeigen, daß sie wie die Rotte Korah untergehen werden.

Schätzpreis: 100 €

Los 1258

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1597, Goslar. Lügentaler. 28,64 g. Dav. 9090; Welter 628
Fast sehr schön
Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adligen Bezug nehmen. Auf diesem Lügentaler wird der Herzog durch einen von einem Engel bekränzten Löwen dargestellt, der einen Steinbock (= die Kläger) zerreißt.

Schätzpreis: 150 €

Los 1259

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1597, Goslar. Wahrheitstaler. 28,86 g. Dav. 9091; Welter 629
Sehr schön Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Mit dem Wahrheitstaler will der Herzog ausdrücken, daß er sich von den Klägern verleumdet fühlt. Auch wenn die Wahrheit noch so stark verdreht wurde, am Ende wird sie sich doch durchsetzen. Auf der Vorderseite wird betont, daß derjenige nichts zu befürchten hat, der richtig handelt.

Schätzpreis: 150 €

Los 1260

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1597, Goslar. Wahrheitstaler. 28,80 g. Dav. 9091; Welter 629
Fast sehr schön Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Mit dem Wahrheitstaler will der Herzog ausdrücken, daß er sich von den Klägern verleumdet fühlt. Auch wenn die Wahrheit noch so stark verdreht wurde, am Ende wird sie sich doch durchsetzen. Auf der Vorderseite wird betont, daß derjenige nichts zu befürchten hat, der richtig handelt.

Schätzpreis: 100 €

Los 1261

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1597, Goslar. Wahrheitstaler. 28,81 g und 28,86 g. Dav. 9091; Welter 629
2 Stück. Henkelspur (1x), Fassungsspuren (1x), Schrötlingsriss, sehr schön und fast sehr schön
Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Mit dem Wahrheitstaler will der Herzog ausdrücken, daß er sich von den Klägern verleumdet fühlt. Auch wenn die Wahrheit noch so stark verdreht wurde, am Ende wird sie sich doch durchsetzen. Auf der Vorderseite wird betont, daß derjenige nichts zu befürchten hat, der richtig handelt.

Schätzpreis: 150 €

Los 1262

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1604, Andreasberg. Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,84 g. Dav. 6293; Müseler 10.2/24; Welter 643
Winz. Henkelspur, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1263

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1605, Goslar. 28,95 g Dav. 6285; Welter 645 A
Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1264

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1622, Goslar oder Zellerfeld. 29,18 g Dav. 6306; Welter 1057 B
Winz. Schrötlingsfehler am Rand, min. berieben, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1265

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1623, Goslar oder Zellerfeld. 29,04 g Dav. 6303; Welter 1057 A
Sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1266

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Christian, Bischof von Halberstadt, 1617-1626. Reichstaler 1622, Lippstadt. Pfaffenfeindtaler. 28,56 g. Dav. 6320; Dethlefs 3 (Stpl. 2-I); Welter 1381
Üblicher Stempelfehler, Felder min. altgeglättet, sehr schön +
Die Pfaffenfeindtaler, die auf ihrer Rückseite das Motto "Tout avec dieu" (= "Alles mit Gott") tragen, werden auch "Gottesfreundtaler" genannt. Sie wurden im Jahre 1622 auf Veranlassung des Herzogs Christian von Braunschweig-Wolfenbüttel (1599-1626), der unter der Bezeichnung "der tolle Christian" bekannt geworden ist, in Lippstadt aus dem Kirchensilber geprägt, das Christian in Paderborn bei Plünderung des Domschatzes erbeutet hatte.

Schätzpreis: 600 €

Los 1267

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Christian, Bischof von Halberstadt, 1617-1626. Reichstaler 1622, Lippstadt. Pfaffenfeindtaler. 28,77 g. Dav. 6320; Dethlefs 5 (Stpl. 3-II); Welter 1381
Leichte Korrosionsspuren, kl. Kratzer, sehr schön
Die Pfaffenfeindtaler, die auf ihrer Rückseite das Motto "Tout avec dieu" (= "Alles mit Gott") tragen, werden auch "Gottesfreundtaler" genannt. Sie wurden im Jahre 1622 auf Veranlassung des Herzogs Christian von Braunschweig-Wolfenbüttel (1599-1626), der unter der Bezeichnung "der tolle Christian" bekannt geworden ist, in Lippstadt aus dem Kirchensilber geprägt, das Christian in Paderborn bei Plünderung des Domschatzes erbeutet hatte.

Schätzpreis: 350 €

Los 1268

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1639, Zellerfeld. 28,85 g Dav. 6347; Welter 796
Kl. Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön
Exemplar der Auktion WAG Online 131, Juni 2022, Nr. 1009.
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 100 €

Los 1269

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1643, Zellerfeld. 2. Glockentaler. 28,58 g. Dav. 6366; Welter 807
Felder min. berieben, sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1270

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1643, Zellerfeld. 4. Glockentaler. 28,71 g. Dav. 6371; Welter 812
Felder altgeglättet, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1271

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1643, Zellerfeld. 5. Glockentaler. 28,44 g. Dav. 6373; Welter 814
Hübsche Patina, kl. Kratzer, Felder der Glocke leicht altgeglättet, sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1272

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1643, Zellerfeld. 6. Glockentaler. 29,03 g. Dav. 6374 B; Welter 815
Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1273

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1643, Zellerfeld. 7. Glockentaler. 28,92 g. Dav. 6375 F, I; Welter 816
Sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1274

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1643, Zellerfeld. 7. Glockentaler. 28,56 g. Dav. 6375 B; Welter 816
Fassungsspuren, Felder bearbeitet, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1275

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler o. J. (1650), Zellerfeld. Reisetaler. 28,54 g. Dav. 6362; Welter 804 B
Kl. Randfehler, sehr schön
Die Datierung der als „Reisetaler“ bezeichneten Gepräge Herzog Augusts des Jüngeren ist in der Literatur umstritten. Fiala ordnet diese Gepräge in das Jahr 1650 ein, wobei er sich vorsichtig auf Rethmeier bezieht, nach dessen Ansicht die Reisetaler zu diesem Zeitpunkt auf Befehl des Herzogs hergestellt wurden. Kroha vermutet, daß die Reisen des Herzogs nach Italien, Malta, England usw. der Grund für das Ausbringen dieses Talertyps war. Als weiterer denkbarer Anlaß für die Prägung ist auch der Tod Augusts im Jahre 1666 angeführt worden. Dann würde die auf den Reisetalern dargestellte Szene symbolisch für den Herzog stehen, der seine letzte Reise an das "andere Ufer" antritt. Fink führt dagegen an, die Darstellung könnte auch mit dem Wahlspruch des Herzogs („Alles mit Bedacht“) zusammenhängen. So findet sich der Sinnspruch zusammen mit der Darstellung des abfahrenden Schiffes und Reisenden im Vordergrund bereits in einer von Herzog Augusts Leibarzt Martin Gosky 1650 zusammengestellten Sammlung von Kupferstichen. Demnach wäre die Abbildung des nachdenklichen Schiffsreisenden als „Tugend des besonnenen Abwägens“ (H. Fink) zu deuten – eben „Alles mit Bedacht“. Insofern erscheint die bereits von Fiala vorgeschlagene Datierung mit um 1650 als am Wahrscheinlichsten.

Schätzpreis: 250 €

Los 1276

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1651, Zellerfeld. 28,63 g Dav. 6340; Welter 818
Sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1277

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1652, Zellerfeld. 28,78 g Dav. 6340; Welter 819
Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1278

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Löser zu 2 Reichstalern 1655, Zellerfeld. Ohne Wertpunze; 56,80 g. Dav. 70 a; Duve 4; Welter 772; Preussag Collection (Auktion London Coin Galleries/Künker 1) 60
Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1279

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1662, Zellerfeld. Hausknechtstaler. 28,75 g. Dav. 6341; Welter 822
Hübsche Patina, Schrötlingsfehler, sehr schön Der Begriff "Hausknechtstaler" ist eine Spottbezeichnung für die Prägungen, auf denen der wilde Mann die Tanne quer vor sich hält, wie einen Besen, mit dem er fegen möchte.

Schätzpreis: 200 €

Los 1280

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1666, Zellerfeld, auf seinen Tod. 28,79 g. Dav. 6376; Welter 824
Fassungsspuren, kl. Tuscheziffer auf der Vorderseite, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1281

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Rudolf August, 1666-1685. Reichstaler 1670, Zellerfeld. 28,49 g Dav. 6379; Welter 1840
Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1282

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Rudolf August, 1666-1685. Reichstaler 1671, Clausthal, auf die Eroberung der Stadt Braunschweig. 28,98 g. Dav. 6383 C; Welter 1837
Sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 1283

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. Reichstaler 1687, Zellerfeld. 29,07 g Dav. 6393; Welter 2068
Kl. Kratzer am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1284

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. 1/2 Reichstaler 1687, Zellerfeld. 14,48 g Welter 2084
Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1285

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. Reichstaler 1690, Goslar oder Zellerfeld. Eintrachtstaler. 29,23 g. Dav. 6395; Welter 2066
Sehr schön +

Schätzpreis: 250 €

Los 1286

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. 24 Mariengroschen 1695, Braunschweig. 17,27 g. Dazu: 24 Mariengroschen 1692, Braunschweig. 15,48 g. Dav. 332, 337; Welter 2082, 2080
2 Stück. Kl. Kratzer (1x), sehr schön-vorzüglich und sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1287

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Anton Ulrich, 1704-1714. Reichstaler 1705, Zellerfeld. 29,08 g Dav. 2115; Welter 2301
Berieben, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1288

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM August Wilhelm, 1714-1731. Reichstaler 1718, Zellerfeld. 28,83 g Dav. 2127 (dieser Jahrgang fehlt); Welter 2377
Seltener Jahrgang. Kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1289

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Ludwig Rudolf, 1731-1735, seit 1714 in Blankenburg. Reichstaler 1733, Zellerfeld. 29,16 g Dav. 2137; Welter 2462
Feiner Prägeglanz, kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 1290

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Karl II., 1815-1830. Selbständige Regierung, 1823-1830. 24 Mariengroschen 1818 FR. 12,99 g AKS 27; J. 219
Vorzüglich +

Schätzpreis: 200 €

Los 1291

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Wilhelm, 1831-1884. Vereinstaler 1866 B. 18,51 g AKS 81; Dav. 636; Kahnt 155; Thun 123
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1292

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Wilhelm, 1831-1884. Vereinsdoppeltaler 1855 B. 37,03 g AKS 73; Dav. 633; Kahnt 157; Thun 119
Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1293

BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM Wilhelm, 1831-1884. Vereinsdoppeltaler 1856 B. 25jähriges Regierungsjubiläum. 37,09 g. Mit Randschrift. AKS 97; Dav. 635; Kahnt 158; Thun 122
Hübsche Patina, Felder min. bearbeitet, fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1294

BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1623, Clausthal. 28,94 g Dav. 6441; Welter 921
Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1295

BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1629, Clausthal. 28,83 g Dav. 6473; Welter 923
Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1296

BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM Friedrich, 1636-1648. Reichstaler 1638, Clausthal. 28,51 g Dav. 6494; Welter 1414
Graffito im Feld der Vorderseite, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1297

BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM Christian Ludwig, 1648-1665. Reichstaler 1665, Zellerfeld. 28,85 g Dav. 6519; Welter 1505
Hübsche Patina, leicht berieben, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1298

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg, 1636-1641. Reichstaler 1641, Zellerfeld. 28,99 g Dav. 6508; Welter 1454
Schrötlingsriss, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1299

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg Wilhelm, 1648-1665. Reichstaler 1652, Zellerfeld. 27,90 g Dav. 6527; Welter 1580
Korrodiert, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1300

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg Wilhelm, 1648-1665. Reichstaler 1661, Zellerfeld. 28,97 g Dav. 6528; Welter 1583
Felder geglättet, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1301

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg Wilhelm, 1648-1665. Löser zu 1 1/4 Reichstalern 1662, Zellerfeld. Mit Wertpunze; 35,20 g. Dav. 6531; Duve 4; Welter 1568; Preussag Collection (Auktion London Coin Galleries/Künker 1) 184
Min. Bearbeitungsspur am Rand, fast sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1302

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg Wilhelm, 1648-1665. Reichstaler 1664, Zellerfeld. 28,96 g Dav. 6529; Welter 1583
Sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 1303

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Johann Friedrich, 1665-1679. Reichstaler 1669, Clausthal. 28,88 g Dav. 6551; Welter 1718
Hübsche Patina, winz. Henkelspur, sehr schön/vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1304

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Johann Friedrich, 1665-1679. Reichstaler 1669, Zellerfeld. 28,73 g. Dazu: Reichstaler 1666, Clausthal. 28,58 g. Dav. 6546, 6549; Welter 1715, 1716
2 Stück. Henkelspur (2x), Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1305

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Johann Friedrich, 1665-1679. 1/3 Taler 1673, Hannover. 7,34 g Dickstück. Welter 1756
Fast sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1306

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Johann Friedrich, 1665-1679. Reichstaler 1675, Zellerfeld. 28,87 g Dav. 6547; Welter 1715
Feine Patina, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1307

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Johann Friedrich, 1665-1679. 24 Mariengroschen 1675, Hannover. 16,48 g Dav. 385; Welter 1741
Üblicher Stempelfehler, winz. Randfehler, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1308

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Johann Friedrich, 1665-1679. 24 Mariengroschen 1675, Hannover. 16,28 g Dav. 386; Welter 1742
Leichte Korrosionsspuren, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1309

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Johann Friedrich, 1665-1679. 2/3 Taler 1678, Hannover. 14,50 g Dav. 377 A; Welter 1728
Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 1310

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Johann Friedrich, 1665-1679. 2/3 Taler 1678, Hannover. 14,65 g Dav. 377; Welter 1728
Sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1311

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Johann Friedrich, 1665-1679. 2/3 Taler 1679, Clausthal. 14,58 g Mit römischer Jahreszahl in der Rückseitenumschrift. Dav. 379; Welter 1730
Kl. Randfehler, sehr schön +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 125 €

Los 1312

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. Löser zu 1 1/2 Reichstalern 1688, Zellerfeld. Ausbeute der Harzer Gruben. Mit Wertpunze; 43,36 g. Münzmeister Rudolf Bornemann. Mit eingravierten Initialen 'J. G. S.' und der Jahreszahl *'1790'* im Feld der Rückseite. Gekröntes Monogramm in Lorbeerkranz, umgeben von 15 kleinen, gekrönten Wappen, Schwert und Bischofsstab dahinter gekreuzt, unten die eingepunzte Wertzahl//Roß springt l., darüber hält eine aus Wolken kommende Hand einen Lorbeerkranz, unten Bergwerkslandschaft und Grubenquerschnitt mit arbeitenden Bergmännern. Dav. 245; Duve 7; Müseler 10.4.3/24; Welter 1925; Preussag Collection (Auktion London Coin Galleries/Künker 1) 214; Kluge (Slg. Preussag) 20
Min. Henkelspur, Felder leicht berieben, sehr schön

Schätzpreis: 600 €

Los 1313

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. Reichstaler 1695, Clausthal. Ausbeute der Grube St. Andreas. 29,00 g. Dav. 6627; Müseler 10.5/5; Welter 1949
Kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich
Der Rückseitenstempel zeigt den hl. Andreas mit einer unnatürlichen Stellung des linken Fußes, weshalb dieser Taler auch als "Krüppeltaler" bezeichnet wird.

Schätzpreis: 200 €

Los 1314

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. 2/3 Taler 1695, Clausthal. 13,00 g Dav. 397; Welter 1969
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1315

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. Reichstaler 1696, Zellerfeld. 28,93 g Dav. 6599; Welter 1955
Hübsche Patina, Felder der Vorderseite leicht geglättet, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1316

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. 1/8 Reichstaler 1698, Clausthal, auf seinen Tod am 23. Januar. 3,59 g. Welter 2008
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1317

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg I. Ludwig, 1698-1714. Reichstaler 1702, Zellerfeld. 29,01 g Dav. 2065; Welter 2143
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1318

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg I. Ludwig, 1698-1714. Reichstaler 1711, Zellerfeld. 28,90 g Dav. 2065; Welter 2143
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1319

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg I. Ludwig, 1698-1714. Reichstaler 1712, Zellerfeld. 29,13 g Dav. 2066; Welter 2144
Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1320

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER - als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727. 2/3 Taler 1716, Clausthal. 12,93 g Dav. 425; Welter 2240; Smith 35
R Vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 206, Osnabrück 2012, Nr. 4952.

Schätzpreis: 200 €

Los 1321

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER - als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727. Reichstaler 1717, Clausthal. 28,96 g Ohne Randschrift. Dav. 2079; Welter 2226; Smith 28
Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1322

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER - als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727.
Silbermedaille 1718, von J. Croker, auf den Seesieg bei Kap Passaro (Sizilien). Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Neptun steht auf einer Rostralsäule inmitten von Seekriegstrophäen. 44,89 mm; 36,92 g. Brockmann 824; Eimer 481
Hübsche Patina, leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sonst vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Gießener Münzhandlung 83, München 1997, Nr. 1215.
Nachdem die Spanier Sardinien erobert hatten und im Begriff waren, Sizilien zu besetzen, wurde der britische Admiral Sir George Byng mit 21 Schiffen ausgesandt, den spanischen General De Lede daran zu hindern, Messina zu erreichen. Es kam zum Kampf, die zahlenmäßig überlegene spanische Flotte wurde zerstört und der General gefangengenommen.
Rostrum hieß der Rammsporn der antiken Schiffe. Dieser gefährlichste Teil wurde den eroberten Schiffen abgesägt und an Rednertribünen und Siegessäulen befestigt, daher Rostralsäule.

Schätzpreis: 125 €

Los 1323

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER - als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727.
Reichstaler 1719, Zellerfeld. 28,87 g Dav. 2077; Welter 2231; Smith 29 ("Scarce")
Berieben, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1324

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER - als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727.
2/3 Taler 1719, Clausthal. 13,11 g Dav. 427; Welter 2242; Smith 37
R Vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 64, Osnabrück 2001, Nr. 4662.

Schätzpreis: 200 €

Los 1325

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER - als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727.
Reichstaler 1721, Clausthal. 29,09 g Dav. 2072; Welter 2238; Smith 33
Attraktives Exemplar mit feiner Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 200 €

Los 1326

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER - als Georg I., König von Großbritannien, 1714-1727. Reichstaler 1726, Zellerfeld. 29,27 g Dav. 2076; Welter 2236; Smith 32
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1327

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg II., 1727-1760. Silbermedaille 1751, von M. G. Arbien und P. Chr. Winslow, auf den Tod seiner Tochter Luise, Gemahlin Friedrichs V. von Dänemark. Brustbild Luises r. mit umgelegtem Mantel//Grabmal, darauf eine große und eine kleine Urne, zu den Seiten trauernde Dania und Norwegia. 50,67 mm; 66,09 g. Brockmann 991; Galster 406
Feine Patina, winz. Randfehler, sehr schön
Kurz vor einer Niederkunft unterzog sich die Königin einer Operation, von der sie sich nicht mehr erholte. Sie starb am 19. Dezember 1751 im Alter von 28 Jahren und wurde zusammen mit ihrem totgeborenen Kind beigesetzt, was durch die beiden Urnen in der Rückseitendarstellung dieser Medaille verdeutlicht wird.

Schätzpreis: 150 €

Los 1328

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg II., 1727-1760. Reichstaler 1759, Clausthal. Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,73 g. Dav. 2089; Müseler 10.6.3/63; Welter 2558; Smith 122
Sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1329

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg III., 1760-1820. Ku.-Pfennig 1763, 1765, 1768 (2x), 1773, 1776, 1777, 1782, 1783, 1788,1793, 1795-1797, 1800-1802, 1804, 1814 (2x), 1818 (3x). Münzstätte Clausthal.
23 Stück. Sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 125 €

Los 1330

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg III., 1760-1820. Reichstaler 1771, Clausthal. Ausbeute der Grube St. Andreas. 29,12 g. Dav. 2104; Müseler 10.6.4/23; Welter 2802; Smith 221
Feine Tönung, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1331

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg IV., 1820-1830. 10 Taler 1825 B. 13,23 g
Divo/S. 89; Fb. 1158; Schl. 361
GOLD. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1332

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Wilhelm IV., 1830-1837. Taler 1837 A. 16,78 g AKS 64; Dav. 664; Kahnt 221; Thun 154
Min. justiert, kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1333

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Ernst August, 1837-1851. Taler 1839 A. Glück auf! Münzbesuch in Clausthal. 16,89 g. AKS 131; Dav. 668; Kahnt 226; Thun 158
Winz. Kratzer und kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1334

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Ernst August, 1837-1851. Taler 1840 S. 22,14 g AKS 103; Dav. 671; Kahnt 229; Thun 161
Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1335

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Ernst August, 1837-1851. Taler 1843 S, auf die Vermählung Georgs, Kronprinz von Hannover, mit Marie, Herzogin von Sachsen-Altenburg. 22,14 g. AKS 132; Dav. 674; Kahnt 233; Thun 165
Nur 1.010 Exemplare geprägt. Min. Randfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 250 €

Los 1336

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Ernst August, 1837-1851. 2 1/2 Taler 1850 B. 3,29 g
Divo/S. 112; Fb. 1178 a; Schl. 417
GOLD. Fast vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 1337

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Ernst August, 1837-1851. Taler 1851 B. Ausbeute. 22,22 g. AKS 134; Dav. 677; Kahnt 236; Thun 169
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1338

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg V., 1851-1866. Vereinsdoppeltaler 1854 B. 37,04 g AKS 142; Dav. 681; Kahnt 243; Thun 173
Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1339

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg V., 1851-1866. Doppelter Vereinstaler 1862 B. 37,03 g AKS 143; Dav. 683; Kahnt 245; Thun 175
Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1340

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Waterloo. 18,52 g. AKS 160; Dav. 684; Kahnt 240; Thun 176
Etwas fleckige, feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1341

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Upstalsboom. 18,52 g. AKS 162; Dav. 686; Kahnt 242; Thun 178
Nur 2.000 Exemplare geprägt. Hübsche Patina, min. berieben, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 350 €

Los 1342

BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER Georg V., 1851-1866. Vereinstaler 1865 B. Upstalsboom. 18,53 g. AKS 162; Dav. 686; Kahnt 242; Thun 178
Nur 2.000 Exemplare geprägt. Reste von Zaponlack, vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1343

LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG Braunschweig-Wolfenbüttel. Kleine Serie von 2/3 Taler- und 24 Mariengroschen-Stücken der Linie Wolfenbüttel des 17.-19. Jahrhunderts.
14 Stück. Zum Teil mit Fehlern, sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 1344

LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG Braunschweig-Calenberg-Hannover. Kleine Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts. Dazu: Kleine Silbermedaille 1974, auf das 20. Internationale Münzsammler-Treffen. 20,31 mm; 3,58 g.
11 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 1345

LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG Braunschweig-Calenberg-Hannover. Kleine Sammlung von Münzen des 17.-19. Jahrhunderts von Braunschweig-Calenberg-Hannover, vom 16 Gute Groschen-Stück bis zum 2/3 Taler.
9 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, Henkelspur (2x), meist sehr schön

Schätzpreis: 175 €

Los 1346

LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG Braunschweig-Calenberg-Hannover. Kleine Sammlung von 1-, 2- und 3 Pfennig-Stücken, geprägt unter der Regentschaft von Georg IV.,1820-1830.
9 Stück Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1347

LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG Allgemein. Kleine Sammlung von Talern der Herzogtümer Braunschweig-Lüneburgs des 16.-18. Jahrhunderts. Bitte besichtigen!
9 Stück. Alle mit Henkel- und Bearbeitungsspuren, schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 1348

LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG Allgemein. Kleine Sammlung von Talern aus Braunschweig-Lüneburg des 17.-18. Jahrhunderts (Dav. 6343, 6389, 6521, 2058, 2062, 2116, 2126). Bitte besichtigen!
7 Stück. Alle mit Henkel- und Bearbeitungsspuren, meist fast sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1349

LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG Allgemein. Kleines Lot von 1/3 Taler- und 12 Mariengroschen-Stücken des 17.-18. Jahrhunderts aus Braunschweig-Lüneburg.
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
BREMEN

Los 1350

STADT Silbermedaille o. J. (um 1642/1645), mit der Signatur M. F., auf die Trauung. Gluckhennenmedaille. Hinter einem Tisch, auf dem Schmuck und eine Laute liegen, steht ein verlobtes Paar, das sich umarmt und küßt//Henne mit ihren Küken. 40,31 mm; 21,07 g. Dazu: Silbermedaille o. J. (um 1800), von Loos, auf die Liebe. Freundschaftsgeschenk. Rose//Sieben Zeilen Schrift, darunter Feston mit Myrtenzweigen (Sommer B 62). 30,40 mm; 9,17 g. Jungk -
2 Stück. Hübsche Patina, sehr schön und vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1351

STADT Taler 1864. Eröffnung der Neuen Börse. 17,51 g. AKS 15; Dav. 627; Kahnt 162; Thun 125
Nur 5.000 Exemplare geprägt. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1352

STADT Taler 1865. 2. Deutsches Bundesschießen. 17,51 g. Dazu: Taler 1871. Sieg. 17.53 g und 17,52 g. AKS 16, 17 (2x); Dav. 628, 629 (2x); Kahnt 163, 164 (2x); Thun 126, 127 (2x)
3 Stück. Kl. Graffiti im Feld der Rückseite (1x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 175 €

Los 1353

STADT Taler 1865. 2. Deutsches Bundesschießen. 17,51 g und 17,50 g. AKS 16; Dav. 628; Kahnt 163; Thun 126
2 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 1354

STADT Taler 1871. Sieg. 17,52 g. AKS 17; Dav. 629; Kahnt 164; Thun 127
Hübsche Patina, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1355

STADT Taler 1871. Sieg. 17,54 g. AKS 17; Dav. 629; Kahnt 164; Thun 127
Kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1356

STADT Taler 1871. Sieg. 17,53 g und 17,48 g. AKS 17; Dav. 629; Kahnt 164; Thun 127
2 Stück. Vorzüglich und sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
BRESLAU

Los 1357

BISTUM Karl Erzherzog von Österreich, 1608-1624. 3 Kreuzer 1622, Neisse. 0,72 g F. u. S. 2639.
R Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
DEUTSCHER ORDEN

Los 1358

DEUTSCHER ORDEN IN MERGENTHEIM Johann Caspar von Ampringen, 1664-1684. Reichstaler 1673, Mainz. 28,81 g Dav. 5861; Prokisch 185
Hübsche Patina, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 500 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
EICHSTÄTT

Los 1359

BISTUM Johann Eucharius von Castell, 1685-1697. Reichstaler 1694, Nürnberg. 28,79 g Cahn 113 a; Dav. 5236
Rand leicht bearbeitet, sehr schön
Exemplar der Auktion WAG Online 79, Oktober 2017, Nr. 880.
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 125 €

Los 1360

BISTUM Sedisvakanz 1781. Konv.-Taler 1781, Nürnberg. 27,46 g
Cahn 145; Dav. 2210; Zepernick 79
Stiftslöcher und Bearbeitungsspuren im Rand, scharf gereinigt, sehr schön Dieser Eichstätter Taler zeigt eine in der Barockzeit ungewöhnliche Stadtansicht aus der Vogelperspektive.
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
EMDEN

Los 1361

Hamburgische Besetzung, 1433-1439 und 1448-1453. Krumsteert o. J. 2,07 g ✠ MONETA ⋆ NOV////DENS///// Löwe l. steigend// ✠ BENED - ICTVS D - O//NV - ///// Hamburger Wappenschild auf Langkreuz in den Winkeln h - T - M - B. Tergast 56
RR Schön
Exemplar der Slg. Knyphausen, Teil IV, Auktion Seligmann, Hannover 1931, Nr. 5260 und der Slg. Dr. Stalling, Auktion Fritz Rudolf Künker 15, Osnabrück 1990, Nr. 208.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1362

STADT Silberne Vierziger-Medaille, o. J. (graviert 1794), von B. C. v. Calker. Hafen- und Stadtansicht, oben gekrönter preußischer Adler mit Zepter und Reichsapfel in den Fängen, unten gekröntes Stadtwappen zwischen Palmzweigen//Zwei aus Wolken kommende, ineinandergreifende Hände halten ein Zepter, oben Krone, zu den Seiten Palmzweige. 52,13 mm; 60,74 g. Knyph. 6314 (dort mit Jahreszahl 1802)
Kl. Kratzer, winz. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 1363

STADT Silberne Vierziger-Medaille o. J. (graviert 1873), von C. Fischer. Hafen- und Stadtansicht, im Hintergrund r. strahlende Sonne, unten gekröntes Stadtwappen//Zwei ineinandergreifende Hände halten ein Zepter, oben Krone, zu den Seiten Palmzweige. 49,62 mm; 49,91 g. Knyph. 6317 (dort von 1836)
Feine Patina, min. berieben, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1364

STADT Bronzemedaille 1914, unsigniert, auf den Fregattenkapitän Karl von Müller und den Untergang des Kreuzers "Emden I". Brustbild von Müllers halbl. in Uniform//Der Kreuzer "Emden I" auf See. 33,41 mm; 15,94 g. Zetzmann 4052
RR Vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
FRÄNKISCHER KREIS

Los 1365

2/3 Taler 1693, Nürnberg. 18,29 g Münzmeister Georg Friedrich Nürnberger. Mit STVCK auf der Rückseite. Dav. 518; Krug 13 a; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 5055
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
FRANKFURT

Los 1366

REICHSMÜNZSTÄTTE Sigismund von Luxemburg, König 1410-1433. Münzstättenpächter Jakob Proglin. Goldgulden o. J. (1410-1433). 3,44 g Mit Gesicht in nach r. geöffneter Mondsichel zwischen den Füßen des Heiligen auf der Vorderseite. Fb. 937; J. u. F. 103 c
GOLD. Leicht gewellt, Henkelspur, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 1367

REICHSMÜNZSTÄTTE Sigismund von Luxemburg, König 1410-1433. Goldgulden o. J. (1429-1431). 3,48 g Fb. 937; J. u. F. 107 f/h
GOLD. Sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 1368

REICHSMÜNZSTÄTTE Friedrich III. von Habsburg, Kaiser 1451-1493. Pfandinhaber Philipp von Weinsberg, 1452-1503. Goldgulden o. J. (1451-1493). 3,15 g Fb. 940; J. u. F. 121
GOLD. Winz. Schrötlingsfehler, min. Belagreste, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1369

REICHSMÜNZSTÄTTE Friedrich III. von Habsburg, Kaiser 1451-1493. Pfandinhaber Philipp von Weinsberg, 1452-1503. Goldgulden o. J. (1451-1493). 3,29 g Fb. 940; J. u. F. 121 2f
GOLD. Berieben, min. gewellt, fast sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1370

STADT Turnose o. J. (15. Jahrhundert). 2,72 g J. u. F. 166 f
Sehr schön
Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 397, Frankfurt/Main 2008, Nr. 2807.

Schätzpreis: 100 €

Los 1371

STADT Klippenförmige Silbermedaille 1618, unsigniert, von L. Schilling, auf die Erscheinung des Kometen. Ansicht des Kometen, umher Lorbeerkranz, in den Ecken Verzierungen//Zwei Arme mit zusammengelegten Händen erheben sich aus dem Wasser, l. Getreide, r. ein Leuchter, oben Sonne. 22,46 x 22,07 mm; 2,48 g. J. u. F. 334 c; Slg. Brettauer 2256
R Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1372

STADT Silberabschlag von den Stempeln der Doppeldukatenklippe 1619, auf die Krönung Ferdinands II. zum römischen Kaiser. 2,62 g. Förschner 62; J. u. F. 350
Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1373

STADT Silberabschlag von den Stempeln des 1 1/4 Dukaten 1764, auf die Krönung Josefs II. zum römischen König am 3. April. Ca. 25,00 mm; ca. 4,30 g. Förschner 354.2ff; J. u. F. 856
5 Stück. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1374

STADT Silberabschlag von den Stempeln des 3/4 Dukaten 1764, auf die Krönung Josefs II. zum römischen König am 3. April. Ca. 21,00 mm; ca. 2,00 g. Förschner 355.3; J. u. F. 857
6 Stück. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1375

STADT Konv.-Taler 1767. 27,95 g Dav. 2225; J. u. F. 869 a
RR Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 1376

STADT Konv.-Taler 1772. 27,84 g Dav. 2226; J. u. F. 877 b
Sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1377

STADT Konv.-Taler 1772. 27,93 g Dav. 2226; J. u. F. 877 b
Feine Patina, min. justiert, sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1378

STADT Konv.-Taler 1796. Kontribution. 28,09 g. Dav. 2229; J. u. F. 965 b
Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1379

STADT Vereinsdoppeltaler 1841. 36,97 g AKS 3; Dav. 640; Kahnt 181; Thun 130
Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numismautikers.

Schätzpreis: 125 €

Los 1380

STADT Vereinsdoppeltaler 1841. 37,02 g AKS 3; Dav. 640; Kahnt 181; Thun 130
Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1381

STADT Vereinsdoppeltaler 1844. 37,07 g AKS 2; Dav. 641; Thun 131; Kahnt 182
Sehr schön +

Schätzpreis: 125 €

Los 1382

STADT Doppelgulden 1846. 21,15 g AKS 5; Dav. 642; Kahnt 173; Thun 132
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1383

STADT Doppelgulden 1848. Constituierende Versammlung. 21,23 g. AKS 38; Dav. 643; Kahnt 175 a; Thun 134
Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzpreis: 100 €

Los 1384

STADT Doppelgulden 1848. Erzherzog Johann. 21,16 g. AKS 39; Dav. 644; Kahnt 176; Thun 135. Dazu: Braunschweig-Calenberg-Hannover. Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. 2/3 Taler 1683, Clausthal. 14,42 g. Dav. 398; Welter 1971.
2 Stück. Winz. Kratzer, vorzüglich und sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1385

STADT Doppelgulden 1849. 100. Geburtstag Goethes. 21,19 g. AKS 41; Dav. 646; Kahnt 178; Thun 137
Kratzer im Feld der Rückseite, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1386

STADT Gulden 1851. 10,54 g AKS 12; J. 27
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1387

STADT Doppelgulden 1855. Religionsfrieden. 21,18 g. AKS 42; Dav. 647; Kahnt 179; Thun 138
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1388

STADT Doppelgulden 1855. Religionsfrieden. 21,13 g. Dazu: Vereinstaler 1859. 100. Geburtstag Schillers. 18,49 g. AKS 42, 43; Dav. 647, 650; Kahnt 179, 167; Thun 138, 139
2 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1389

STADT Doppelter Vereinstaler 1861. 37,00 g AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145
Vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1390

STADT Doppelter Vereinstaler 1861. 36,96 g AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145
Feine Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1391

STADT Doppelter Vereinstaler 1861. 36,94 g AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1392

STADT Doppelter Vereinstaler 1861. 36,88 g AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145
Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1393

STADT Doppelter Vereinstaler 1862. 37,00 g AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145
Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1394

STADT Vereinstaler 1862. Schützenfest. 18,51 g. AKS 44; Dav. 653; Kahnt 171; Thun 146
Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1395

STADT Vereinstaler 1863. Fürstentag. 18,44 g. AKS 45; Dav. 654; Kahnt 172; Thun 147
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1396

STADT Vereinstaler 1863. Fürstentag. 18,49 g. AKS 45; Dav. 654; Kahnt 172; Thun 147
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1397

LOTS Kleine Sammlung von Gulden, Doppelgulden und Vereinstalern des 19. Jahrhunderts aus Frankfurt.
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzpreis: 250 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
FUGGER

Los 1398

FUGGER-BABENHAUSEN-WELLENBURG, GRAFSCHAFT
Georg IV. zu Wellenburg, 1598-1643. 2 Kreuzer (1/2 Batzen) 1624, mit Titel Ferdinands II. 1,26 g. Kull 87 b
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
GOSLAR

Los 1399

RAUM UM GOSLAR Otto-Adelheid-Pfennig um 1000. 1,29 g
Kreuz, in den Winkeln O - T - T - O//Holzkirche. Dannenberg 1170; Hatz II
Seltener Typ in außergewöhnlicher Erhaltung. Leichte Prägeschwäche, vorzüglich +
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HALBERSTADT

Los 1400

BISTUM Gero von Schermbke, 1160-1177. Brakteat. 0,73 g Büste des heiligen Stephan v. v. zwischen drei Steinen und Stern. Berger 1324; Besser/Brämer/Bürger 15.17; Slg. Bonhoff 483.
Feine Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HAMBURG

Los 1401

STADT 1/2 Reichstaler (16 Schilling) 1620, mit Titel Ferdinands II. 14,21 g. Münzmeister Christoph Feustel. Gaed. 552 var Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1402

STADT Breiter 1 1/2facher Schautaler o. J. (nach 1620), auf die Trauung und Hochzeit in Kanaa. Christus segnet ein Brautpaar, das sich die Hände reicht//Christus und Maria sitzen mit dem Brautpaar an einem Tisch, im Vordergrund Krüge. 42,94 mm; 42,62 g. Gaed. -
Von großer Seltenheit. Fast sehr schön

Schätzpreis: 750 €

Los 1403

STADT 1/2 Schautaler o. J. (1635-1668). 14,38 g Münzmeister Matthias Freude. Die Geburt Christi, mit dem Stall von Bethlehem//Die Taufe Christi im Jordan. Gaed. 1585
Sehr attraktives Exemplar mit hübscher Patina, kl. Schrötlingsriß, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1404

STADT Goldmedaille zu einem Dukaten o. J. (18. Jahrhundert), unsigniert, auf das vierte Gebot. Zwei Tafeln nebeneinander, darauf das vierte Gebot//Ein in einen Kübel gepflanzter, größerer Baum steht zwischen zwei kleineren Bäumchen in Kübeln. 22,07 mm; 3,48 g. Gaed. zu II, S. 131, 135; Slg. Goppel zu 1142; Slg. Vogel (Auktion Künker 221) 8794 var
GOLD. Leicht gewellt, fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1405

STADT Silbermedaille 1714, unsigniert, auf das Ende der Pest. Stadtansicht mit Hafen und zahlreichen Schiffen, oben schwebender Engel mit Stadtschild//Regenbogen in Landschaft, oben l. strahlende Sonne. 43,92 mm; 29,94 g. Gaed. 1734; Slg. Brettauer 1379
Feine Patina, kl. Randfehler, Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 500 €

Los 1406

STADT Silbermedaille 1736, von P. H. Goedecke, auf die Wiedereröffnung des Handels zwischen Dänemark und Hamburg. Die personifizierte Zeit öffnet dem Merkur eine Pforte//13 Zeilen Schrift. 39,57 mm; 18,14 g. Gaed. 1816
R Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1407

STADT Dukat 1758, mit Titel von Franz I. 3,48 g. Fb. 1125; Gaed. 158
GOLD. Vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 1408

STADT 32 Schilling 1758, mit Titel von Franz I. 18,36 g. Münzmeister Johann Hinrich Löwe. Dazu: 32 Schilling 1794, mit Titel von Franz II. 18,27 g. Dav. 541, -; Gaed. 641, 651
2 Stück. Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1409

STADT Silbermedaille 1803, unsigniert, von A. Abramson, auf die 1.000-Jahrfeier der Stadt. Drei kleine Häuser am Ufer der Elbe, im Vordergrund einige Fischerboote//Ansicht der befestigten Stadt, davor die Elbe mit mehreren Segelschiffen. 36,82 mm; 13,93 g. Gaed. 2001; Hoffmann 142
Feine Patina, kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 1410

STADT Silbermedaille 1803, unsigniert, von A. Abramson, auf die 1.000-Jahrfeier der Stadt. Drei kleine Häuser am Ufer der Elbe, im Vordergrund einige Fischerboote//Ansicht der befestigten Stadt, davor die Elbe mit mehreren Segelschiffen. 36,82 mm; 13,62 g. Gaed. 2001; Hoffmann 142
Hübsche Patina, kl. Randfehler und Kratzer, sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1411

STADT Silbermedaille 1805, von D. F. Loos und J. V. Döll, auf die Aufhebung der Elbblockade am 9. Oktober. Ansicht der Elbmündung mit Leuchtturm und Segelschiffen, im Vordergrund der nach l. lagernde Flußgott der Elbe, den linken Arm auf Quellurne gelehnt, in der Hand Stab, darauf Freiheitsmütze, oben schwebender Merkur mit Caduceus und Füllhorn r.//Stadtansicht von Hamburg mit der Elbe im Vordergrund, oben l. strahlende Sonne. 40,84 mm; 18,97 g. Gaed. 2008; Sommer - (zu A 125, dort undatiert)
Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 1412

STADT Silbermedaille 1805, von D. F. Loos und J. V. Döll, auf die Aufhebung der Elbblockade am 9. Oktober. Ansicht der Elbmündung mit Leuchtturm und Segelschiffen, im Vordergrund der nach l. lagernde Flußgott der Elbe, den linken Arm auf Quellurne gelehnt, in der Hand Stab, darauf Freiheitsmütze, oben schwebender Merkur mit Caduceus und Füllhorn r.//Stadtansicht von Hamburg mit der Elbe im Vordergrund, oben l. strahlende Sonne. 40,63 mm; 19,23 g. Gaed. 2008; Sommer - (zu A 125, dort undatiert)
Kl. Kratzer, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1413

STADT Silbermedaille 1814, von D. F. oder F. W. Loos, auf den Oberpräsidenten Conrad Daniel von Blücher in Altona, Neffe des Marschalls Gebhard Leberecht von Blücher. Uniformiertes Brustbild von Blüchers l. mit dem Stern, dem Kleinod und dem Ritterkreuz des dänischen Danebrog-Ordens//Das im Bau befindliche Denkmal für den Grafen, an dessen Vorderseite das strahlende Gottesauge, ein Medaillon mit dem Brustbild von Blüchers, das verzierte Altonaer Stadtwappen sowie ein Kranz mit der Inschrift ALTONA / 1814 angebracht sind, davor stehen ein Greis, sowie eine Mutter, die Ihr Kind emporhält. 74,11 mm; 172,85 g. Bergsøe 1023; Lange 1017 a; Sommer A 159
RR Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich
Conrad Daniel Blücher, *29.02.1764 Penzlin, †01.08.1845 Altona, begründete die Linie Blücher-Altona. Er rettete Altona vor der Zerstörung durch die Franzosen während der Belagerung 1813/1814 und nahm die ausgewiesenen Hamburger auf. Beim Großen Brand machte er sich ebenfalls um die Bevölkerung Altonas verdient und erhielt dafür die Ehrenbürgerwürde.

Schätzpreis: 600 €

Los 1414

STADT Dukat 1819. 3,47 g Divo/S. 77; Fb. 1141; Schl. 293
GOLD. Leicht gewellt, vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 1415

STADT Dukat 1857. 3,49 g Divo/S. 80; Fb. 1142; Schl. 331; Slg. Vogel (Auktion Künker 213) 4800
GOLD. Feine Goldpatina, winz. Feilspur am Rand, vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 1416

STADT Silbermedaille 1888, von E. Weigand, auf die Vereinigung Hamburgs mit dem Zollgebiet des Deutschen Reiches. Brustbilder der Hamburger Bürgermeister Versmann und Petersen nebeneinander r.//Ansicht der Zollgebäude und des Hafens, oben gekröntes Stadtwappen von zwei Löwen gehalten. 55,38 mm; 59,84 g. Gaed. 2326; Sommer W 49
Vorzüglich +

Schätzpreis: 100 €

Los 1417

STADT Silbermedaille 1894, von J. Langa und P. F. Düyffcke, auf die 500-Jahrfeier der Übergabe des Schlosses Ritzebüttel an die Stadt Hamburg. Brustbilder der Bürgermeister J. Versmann und K. Miles nebeneinander r., zu den Seiten ihre Wappen, darunter die Jahreszahlen 1894 - 1394//Segelschiff auf Meer neben neun Zeilen Schrift, im Hintergrund das Schloss Ritzebüttel mit dem Schweizerhaus, unten Stadtwappen. 60,09 mm; 80,07 g. Gaed. Nachtrag 2453
Min. berieben, fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1418

STADT Silbermedaille 1899, von A. Vogel. Tapferkeitsmedaille für die Besatzung der Bulgaria. Brustbild des Bürgermeisters Johann Georg Mönckeberg in Amtskleidung l.//Hammonia sitzt nach l. auf einem Podest zwischen zwei Löwen, in der erhobenen Rechten einen Lorbeerkranz, unten Wappenschild und Lorbeerzweige. 50,68 mm; 58,30 g. Gaed. 2568
Mattiert. Kl. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die Bulgaria unter Kapitän Gustav Schmidt geriet am 1. Februar 1899 auf dem Weg nach New York mit gebrochenem Ruder in einen schweren Orkan. Nach 24 Tagen gelang es, ein Notruder anzubringen, um das Schiff in den Hafen von Ponta Delgada auf den Azoren zu steuern und Kontakt mit Hamburg aufzunehmen. Nach einigen Reparaturen ging es endlich Richtung Heimat und es wurde ein riesiges Fest gefeiert.

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HAMELN

Los 1419

STADT 6 Mariengroschen 1668, 1672. 5,75 g und 5,29 g. Dazu: 1/24 Taler (Groschen) 1618, mit Titel von Matthias. 1,19 g. Kalvelage/Schrock 136 b, 247 e, 265 c
3 Stück. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler (1x), schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HARZ

Los 1420

Tauftaler 1705 RB, Zellerfeld. 29,10 g Münzmeister Rudolf Bornemann, 1676-1711. Katsouros 5
Feine Tönung, Felder min. altgeglättet, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1421

Tauftaler 1715 HH, Zellerfeld. 29,06 g Münzmeister Heinrich Horst, 1711-1719. Katsouros 9
Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HEILIGENHAFEN

Los 1422

STADT Kleine Goldmedaille o. J. (20. Jahrhundert), unsigniert. Stadtwappen//Ansicht der Stadt, im Vordergrund Segelboot. Unten Punze: 980. 20,06 mm; 3,52 g Feingold.
GOLD. Polierte Platte, min. berührt
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 300 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HELGOLAND

Los 1423

Silbermedaille 1877, von J. Tautenhayn, auf die Errichtung des Denkmals für Wilhelm von Tegetthoff in Pula. Brustbild r. in Uniform//Das Denkmal. 62,32 mm; 70,57 g. Dazu: Bronzemedaille auf den gleichen Anlass. 62,31 mm; 97,65 g. Slg. Montenuovo 2741; Wurzbach 8691
2 Stück. Hübsche Patina, leicht berieben, vorzüglich und winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz Wilhelm Freiherr von Tegetthoff, *1827 in Marburg an der Drau, †1871 in Wien, war österreichisch-ungarischer Admiral. Er führte im Gefecht bei Helgoland das zur Unterstützung der preußischen Schiffe eingesetzte österreichische Geschwader gegen die dänischen Blockadestreitkräfte an und siegte vor Lissa durch seine Rammtaktik über die italienische Flotte. Seit 1868 war er Chef der Marinesektion des Kriegsministeriums.

Schätzpreis: 200 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HENNEBERG

Los 1424

HENNEBERG, GRAFSCHAFT Gemeinschaftlich sächsischer Anteil. 2/3 Taler 1693, Ilmenau, Ausbeute der Gruben in Ilmenau. 15,70 g. Dav. 868 C/D; Müseler 56.6/6 e (Vorderseite) und 6 var.; Slg. Nussmann (Auktion Künker 254) 3438
Kl. Stempelfehler, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1425

HENNEBERG, GRAFSCHAFT Gemeinschaftlich sächsischer Anteil. Reichstaler 1695, Ilmenau. Ausbeute der Gruben in Ilmenau. 29,14 g. Dav. 7485; Müseler 56.6/11 a; Schnee 624; Slg. Nussmann (Auktion Künker 254) 3465
Feine Patina, kl. Randfehler, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön + 1695 erhielten die Gewerke (Kuxen) die ersten Ausbeutetaler auf ihre Anteile ausbezahlt. Die Rückseitenlegende lautet hier übersetzt: IM RÖTLICH SCHIMMERNDEN ERHEBT SIE SCHNEEWEISS FUNKELNDE FLÜGEL. Diese Legende bezieht sich auf die Gewinnung des Silbers aus dem Kupfererz.

Schätzpreis: 400 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HESSEN

Los 1426

HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM Karl, 1670-1730, bis 1675 unter Vormundschaft seiner Mutter Hedwig Sophie von Brandenburg. Silbermedaille 1714, von P. Berg, auf den Tod seiner Schwester Charlotte Amalia, Tochter des Landgrafen Wilhelm VI. von Hessen-Kassel und Gemahlin Christians V. von Dänemark. Brustbild Charlotte Amalias r. mit umgelegtem Mantel, unten Kartusche mit ihren Lebensdaten//Sternenhimmel mit zunehmendem Mond, am Boden ein Postament, darauf eine Tafel mit einem abnehmenden Mond, dahinter Zypresse, unten Kartusche mit drei Zeilen Schrift. Sammlerpunze N im Rand. 42,25 mm; 34,30 g. Galster 308; Schütz 1170
RR Herrliche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 750 €

Los 1427

HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM Friedrich II., 1760-1785. 1/2 Konv.-Taler 1767, Kassel. 13,99 g Schütz 1869.3; Müller 2733
Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz/Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1428

HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM Friedrich II., 1760-1785. Friedrichs d'or (5 Taler) 1771, Kassel. 6,63 g Sternpistole. Fb. 1283; Schütz 1901; Müller 2705
GOLD. Leicht justiert, min. berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 2.000 €

Los 1429

HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). Wilhelms d'or (5 Taler) 1786, Kassel. Sternpistole. 6,57 g. Fb. 1287; Schütz 2093; Müller 2901
GOLD. Sehr seltener Jahrgang. Fast sehr schön

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1430

HESSEN-HOMBURG, LANDGRAFSCHAFT Philipp August Friedrich, 1839-1846. Kreuzer 1840. 0,76 g AKS 171; J. 3; Schütz 3621.
R Feine Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1431

HESSEN-HOMBURG, LANDGRAFSCHAFT Ferdinand, 1848-1866. Vereinstaler 1861, 1862, 1863. AKS 172; Dav. 714; Kahnt 270; Thun 202
3 Stück. Schön-sehr schön

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HILDESHEIM

Los 1432

BISTUM Konrad II., 1221-1246 oder Heinrich I., 1246-1257 oder Johann I., 1257-1260. Brakteat. 0,70 g Brustbild des Bischofs v. v. zwischen zwei Fahnen am Kreuzstab, darüber ein mit drei Zinnentürmen besetzter Dreibogen, im Feld vier Ringel. Berger 1125; Mehl 135; Slg. Bonhoff 244.
Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1433

STADT 24 Mariengroschen 1693. 16,75 g Buck/Bahrf. 325 a; Dav. 566
Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HOHENLOHE

Los 1434

HOHENLOHE-NEUENSTEIN, GRAFSCHAFT Wolfgang Julius, 1641-1698. Reichstaler 1697, Nürnberg. 29,00 g Albrecht 136; Dav. 6831
Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 250 €

Los 1435

HOHENLOHE-NEUENSTEIN, GRAFSCHAFT Wolfgang Julius, 1641-1698. Batzen (4 Kreuzer) 1697, Nürnberg. 2,36 g Albrecht 139
Prachtexemplar. Feine Patina, fast Stempelglanz
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 125 €

Los 1436

HOHENLOHE-NEUENSTEIN-ÖHRINGEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM Johann Friedrich der Ältere, 1676-1702. Reichstaler 1699, Augsburg. 28,87 g Albrecht 132; Dav. 6830; Forster 327
Fast sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 200 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
HOHENZOLLERN

Los 1437

HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN, FÜRSTENTUM Carl Anton, 1848-1849. Gulden 1849. 10,58 g AKS 19; J. 17
Prachtexemplar. Herrliche Patina, Stempelglanz
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 77, Osnabrück 2002, Nr. 2429 und der Slg. Annemarie und Gerd Köhlmoos, Auktion Fritz Rudolf Künker 364, Osnabrück 2022, Nr. 4156.

Schätzpreis: 750 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
JÜLICH-KLEVE-BERG

Los 1438

BERG, GRAFSCHAFT, SEIT 1380 HERZOGTUM Adolf VIII., 1308-1346. Turnose, Wipperfürth. 3,54 g Kreuz, umher zwei Zeilen Schrift//Kastell, umher Kreis von 12 Lilien. Noss 16
Von großer Seltenheit. Hübsche Patina, sehr schön +
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 1.500 €

Los 1439

KLEVE, GRAFSCHAFT, SEIT 1417 HERZOGTUM Johann I., 1448-1481. Weißpfennig 1475, ohne Angabe der Münzstätte (Wesel). 1,99 g Noss 144; Levinson I-137
Selten, besonders in dieser Erhaltung. Hübsche Patina, vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 254, Osnabrück 2014, Nr. 3573.

Schätzpreis: 200 €

Los 1440

KLEVE, GRAFSCHAFT, SEIT 1417 HERZOGTUM Johann I., 1448-1481. Weißpfennig 1475, ohne Angabe der Münzstätte (Wesel). 1,80 g Noss 144; Levinson I-137
R Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1441

KLEVE, GRAFSCHAFT, SEIT 1417 HERZOGTUM Johann II., 1481-1521. Stüber 1485, Wesel. Schwanenstüber. 2,80 g. Noss 158; Levinson I-200
Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
KÖLN

Los 1442

REICHSMÜNZSTÄTTE Otto III., 983-996-1002. Pfennig 1,33 g Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//Coloniamonogramm. Hävernick -; Dannenberg vgl. 342
R Min. gewellt, sehr schön +
Die Zuweisung des vorliegenden Exemplars ist nicht gesichert.

Schätzpreis: 100 €

Los 1443

ERZBISTUM Konrad von Hochstaden, 1238-1261. Pfennig 1244-1261, Köln. Prägung als Erzbischof. 1,48 g. CONRAVS - [////ꞠIꞟR Erzbischof thront v. v. mit Mitra, Krummstab und Buch//[///]ITTC COLO[NA] Dreitürmiges Gebäude mit Tor und zwei Kreuzfahnen sowie Ringel im Feld oben l. zwischen Kreuzfahne und Turm. Hävernick 666

RR Sehr schön +

Konrad von Hochstaden kam aus dem Geschlecht der Grafen von Are-Hochstaden und war mit den Staufern blutsverwandt. Als Propst von St. Mariengraden in Köln und seit 1226 Domherr in Köln betrieb er mit vielen Mitteln die Absetzung des Kölner Dompropstes Konrad von Büren, um das Amt selbst zu führen. Diese schließlich erfolgreichen Versuche brachten ihm die Exkommunikation ein. 1238 wurde er dennoch zum Erzbischof gewählt und legte daraufhin den Streit mit Konrad von Büren bei. Die Belehnung mit den Regalien fand im August desselben Jahres vor Brescia statt, seine ersten Handlungen wiesen ihn als Stauferfreund aus, was aufgrund seiner Familienbande nicht überraschte. Doch betrieb er bald darauf eine Kehrtwende in das päpstlich-antistaufische Lager, über die viel gerätselt worden ist. Wahrscheinlich spielten finanzielle Motive eine Rolle, das Erzbistum hatte aufgrund der Prozesse seiner Vorgänger große Verbindlichkeiten bei italienischen Banken. Zwischen 1239 und 1244 führte er mehrere Territorialkriege gegen seine Nachbarn, die Grafen von Jülich, von Sayn und von Berg, zudem gegen die Herzöge von Brabant und Limburg. Trotz einer Niederlage und neunmonatigen Gefangenschaft auf der Jülicher Burg Nideggen 1242 gelang es Konrad, schließlich siegreich aus diesen Auseinandersetzungen hervorzugehen. Danach war Konrad der mächtigste Reichsfürst und stellte Gegenkönige gegen Kaiser Friedrich II. 1249 wurde Konrad zusätzlich zum Erzbischof von Mainz gewählt, was der Papst allerdings nicht gestattete. Zum Ausgleich wurde er mit der Legatenwürde für Deutschland betraut, die allerdings nach einem Jahr nicht mehr erneuert wurde. Kleinere Territorialherren, die sich gegen seine Machtposition auflehnten, zwang er zur Unterordnung. Im Konflikt mit der Stadt Köln (Kleiner und Großer Schied) unterwarf er sich dem Schiedspruch des Albertus Magnus. Eine territoriale Erweiterung des Erzbistums gelang durch den Einzug der Grafschaft Are-Hochstaden, nachdem sein Neffe gestorben war. Eine architektonische Erweiterung plante er mit der Grundsteinlegung des neuen Domes 1248. Im Jahr 1261 starb Konrad, er wurde im alten Dom bestattet und später in den neuen umgebettet.

Schätzpreis: 100 €

Los 1444

ERZBISTUM Friedrich III. von Saarwerden, 1371-1414. Goldgulden o. J. (1372), Deutz. 3,52 g Fb. 789; Noss 170 a var; Felke 427

GOLD. Leicht gewellt, winz. Kratzer, vorzüglich

Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung der Auktion Heidrun Höhn 79, Leipzig 2013, Nr. 1497.

Schätzpreis: 600 €

Los 1445

ERZBISTUM Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden 1438, Riel. 3,33 g Fb. 797; Noss 358; Levinson I-43; Felke 1241
GOLD. Winz. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 1446

ERZBISTUM Hermann IV. von Hessen, 1480-1508. Goldgulden o. J. (1480), Bonn. Prägung als Elector. 3,31 g. Fb. 802; Noss 467; Felke 1488
GOLD. Kratzer, kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 1447

ERZBISTUM Hermann IV. von Hessen, 1480-1508. Blanken 1482, Deutz. 2,92 g Levinson I-178; Noss 478
R Sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1448

ERZBISTUM Hermann IV. von Hessen, 1480-1508. Goldgulden 1508, Münzstätte vermutlich Zons. 3,23 g Fb. 803; Noss 519 a
GOLD. R Kl. Probierspur und Kratzer, min. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 1449

STADT Goldgulden o. J. (vor 1480). 3,14 g Fb. 751; Noss 18/19
GOLD. Leicht gewellt, kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1450

STADT Goldgulden 1611, mit Titel Rudolfs II. 3,00 g. Fb. 760; Noss 292
GOLD. R Rand leicht beschnitten, sehr schön

Schätzpreis: 350 €

Los 1451

STADT Taler nach burgundischem Fuß 1700, mit Titel Leopolds I. 27,54 g. Dav. 5173; Noss 554
Henkel- und Bearbeitungsspuren, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1452

LOTS Kleine Serie von Pfennigen sowie einem Weißpfennig und einem Schilling aus Köln, des 11.-15. Jahrhunderts.
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzpreis: 125 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
LIPPE

Los 1453

GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM Paul Friedrich Emil Leopold, 1851-1875. Vereinstaler 1866. 18,40 g AKS 16; Dav. 725; Kahnt 283; Thun 213
Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
LÜBECK

Los 1454

BISTUM Friedrich August, Herzog von Holstein-Gottorp, 1773-1785. Speciestaler 1775, Altona. 28,79 g Behrens 838; Dav. 2411; Lange 523
Feine Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich
Friedrich August entstammte als dritter Sohn des Herzogs Christian August der jüngeren Linie von Holstein-Gottorp. Im Jahre 1773 übernahm er die Grafschaft Oldenburg-Delmenhorst, die 1776 zum Herzogtum erhoben wurde. Schon bald galt er bei seinen Bürgern als "guter, alter Herr". Das Vertrauen seiner Untertanen gewann er auch deswegen, weil er sich mit ihnen Plattdeutsch unterhielt. Er war ein Anhänger Friedrichs II. von Preußen und bewunderte dessen Politik. Er sorgte für die Abschaffung von Folter und Zensur, gründete eine Witwen- und Waisenkasse und legte Wert auf die Verbesserung der Verkehrs- und Wirtschaftspolitik. Aus seiner Ehe mit Ulrike Friederike Wilhelmine von Hessen-Kassel ging der Sohn Peter Friedrich Wilhelm hervor, dem jedoch aufgrund seiner psychischen Verfassung die Regierungsfähigkeit abgesprochen wurde. Der Herzog bestimmte daher testamentarisch seinen Neffen Peter Friedrich Ludwig zum Vormund. Friedrich August starb bei einem Spazierritt auf den Oldenburger Wällen und wurde im Lübecker Dom beigesetzt.

Schätzpreis: 600 €

Los 1455

STADT Doppelschilling 1522. 3,79 g Behrens 359 c leicht var
Überdurchschnittlich erhalten. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1456

STADT Silbermedaille 1695, unsigniert, auf die Bürgermeister Anthon Winkler und Hieronymus von Dorne. Brustbild Winklers r.//Brustbild von Dornes r. 39,98 mm; 13,01 g. Behrens 690; Röhl 300.21
R Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1457

STADT Reichstaler 1730, mit dem Abzeichen des Bürgermeisters Heinrich Balemann, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 28,67 g. Behrens 193 a; Dav. 2416; J. 33; Slg. Whiting 405; Slg. Opitz 2844
Hübsche Patina, leicht gereinigt, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 300 €

Los 1458

LOTS Kleine Sammlung von Münzen aus Lübeck, des 18. Jahrhunderts, vom 32 Schilling- bis zum 48 Schilling-Stück.
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 125 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
LÜNEBURG

Los 1459

STADT Reichstaler (32 Schilling) 1633, mit Titel Ferdinands II. 28,53 g. Dav. - (vgl. 5467); Schnee - (vgl. 58); Mader zu 582
Von allergrößter Seltenheit. Unedierter Jahrgang. Winz. Schrötlingsfehler, leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich
Mader listet den Jahrgang 1633 in seiner Publikation zwar auf, bezeichnet seine Existenz jedoch als fraglich.

Schätzpreis: 750 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
MAGDEBURG

Los 1460

REICHSMÜNZSTÄTTE Anonym. Denar (Sachsenpfennig). 1,53 g Tempel//Breites Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Dannenberg 1325; Kilger KN 1; Mehl 1
Leicht gewellt, min. Prägeschwäche, winz. Schrötlingsriß am Rand, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1461

ERZBISTUM Wichmann von Seeburg, 1152-1192. Brakteat. 0,85 g Erzbischof mit Mitra sitzt v. v. mit Buch und Krummstab zwischen zwei Kuppeltürmen. Slg. Bonhoff -; Slg. Hauswaldt 53; Suhle 44; Mehl 191.
Von großer Seltenheit. Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1462

STADT Einseitiger Ku.-Pfennig 1621, 0,35 g v. Schr. 1419.
Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
MAINZ

Los 1463

ERZBISTUM Johann II. von Nassau, 1397-1419. Goldgulden o. J. (1414-1417), Höchst. 3,41 g Fb. 1616; Slg. Walther 112 leicht var; Schlegel 29 leicht var.; Slg. Pick 148 leicht var.; Felke 917
GOLD. Min. gewellt, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1464

ERZBISTUM Konrad III. von Dhaun, 1419-1434. Goldgulden o. J. (1427/1428), Bingen. 3,38 g Slg. Walther 118; Fb. 1621; Link 57; Slg. Pick 158; Felke 1119
GOLD. R Min. gewellt, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1465

ERZBISTUM Emmerich Joseph von Breidbach-Bürresheim, 1763-1774. 1/6 Konv.-Taler 1774, Mainz, auf seinen Tod. Slg. Walther 627; Slg. Pick 757
Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Feiner Prägeglanz, fast Stempelglanz
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
MANSFELD

Los 1466

MANSFELD-ARTERN, GRAFSCHAFT Volrat VI., Wolfgang III. und Johann Georg II., 1620-1627. Reichstaler 1624, Eisleben. 28,84 g Dav. 6962; Tornau 765 l
Dunkle Tönung, kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1467

MANSFELD-SCHRAPLAU, GRAFSCHAFT Gebhard VII., Johann Georg I. und Peter Ernst I., 1547-1558. 1/2 Taler 1552, Eisleben. 14,00 g Tornau 915
Von allergrößter Seltenheit. Wohl 2. bekanntes Exemplar. Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzpreis: 500 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
MECKLENBURG

Los 1468

MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM Friedrich Franz II., 1842-1883. Vereinstaler 1867. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,45 g. AKS 55; Dav. 729; Kahnt 294; Thun 216
Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1469

MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM Friedrich Franz II., 1842-1883. Vereinstaler 1867. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,47 g. AKS 55; Dav. 729; Kahnt 294; Thun 216
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1470

MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM Friedrich Franz II., 1842-1883. Lot. Taler 1848 (Thun 214); Vereinstaler 1864 (Thun 215); Vereinstaler 1867, 25jähriges Regierungsjubiläum (2x, Thun 216).
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1471

MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Vereinstaler 1870. 18,45 g AKS 71; Dav. 732; Thun 217; Kahnt 295
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1472

MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Vereinstaler 1870. 18,42 g AKS 71; Dav. 732; Thun 217; Kahnt 295
Sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
MÜNSTER

Los 1473

BISTUM Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678. Breiter Reichstaler 1661, Münster, auf die Einnahme der Stadt. 27,61 g. Dav. 5603; Dethlefs D/k; Schulze 106 d
Kl. Randfehler, Felder geglättet, sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1474

BISTUM Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678. Breiter Reichstaler 1661, Münster, auf die Einnahme der Stadt. 27,83 g.
Dav. 5603; Dethlefs A/b; Schulze 106 e
Winz. Randfehler, Felder geglättet, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1475

BISTUM Sedisvakanz 1761. Reichstaler 1761, Augsburg. 29,17 g
Dav. 2470; Schulze 251; Zepernick 225
Leicht justiert, vorzüglich +

Schätzpreis: 500 €

Los 1476

DOMKAPITEL Ku.-3 Schilling 1608, mit Gegenstempel auf der Rückseite: EVB über drei Wolfsangeln. 9,75 g. Weing. 5; Weinrich 30 a
Sehr schön

Schätzpreis: 50 €

Los 1477

DER WESTFÄLISCHE FRIEDEN VON MÜNSTER UND OSNABRÜCK Zeeland, Provinz. Silberner Jeton 1647, auf die Verzögerung des Friedensschlusses aus Rücksicht auf die französischen Verbündeten. Gekröntes Wappen//Beflaggtes Kriegsschiff auf hoher See. 31,79 mm; 7,71 g. Pax in Nummis 89; Deth./Ord. 9; v. Loon II, S. 306
Hübsche Patina, vorzüglich +
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Laurens Schulman 25, Hilversum 2001, Nr. 2820.

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
NASSAU

Los 1478

NASSAU-DILLENBURG, GRAFSCHAFT, SEIT 1652 FÜRSTENTUM Heinrich, 1662-1701. 15 Kreuzer 1688, Herborn. 5,66 g Isenbeck 227
Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1479

NASSAU, HERZOGTUM Friedrich August zu Usingen, 1803-1816. Lot. 20 Kreuzer 1809 (AKS 27 var.); 10 Kreuzer 1809 (AKS 6); 5 Kreuzer 1808 (AKS 8,9); Vergoldete Bronzemedaille 1808, von J. Lindenschmit, auf den (nicht stattgefundenen) Besuch der Münzstätte Ehrenbreitstein (Isenbeck 72 d).
5 Stück. Gelocht (1x), Henkelspur (1x), gestopftes Loch (1x), schön-sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 1480

NASSAU, HERZOGTUM Adolph, 1839-1866. Vereinstaler 1864. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,45 g. AKS 77; Dav. 750; Kahnt 316; Thun 238
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1481

NASSAU, HERZOGTUM Adolph, 1839-1866. Vereinstaler 1864. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,36 g. AKS 77; Dav. 750; Kahnt 316; Thun 238
Sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
NÜRNBERG

Los 1482

STADT Goldgulden 1617, auf die 100-Jahrfeier der Reformation. 3,22 g. Geschenkmünze für alle Kirchendiener und Lehrer. Fb. 1811; Kellner 26; Slg. Whiting 57; Slg. Opitz 1938
GOLD. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 298, Osnabrück 2017, Nr. 4963.

Schätzpreis: 600 €

Los 1483

STADT Dukat 1637. Friedenswunschdukat. 3,49 g. Fb. 1829; Kellner 61
GOLD. Feine Goldtönung, min. gewellt, fast vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 1484

STADT Dukat 1649, auf den Westfälischen Frieden. Lammprägung. 3,39 g. Fb. 1833; Kellner 66
GOLD. Feiner Prägeglanz, leicht gewellt, fast vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 1485

STADT Klippenförmige Silbermedaille 1650, unsigniert, von G. Nürnberger, auf den Friedensexekutionshauptrezeß in Nürnberg im Juni 1650. Zweifeldiges Wappen von Nürnberg mit Lorbeer- und Palmzweig über sieben Zeilen Schrift, in den Ecken je ein Rosenblüte//Zwei Hände über Erdhalbkugel nehmen aus einer von oben kommenden Hand aus Wolken einen Lorbeerkranz entgegen, in den Ecken je eine Rosenblüte. 30,88 x 31,08 mm; 7,61 g.
Deth./Ord. 145; Kellner vgl. 44 (dort 3 Dukaten Klippe); Slg. Erlanger 527; Slg. Montenuovo 827; Fischer/Maué 115
Leichte Glättungsspuren, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1486

STADT Reichstaler 1694. 29,00 g Mit der Jahreszahl auf beiden Seiten. Dav. 5666; Kellner 263
Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 1487

STADT Dukat 1700. 3,49 g Lammprägung. Fb. 1885; Kellner 71
GOLD. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 750 €

Los 1488

STADT Dukat 1700. Lammprägung. 3,48 g. Fb. 1885; Kellner 70
GOLD. Vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 1489

STADT Dukat 1700. Lammprägung. 3,48 g. Fb. 1885; Kellner 71
GOLD. Min. gewellt, winz. Probierspuren am Rand, fast vorzüglich Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung und der Auktion Heidrun Höhn 79, Leipzig 2013, Nr. 1973.

Schätzpreis: 400 €

Los 1490

STADT Dukatenklippe 1700. Lammprägung. 3,46 g. Fb. 1886; Kellner 72
GOLD. Kl. Henkelspur, Felder leicht bearbeitet, sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 1491

STADT 1/2 Dukatenklippe 1700. Lammprägung. 1,75 g. Fb. 1888; Kellner 90
GOLD. Feine Goldtönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 1492

STADT 1/2 Dukatenklippe 1700. Lammprägung. 1,73 g. Fb. 1888; Kellner 90
GOLD. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 1493

STADT 1/4 Dukat 1700. Lammprägung. 0,86 g. Fb. 1890; Kellner 93
GOLD. Hübsche Goldpatina, kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 1494

STADT Silberabschlag von den Stempeln des 1/2 Dukaten 1700. Lammprägung. 1,69 g. Fb. zu 1887; Kellner zu 87
In Silber selten. Etwas Hitzespuren, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1495

STADT Goldmedaille zu einem Dukaten 1730, von D. S. Dockler, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Brustbilder Martin Luthers und Melanchthons nebeneinander r.//Rauchender Altar, umher Strahlen und Wolken. 21,36 mm; 3,47 g. Slg. Erlanger 2203; Slg. Whiting 411; Slg. Opitz 2853
GOLD. Hübsche Goldpatina, vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 59, Osnabrück 2000, Nr. 3046.

Schätzpreis: 350 €

Los 1496

STADT Konv.-Taler 1758, mit Titel von Franz I. 27,87 g. Dav. 2485; Kellner 338
Feine Patina, von korrodierten Stempeln, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 1497

STADT Konv.-Taler 1761, mit Titel von Franz I. 28,04 g. Dav. 2487; Kellner 339
Feine Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 125 €

Los 1498

STADT Konv.-Taler 1761, mit Titel von Franz I. 28,00 g. Dav. 2487; Kellner 339
Sehr schön +

Schätzpreis: 125 €

Los 1499

STADT Konv.-Taler 1763, mit Titel von Franz I., auf den Frieden von Hubertusburg. 27,99 g. Dav. 2488; Kellner 340
Kl. Stempelfehler, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1500

STADT Konv.-Taler 1765, mit Titel von Franz I. 27,86 g. Dav. 2490; Kellner 341
Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1501

STADT Konv.-Taler 1768, mit Titel Josefs II. 28,03 g. Mit Laubrand. Dav. 2494; Kellner 344 c
Min. justiert, vorzüglich +
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 98, Osnabrück 2005, Nr. 4108.

Schätzpreis: 250 €

Los 1502

STADT Konv.-Taler 1768, mit Titel Josefs II. 27,96 g. Mit Laubrand. Dav. 2494; Kellner 344 c
Min. korrodiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1503

STADT Konv.-Taler 1768, mit Titel Josefs II. 27,90 g. Mit Randschrift. Dav. 2494; Kellner 344 d
Felder der Rückseite leicht geglättet, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1504

STADT Silbermedaille 1897, von C. Balmberger, auf das 12. Deutsche Bundesschießen. Stadtansicht von Osten in Kartusche, darunter Schützenembleme, oben herum Gravur: Wer gut zielt - Der gut trifft//Schütze steht v. v. mit Flinte und Zielscheibe auf Eichen- und Tannenzweigen, davor das deutsche Reichswappen. 40,53 mm; 29,50 g. Slg. Erlanger 1388; Slg. Peltzer 1549; Steulmann 2
Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1505

LOTS Sammlung von Brettsteinen aus hellem und dunklem Holz, des 18. Jahrhunderts, zumeist gefertigt in Nürnberg, u. a. von M. Brunner, P. P. Werner und anderen z. T. unbekannten Künstlern. Interessante Zusammenstellung, darunter auch Dubletten, bitte besichtigen.
195 Stück. Teils mit kl. Beschädigungen, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 2.500 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
ÖTTINGEN

Los 1506

ÖTTINGEN, GRAFSCHAFT Albert Ernst, 1659-1683. Gulden (60 Kreuzer) 1674. 19,18 g Dav. 735; Löffelholz 304 var
Kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
OLDENBURG

Los 1507

GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM Konrad II., urkundlich bezeugt 1342, †1401. Turnose, Oldenburg. Philippus-Rex-Typ, 2,54 g. Kreuz in zweizeiliger Umschrift//Kastell mit Umschrift in Lilienkreis. Kalvelage/Trippler 52
Randausbruch, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1508

GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM Johann V., 1500-1526. Groten o. J. (geprägt vor der Münzreform von 1502). 2,11 g. Dreitürmiges Burgtor, vor dem Tor der Oldenburger Balkenschild nach r. gelehnt//Nagelspitzkreuz. Kalvelage/Trippler 94
Von großer Seltenheit. Etwas Fundbelag, schön-sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 349, Osnabrück 2021, Nr. 5114.

Schätzpreis: 100 €

Los 1509

GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM Anton Günther, 1603-1667. Reichstaler o. J. (1614-1622), Jever, mit Titel Matthias I. 28,97 g. Bendig -; Dav. 7102; Kalvelage/Trippler 132 b
Von allergrößter Seltenheit. Altvergoldet, winz. Henkelspur, fast sehr schön
Exemplar der Slg. Horn, eLive Auktion Fritz Rudolf Künker 45, Juli 2017, Nr. 6633.

Schätzpreis: 600 €

Los 1510

GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM Anton Günther, 1603-1667. Reichstaler o. J., Jever. 27,86 g Bendig 6; Dav. 7107; Kalvelage/Trippler 137 a
RR Rand und Felder bearbeitet, korrodiert, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1511

GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM Anton Günther, 1603-1667. Mark (24 Grote) 1658, Jever. 11,42 g 3. Münzperiode, Münzmeister Jürgen Hartmann (1658-1662). Bendig 27 var.; Kalvelage/Trippler 186 b/c
RR Korrosionsspuren, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1512

LOTS Moritz II. und Christian VI., 1401-1421. Witten nach lübischer Art o. J., Wehnen. 0,98 g (Kalvelage/Trippler 68); **Gerhard der Streitbare (der Mutige), 1450-1482, †1500.** Groten o. J. 2,63 g (Kalvelage/Trippler 80); **Christoph, *1504, †1566.** Doppelschilling o. J., Malmö oder Kopenhagen, mit Titel Christians II. von Dänemark. 2,98 g (Kalvelage/Trippler 117 var.).
RR 3 Stück. Teilweise mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
OSNABRÜCK

Los 1513

BISTUM Ernst August I. von Braunschweig-Lüneburg, 1662-1698. 24 Mariengroschen (2/3 Taler) 1675, Melle. I. Art: Mit Rückseitenumschrift "Sola bona quae honesta". 16,74 g. Dav. 411; Kennepohl 300 b; Welter 1887
Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
OSTFRIESLAND

Los 1514

OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM Enno I., 1466-1491. Goldgulden o. J., Emden, mit Titel Friedrichs III. 3,22 g. Variante mit Stern in der Rückseitenumschrift. Fb. 871; Kappelhoff 93
GOLD. R Sehr schön

Schätzpreis: 750 €

Los 1515

OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM Enno I., 1466-1491. Goldgulden o. J., Emden, mit Titel Friedrichs III. 3,19 g. Variante mit Kreuz in der Rückseitenumschrift. Fb. 871; Kappelhoff 93 leicht var
GOLD. Sehr schön

Schätzpreis: 750 €

Los 1516

OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM Edzard I., der Große, 1491-1528. Goldgulden o. J. (1491/1493), Emden, mit Titel Friedrichs III. 3,04 g. Mit Strahlenkranz zwischen Haupt und Heiligenschein des St. Johannes. Fb. 873; Kappelhoff 102 var
GOLD. Sehr schön +

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1517

OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662
FÜRSTENTUM Georg Albrecht, 1708-1734. 2/3 Taler 1734, Esens. 17,20 g Dav. 732; Knyph. 6596
R Sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 143, Osnabrück 2008, Nr. 2176.
Zu den Seiten des Wappens auf der Rückseite dieses Stückes befinden sich die Sammlerpunzen U - O. Diese Punzen kommen nur auf Münzen aus Ostfriesland und Jever vor. Mit größter Wahrscheinlichkeit handelt es sich hier um ein Stück aus der früheren fürstlichen Sammlung der Familie Cirksena.

Schätzpreis: 600 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
PADERBORN

Los 1518

BISTUM Sedisvakanz 1719. Reichstaler 1719, Clausthal. 28,87 g Dav. 2512; Schwede 261 A/a; Zepernick 242
Leichte Fassungsspuren, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
PARCHIM

Los 1519

STADT Witten o. J. (vor 1379). 1,38 g Der Mecklenburger Stierkopf//Kreuz, in der Mitte Vierpaß, darin Punkt. Jesse 333 var.; Oertzen 517 var
R Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
PFALZ

Los 1520

PFALZ, KURFÜRSTENTUM Karl Theodor, 1743-1799.
Reichstaler Feinsilber 1753, Mannheim. Ausbeute der Wildberger Gruben. 25,48 g. Dav. 2533; Haas 70; Müseler 46.1/6; Slg. Memmesh. -; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 462
Fast sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 200 €

Los 1521

PFALZ, KURFÜRSTENTUM Karl Theodor, 1743-1799. Dukat 1763, Mannheim. Rheingold. 3,49 g. Fb. 2037; Haas 62; Slg. Memmesh. 2482; Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 478
GOLD. Hübscher Prägeglanz, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 1.250 €

Los 1522

LOTS Kleine Sammlung von vier Brettsteinen aus dunklem Holz aus der Pfalz sowie einem Brettstein aus hellem und einem Brettstein aus dunklem Holz aus Mainz, vorhanden sind die Himmelheber Nrn.: 165, 194 (3x) und 223 (2x).
6 Stück. Teils mit kl. Beschädigungen, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
POMMERN

Los 1523

POMMERN-WOLGAST, HERZOGTUM Philipp Julius, 1592-1625. Doppelschilling 1609, Franzburg. 2,90 g Mit Signatur CR am Ende der Vorderseitenumschrift (Münzpächter Caspar Rotermund). Hildisch 198; Slg. Hahn (Auktion Künker 224) 1207; Olding 128
RR Vorzüglich +

Schätzpreis: 150 €

Los 1524

POMMERN-WOLGAST, HERZOGTUM Philipp Julius, 1592-1625. Doppelschilling 1611, Franzburg. 2,51 g Hildisch 201; Slg. Hahn (Auktion Künker 224) 1211; Olding 130
Vorzüglich +

Schätzpreis: 100 €

Los 1525

POMMERN-WOLGAST, HERZOGTUM Philipp Julius, 1592-1625. Doppelschilling 1612, Franzburg. 2,48 g Hildisch 203; Slg. Hahn (Auktion Künker 224) 1213; Olding 131 a
Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1526

RÜGEN, FÜRSTENTUM Jaromar II., 1249-1260. Brakteat. 0,42 g Doppelbogen, darunter ein kleiner Turm, darüber nach links wehende Fahne und Lilie. Dannenberg -; Sobietzky 15.
Von allergrößter Seltenheit. Hübsche Patina, fast vorzüglich Ein solches Stück kam im Fund von Karrin (Nr. 3) vor, der 4.032 Brakteaten des Prägezeitraums 1250-1275 enthielt - davon 241 aus Rügen (vgl. Suhle, A.: Der Münzfund von Karrin, in: Baltische Studien, NF 40 (1938), S. 75-86).

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1527

RÜGEN, FÜRSTENTUM Jaromar II., 1249-1260. Brakteat. 0,35 g Turm, kleine Kugel und Fahne auf Bogen, darunter Kugel. Dannenberg -; Sobietzky 19.
Von großer Seltenheit. Vorzüglich Ein vergleichbares Stück kam im Fund von Karrin (Nr. 7) vor, der 4.032 Brakteaten des Prägezeitraums 1250-1275 enthielt - davon 241 aus Rügen (vgl. Suhle, A.: Der Münzfund von Karrin, in: Baltische Studien, NF 40 (1938), S. 75-86).

Schätzpreis: 750 €

Los 1528

RÜGEN, FÜRSTENTUM Jaromar II., 1249-1260. Brakteat. 4,45 g
Mauer mit Kugelzinnen, darüber Fahne. Dannenberg -; Sobietzky 22
Von größter Seltenheit. Vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1529

RÜGEN, FÜRSTENTUM Jaromar II., 1249-1260. Brakteat. 0,42 g
Fahne nach r., unten in ein T auslaufend. Dannenberg -; Sobietzky 30.
Von größter Seltenheit. Sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 1530

RÜGEN, FÜRSTENTUM Wizlaw II., 1260-1302. Brakteat. 0,55 g
Fahne nach r. und l. an einem Schaft. Dannenberg 151 var.; Sobietzky 33.
RR Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1531

RÜGEN, FÜRSTENTUM Wizlaw II., 1260-1302. Brakteat. 0,44 g
Fahne l., darunter eine Kugel. Dannenberg 152 a (dort unter Stralsund); Sobietzky 47.
RR Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1532

RÜGEN, FÜRSTENTUM Wizlaw II., 1260-1302. Brakteat. 0,20 g
Fahne l., darunter ein Ringel. Dannenberg 152 (dort unter Stralsund); Sobietzky 48.
RR Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1533

STETTIN, STADT Silbermedaille o. J. (um 1854) von Chr. Pfeuffer, auf die Gewerbeausstellung in Stettin. Greif auf Stamm l., unten Gravur H. Käppler Stettin//Segelschiff, umher Eichenkranz mit fünf Tafeln, die die verschiedenen Gewerke zeigen. 42,20 mm; 29,08 g. Sommer P 122 var
Kl. Kratzer, fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
QUEDLINBURG

Los 1534

ABTEI Anna Dorothea von Sachsen-Weimar, 1685-1704. 1/4 Reichstaler 1704, Braunschweig, auf ihren Tod. 7,36 g. Mehl 532
Prachtexemplar. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 400 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
RAVENSBURG

Los 1535

REICHSMÜNZSTÄTTE Friedrich II., 1215-1250. Brakteat, um 1240. 0,51 g Gekrönter Kopf v. v. in Torbogen, darüber Turm mit drei Zinnen, zu den Seiten je ein weiterer Turm mit Spitzdach.
Berger 2539; Klein/Ulmer (CC) 206; Rutishauser 403.
RR Feine Patina, vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 350 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
REGENSBURG

Los 1536

MÜNZSTÄTTE DER HERZÖGE VON BAYERN Heinrich II., der Zänker, 955-976. Denar, 973-976, 2. Typ. Münzmeister ARPO. 1,02 g. Kreuz mit je zwei Kugeln in drei Winkeln//Letternkirche mit Münzmeisterzeichen und zwei Stufen.
Hahn 16 b 1
Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1537

STADT Konv.-Taler 1754, mit Titel von Franz I. 28,08 g.
Beckenb. 7101; Dav. 2618; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4840
Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1538

STADT Konv.-Taler 1780, mit Titel Josephs II. 28,02 g. Beckenb. 7116; Dav. 2627; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4888
Sehr schön

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
REUSS

Los 1539

REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM
Heinrich XIV., 1867-1913. Vereinstaler 1868. 18,40 g AKS 41; Dav. 803; Kahnt 409; Thun 288
Sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
ROSTOCK

Los 1540

STADT Schilling o. J. Kunzel 9 A/a
Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 1541

STADT Doppelschilling 1608. 2,73 g Kunzel 133 A/b
Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SACHSEN

Los 1542

MEISSEN, MARKGRAFSCHAFT Dietrich der Bedrängte, 1197-1221. Brakteat, um 1200/1230, Torgau. 0,93 g Markgraf sitzt v. v. mit Lilie und Doppelreichsapfel zwischen Kugel und Stern auf einer Bank. Berger 1908 (dort unter Eilenburg); Slg. Bonhoff 1015; Schwinkowski 351; Thieme 537.
Hübsche Patina, sehr schön
Die Zuweisung an die Markgrafen von Meißen ist nicht gesichert. Es könnte sich auch um eine dynastische Prägung der Burggrafschaft Leisnig handeln.

Schätzpreis: 75 €

Los 1543

MEISSEN, MARKGRAFSCHAFT Dietrich der Bedrängte, 1197-1221. Brakteat, um 1200/1230. 0,90 g Markgraf sitzt v. v. mit Lilienzepter und Blumenzepter, im Feld r. und l. je ein Ringel. Berger -; Slg. Bonhoff -; Schwinkowski 493.
Sehr schön

Schätzpreis: 50 €

Los 1544

MEISSEN, MARKGRAFSCHAFT Friedrich IV. (I.), 1381-1423 (-1428). Meißner Groschen o. J. (1391-1393), Freiberg. 2,77 g Mit Majuskel F im Feld vor dem Löwen. Krug - (vgl. 647-653); Mehner 5/10
Selten, besonders in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 125 €

Los 1545

MEISSEN, MARKGRAFSCHAFT Wilhelm I., 1381 (1382)-1407. Kreuzgroschen o. J. , Freiberg. 2,75 g Krug 337-22; Mehner 4/3
Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Winz. Schrötlingsriß, vorzüglich-Stempelglanz
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 125 €

Los 1546

MEISSEN, MARKGRAFSCHAFT Friedrich der Friedfertige, 1406-1440. Helmgroschen o. J. (1405/1428), Freiberg. 2,47 g Krug 666/3 (dort unter Friedrich IV); Mehner 6/4
Feine Patina, vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 1547

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Wilhelm III., 1445-1482. Neuer Schockgroschen o. J., Sangerhausen. 2,22 g Mehner 15/4
Selten in dieser Erhaltung. Hübsche Patina, vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 1548

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Ernst, Albrecht und Wilhelm III., 1465-1482. Spitzgroschen 1478, Zwickau. 1,48 g Levinson I-163
Dunkle Patina, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1549

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich III. der Weise, Albrecht und Johann, 1486-1500. 1/2 Schwertgroschen o. J., Freiberg. 2,06 g. Beiderseits Münzzeichen Rosette. Krug 1803 var
Hübsche Patina, vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 75 €

Los 1550

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich III. der Weise, Albrecht und Johann, 1486-1500. 1/2 Schwertgroschen 1492, Zwickau oder Schneeberg. 2,22 g Krug 1735 leicht var.; Levinson I-290 a
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1551

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Friedrich der Großmütige, 1532-1547. Silbergußmedaille o. J. (1547), gefertigt nach einer Vorlage von L. Neufahrer. Geharnischtes Brustbild r.//Behelmter und geharnischter Wappenhalter steht v. v. und hält zu den Seiten je einen Schild mit den gekreuzten sächsischen Kurschwertern bzw. mit den sächsischen Rauten. 33,58 mm; 16,39 g. Habich zu I, 2, 1400 (dort geprägt); Slg. Merseb. 564
RR Späterer Guß. Sehr schön +

Schätzpreis: 125 €

Los 1552

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Friedrich der Großmütige und Georg, 1534-1539. Taler 1538, Annaberg. 28,91 g Dav. 9721; Schnee 72; Keilitz 128
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1553

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Friedrich der Großmütige und Georg, 1534-1539. Taler 1538, Annaberg. 28,93 g Dav. 9721; Schnee 72; Keilitz 128
Berieben, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1554

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Friedrich der Großmütige und Moritz, 1541-1547. Taler 1547, Annaberg. 28,75 g Dav. 9730; Schnee 108; Keilitz 187; Müseler 56.3/8
Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1555

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Moritz, 1547-1553. Taler 1548, Freiberg. 28,75 g Dav. 9787; Schnee 687; Keilitz/Kahnt 8
RR Feine Patina, sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 1556

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Moritz, 1547-1553. Taler 1553, Freiberg. 28,70 g Dav. 9787; Schnee 696; Keilitz/Kahnt 11.5
Henkelspur, sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1557

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM August, 1553-1586. Taler 1569, Dresden. 28,45 g Dav. 9798; Schnee 721; Keilitz/Kahnt 58
Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1558

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM August, 1553-1586. Reichstaler 1579, Dresden. 29,00 g Dav. 9798; Schnee 725; Keilitz/Kahnt 68
Sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1559

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1593, Dresden. 29,12 g Dav. 9820; Schnee 754; Keilitz/Kahnt 186
Feine Patina, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1560

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1599, Dresden. 28,77 g. Dazu: 1/2 Reichstaler 1601, Dresden. 14,46 g (inklusive Henkel). Dav. 9820; Schnee 754; Keilitz/Kahnt 186, 198
2 Stück. Henkelspur (1x), gehenkelt (1x), Felder geglättet (2x), sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1561

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1619, Dresden, auf das Vikariat. 28,71 g. Variante mit Rosette zu Beginn der Vorderseitenumschrift. Dav. 7597; Schnee 838; Clauß/Kahnt 290 a
Leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1562

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1625, Dresden. 28,92 g Dav. 7601; Schnee 845; Clauß/Kahnt 158 a
Feine Patina, winz. Kratzer, sehr schön +
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 100 €

Los 1563

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1628, Dresden. 28,59 g Dav. 7601; Schnee 845; Clauß/Kahnt 158 b
Herrliche Patina, vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 300 €

Los 1564

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1629, Dresden. 29,09 g Dav. 7601; Schnee 845; Clauß/Kahnt 158 b
Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Feiner Prägeglanz, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 750 €

Los 1565

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656.
Dukat 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 3,42 g. Mit Münzzeichen gekreuzte Zainhaken. Fb. 2702; Slg. Whiting 113; Clauß/Kahnt 315; Slg. Opitz -
GOLD. Leicht gewellt, fast vorzüglich
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1566

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656.
Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 28,27 g. Dav. 7605; Schnee 860; Clauß/Kahnt 323; Slg. Opitz 2083
Feine Patina, kl. Henkelspur, winz. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1567

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656.
Silbermedaille 1630, von S. Dadler, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Brustbild Johanns des Beständigen mit geschultertem Kurschwert v. v., in der Umschrift die Wappen von Kursachsen, Meißen, Sachsen und Thüringen//Elf Zeilen Schrift, der Text endet mit LEBEN. 56,42 mm; 39,18 g. Slg. Merseb. 1053; Slg. Whiting 119 leicht var; Maué 16; Slg. Opitz 2090
Vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1568

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656.
Reichstaler 1640, Dresden. 29,36 g Dav. 7612; Schnee 879; Clauß/Kahnt 169
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1569

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656.
Reichstaler 1648, Dresden. 28,96 g Dav. 7612; Schnee 879; Clauß/Kahnt 169
Feine Patina, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1570

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656.
Reichstaler 1656, Dresden, auf seinen Tod. 29,01 g. Dav. 7614; Schnee 894; Clauß/Kahnt 349
Sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1571

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656.
Reichstaler 1656, Dresden, auf seinen Tod. 29,10 g. Dav. 7614; Schnee 894; Clauß/Kahnt 349
Kl. Henkelspur, leicht gereinigt, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 1572

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg I., 1615-1656.
Lot. Kipper-60 Groschen 1622, Zwickau und Pirna; Kipper-40 Groschen 1621, Dresden.
3 Stück. Alle mit Bearbeitungsspuren, schön-sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1573

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg II., 1656-1680.
Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. 29,16 g. Dav. 7630; Schnee 901; Clauß/Kahnt 492
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1574

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg II., 1656-1680.
Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt unten links. 29,14 g. Dav. 7628; Schnee 904; Clauß/Kahnt 491
Feine Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 1575

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg II., 1656-1680.
Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. 28,74 g. Dav. 7630; Schnee 901; Clauß/Kahnt 492
Henkelspur, Felder leicht geglättet, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1576

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg II., 1656-1680.
Reichstaler 1663, Dresden. Erbländischer Taler. 29,03 g. Dav. 7617; Schnee 909; Clauß/Kahnt 388
Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1577

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg II., 1656-1680.
2/3 Taler 1677, Dresden. Clauß/Kahnt 405; Dav. 805
Selten in dieser Erhaltung. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich +

Schätzpreis: 300 €

Los 1578

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg II., 1656-1680. Taler nach zinnaischem Fuß 1678, Dresden, auf die Verleihung des Hosenbandordens und auf das St. Georgs-Ordensfest. 23,30 g. Dav. 7633; Schnee 942; Clauß/Kahnt 530
Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 1579

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg III., 1680-1691. 1/6 Taler 1684, Dresden. 3,81 g Clauß/Kahnt 606
Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1580

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Johann Georg IV., 1691-1694. Talerklippe nach Leipziger Fuß 1693, Dresden, auf den Empfang des Hosenbandordens. 25,07 g. Dav. 7649; Schnee 977; Clauß/Kahnt 692
Gelocht, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1581

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). Reichstaler 1695, Dresden. 28,91 g Dav. 7652; Schnee 985; Kahnt 101
Dunkle Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 1.250 €

Los 1582

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 2/3 Taler 1695, Leipzig. 17,29 g Dav. 818; Kahnt 112
Sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1583

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 2/3 Taler 1696, Dresden. 17,04 g Dav. 817; Kahnt 111
Feine Patina, Felder der Vorderseite min. geglättet, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1584

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 2/3 Taler 1698, Dresden. 17,19 g Dav. 819; Kahnt 118
Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich +

Schätzpreis: 200 €

Los 1585

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). Reichstaler 1711, Dresden, auf das Vikariat. 29,04 g. Dav. 2655; Schnee 1011; Kahnt 283
Feine Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 1586

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 2/3 Taler 1717, Dresden, auf den Tod seiner Mutter Anna Sophia von Dänemark. 13,65 g. Dav. 827; Kahnt 299
Sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 500 €

Los 1587

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August II., 1733-1763. Reichstaler 1739, Dresden. 29,23 g Dav. 2665; Schnee 1028; Kahnt 531
Hübsche Patina, kl. Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 1588

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August II., 1733-1763. 1/2 Reichstaler 1741, Dresden, auf das Vikariat. 13,67 g. Kahnt 640 (dort als 2/3 Taler bezeichnet)
Feine Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1589

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August II., 1733-1763. 18-Gröscher (Ort, 1/4 Reichstaler) 1754, Leipzig, für Polen. Kahnt 687 d
Leichte Prägeschwäche, vorzüglich-Stempelglanz
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 100 €

Los 1590

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich Christian, 1763. Konv.-Taler 1763, Leipzig. 27,80 g Mit Signatur "S" am Armabschnitt. Dav. 2677 A; Schnee 1050; Kahnt 1004
Sehr schön +

Schätzpreis: 125 €

Los 1591

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Xaver, 1763-1768. Konv.-Taler 1766, Dresden. 27,81 g Dav. 2678; Schnee 1055; Kahnt 1021
Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1592

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1764, Dresden. Buck 106; Kahnt 1101
Selten, besonders in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1593

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 1/2 Konv.-Taler 1764, Leipzig. 13,95 g Buck 115; Kahnt 1099
Vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1594

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 1/2 Konv.-Taler 1785, Dresden. 14,03 g Kahnt 1105
Min. justiert, vorzüglich +

Schätzpreis: 75 €

Los 1595

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1790, Dresden, auf das Vikariat. 27,83 g. Dav. 2697; Schnee 1088; Kahnt 1154
Min. justiert, kl. Kratzer, vorzüglich +

Schätzpreis: 150 €

Los 1596

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1790, Dresden, auf das Vikariat. 27,97 g. Dav. 2697; Schnee 1088; Kahnt 1154
Min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1597

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1792, Dresden, auf das Vikariat. 27,90 g. Dav. 2700; Schnee 1091; Kahnt 1159
Min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1598

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1795, Dresden. 28,06 g Dav. 2701; Schnee 1092; Kahnt 1089
Feine Patina, min. justiert, vorzüglich +

Schätzpreis: 75 €

Los 1599

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1797, Dresden. Ausbeute der sächsischen Gruben. 27,89 g. Dav. 2703; Müseler 56.1.4/39; Schnee 1094; Kahnt 1091
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1600

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Lot. Konv.-Taler 1768 (Dav. 2682); Konv.-Taler 1778 (Dav. 2690); Konv.-Taler 1783 (Dav. 2695); Konv.-Taler 1803 (Dav. 850); 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1794, 1802; 1/3 Taler 1796.
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzpreis: 250 €

Los 1601

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. Talar 1812 IB, für das Herzogtum Warschau. 23,01 g Dav. 247; Kopicki 3701 (R2)
R Kl. Randfehler, fast sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1602

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. 2/3 Taler 1812 SGH. 13,97 g AKS 32; J. 11; Kahnt 413
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1603

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1813 SGH. 27,92 g AKS 12; Dav. 854; Kahnt 416; Thun 292
Min. justiert, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1604

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. 1/2 Konv.-Taler 1816 IGS. 13,95 g AKS 32; J. 21; Kahnt 1229
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1605

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1817 IGS. 14,01 g AKS 32; Kahnt 413; J. 21
Min. justiert, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 1606

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1820 IGS. Ausbeute. 27,96 g. AKS 23; Dav. 858; Kahnt 423; Thun 299
Winz. Kratzer, min. justiert, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1607

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1823 IGS. Ausbeute. 28,06 g. AKS 25; Dav. 860; Kahnt 425; Thun 301
Winz. Schrötlings- und Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1608

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1824 GS. Ausbeute. 27,87 g. AKS 27; Dav. 862 A; Kahnt 426; Thun 302
R Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1609

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1826 S. 27,96 g. Dazu: Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,49 g. AKS 30, 159; Dav. 861, 898; Kahnt 427, 473; Thun 303, 351
2 Stück. Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön + und leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1610

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1827 S, auf seinen Tod. 27,91 g. AKS 55; Dav. 863; Kahnt 429; Thun 305
Min. berieben, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1611

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August I., 1806-1827. Lot. Konv.-Taler 1807 SGH (Thun 292); Ausbeutekonv.-Taler 1808 SGH (Thun 294); Konv.-Taler 1820 IGS (Thun 298).
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzpreis: 150 €

Los 1612

SACHSEN, KÖNIGREICH Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1831 S. Verfassung. 27,67 g. AKS 84; Dav. 869; Kahnt 440; Thun 314
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1613

SACHSEN, KÖNIGREICH Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1834, 1836, beide Münzzeichen G. 27,95 g und 28,01 g. AKS 66; Dav. 867; Kahnt 435; Thun 309 G
2 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1614

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854.
Konv.-Taler 1836 G. 27,96 g AKS 95; Dav. 872; Kahnt 443; Thun 317
R Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1615

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854.
Konv.-Taler 1837 G. 27,86 g AKS 95; Dav. 872; Kahnt 443; Thun 317
R Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1616

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854.
Vereinsdoppeltaler 1853 F. 36,99 g AKS 94; Dav. 874; Kahnt zu 454; Thun 322 F
Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1617

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854. Taler 1853 F. Ausbeute. 22,24 g. AKS 102; Dav. 879; Kahnt 451; Thun 328
R Feine Patina, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1618

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854.
Vereinsdoppeltaler 1854 F. 37,00 g AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F
Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1619

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854.
Vereinsdoppeltaler 1854 F. 36,93 g AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F
Sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 1620

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854.
Vereinsdoppeltaler 1854 F, auf seinen Tod. 37,03 g. AKS 116; Dav. 880; Kahnt 457; Thun 331
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1621

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854. Taler 1854 F, auf seinen Tod. 22,17 g. AKS 117; Dav. 881; Kahnt 452; Thun 329
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1622

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854. Taler 1854 F, auf seinen Tod. 22,21 g. AKS 117; Dav. 881; Kahnt 452; Thun 329
Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1623

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854. Taler 1854 F, auf seinen Tod. 22,03 g und 22,10 g. AKS 117; Dav. 881; Kahnt 452; Thun 329
2 Stück. Sehr schön und sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 1624

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854. Taler 1854 F, auf seinen Tod. Ausbeute. 22,19 g. AKS 118; Dav. 882; Kahnt 453; Thun 330
Hübscher Prägeglanz, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1625

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854.
Lot. Taler 1843 G (Thun 325); Taler 1845 F, 1848 F (Thun 325F); Ausbeutetaler 1845 F (Thun 326F); Taler 1852 F (Thun 327); Ausbeutetaler 1851 F (Thun 328).
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1626

SACHSEN, KÖNIGREICH Friedrich August II., 1836-1854.
Lot. Taler 1853 F (Thun 327); Sterbetaler 1854 F (Thun 329); Sterbeausbeutetaler 1854 F (Thun 330); 1/6 Taler 1854 F, auf seinen Tod (AKS 120).
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzpreis: 150 €

Los 1627

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Vereinsdoppeltaler 1855 F. 36,94 g AKS 125; Dav. 886; Kahnt 474; Thun 337
Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1628

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Taler 1855 F. Münzbesuch. 22,08 g. AKS 156; Dav. 885; Kahnt 460; Thun 334
Hübscher Prägeglanz, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1629

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Taler 1855 F. Münzbesuch. 22,28 g. AKS 156; Dav. 885; Kahnt 460; Thun 334
Hübscher Prägeglanz, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1630

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Taler 1855 F. Münzbesuch. 22,05 g. AKS 156; Dav. 885; Kahnt 460; Thun 334
Sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1631

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1858 F. 36,92 g AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1632

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1858 F. 36,91 g AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338
Feine Patina, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1633

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1861 B. 18,46 g Mit durchbrochener Leiste in der Rückseitendarstellung. AKS 136; Dav. 893; Kahnt 468; Thun 345
Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1634

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1867 B. Ausbeute. 18,48 g. Mit von "F" in "B" geändertem Münzmeisterzeichen. AKS 135 var.; Dav. 896; Kahnt 471 d; Thun 349
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1635

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,52 g. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1636

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 37,00 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352
Min. Randfehler, vorzüglich +
Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzpreis: 125 €

Los 1637

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,98 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352
Vorzüglich
Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzpreis: 125 €

Los 1638

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,96 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352
Vorzüglich
Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzpreis: 125 €

Los 1639

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. 36,92 g. Die Randschrift auf feinem Riffelrand. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479 a; Thun 352
Min. berieben, vorzüglich
Bei diesem Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.

Schätzpreis: 100 €

Los 1640

SACHSEN, KÖNIGREICH Johann, 1854-1873. Lot. Taler 1854 (Thun 332); Vereinstaler 1858 (Thun 339); Ausbeutevereinstaler 1860 (Thun 342B); Vereinstaler 1871 (Thun 348); Vereinstaler 1867, mit fehlerhafter Umschrift "VERRINSTHALER" (Thun 348 var.); Siegesvereinstaler 1871 (Thun 351); 1/3 Taler 1860 (AKS 140); 1/6 Taler 1861 und 1865 (AKS 142).
9 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1641

LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH
Kleine Sammlung von Münzen aus Sachsen, des 16.-18. Jahrhunderts, vom Engelsgroschen bis zum 2/3 Taler.
8 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzpreis: 175 €

Los 1642

LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH
Kleine Sammlung von Kleinmünzen des 10.-18. Jahrhunderts aus dem sächsischen Gebiet. Dazu: Groschen o. J von Böhmen sowie dessen moderne Nachprägung. Bitte besichtigen!
10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 1643

LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH
Konv.-Taler 1816 IGS (Thun 293); Konv.-Taler 1831 S (Thun 309); Vereinstaler 1860 (Thun 344).
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1644

LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH
Kleine Sammlung von Münzen aus Sachsen, des 17.-18. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum Taler.
44 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

Los 1645

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. 1/2 Reichstaler 1577, Saalfeld. 14,39 g Kozinowski/Otto/Ruß 17 b
R Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1646

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1598, Saalfeld. 28,77 g
Dav. 9760; Kozinowski/Otto/Ruß 81; Schnee 179
Feine Patina, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1647

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1604, Coburg. 28,74 g
Dav. 7426; Schnee 185; Kozinowski/Otto/Ruß 109
Sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1648

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1605, Coburg. 28,08 g
Dav. 7426; Kozinowski/Otto/Ruß 110; Schnee 185
Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1649

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1608, Coburg. 28,82 g
Dav. 7426; Kozinowski/Otto/Ruß 113 d var.; Schnee 185
Hübsche Patina, fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1650

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1610, Coburg. 29,02 g
Dav. 7426; Kozinowski/Otto/Ruß 115 a; Schnee 185
Feine Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1651

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1613, Coburg. 28,83 g
Dav. 7429; Schnee 188; Kozinowski/Otto/Ruß 153 leicht var.
Feine Patina, winz. Druckstelle im Feld der Vorderseite, sehr schön +

Schätzpreis: 125 €

Los 1652

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. 1/2 Reichstaler 1613, Coburg. 14,43 g Kozinowski/Otto/Ruß 162
Winz. Kratzer im Feld der Vorderseite, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1653

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1614, Coburg. 28,82 g
Dav. 7429; Schnee 188; Kozinowski/Otto/Ruß 154.1
Winz. Kratzer, leichte Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzpreis: 125 €

Los 1654

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1614, Coburg. 28,75 g
Dav. 7429; Kozinowski/Otto/Ruß 154.1; Schnee 188
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1655

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1615, Coburg. 28,24 g
Dav. 7429; Kozinowski/Otto/Ruß 155 d; Schnee 188
Sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1656

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1617, Coburg. 28,83 g
Dav. 7429; Schnee 188; Kozinowski/Otto/Ruß 157 a
Feine Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1657

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1616, Coburg. 28,74 g
Dav. 7429; Schnee 188; Kozinowski/Otto/Ruß 156 b
Kl. Kratzer im Rand, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1658

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1617, Coburg. 28,78 g
Dav. 7429; Schnee 188; Kozinowski/Otto/Ruß 157
Sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1659

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1617, Coburg. 28,75 g
Dav. 7429; Schnee 188; Kozinowski/Otto/Ruß 157 leicht var.
Fast sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1660

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1618, Coburg. 28,91 g
Dav. 7429; Schnee 188; Kozinowski/Otto/Ruß 158
Winz. Kratzer auf der Rückseite, sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1661

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. 1/2 Reichstaler 1618, Coburg. 14,32 g Kozinowski/Otto/Ruß 167
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1662

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1624, Saalfeld. 28,79 g
Dav. 7431; Kozinowski/Otto/Ruß 270.3 leicht var.; Schnee 190
Hübsche Patina, fast sehr schön
Das vorliegende Stück wird auch als "Spruch-" oder "Eintrachtstaler" bezeichnet.

Schätzpreis: 125 €

Los 1663

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1624, 1625, beide Münzstätte Saalfeld. 28,57 und 28,84 g. Dav. 7431; Kozinowski/Otto/Ruß 270.3, 271.1; Schnee 190
2 Stück. Leichte Bearbeitungsspuren am Rand (2x), sehr schön
Die vorliegenden Stücke werden auch als "Spruch-" oder "Eintrachtstaler" bezeichnet.

Schätzpreis: 150 €

Los 1664

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Lot. Reichstaler 1613 (2x), 1614 (3x), 1616 (3x), 1617 (4x), 1618 (2x), alle Münzstätte Coburg. Dav. 7429
14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 1665

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Lot. Reichstaler 1592 (2x), 1595 (4x), 1597, 1598 (2x), alle Münzstätte Saalfeld. Dav. 9758
9 Stück. Zum Teil mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 1666

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Lot. Reichstaler 1578, 1580 (2x), 1582 (2x), 1585 (3x), alle Münzstätte Saalfeld. Dav. 9756
8 Stück. Alle mit Henkel- und/oder Bearbeitungsspuren, schön-sehr schön

Schätzpreis: 350 €

Los 1667

SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Lot. Reichstaler 1604, 1605, 1607, 1610 (2x), alle Münzstätte Coburg. Dav. 7426
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 1668

SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619. Reichstaler 1615, Saalfeld. 29,02 g Dav. 7527; Schnee 346; Koppe 198
Kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 1669

SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM Ernst August Constantin, 1748-1758, bis 1756 unter Vormundschaft Friedrichs III. von Gotha. Sortengulden 1756, Eisenach, auf seinen offiziellen Regierungsantritt. 15,63 g. Dav. 897 A; Koppe 535
R Vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 1670

SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM Carl Friedrich, 1828-1853. Taler 1841. 22,23 g AKS 21; Dav. 845; Kahnt 514; Thun 384
Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1671

SACHSEN-GOTHA, HERZOGTUM, AB 1672 SACHSEN-GOTHA-ALTENBURG Ernst der Fromme, 1640-1675. Reichstaler 1669, Gotha, auf die Vermählung seines Sohnes Friedrich I. mit Magdalena Sibylla von Sachsen-Weißenfels. 28,74 g. Dav. 7449; Schnee 425; Steguweit 22
Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1672

SACHSEN-GOTHA, HERZOGTUM, AB 1672 SACHSEN-GOTHA-ALTENBURG Friedrich II., 1691-1732. Taler nach Leipziger Fuß 1692, Gotha, auf die Taufe Christi. 19,42 g. Dav. -; Schnee 502; Steguweit 208
Fast sehr schön/sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 1673

SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN Lot. Kleine Sammlung von Münzen aus Sachsen-Meiningen, des 18.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-1/2 Kreuzer bis zum Gulden.
12 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 1674

SACHSEN-HILDBURGHAUSEN, HERZOGTUM Ernst Friedrich Karl, 1745-1780. 1/24 Taler 1760, Hildburghausen. 1,71 g
Hollmann -; Schön A42
Von größter Seltenheit. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1675

SACHSEN-COBURG, HERZOGTUM Albrecht III., 1680-1699. Lot. Kleine Sammlung von Münzen, geprägt unter der Regentschaft von Albrecht III., vom Ku.-Heller bis zum 1/6 Taler.
48 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 1676

SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM Ernst II., 1844-1893. Tragbare Silbermedaille o. J., von H. Strobel. Herzoglich Sachsen-Coburg-Gotha'sche Medaille für Kunst und Wissenschaft. Kopf l.//Thron, darauf u. a. Buch, Eule, Taube, Herz, Schwert, Harfe und zwei Wappen. 50,30 mm; 50,20 g. Slg. Merseb. -; Niggl 1745 a
In Silber sehr selten. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1677

SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM Ernst II., 1844-1893. Vereinstaler 1869. 25jähriges Regierungsjubiläum. 18,49 g. AKS 117; Dav. 827; Kahnt 497; Thun 370
Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1678

LOTS Kleine Sammlung von Münzen aus Sachsen und einiger sächsischen Nebenlinien, u. a. Sachsen-Coburg-Saalfeld, Sachsen-Gotha, Sachsen-Coburg-Eisenach etc. des 16.-19. Jahrhunderts.
Ca. 114 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 1679

LOTS Kleine Sammlung von Münzen des Mittelalters aus Coburg, darunter Pfennigen, Heller, Hohlheller etc. des 13.-14. Jahrhunderts.
36 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SCHAUMBURG-LIPPE

Los 1680

SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM Georg Wilhelm, 1807-1860. Vereinstaler 1860.
18,52 g AKS 5; Dav. 909; Kahnt 525; Thun 389
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1681

SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM Georg Wilhelm, 1807-1860. Vereinstaler 1860.
18,50 g AKS 5; Dav. 909; Kahnt 525; Thun 389
Min. Schrötlingsfehler am Rand, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SCHLESIEN

Los 1682

TESCHEN, HERZOGTUM Adam Wenzel, 1579-1617. 3-Gröscher 1592. 2,47 g F. u. S. 2982
R Kl. Zainende, sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 1683

TESCHEN, HERZOGTUM Adam Wenzel, 1579-1617. 3-Gröscher 1596. 2,33 g F. u. S. 2984
R Sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1684

LOTS Diverse Kleinmünzen des 17. Jahrhunderts aus dem schlesischen Raum, vom Kreuzer bis zum 15 Kreuzer-Stück. Dazu: Bistum Breslau, kleine Silbermedaille 1716 (F. u. S. 2756).
14 Stück. Meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Los 1685

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich III., 1648-1670. 4 Mark (Krone) 1659, Glückstadt. 21,91 g Hede 153 A; Dav. 3675; Schou 55 leicht var.; Sieg 153.1
Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 1686

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian V., 1670-1699. 4 Mark (Krone) 1672, Glückstadt. 21,52 g Münzmeister Johann Woltereck. Dav. 3678; Hede 121; Sieg 137
Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1687

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian V., 1670-1699. 4 Mark (Krone) 1682, Glückstadt. 22,10 g Münzmeister Johann Woltereck. Dav. 3678; Hede 121; Sieg 137
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1688

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian V., 1670-1699.
Lot. Krone 1693 (2x), Krone 1696. Alle Münzstätte Glückstadt. Dav. 3679, 3679 A, 3680; Hede 125 A, B, C
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1689

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808.
Speciestaler 1769, Rethwisch. 28,60 g Dav. 1306; Hede 8
Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1690

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808.
Speciestaler 1776, 1777, Altona. 28,70 g und 28,79 g. Hede 11 C, D ; Dav. 1308, 1309
2 Stück. Fast sehr schön und sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1691

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808.
Speciestaler (60 Schilling) 1787, Altona. 28,68 g Dav. 1311; Hede 39 A; Lange 124
Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1692

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808.
Speciestaler (60 Schilling) 1787, 1789, 1808 Altona. Hede 39 A (2x), 39 D; Dav. 1311 (2x), 70
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1693

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808.
1/3 Speciestaler (20 Schilling) 1787, Poppenbüttel. 9,59 g
Münzmeister Michael Flor. Stempelschneider Johann Ephraim Bauert. Hede 41 A; Lange 135; Schou 7; Sieg 43.1
Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1694

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808.
Einseitiges Messingpassiergewicht zu 1 Speciestaler (60 Schilling) 1788. Mit Punze auf der leeren Vorderseite: Gekröntes Monogramm C7. Dazu: Die einseitigen Messingpassiergewichte zu 2/3 (1787) und 1/3 (1787) Speciestaler. Hede zu 39, 40 und 41
3 Stück. Zum Teil mit kleinen Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1695

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808.
Speciestaler 1797, Altona. 28,78 g Münzmeister Michael Flor. Stempelschneider Johann Ephraim Bauert. Hede 13 A (dort unter Dänemark); Dav. 1313
Hübsche Patina, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1696

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808. Silbermedaille 1797, von D. F. Loos und J. V. Döll, auf den Tod des dänischen Staatsministers Graf Andreas Peter von Bernstorff. Uniformiertes Brustbild des Grafen l.//Brennender Altar, an dem das Wappen des Grafen angebracht ist, unten Attribute der Kunst und Wissenschaft, umher Zypressen. 41,73 mm; 25,59 g. Dazu: Silbermedaille 1801, von D. F. oder F. W. Loos, auf den vereitelten Angriff der Engländer auf Kopenhagen am 2. April. 39,39 mm; 18,78 g. Sommer A 56, A 81
2 Stück. Felder berieben, vorzüglich und vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1697

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808. Speciestaler (60 Schilling) 1800, Altona. 28,77 g
Mit Stempelschneidersignatur P • G • (Pietro Gianelli) unter der Büste. AKS 1; Dav. 1311; Hede 39 E; Lange 128
Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1698

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808. Speciestaler (60 Schilling) 1808, Altona. 28,86 g AKS 3; Dav. 70; Hede 39 A; Lange 131
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1699

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VII., 1766-1808. Lot. 2/3 Specietaler 1808 Altona (Hede 40 A); 1/3 Specietaler 1789 Altona (Hede 41 C); 1/2 Specietaler 1776 Kongsberg (Hede 3).
3 Stück. Fassungsspuren (1x), sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1700

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich VI., 1808-1839. 32 Reichsbankschilling 1820, Altona. 6,06 g Hede 29 B
Kl. Stempelfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1701

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich VI., 1808-1839. 1/2 Speciestaler (Rigsbankdaler) 1828, Altona. 14,42 g
Münzmeister Johann Friedrich Freund. Hede 27 A; Lange -
Hübsche Patina, kl. Stempelfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1702

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich VI., 1808-1839.
2/3 Taler 1830, Altona, für Lauenburg. 17,35 g. Münzmeister Johann Friedrich Freund. Stempelschneider Hans Frederik Alsing. Hede 1; AKS 1; Sieg 44
Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1703

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich VI., 1808-1839.
2/3 Taler 1830, Altona, für Lauenburg. 17,34 g. Münzmeister Johann Friedrich Freund. Stempelschneider Hans Frederik Alsing. Hede 1; AKS 1; Sieg 44
Sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1704

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VIII., 1839-1848.
Speciestaler 1840, Altona. 28,84 g Dav. 74 (dort unter Dänemark); Hede 3 B
Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1705

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Christian VIII., 1839-1848.
Silbermedaille 1846, von H. Däufler und J. J. Neuss, auf den offenen Brief des Königs. Weibliche Gestalt mit Mauerkrone sitzt auf Thron, r. daneben stehen zwei Männer bereit zum Schwur und l. von ihr ein Mann, der das Schwert zieht//Eichenbaum am Ufer mit zwei Wappenschilden. 40,76 mm; 30,00 g. Lange 170
RR Hübsche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzpreis: 75 €

Los 1706

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich VII., 1848-1863.
Silbermedaille 1848, von H. Lorenz, auf den Beginn des Aufstandes von Schleswig-Holstein gegen Dänemark am 24. März. Die personifizierten Herzogtümer Holstein und Schleswig stehen mit Christian I. als Stammherrn des oldenburgischen Hauses um Altar, darauf Urkunde//Allegorische Darstellung des Angriffs von Dänemark auf die Herzogtümer. 42,38 mm; 36,34 g. Lange 181
Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1707

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich VII., 1848-1863.
Silbermedaille 1848, von H. Lorenz, auf den Beginn des Aufstandes von Schleswig-Holstein gegen Dänemark am 24. März. Die personifizierten Herzogtümer Holstein und Schleswig stehen mit Christian I. als Stammherrn des oldenburgischen Hauses um Altar, darauf Urkunde//Allegorische Darstellung des Angriffs von Dänemark auf die Herzogtümer. 42,47 mm; 36,14 g. Dazu: Bronze- und Eisengußmedaille auf denselben Anlass. Lange 181, 181 b, 181 c

3 Stück. Zum Teil mit kleinen Fehlern, vorzüglich-Stempelglanz Den Angaben von Chr. Lange zufolge wurden die Bronze- und Eisengußausführungen der Medaille aus Kanonenmetall und Eisen der dänischen Fregatte "Gefion" und des Linienschiffes "Christian VIII." gefertigt. Beide Schiffe waren im Zuge des Schleswig-Holsteinischen Krieges 1849 in das Gefecht bei Eckernförde verwickelt. Die von Strand feuernden deutschen Geschütze zwangen die "Gefion" zur Kapitulation, die "Christian VIII." hingegen geriet in Brand und wurde nachfolgend durch eine Explosion zerstört.

Schätzpreis: 150 €

Los 1708

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich VII., 1848-1863.
Silbermedaille 1849, von S. Drentwett, auf das Seegefecht bei Eckernförde. Die Fregatte "Gefion" und das brennende Linienschiff "Christian VIII." im Meer vor der Strandschanze, auf der eine dreifarbige Fahne weht//Wappen auf Verzierungen. 39,21 mm; 24,89 g. Lange 186 a

Prachtexemplar. Herrliche Patina, fast Stempelglanz Am 3. April 1849 begannen nach Ablauf des Waffenstillstandes auf dänischer Seite wieder die Feindseligkeiten. Zwei Tage später fuhren das Linienschiff "Christian VIII." mit 84 Kanonen und die Fregatte "Gefion" mit 48 Kanonen sowie drei weitere Schiffe unter dem Oberbefehl des Kapitäns Paludan in die innere Bucht von Eckernförde, die von zwei Schanzen, der Nordbatterie mit 10 Kanonen und der Südbatterie mit 4 Kanonen unter dem Befehl des schleswig-holsteinischen Artilleriehauptmanns Jungmann verteidigt wurde. Die Schiffe begannen nach 6 Uhr morgens die Schanzen zu beschießen, die sofort einen Gegenangriff starteten. Durch den mittags aufkommenden Ostwind, der die Schiffe gegen den Strand trieb und durch die gut gezielten Schüsse der Batterien, sah sich Paludan gezwungen, ein Schreiben an die Militärbehörde aufzusetzen. Er versprach darin, die Feindseligkeiten einzustellen, wenn man ihm freien Abzug gewähre, ansonsten würde er die Stadt in Brand setzen. Darauf ging Jungmann jedoch nicht ein, und so begannen die Gegner die Beschießung von neuem, diesmal wurden die Schanzen zusätzlich von sechs Geschützen einer nassauischen Feldbatterie unterstützt. Schließlich sahen sich die Dänen zur Aufgabe gezwungen; sie übergaben beide Schiffe mit Besatzung als Kriegsgefangene. Während der Ausschiffung der Schiffsbesatzung gab es abends eine starke Explosion an Bord der "Christian VIII.", von der schließlich nur noch ein Wrack übrigblieb.

Schätzpreis: 150 €

Los 1709

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich VII., 1848-1863. Silbermedaille 1849, von S. Drentwett, auf das Seegefecht bei Eckernförde. Die Fregatte "Gefion" und das brennende Linienschiff "Christian VIII." im Meer vor der Strandschanze, auf der eine dreifarbige Fahne weht//Wappen auf Verzierungen. 39,01 mm; 25,36 g. Lange 186 a

Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz Am 3. April 1849 begannen nach Ablauf des Waffenstillstandes auf dänischer Seite wieder die Feindseligkeiten. Zwei Tage später fuhren das Linienschiff "Christian VIII." mit 84 Kanonen und die Fregatte "Gefion" mit 48 Kanonen sowie drei weitere Schiffe unter dem Oberbefehl des Kapitäns Paludan in die innere Bucht von Eckernförde, die von zwei Schanzen, der Nordbatterie mit 10 Kanonen und der Südbatterie mit 4 Kanonen unter dem Befehl des schleswig-holsteinischen Artilleriehauptmanns Jungmann verteidigt wurde. Die Schiffe begannen nach 6 Uhr morgens die Schanzen zu beschießen, die sofort einen Gegenangriff starteten. Durch den mittags aufkommenden Ostwind, der die Schiffe gegen den Strand trieb und durch die gut gezielten Schüsse der Batterien, sah sich Paludan gezwungen, ein Schreiben an die Militärbehörde aufzusetzen. Er versprach darin, die Feindseligkeiten einzustellen, wenn man ihm freien Abzug gewähre, ansonsten würde er die Stadt in Brand setzen. Darauf ging Jungmann jedoch nicht ein, und so begannen die Gegner die Beschießung von neuem, diesmal wurden die Schanzen zusätzlich von sechs Geschützen einer nassauischen Feldbatterie unterstützt. Schließlich sahen sich die Dänen zur Aufgabe gezwungen; sie übergaben beide Schiffe mit Besatzung als Kriegsgefangene. Während der Ausschiffung der Schiffsbesatzung gab es abends eine starke Explosion an Bord der "Christian VIII.", von der schließlich nur noch ein Wrack übrigblieb.

Schätzpreis: 125 €

Los 1710

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich VII., 1848-1863. 2 Rigsdaler (Doppelter Reichstaler) 1854, Altona. 28,90 g Münzmeister Johann Friedrich Freund. Dav. 77 (dort unter Dänemark); Hede 6 B

Feine Patina, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1711

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL Friedrich VII., 1848-1863. Bronzemedaille o. J. (1872), von F. F. Helfricht, auf die Gefangennahme des dänischen Kapitäns Dirkinck-Holmfeld auf Fehmarn am 15. April 1848. Baron von Leesen mit seinen Männern im Gespräch mit Dirkinck-Holmfeld, der gerade angelandet ist, im Hintergrund dessen Schiffe "Najaden" und "Löwenörn"//Zehn Zeilen Schrift. 50,40 mm; 58,57 g. Dazu: Vergoldete Bronzemedaille auf den gleichen Anlass. 50,39 mm; 60,24 g. Lange 213

2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 1712

HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM Friedrich III., 1616-1659. 1/2 Reichstaler 1617, Schleswig. 14,22 g Münzzeichen gekreuzte Zainhaken. Lange -
Von größter Seltenheit. Hübsche Patina, kl. Prägeschwäche, Kratzer, sehr schön
Erworben im April 1997 von H. Schmidt, Pinneberg.
Bis zur Slg. Roeper, Auktion Grabow 10, Rostock 1937, Nr. 3098 war dieser Jahrgang nicht bekannt.

Schätzpreis: 300 €

Los 1713

HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM Friedrich III., 1616-1659. Reichstaler 1625, Schleswig. 28,92 g Münzmeister Samuel Timpf. Dav. 3698; Lange 323 c/b
Feine Patina, sehr schön
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 150 €

Los 1714

HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM Christian Albrecht, 1659-1694. Silbermedaille 1689, von A. Karlsteen, auf den Altonaer Vergleich mit Christian V. von Dänemark. Feuer lodert auf einem Altar, unten Blumen//Von links bläst Wind auf ein Schiff in stark bewegter See, rechts fährt ein Schiff in ruhigem Wasser unter Sternenhimmel, im Hintergrund die aufgehende Sonne. 53,91 mm; 60,67 g. Lange 369
RR Feine Patina, Tuscheziffer auf der Vorderseite, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Nachdem Christian V. ihn zweimal seiner Länder beraubte, erhielt Christian Albrecht durch Unterstützung Schwedens, Brandenburgs und Englands im Altonaer Vergleich sein Herzogtum wieder zurück.

Schätzpreis: 400 €

Los 1715

LOTS Kleine Sammlung dänischer Münzen aus Schleswig-Holstein, des 18.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-Dreiling bis zum 1/6 Speciestaler.
22 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SCHWÄBISCH HALL

Los 1716

STADT Reichstaler 1746, Nürnberg, mit Titel von Franz I. 29,13 g. Mit Riffelrand. Dav. 2279; Raff 49
Felder geglättet, sonst fast vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1717

STADT Dukat 1777, Nürnberg, mit Titel Josephs II. 3,48 g. Fb. 1083; Raff 51
GOLD. Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SCHWARZBURG

Los 1718

SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM Friedrich Karl, 1790-1793. 1/2 Konv.-Taler 1791, Saalfeld. 13,92 g Fischer 587
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
SPEYER

Los 1719

BISTUM August von Limburg-Styrum, 1770-1797. 1/2 Konv.-Taler 1770, Mannheim, auf seine Inthronisation. 13,90 g. Ehrend 7/39 b; Haas 563
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
STOLBERG

Los 1720

STOLBERG-KÖNIGSTEIN, GRAFSCHAFT Ludwig II., 1535-1574. Taler 1546, Augsburg, mit Titel Karls V. 28,43 g. Dav. 9862; Forster 358 var.; Friederich 305 var
Sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 1721

STOLBERG, GRAFSCHAFT (VOR DER TEILUNG VON 1645) Wolfgang Georg allein, 1612-1631. Reichstaler 1625, Stolberg. 28,69 g Dav. 7778; Friederich 975/977
Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 250 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
STRALSUND

Los 1722

STADT Hohlpfennig 14. Jahrhundert. 0,39 g Strahl über Mauer. Dannenberg -; Sobietzky 38.
Von großer Seltenheit. Sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 1723

STADT Hohlpfennig 14. Jahrhundert. 0,27 g Fahne r. mit einem Kreuz. Dannenberg -; Sobietzky 103.
Von größter Seltenheit. Sehr schön

Schätzpreis: 250 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
TRIER

Los 1724

ERZBISTUM Kuno II. von Falkenstein, 1362-1388. Goldgulden o. J. (um 1365), Koblenz. 3,49 g Gespaltener Wappenschild (Trier/Münzenberg) in Achtpaß//Johannes der Täufer steht v. v. mit erhobener Rechten und Kreuzstab. Noss 67 b; Fb. 3394; Felke 126 var.
GOLD. Leicht gewellt, sehr schön
Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung und der Auktion Heidrun Höhn 79, Leipzig 2013, Nr. 1537.

Schätzpreis: 400 €

Los 1725

ERZBISTUM Kuno II. von Falkenstein, 1362-1388. Goldgulden o. J. (1372-1374), Koblenz. 3,50 g Fb. 3399; Noss 93 b leicht var; Felke 342 var.
GOLD. R Min. gewellt, sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung und der Auktion Heidrun Höhn 79, Leipzig 2013, Nr. 1540.

Schätzpreis: 500 €

Los 1726

ERZBISTUM Kuno II. von Falkenstein, 1362-1388. Goldgulden o. J. (1374-1376), Oberwesel. 3,50 g Fb. 3404; Noss 137 a; Felke 382
GOLD. Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzpreis: 350 €

Los 1727

ERZBISTUM Kuno II. von Falkenstein, 1362-1388. Goldgulden o. J. (um 1380), Oberwesel. 3,47 g Fb. 3404; Noss 143
GOLD. Leichte Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzpreis: 300 €

Los 1728

ERZBISTUM Werner von Falkenstein, 1388-1418. Goldgulden o. J. (1400-1402), Oberwesel. 3,42 g Fb. 3426; Noss 317 a; Felke 658 **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung und der Auktion Heidrun Höhn 79, Leipzig 2013, Nr. 1541.

Schätzpreis: 500 €

Los 1729

LOTS Kleine Sammlung von Kleinmünzen aus Trier, des 11.-18. Jahrhunderts, vom Pfennig bis zum 10 Kreuzer-Stück.
11 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 125 €

Los 1730

LOTS Richard von Greiffenklau-Vollrads, 1511-1531. Schiling 1516 (Noss 602 ff); 2x einseitige Pfennige mit sechsspeichigem Rad o. J. (1518-1531), Bernkastel (?) (Noss 623); **Poppo von Babenberg und Kaiser Heinrich III., 1028-1039.** Pfennig (Dannenberg 466; Weiller 48).
4 Stück. Meist sehr schön

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
WALDECK

Los 1731

GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM Georg Heinrich, 1813-1845. 1/6 Taler 1837. 5,29 g. Dazu: Preußen, Königreich. Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. 1/6 Taler 1843 A. 5,33 g. AKS 22, 80; J. 35, 72
2 Stück. Leicht justiert (1x), vorzüglich-Stempelglanz
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 125 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
WALLENSTEIN

Los 1732

Albrecht, 1623-1634, Herzog von Friedland. Silbergußmedaille o. J. (1632), unsigniert, auf die Gründung des Klosters Walditz. Brustbild fast v. v.//Sieben Zeilen Schrift. 26,25 mm; 11,87 g. Poley 178
Späterer Guß. Henkelspur, Rand bearbeitet, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
WESTPHALEN

Los 1733

KÖNIGREICH Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 2/3 Taler (24 Mariengroschen) 1810 B. 17,01 g AKS 12; J. 22
Vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 229, Osnabrück 2013, Nr. 6046.

Schätzpreis: 200 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
WORMS

Los 1734

STADT Goldgulden 1617. 3,13 g Fb. 3536; Joseph 314 b
GOLD. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzpreis: 600 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
WÜRTTEMBERG

Los 1735

WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH
Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. Kronentaler 1812. 29,52 g AKS 37; Dav. 945; Kahnt 577; Thun 426
Winz. Randfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 400 €

Los 1736

WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH
Karl, 1864-1891. Doppelter Vereinstaler 1871. Ulmer Münster. 36,95 g. Ohne Randschrift. AKS 131; Dav. 961; Kahnt 595; Thun 442
Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1737

WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH
Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1871. Sieg. 18,50 g. AKS 132; Dav. 962; Kahnt 594; Thun 443
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1738

WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH
Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1871. Sieg. 18,50 g. Dazu: Bayern, Siegestaler 1871. 18,49 g. Thun 107, 443
2 Stück. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1739

LOTS Kleine Sammlung von württembergischen Münzen: 3 Kreuzer 1611 (2x), Kipper-12 Kreuzer o. J., Kipper-1/21 Taler o. J. und 24 Mariengroschen 1765. Schwede 24 A/b, 25 A/a, 74 A/a, 77 A/a, 308 A/a.
5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzpreis: 200 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
WÜRZBURG

Los 1740

BISTUM Johann Philipp von Greiffenklau-Vollraths, 1699-1719. Silbermedaille 1706, von G. Hautsch. Stadtansicht, darüber WÜRTZBVRG •, im Vordergrund zwei gekreuzte Füllhörner//Verzierter Schild mit fünf Zeilen Schrift (*Herbipolis* / *Sola* / *Judicat ense* / *et* / *Stola* •) auf Wappenmantel, darüber Fürstenhut, dahinter Schwert und Krummstab gekreuzt. 76,10 mm; 123,50 g. Helmschrott 493; Slg. Piloty 1076
Von großer Seltenheit. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich

Schätzpreis: 3.000 €

Los 1741

BISTUM Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Konv.-Taler 1774, Würzburg. 27,90 g Dav. 2901; Helmschrott 763
Kl. Schrötlingsfehler im Randbereich, min. justiert, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

MEDAILLEN
MISCELLANEA

Los 1742

TAUFE UND FIRMUNG Klippenförmige Goldmedaille o. J., unsigniert. Die Geburt Christi, umher Strahlen//Die Taufe Christi, umher Strahlen. 31,88 x 31,27 mm; 5,53 g. Slg. Goppel - (vgl. 1064)
GOLD. Gehenkel, leicht gewellt, etwas berieben, sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 1743

LOTS Kleine Serie von Gelgenheitsmedaillen und -jetons des 17.-19. Jahrhunderts, u. a. auf die Freundschaft, die Liebe, die Bestechlichkeit etc.
18 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

MEDAILLEN
GOETZ-MEDAILLEN

Los 1744

Ovale Bronzegußmedaille 1914, auf die Seeschlacht bei Santa Maria. Brustbild des Admirals Maximilian Graf von Spee fast v. v.//Adler auf Seeungeheur im Meer. 64,32 x 47,14 mm; 50,86 g. Kienast 145
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1745

Bronzegußmedaille 1915, auf den Beginn des U-Boot-Krieges. Uniformiertes Brustbild des Großadmirals Alfred von Tirpitz halbl.//Neptun sitzt mit Dreizack auf U-Boot und ballt die Faust gegen die englische Flotte. Mit Randpunze: K · GOETZ. 80,71 mm; 183,70 g. Kienast 155
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 1746

Bronzegußmedaille 1915, auf die Torpedierung des britischen Passagierschiffes "Lusitania" durch das deutsche U-Boot "U 2" und dessen Untergang. Das Schiff versinkt im Meer, im Abschnitt fünf Zeilen Schrift//Der personifizierte Tod steht hinter einem Schalter und verkauft Fahrkarten. Mit Randpunze: K · GOETZ. 55,77 mm; 44,10 g. Kienast 156
Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1747

Eisengußmedaille 1915, auf die Torpedierung des britischen Passagierschiffes "Lusitania" durch das deutsche U-Boot "U 2" und dessen Untergang. Das Schiff versinkt im Meer, im Abschnitt fünf Zeilen Schrift//Der personifizierte Tod steht hinter einem Schalter und verkauft Fahrkarten. 54,68 mm; 59,38 g. Kienast 156
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1748

Bronzegußmedaille 1915, auf die Versenkung des U-27 am 19. August, genannt der Baralong-Mord. Soldat mit Dolch vor festlich gekleidetem Paar//Hand eines Briten mit Dolch. 57,68 mm; 64,34 g. Kienast 162
Tuscheziffer auf dem Rand und im Feld der Rückseite, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1749

Bronzegußmedaille 1915. Mord auf der "U 41". Flagge, daneben eine Faust, die aus dem Meer ragt//Segelboot mit Kanonen, l. männliche Gestalt, die einen r. sitzenden Matrosen mit einer Pistole bedroht. 57,11 mm; 55,64 g. Kienast 163
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1750

Bronzegußmedaille 1915, auf den englischen Flaggenbetrug. Englisches Schiff mit dem personifizierten Tod an Bord, der die neutrale Flagge hält//Ring, darin acht Zeilen Schrift. 56,13 mm; 61,79 g. Kienast 165
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1751

Eisengußmedaille 1916, auf den Absturz und Untergang des Zeppelins L19 und die 'Rettung' durch die Engländer. Zeppelin geht im Wasser unter, darauf mehrere Menschen//Sechs Zeilen Schrift, darüber strahlendes Gottesauge, unten Waage. 56,44 mm; 47,58 g. Kaiser 431; Kienast 174
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1752

Bronzegußmedaille 1916, auf die erfolgreiche Rückkehr des Kreuzers S. M. S. Möwe in den Hafen. Britischer Löwe mit Admiralshut in kanonenbestücktem Boot, r. von ihm davonfliegende Möwe//Zwei Fische bilden Kranz. Mit Randpunze: K · GOETZ. 56,42 mm; 54,58 g. Kienast 175
R Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1753

Bronzegußmedaille 1916, auf die medialen Auseinandersetzungen um den U-Boot-Krieg und die Rolle der Nachrichtenagentur Reuters, gegründet von Paul Julius Freiherr von Reuter, eigentlich Israel Beer Josaphat (*1816 Kassel; †1899 Nizza). Strommast, in jüdischem Doppelkopf mündend//Drei Männer diskutieren vor amerikanischer Flagge. 57,37 mm; 53,12 g. Kienast 185
Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Möller 27, Kassel 2000, Nr. 1269.

Schätzpreis: 100 €

Los 1754

Bronzegußmedaille 1918. "Holländischer Schiffsraub". Uncle Sam und ein weiterer Amerikaner tragen konfiszierte niederländische Schiffe durch Tulpenfelder nach l.//Diverse Schiffe in stürmischer See. Mit Randpunze: GOETZ. 57,35 mm; 70,72 g. Kienast 210
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1755

Bronzegußmedaille 1918, auf die Deutsche Revolution vom 9. November und die Abdankung des Kaisers. Matrose l. verhilft Figur des Kaisers, l., mit einem Tritt über die durch einen Grenzstein symbolisierte Grenze in ein die Niederlande symbolisierendes Tulpenfeld//Eine blattlose, vom Sturm beschädigte, im Stamm gespaltene, Eiche. Mit Randpunze: K · GOETZ. 58,93 mm; 67,56 g. Kienast 232
Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1756

Silbermedaille 1924, auf die Amerikafahrt des Luftschiffes "LZ 126". Segelschiff des Columbus, darüber das Luftschiff//Stehender Mann mit Lendenschurz, r. Eule, l. Erdkugel mit eingezeichneter Fahrtroute, darüber auffliegender Adler. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT. FEINSILBER. 33,24 mm; 17,60 g. Kaiser 456; Kienast 321
Kl. Randfehler und Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Winter 45, Düsseldorf 1983, Nr. 1481.

Schätzpreis: 100 €

Los 1757

Silbermedaille 1930, auf den Tod des deutschen Großadmirals Alfred von Tirpitz, *1849 Küstrin, †1930 Ebenhausen (München). Brustbild halbl.//Adler mit Lorbeerzweig und Kriegsflagge über Wellen. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT . FEINSILBER. 36,18 mm; 19,60 g. Kienast 444
Mattiert. Fast prägefrisch
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1758

Bronzegußmedaille 1932, auf den Untergang des Segelschulschiffs "Niobe". Trauernde weibliche Gestalt, l. Adler, r. Fahne//Das Schulschiff in Wellen. Mit Randpunze: KGOETZ. 83,51 mm; 148,80 g. Kienast 479
R Mattiert. Fast gußfrisch
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 300 €

Los 1759

Silbermedaille o. J. (1935), auf den 60. Todestag des Ingenieurs und Erbauers des ersten deutschen U-Bootes Wilhelm Sebastian Valentin Bauer, *1822 Dillingen, †1875 München. Brustbild v. v.//Nackte männliche Gestalt im Meer trägt ein U-Boot. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT FEINSILBER. 36,08 mm; 19,58 g. Kienast 508
RR Mattiert. Winz. Randfehler, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Der Ingenieur Wilhelm Sebastian Valentin Bauer beschäftigte sich seit 1849 mit der Konstruktion von Unterseebooten. Sein erstes Boot blieb allerdings bei Versuchen im Kieler Hafen 1851 auf Grund. 1856/57 machte er im Hafen von Kronstadt Fahrten mit einem verbesserten Tauchboot, das aber ebenfalls sank. Bauer entwickelte Pläne für ein halbstarres, lenkbares Luftschiff (1856), einen Flugapparat (1866) und baute eine Hebevorrichtung für gesunkene Schiffe.

Schätzpreis: 150 €

Los 1760

Silbermedaille 1939, auf die Wiedereingliederung Danzigs in das Deutsche Reich. Segelschiff über dem gekrönten Wappen der Stadt//Soldat mit Schwert begrüßt die Stadtgöttin von Danzig. Mit Randgravur: BAYER. HAUPTMÜNZAMT. SILBER 900 f. 36,20 mm; 19,78 g. Kienast 561
Mattiert. Tuscheziffer auf dem Rand, fast prägefrisch
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1761

Bronzegußmedaille o. J. (1939), auf den 20. Jahrestag der Versenkung der deutschen Flotte in Scapa Flow. Brustbild des deutschen Admirals Ludwig von Reuter l., zu den Seiten Schrift//Sinkendes Kriegsschiff, darüber acht Zeilten Schrift. Mit Randpunze: K · GOETZ. 100,23 mm; 272,00 g. Kienast 563
R Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 200 €

Los 1762

Silbermedaille 1939, auf die Versenkung des britischen Kriegsschiffes Royal Oak durch das U-Boot "U - 47" in Scapa Flow. Brustbild des U-Boot-Kommandanten Kapitän-Leutnant Günter Prien, *1908 Osterfeld (Thüringen), †1941 Nordatlantik, v. v.//Die sinkende "Royal Oak", dahinter das sinkende Kriegsschiff "Repulse". Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT . SILBER 900 f. 35,95 mm; 19,56 g. Kienast 564
Mattiert. Fast prägefrisch
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die Rückseitendarstellung dieser Medaille zeigt neben der untergehenden "Royal Oak" auch die sinkende "Repulse". Bei der Versenkung der "Repulse" durch die U-47 handelt es sich aber um eine Fehlinformation, die von den deutschen Zeitungen und Radiostationen verbreitet wurde. Sie basierte auf einer Aussage Günter Priens, der die Situation verkannt hatte und im Glauben war, die "Repulse" tatsächlich versenkt zu haben. Allerdings wurde dieses Kriegsschiff erst am 10.12.1943 an der Ostküste Britisch Malayas von den Japanern versenkt.

Schätzpreis: 75 €

Los 1763

Ovale Bronzegußmedaille 1939, auf die Versenkung der "Admiral Graf Spee" durch Befehl des Führers bei La Plata. Brustbilder von Admiral Graf Spee und Kapitän Hans Langsdorff v. v.//Das sinkende Schiff in hoher See. Mit Randpunze: · GOETZ. 106,87 x 74,00 mm; 213,87 g. Kienast 565
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 1764

Bronzegußmedaille 1939, auf die angebliche Versenkung des Flugzeugträgers "Ark Royal". Bomber nach r., darunter Skelett im Wasser stehend, mit britischer Fahne und Aufschrift "ARK ROYAL"//Churchill, Chamberlain und Hore-Belisha an Tisch sitzend. Mit Randpunze: GOETZ. 70,55 mm; 131,07 g. Kienast -; Kaiser 1329
RR Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Emporium Hamburg 10, Hamburg 1987, Nr. 2572.

Schätzpreis: 150 €

Los 1765

Bronzegußmedaille 1939, von Guido Goetz, Sohn von Karl Goetz, auf die Versenkung der "Athenia". Skelett der eine Fackel und eine brennende Bombe hält, verziert mit dem Union Jack, sitzt direkt am Bug der SS Athenia, umher 4. SEPTEMBER 1939//Britischer Premierminister Sir Winston Churchill hält eine ungleiche Waage mit zwei Bomben, eine verziert mit dem Union Jack, die andere mit einem Hakenkreuz, sitzt auf einem Sockel mit der Aufschrift "VORS HÖLLEN-MASCHINE", umher EIN MEISTER DER LÜGE. 69,99 mm; 130,73 g. Kienast -
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Die SS Athenia war ein Passagierschiff, dass Anfang 1923 fertiggestellt und für Transatlantikreisen zwischen Großbritannien und Kanada eingesetzt wurde. Im September 1939 wurde sie von einem Torpedo des deutschen U-Boots U-30 getroffen und sank in den Western Approaches - einem Gebiet im Atlantik westlich der britischen Inseln.

Schätzpreis: 150 €

Los 1766

Eisengußmedaille 1939, von Guido Goetz, Sohn von Karl Goetz, auf den Untergang des britischen Flugzeugträgers "Courageous" durch "U 29". Neptun steht im Wasser mit dem Flugzeugträger auf seiner Schulter//Totenskelett steht im Wasser mit Schriftrolle in der Hand. 70,26 mm; 92,50 g. Kaiser -; Kienast -
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Emporium Hamburg 8, Hamburg 1987, Nr. 2560.
Der Flugzeugträger "Courageous" (22.500 Tonnen) mit 48 Flugzeugen an Bord hatte aus einer Entfernung von 3.000 Metern zwei Volltreffer mittschiffs bekommen, brach auseinander und sank innerhalb von 15 Minuten. Von der 1.250 Mann starken Besatzung starben 518 Seeleute, u. a. auch der Kommandant (Kpt. z. S. W. T. Makeig-Jones) des Schiffes. Es war der erste Flugzeugträger der im Zweiten Weltkrieg versenkt wurde. Der Korvettenkapitän Otto Schuhart versenkte mit "U 29" noch 10 Handelsschiffe und wurde 1940 mit dem Ritterkreuz ausgezeichnet.

Schätzpreis: 75 €

Los 1767

Bronzegußmedaille 1940, auf die geplante Invasion gegen England. Brite sitzt allein auf seiner Insel//Schiff und Flugzeuge auf dem Weg zu den britischen Inseln. Mit Randpunze: KGOETZ. 70,14 mm; 88,70 g. Kienast 573
R Tuscheziffer auf der Vorderseite, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 1768

Bronzegußmedaille 1940, auf das Ende der Schlacht in Flandern. Französische Soldaten gehen in Gefangenschaft//Englische Soldaten fliehen in Dünkirchen mit Booten, die unter Beschuß genommen werden. Mit Randpunze: K · GOETZ. 70,18 mm; 70,62 g. Kienast 574
Tuscheziffer auf der Vorderseite, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 1769

Bronzegußmedaille 1942, auf die Geleitzug-Schlacht im Polarmeer. Deutscher Adler über See beim Angriff auf aufgerichteten russischen Bären, darüber Daten der Schlacht//Acht Flugzeuge im Sturmangriff auf brennende Schiffe, davor deutsches U-Boot. Mit Randpunze: KGOETZ. 96,86 mm; 301,60 g. Kienast 597
Mattiert. Fast gußfrisch
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 1770

LOTS Kleine Serie von drei Eisengußmedaillen des Medailleurs Karl Goetz, vorhanden sind die Kienast Nrn.: 157, 176 und 177.
3 Stück. Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

MEDAILLEN
OLYMPIADE

Los 1771

MÜNCHEN, XX. OLYMPIADE 1972 Goldmedaille 1972, unsigniert. Stadtansicht Kiel//Olympische Segelregatta. 40,06 mm; 29,75 g. Gadoury/Vescovi 7
GOLD. Polierte Platte, min. berieben
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 2.000 €

MEDAILLEN
DEUTSCHE KOLONIEN

Los 1772

Deutsches Expeditionskorps in China. Silbermedaille 1900, Werkstatt Oertel, Berlin, auf das Bombardement der Taku-Forts während des Krieges ("Boxeraufstand") in China. Das Kanonenboot "S. M. S. Iltis" auf See//Ansicht der Landschaft aus der Vogelperspektive mit dem Fluß Peiho und den am Ufer befindlichen Festungen. 34,63 mm; 19,63 g. Marienb. 7172
Polierte Platte, min. berieben
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 500 €

MEDAILLEN
1. WELTKRIEG

Los 1773

Silbermedaille 1914, von M. Ziegler, Werkstatt Oertel, Berlin, auf Prof. Dr. Rausenberger und der Beschuss von Antwerpen. Brustbild des Professors r.//Feuernde Mörser vor einer Stadtansicht, darüber zwei Luftschiffe. Randpunze: SILBER 990. 35,28 mm; 18,65 g. Zetzmann 4036; Kaiser 419
RR Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1774

Zinkmedaille 1914, von R. Bachmann, auf die Vernichtung der englischen Panzerkreuzer Aboukir, Hogue und Cressy durch das deutsche Unterseeboot "U9". Uniformiertes Brustbild des Kapitänleutnants und U-Boot-Kommandanten Otto Eduard Weddigen (*1882, †1915) fast v. v.//Von Torpedo getroffener, sinkender Panzerkreuzer, dahinter zwei weitere Kriegsschiffe. Mit Randpunzen: Blatt. 49,64 mm; 44,79 g. Zetzmann 4001
Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1775

Silbermedaille 1915, Werkstatt Mayer und Wilhelm, auf die Einnahme von Warschau. Brustbild Prinz Leopolds von Bayern halbl.//Antik gekleideter Krieger wirft Baumstamm auf Festungsmauer. Randpunze: SILBER 950. 33,67 mm; 14,45 g. Zetzmann -
RR Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 1776

Silbermedaille 1915, von A. Löwental, auf das 50-jährige Dienstjubiläum des Großadmirals von Tirpitz am 15. Februar 1915. Uniformiertes Brustbild fast v. v.//Neptun mit Dreizack steht hüfttief im Meer und bläst in eine Muschel. Mit Randpunze: "990" und "SILBER". 48,82 mm; 49,19 g. Zetzmann 2117
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Heinrich Winter 50, Düsseldorf 1985, Nr. 2699.

Schätzpreis: 75 €

Los 1777

Silbermedaille 1915, von Mayer & Wilhelm (Stuttgart), auf Großadmiral A. von Tirpitz. Uniformiertes Brustbild des Großadmirals halbl.//Kreuzer und U-Boot auf See. Mit Randpunze: "1000" und "SILBER". 54,12 mm; 58,02 g. Zetzmann 2119
Kl. Kratzer, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1778

Silbermedaille 1915, von Lauer, Nürnberg, auf Admiral Alfred Tirpitz und den Einsatz von Zeppelinen bei der Seeschlacht vor der norwegischen Küste. Uniformiertes Brustbild des Admirals halbl.//Zeppelin über Meer mit U-Boot und Küstenlandschaft. Mit Sammlerpunze im Rand. 33,49 mm; 14,87 g. Zetzmann 4068; Kaiser 413
R Kl. Kratzer, vorzüglich +

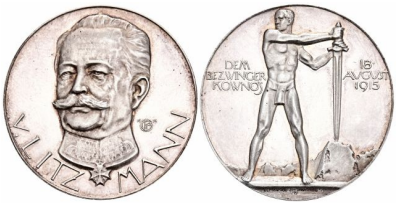
Schätzpreis: 75 €

Los 1779

Silbermedaille 1915, von Chr. Lauer, auf Hellmuth von Mücke, ehemaliger Kapitänleutnant des Kreuzers "Emden I" und seine Fahrt mit dem Dreimaster "Ayesha". Brustbild von Mückes halbl. in Uniform//Die "Ayesha" auf See. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,23 mm; 18,25 g. Zetzmann 4071
R Winz. Kratzer, polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Exemplar der Auktion Emporium Hamburg 10, Hamburg 1987, Nr. 2604.
Als die "Emden I" im Gefecht vor North Keeling Island am 9. November 1914 der H.M.A.S. Sydney unterlag, befand sich Kapitänleutnant Hellmuth von Mücke nicht auf dem Kreuzer, da er vorher mit einem Landungstrupp von Bord gegangen war. Nachdem die "Emden I" besiegt worden war, besetzte er den im Hafen ankernden 3-Mast-Segelschoner "Ayesha", hißte die deutsche Kriegsflagge und kam nach einigen Irrfahrten Pfingsten 1915 in Konstantinopel, dem heutigen Istanbul/Türkei an. Die Bezeichnung "Emden II" im Abschnitt der Rückseite soll wahrscheinlich andeuten, daß die "Ayesha" unter der Führung Hellmuths von Mücke kurzerhand in "Emden II" umbenannt worden war.

Schätzpreis: 75 €

Los 1780



Silbermedaille 1915, von O. Hoppe, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf General Karl Litzmann und die Eroberung von Kowno (Kaunas/Litauen). Uniformiertes Brustbild halbl.//Mit Lendenschurz bekleideter Krieger v. v. hält mit beiden Händen ein nach unten gerichtetes Schwert. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,33 mm; 18,69 g. Zetzmann 4093
Kl. Kratzer, vorzüglich +

Schätzpreis: 75 €

Los 1781

Silbermedaille 1915, von M. Ziegler, Werkstatt Oertel, Berlin, auf den Durchbruch der russischen Front in den Karpaten und die Wiedereroberung von Przemysl. Uniformiertes Brustbild des Generalobersten August v. Mackensen fast v. v.//Krieger steht v. v. in Siegerpose, zu seinen Füßen zwei Gefangene. Mit Randpunze: SILBER 990. 35,73 mm; 17,97 g. Zetzmann 4098
Winz. Randfehler und Kratzer, vorzüglich +

Schätzpreis: 75 €

Los 1782

Silbermedaille 1915, von A. Hummel, auf General von Gallwitz und den Einmarsch der deutchen Truppen in Serbien. Uniformiertes Brustbild des Generals halbr.//Adler mit Blitzen in den Fängen nach r. fliegend. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,15 mm; 17,44 g. Zetzmann 4113
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1783

Zinkmedaille 1915, von M. & W. ST., auf die Fahrt der "Ayesha" im indischen Ozean. Brustbild von Mückes halbl. in Uniform//Die "Ayesha" auf See nach l. 32,74 mm; 12,49 g. Zetzmann 4072
RR Tuscheziffer auf dem Rand, vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 75 €

Los 1784

Silbermedaille 1916, von A. M. Wolf, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf das zweite Kriegsjahr. Uniformiertes Brustbild l.//Hermannsdenkmal. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,16 mm; 17,63 g. Zetzmann 2163; Slg. Weweler 822
RR Min. berieben, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1785

Silbermedaille 1916, von F. Eue, auf die Schlacht am Skagerrak. Brustbild in Uniform nach l.//Aufklärungsabteilung, bestehend aus zwei Schiffen und einem Zeppelin. 34,58 mm; 16,25 g. Zetzmann 4121
R Mattiert. Fast prägefrisch
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 150 €

Los 1786

Silbermedaille 1916, von A, Hummel, Werkstatt Lauer, auf Erzherzog Eugen und den Kampf gegen Italien. Uniformiertes Brustbild des Erzherzogs halbl.//Österreichische Soldaten verteidigen eine Anhöhe. Randpunze: SILBER 990. 33,38 mm; 17,81 g. Zetzmann 4136
R Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1787

Silbermedaille 1916, aus der Werkstatt Lauer (Nürnberg), auf den österreichischen Generaloberst von Pflanzer-Baltin (1855-1925). Uniformiertes Brustbild des Generalobersts halbr.//Der General steht mit Gewehr auf Fels mit österreichischem Wappen, darunter ein vierköpfiges Ungeheuer. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,26 mm; 18,48 g. Zetzmann 4141
R Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1788

Bronzegußmedaille 1916, von H. Lindl, auf die Seeschlacht vor dem Skagerrak. Britische Bulldogge schwimmt im Meer, von deutschem Adler angegriffen, umher "ZUR SEESCHLACHT VOR DEM SKAGERRAK", unten "31 MAI 1916"//Skelett, der ein mit Menschen besetztes Rettungsboot zertrampelt, in der Ferne ein Schiff, unten "TODESKAMPF ZUR SEE IM WELTKRIEG". 72,85 mm; 132,17 g.
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1789

Eisengußmedaille 1916, von W. Eberbach, auf das Versenken des RMS Lusitania am 7. Mai 1915. Tod steht als Skelett über sinkendem Schiff//Sechs Zeilen Schrift. 69,04 mm; 66,80 g.
Vorzüglich
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis: 100 €

Los 1790

LOTS Kleine Sammlung von Medaillen auf verschiedene Personen und Ereignisse des 1. Weltkrieges mit Bezug zur Schifffahrt, darunter 34 Silbermedaillen und 6 Bronzemedaillen. Interessante Serie, bitte besichtigen.
40 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich-polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.250 €

Los 1791

LOTS Kleine Sammlung von Silbermedaillen des 20. Jahrhunderts, auf verschiedene Persönlichkeiten und Ereignisse des 1. Weltkrieges. Enthalten sind u. a. die Zetzmann-Nr. 2045, 3011, 4014
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

MEDAILLEN
MEDAILLEN-LOTS

Los 1792

Allgemein. Sammlung von Medaillen und Plaketten des 19./20. Jahrhunderts, darunter viele Exemplare mit Bezug zu Habsburg/ Österreich. Hochinteressantes Objekt, bitte besichtigen.
Ca. 140 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-prägefrisch
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 2.000 €

Los 1793

Allgemein. Sammlung von Medaillen des 19./20. Jahrhunderts, darunter viele Stücke mit Bezug zu Österreich. Dazu: einige Münzen. Sämtliche Stücke in Originaletuis. Interessantes Lot mit hohem Silberanteil, bitte besichtigen.
Ca. 100 Stück. Meist prägefrisch bzw. Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 1794

Allgemein. Diverse Medaillen und Plaketten des 19./20. Jahrhunderts (22 Stück). Dazu: 136x Orden, Ehrenzeichen, Anstecknadeln, Miniaturen etc. Hochinteressantes Objekt, bitte besichtigen.
Ca. 158 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-prägefrisch
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 1795

Allgemein. Umfangreiche Sammlung von Medaillen des 16.-18. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe.
Ca. 124 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 1796

Allgemein. Kleine Sammlung von Plaketten des 19.-20. Jahrhunderts in verschiedenen Materialien.
18 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-prägefrisch
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 1797

Allgemein. Kleine Sammlung von Rechenpfennigen und Jetons des 16.-19. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe, aus Deutschland, Frankreich und Großbritannien.
Ca. 112 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 1798

Allgemein. Kleine Sammlung von Medaillen des 19.-21. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe, zumeist aus Deutschland und Frankreich.
37 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 1799

Allgemein. Kleine Sammlung von Medaillen des 19. und 20. Jahrhunderts auf verschiedene Personen und Anlässe, darunter auch spätere Güsse bzw. Nachprägungen.
16 Stück. In Etui (2x). Zum Teil mit kl. Fehlern, mit Trageöse (2x), sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 1800

Altdeutschland. Sammlung von deutschen Medaillen, des 18.-20. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe mit Bezug zur Schifffahrt, vorhanden sind auch einige Güsse und Nachprägungen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 300 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 1801

Ausland. Sammlung von Medaillen aus aller Welt, des 18.-20. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe mit Bezug zur Schifffahrt, darunter Prägungen aus Belgien, Italien, Österreich, Schweden, den USA etc. Vorhanden sind auch einige Güsse und Nachprägungen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 441 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 2.000 €

MEDAILLEN
BECKERSCHE FÄLSCHUNGEN

Los 1802

GRIECHISCHE MÜNZEN AKRAGAS Dekadrachme (Blei-Abschlag); 38,76 g Zwei Adler l. auf Hasen, dahinter Grashüpfer//Quadriga l., darüber Adler l. mit Kranz in den Klauen, darunter Krebs.
Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 428, Frankfurt am Main 2021, Nr. 581.
Bei diesem Stück handelt es sich um eine Fälschung Carl Beckers.

Schätzpreis: 200 €

PRÄGEWERKZEUGE
LOTS

Los 1803

Lot. Kleine Sammlung von Prägestempeln und Prägewerkzeugen von zumeist Medaillen, u. a. für eine Medaille, auf die 400-Jahrfeier der Augsburger Konfession in Coburg.
30 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
REICHSKLEINMÜNZEN

Los 1804

2 Pfennig 1877 A. Dazu: 50 Pfennig 1876 A. J. 2, 7
2 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis:
30 €

Los 1805

50 Pfennig 1875 H. J. 7
RR Vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
200 €

Los 1806

50 Pfennig 1877 A. J. 8
Feine Patina, vorzüglich

Schätzpreis:
60 €

Los 1807

50 Pfennig 1896 A. J. 15
Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis:
100 €

Los 1808

50 Pfennig 1900 J. J. 15
R Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
150 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
REICHSSILBERMÜNZEN

Los 1809

ANHALT Friedrich I., 1871-1904. 2 Mark 1876. J. 19
Vorzüglich

Schätzpreis:
750 €

Los 1810

ANHALT Friedrich I., 1871-1904. 2 Mark 1896. J. 20
Prachtexemplar. Polierte Platte

Schätzpreis: 750 €

Los 1811

ANHALT Friedrich II., 1904-1918. 2 Mark 1904. J. 22
Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 500 €

Los 1812

ANHALT Friedrich II., 1904-1918. 2 Mark 1904. J. 22
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 1813

ANHALT Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1909. J. 23
Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1814

ANHALT Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 24
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1815

ANHALT Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 25
Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 500 €

Los 1816

ANHALT Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 25
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1817

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1877. J. 26
Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Winz. Druckstellen, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1818

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1894. J. 28. Dazu: Gulden 1867, 2. Badisches Landesschießen in Karlsruhe. 10,56 g, AKS 138.
2 Stück. Kl. Stempelfehler (1x), vorzüglich und fast vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1819

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1893. Variante mit deutlich aufgesetztem Querstrich bei dem "A" von BADEN. J. 29
Seltene Variante. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 500 €

Los 1820

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1902. **Regierungsjubiläum.** J. 31
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1821

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907. J. 32
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1822

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.** J. 35
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1823

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.** J. 35
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1824

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.** Dazu: Sachsen-Weimar-Eisenach. Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910. **Zur zweiten Hochzeit.** J. 35, 162
2 Stück. Etwas berieben (1x), fast vorzüglich und vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1825

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1907, **mit Lebensdaten.** J. 37
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1826

BADEN Friedrich II., 1907-1918. 2 Mark 1911. J. 38
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 1827

BADEN Friedrich II., 1907-1918. 3 Mark 1914. J. 39
Vorzüglich

Schätzpreis: 30 €

Los 1828

BADEN Friedrich II., 1907-1918. 3 Mark 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1914, 1915. J. 39
7 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1829

BADEN Friedrich II., 1907-1918. 5 Mark 1913. J. 40
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1830

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 2 Mark 1876. J. 41
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1831

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1876. J. 42
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
250 €

Los 1832

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1876. J. 42
Vorzüglich

Schätzpreis:
150 €

Los 1833

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1876. J. 42
Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis:
150 €

Los 1834

BAYERN Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1888. J. 44
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
400 €

Los 1835

BAYERN Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1888. J. 44
Sehr schön

Schätzpreis:
150 €

Los 1836

BAYERN Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1891. J. 46
Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
250 €

Los 1837

BAYERN Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 3 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 49
Hübsche Patina, polierte Platte, min. berührt

Schätzpreis:
75 €

Los 1838

BAYERN Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 3 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 49
Polierte Platte, min. berührt

Schätzpreis: 75 €

Los 1839

BAYERN Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 5 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 50
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1840

BAYERN Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. Lot. 5 Mark, 3 Mark, 2 Mark 1911. 90. Geburtstag. J. 50, 49, 48
3 Stück. In Originaletui. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1841

BAYERN Ludwig III., 1913-1918. 2 Mark 1914. J. 51
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 50 €

Los 1842

BAYERN Ludwig III., 1913-1918. 3 Mark 1914. J. 52
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 50 €

Los 1843

BAYERN Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53
Min. Belag, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1844

BAYERN Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53
Vorzüglich aus polierter Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 1845

BAYERN Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1846

BAYERN Ludwig III., 1913-1918. 3 Mark 1918. **Auf die Goldene Hochzeit des bayerischen Königspaares.** J. 54
RR Prachtexemplar. Mattiert. Fast prägefrisch
Wegen der kriegsbedingten knappen Verhältnisse auf dem Silbermarkt wurden von dieser Gedenkmünze auf die Goldene Hochzeit des bayerischen Königspaares nur ca. 130 Stück geprägt. Es handelt sich um eine der begehrtesten deutschen Münzen des 20. Jahrhunderts.

Schätzpreis: 30.000 €

Los 1847

BRAUNSCHWEIG Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Ohne "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 55
R Von polierten Stempeln, vorzüglich

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1848

BRAUNSCHWEIG Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 57
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1849

BRAUNSCHWEIG Ernst August, 1913-1918. 5 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 58
Vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 1850

BRAUNSCHWEIG Ernst August, 1913-1918. 5 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 58
Vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 1851

BRAUNSCHWEIG Ernst August, 1913-1918. 5 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 58
Winz. Randfehler, min. berieben, fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1852

BREMEN Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59
Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 1853

BREMEN Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59
Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 1854

BREMEN Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59
2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
125 €

Los 1855

BREMEN Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
200 €

Los 1856

BREMEN Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60
Vorzüglich +

Schätzpreis:
150 €

Los 1857

BREMEN Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60
Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis:
100 €

Los 1858

HAMBURG Freie und Hansestadt. 2 Mark 1888. J. 61
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
400 €

Los 1859

HAMBURG Freie und Hansestadt. 5 Mark 1888. J. 62
Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 1.250 €

Los 1860

HAMBURG Freie und Hansestadt. 2 Mark 1906. J. 63
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1861

HAMBURG Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914. Komplette Serie. J. 64
7 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 60 €

Los 1862

HAMBURG Freie und Hansestadt. 5 Mark 1913. J. 65
Min. Bearbeitungsspur am Rand, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 60 €

Los 1863

HESSEN Ludwig IV., 1877-1892. 2 Mark 1888. J. 68
R Prachtexemplar. Leicht gereinigt, winz. Randfehler, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 2.500 €

Los 1864

HESSEN Ludwig IV., 1877-1892. 2 Mark 1891. J. 70
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1865

HESSEN Ludwig IV., 1877-1892. 5 Mark 1891. J. 71
Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 2.000 €

Los 1866

HESSEN Ernst Ludwig, 1892-1918. 2 Mark 1895. J. 72
Feine Patina, Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 1867

HESSEN Ernst Ludwig, 1892-1918. 2 Mark 1904, **Philipp der Großmütige.** J. 74
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1868

HESSEN Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1904. **Philipp der Großmütige.** J. 75
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1869

HESSEN Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1870

HESSEN Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1917. **Regierungsjubiläum.** J. 77
R Von polierten Stempeln, winz. Randfehler, min. berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 2.500 €

Los 1871

LIPPE Leopold IV., 1904-1918. 2 Mark 1906. J. 78
Vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1872

LIPPE Leopold IV., 1904-1918. 2 Mark 1906. J. 78
Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1873

LIPPE Leopold IV., 1904-1918. 3 Mark 1913. J. 79
Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 1874

LIPPE Leopold IV., 1904-1918. 3 Mark 1913. J. 79
Min. berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1875

LÜBECK Freie und Hansestadt. 2 Mark 1901. J. 80
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 1876

LÜBECK Freie und Hansestadt. 2 Mark 1912. J. 81
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1877

LÜBECK Freie und Hansestadt. 3 Mark 1910. J. 82
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1878

LÜBECK Freie und Hansestadt. 3 Mark 1909. Dazu: 2 Mark 1904. J. 82, 81
2 Stück. Winz. Kratzer (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1879

LÜBECK Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908-1914. Komplette Serie. J. 82
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 1880

LÜBECK Freie und Hansestadt. 5 Mark 1904. J. 83
Selten in dieser Erhaltung. Winz. Randfehler, kl. Bearbeitungsstelle im Feld der Vorderseite, polierte Platte

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1881

LÜBECK Freie und Hansestadt. 5 Mark 1907. J. 83
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1882

LÜBECK Freie und Hansestadt. 5 Mark 1907. J. 83
Sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 1883

LÜBECK Freie und Hansestadt. 5 Mark 1913. J. 83
Fast Stempelglanz
Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung. / This lot cannot be sold under the margin scheme.

Schätzpreis: 750 €

Los 1884

LÜBECK Freie und Hansestadt. 5 Mark 1913. J. 83
Vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1885

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz II., 1842-1883. 2 Mark 1876. J. 84
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1886

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 2 Mark 1901. J. 85
Polierte Platte, min. berieben

Schätzpreis: 500 €

Los 1887

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 2 Mark 1901. J. 85
Min. Belag, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1888

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 2 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 86
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1889

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 87
Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 1890

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 87
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1891

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. **Hochzeit.** Dazu: 2 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 87, 86
2 Stück. Kl. Kratzer (2x), sehr schön-vorzüglich und vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1892

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 88
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1893

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 88
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1894

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 89
Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 1895

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 89
Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1896

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 89
Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1897

MECKLENBURG-STRELITZ Adolf Friedrich V., 1904-1914. 2 Mark 1905. J. 91
Kl. Kratzer, vorzüglich aus polierter Platte

Schätzpreis: 250 €

Los 1898

MECKLENBURG-STRELITZ Adolf Friedrich V., 1904-1914. 3 Mark 1913. J. 92
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 1.000 €

Los 1899

MECKLENBURG-STRELITZ Adolf Friedrich V., 1904-1914. 3 Mark 1913. J. 92
Etwas Belag im Randbereich, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 1900

MECKLENBURG-STRELITZ Adolf Friedrich V., 1904-1914. 3 Mark 1913. J. 92
Berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1901

OLDENBURG Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. 2 Mark 1891. J. 93
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1902

OLDENBURG Friedrich August, 1900-1918. 2 Mark 1900. J. 94
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 1903

OLDENBURG Friedrich August, 1900-1918. 2 Mark 1900. J. 94
Feine Patina, vorzüglich +

Schätzpreis: 250 €

Los 1904

OLDENBURG Friedrich August, 1900-1918. 2 Mark 1900. J. 94
Kl. Lackreste, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1905

PREUSSEN Wilhelm I., 1861-1888. 2 Mark 1884 A. J. 96A
Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1906

PREUSSEN Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1874 A. J. 97A
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1907

PREUSSEN Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 50 €

Los 1908

PREUSSEN Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1909

PREUSSEN Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99
Hübsche Patina, min. Auflagen, vorzüglich +

Schätzpreis: 75 €

Los 1910

PREUSSEN Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1911

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1888 A. J. 100
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1912

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1888 A. J. 100
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1913

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1888 A. J. 100
Etwas berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1914

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1888 A. J. 101
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 600 €

Los 1915

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1888 A. J. 101
Vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 1916

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1888 A. J. 101
Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1917

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1888 A. J. 101
2 Stück. Kl. Schrötlingsfehler (1x), kl. Randfehler (1x), fast sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1918

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. J. 103
Hübsche Patina, polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 1919

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. J. 103
Hübsche Patina, min. berieben, polierte Platte

Schätzpreis: 75 €

Los 1920

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1908 A. J. 104
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1921

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1901 A. **200 Jahre Königreich.** J. 106
Feine Haarlinien, polierte Platte

Schätzpreis: 150 €

Los 1922

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1901 A. **200 Jahre Königreich.** J. 106
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1923

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. **Universität Berlin.** J. 107
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1924

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1911 A. **Universität Breslau.** J. 108
Hübsche Patina, winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 75 €

Los 1925

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1911 A. **Universität Breslau.** J. 108
Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 75 €

Los 1926

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1913. **Der König rief...** J. 109
Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 75 €

Los 1927

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913 A. **Regierungsjubiläum.** J. 112
Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 1928

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913 A. **Regierungsjubiläum.** J. 112
Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 75 €

Los 1929

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913 A.
Regierungsjubiläum. J. 112
Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 75 €

Los 1930

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 1931

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115
Vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1932

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115
Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1933

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115
Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 1934

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1935

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115
Kl. Druckstelle, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1936

REUSS ÄLTERER LINIE Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1877. J. 116
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 2.500 €

Los 1937

REUSS ÄLTERER LINIE Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1901. J. 118
Min. Belag, berieben, polierte Platte

Schätzpreis: 200 €

Los 1938

REUSS ÄLTERER LINIE Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1901. J. 118
Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1939

REUSS ÄLTERER LINIE Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1901. J. 118
Vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 1940

REUSS ÄLTERER LINIE Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1899, 1901. J. 118
2 Stück. KI. Kratzer sehr schön und fast sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1941

REUSS ÄLTERER LINIE Heinrich XXIV., 1902-1918. 3 Mark 1909. J. 119
Etwas berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1942

SACHSEN Albert, 1873-1902. Kupferne Gedenkmünze in 5 Mark-Größe 1889. **800-Jahrfeier des Hauses Wettin.** J. 123a
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1943

SACHSEN Albert, 1873-1902. 2 Mark 1891. J. 124
Prachtexemplar. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 1944

SACHSEN Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902. J. 124
Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 1945

SACHSEN Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902. J. 124
Vorzüglich +

Schätzpreis: 150 €

Los 1946

SACHSEN Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902. Dazu: Deutsch-Ostafrika, 5 Heller 1908. J. 124, 717
2 Stück. Fast vorzüglich und sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 1947

SACHSEN Albert, 1873-1902. 5 Mark 1901. J. 125
Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1948

SACHSEN Albert, 1873-1902. Silberne Gedenkmünze in 2 Mark-Größe 1892. **Münzbesuch des Königs.** J. 126
Winz. Haarlinien, polierte Platte

Schätzpreis: 1.250 €

Los 1949

SACHSEN Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 127
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1950

SACHSEN Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 1951

SACHSEN Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 1952

SACHSEN Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 1953

SACHSEN Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128
Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzpreis: 125 €

Los 1954

SACHSEN Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 128
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1955

SACHSEN Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904. J. 129
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 1956

SACHSEN Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904. J. 129
Feine Patina, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 1957

SACHSEN Georg, 1902-1904. 5 Mark 1903. J. 130
Hübsche Patina, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 1958

SACHSEN Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904. J. 130
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1959

SACHSEN Georg, 1902-1904. 2 Mark 1904, **mit Lebensdaten.** J. 132
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 50 €

Los 1960

SACHSEN Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, **mit Lebensdaten.** J. 133
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1961

SACHSEN Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, **mit Lebensdaten.** J. 133
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1962

SACHSEN Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, **mit Lebensdaten.** J. 133
Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1963

SACHSEN Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, **mit Lebensdaten.** J. 133
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1964

SACHSEN Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1914. J. 134
Vorzüglich

Schätzpreis: 60 €

Los 1965

SACHSEN Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 138
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 50 €

Los 1966

SACHSEN Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 139
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 1967

SACHSEN Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 139
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1968

SACHSEN Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 139
Randfehler, fast vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1969

SACHSEN-ALTENBURG Ernst, 1853-1908. 2 Mark 1901. J. 142
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 1970

SACHSEN-ALTENBURG Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1901. J. 143
Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 1971

SACHSEN-ALTENBURG Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903. **Regierungsjubiläum.** J. 144
Polierte Platte, min. berieben

Schätzpreis: 300 €

Los 1972

SACHSEN-ALTENBURG Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903. **Regierungsjubiläum.** J. 144
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 1973

SACHSEN-ALTENBURG Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903. **Regierungsjubiläum.** J. 144
Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 1974

SACHSEN-ALTENBURG Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903. **Regierungsjubiläum.** J. 144
Berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 1975

SACHSEN-COBURG UND GOTHA Alfred, 1893-1900. 5 Mark 1895. J. 146
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 4.000 €

Los 1976

SACHSEN-COBURG UND GOTHA Carl Eduard, 1900-1918. 2 Mark 1905. J. 147
Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 500 €

Los 1977

SACHSEN-COBURG UND GOTHA Carl Eduard, 1900-1918. 5 Mark 1907. J. 148
Berieben, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 1978

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 149
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1979

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 149
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 175 €

Los 1980

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 149
Kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 75 €

Los 1981

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 150
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 500 €

Los 1982

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 150
Feine Tönung, sehr schön +

Schätzpreis: 150 €

Los 1983

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 150
Sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 1984

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1902. - Kurzer Bart -. J. 151b
Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 1985

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1902. - Langer Bart -. J. 153a
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1986

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b
Vorzüglich +

Schätzpreis: 300 €

Los 1987

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b
Feine Tönung, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 1988

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 154
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 1989

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 155
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 1990

SACHSEN-MEININGEN Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 155
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 1991

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Carl Alexander, 1853-1901. 2 Mark 1898. J. 156
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1992

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Carl Alexander, 1853-1901. 2 Mark 1898. J. 156
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 300 €

Los 1993

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Carl Alexander, 1853-1901. 2 Mark 1898. J. 156
Vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1994

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1901. J. 157
Vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 1995

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 158
Polierte Platte

Schätzpreis: 150 €

Los 1996

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 158
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 1997

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 159
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1998

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 160
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 1999

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 160
Vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 2000

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 2001

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161
Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 2002

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 2003

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 2004

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 2005

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161
Vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 2006

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910. **Zur zweiten Hochzeit.** J. 162
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 60 €

Los 2007

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 163
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 2008

SACHSEN-WEIMAR-EISENACH Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 163
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 2009

SCHAUMBURG-LIPPE Georg, 1893-1911. 2 Mark 1904. J. 164
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 500 €

Los 2010

SCHAUMBURG-LIPPE Georg, 1893-1911. 5 Mark 1904. J. 165
Prachtexemplar. Herrliche Patina, polierte Platte

Schätzpreis: 2.000 €

Los 2011

SCHAUMBURG-LIPPE Georg, 1893-1911. 5 Mark 1904. J. 165
Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 1.250 €

Los 2012

SCHAUMBURG-LIPPE Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 2013

SCHAUMBURG-LIPPE Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 2014

SCHAUMBURG-LIPPE Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166
Winz. Randfehler, vorzüglich +

Schätzpreis: 75 €

Los 2015

SCHAUMBURG-LIPPE Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 2016

SCHWARZBURG-RUDOLSTADT Günther, 1890-1918. 2 Mark 1898. J. 167
Polierte Platte, min. berieben

Schätzpreis: 500 €

Los 2017

SCHWARZBURG-RUDOLSTADT Günther, 1890-1918. 2 Mark 1898. J. 167
Dunkle Tönung, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 2018

SCHWARZBURG-RUDOLSTADT Günther, 1890-1918. 2 Mark 1898. J. 167
Etwas berieben, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 2019

SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1896. J. 168
Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2020

SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN Karl Günther, 1880-1909.
2 Mark 1905. **Regierungsjubiläum.** J. 169a
Min. berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 2021

SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN Karl Günther, 1880-1909.
3 Mark 1909, **mit Lebensdaten.** J. 170
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 2022

SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN Karl Günther, 1880-1909.
3 Mark 1909, **mit Lebensdaten.** J. 170
2 Stück. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich und sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 2023

WÜRTTEMBERG Karl, 1864-1891. 2 Mark 1877. J. 172
Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 2024

WÜRTTEMBERG Karl, 1864-1891. 5 Mark 1888. J. 173
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 2025

WÜRTTEMBERG Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1912. J. 174
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 2026

WÜRTTEMBERG Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1912. J. 175
Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 2027

WÜRTTEMBERG Wilhelm II., 1891-1918. 5 Mark 1913. J. 176
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 50 €

Los 2028

WÜRTTEMBERG Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1911. **Silberhochzeit.** J. 177a
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 50 €

Los 2029

WÜRTTEMBERG Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1911. **Silberhochzeit.** - Hoher Querstrich im H -. Dazu: 3 Mark 1911. **Silberhochzeit.** J. 177b, 177a
R 2 Stück. Vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 2030

WÜRTTEMBERG Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1908-1914. Dazu: 3 Mark 1911. **Silberhochzeit.** 3 Mark 1911. **Silberhochzeit.** - Hoher Querstrich im H -. J. 175 (7x), 177 a (2x), 177 b (aus dem Brandschutt der Stuttgarter Münze)
R (1x) 10 Stück. Einige mit kl. Fehlern, Hitzespuren (1x), fast sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

Los 2031

WÜRTTEMBERG Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1916. **Regierungsjubiläum.** J. 178
R Prachtexemplar. Vorderseite mattiert, polierte Platte
Kurt Jaeger schreibt zu dieser Münze: Von 1.000 Stück sollen 500 Stück amtlich wieder eingeschmolzen worden sein. Ein Restposten von etwa 150 Stück fiel dem Brand der Stuttgarter Münze im März 1944 zum Opfer. Es sind also nur noch rund 350 Stück übrig geblieben.

Schätzpreis: 5.000 €

Los 2032

WÜRTTEMBERG Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1916. **Regierungsjubiläum.** J. 178
R Vorderseite mattiert, polierte Platte
Kurt Jaeger schreibt zu dieser Münze: Von 1.000 Stück sollen 500 Stück amtlich wieder eingeschmolzen worden sein. Ein Restposten von etwa 150 Stück fiel dem Brand der Stuttgarter Münze im März 1944 zum Opfer. Es sind also nur noch rund 350 Stück übrig geblieben.

Schätzpreis: 5.000 €

Los 2033

WÜRTTEMBERG Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1916. **Regierungsjubiläum.** J. 178
R Vorderseite mattiert, polierte Platte
Kurt Jaeger schreibt zu dieser Münze: Von 1.000 Stück sollen 500 Stück amtlich wieder eingeschmolzen worden sein. Ein Restposten von etwa 150 Stück fiel dem Brand der Stuttgarter Münze im März 1944 zum Opfer. Es sind also nur noch rund 350 Stück übrig geblieben.

Schätzpreis: 5.000 €

Los 2034

WÜRTTEMBERG Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1916. **Regierungsjubiläum.** J. 178
R Min. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer, polierte Platte Kurt Jaeger schreibt zu dieser Münze: Von 1.000 Stück sollen 500 Stück amtlich wieder eingeschmolzen worden sein. Ein Restposten von etwa 150 Stück fiel dem Brand der Stuttgarter Münze im März 1944 zum Opfer. Es sind also nur noch rund 350 Stück übrig geblieben.

Schätzpreis: 4.000 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
REICHSGOLDMÜNZEN

Los 2035

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 10 Mark 1873. J. 183
Sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 2036

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 20 Mark 1872. J. 184
Sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2037

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 20 Mark 1873. J. 184
Min. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2038

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1877. J. 185
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2039

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 10 Mark 1876. J. 186
Fast sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 2040

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 10 Mark 1898. J. 188
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2041

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 20 Mark 1895. J. 189
Kl. Schrötlingsfehler im Randbereich, sehr schön +

Schätzpreis: 500 €

Los 2042

BADEN Friedrich I., 1852-1907. 10 Mark 1907. J. 190
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

Los 2043

BADEN Friedrich II., 1907-1918. 10 Mark 1910. J. 191
Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 2044

BADEN Friedrich II., 1907-1918. 20 Mark 1911. J. 192
Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 2045

BADEN Friedrich II., 1907-1918. 20 Mark 1912. J. 192
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 2046

BADEN Friedrich II., 1907-1918. 20 Mark 1913. J. 192
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 2047

BADEN Friedrich II., 1907-1918. 20 Mark 1914. J. 192
Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 2048

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 20 Mark 1872. J. 194
Fast sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2049

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 20 Mark 1873. J. 194
Fast sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2050

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1877. J. 195
Feine Goldtönung, fast Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 2051

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1877. J. 195
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2052

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1877. J. 195
Belagreste, fast sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 2053

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1878. J. 195
Seltener Jahrgang in außergewöhnlicher Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 386, Osnabrück 2023, Nr. 6168.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 2054

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1878. J. 195
Seltener Jahrgang. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 600 €

Los 2055

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 20 Mark 1874. J. 197
Kratzer, sehr schön +

Schätzpreis: 500 €

Los 2056

BAYERN Ludwig II., 1864-1886. 20 Mark 1874. J. 197
Sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2057

BAYERN Otto II., 1886-1913. 10 Mark 1888. J. 198
Sehr schön +

Schätzpreis: 300 €

Los 2058

BAYERN Otto II., 1886-1913. 10 Mark 1888. J. 198
Etwas berieben, sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 2059

BAYERN Otto II., 1886-1913. 20 Mark 1900. J. 200
Winz. Randfehler, sehr schön +

Schätzpreis:
500 €

Los 2060

BAYERN Otto II., 1886-1913. 10 Mark 1901. J. 201
Min. Auflagen, fast sehr schön

Schätzpreis:
250 €

Los 2061

BAYERN Otto II., 1886-1913. 10 Mark 1903. J. 201
Fast sehr schön

Schätzpreis:
250 €

Los 2062

BAYERN Ludwig III., 1913-1918. 20 Mark 1914. J. 202
R Vorzüglich

Schätzpreis:
3.000 €

Los 2063

BRAUNSCHWEIG Wilhelm, 1830-1884. 20 Mark 1875. J. 203
Kl. Probierspuren am Rand, Kratzer, sehr schön

Schätzpreis:
750 €

Los 2064

HAMBURG Freie und Hansestadt. 5 Mark 1877. J. 208
Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis:
250 €

Los 2065

HAMBURG Freie und Hansestadt. 5 Mark 1877. J. 208
Sehr schön

Schätzpreis:
200 €

Los 2066

HAMBURG Freie und Hansestadt. 10 Mark 1901. J. 211
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2067

HESSEN Ludwig III., 1848-1877. 10 Mark 1873. J. 213
Vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 2068

HESSEN Ludwig III., 1848-1877. 20 Mark 1872. J. 214
Sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 2069

HESSEN Ludwig III., 1848-1877. 20 Mark 1872. J. 214
Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 2070

HESSEN Ludwig IV., 1877-1892. 5 Mark 1877. J. 218
Winz. Kratzer, vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 386, Osnabrück 2023, Nr. 6177.

Schätzpreis: 750 €

Los 2071

HESSEN Ludwig IV., 1877-1892. 5 Mark 1877. J. 218
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 750 €

Los 2072

HESSEN Ludwig IV., 1877-1892. 10 Mark 1880. J. 219
Sehr schön

Schätzpreis: 350 €

Los 2073

HESSEN Ernst Ludwig, 1892-1918. 20 Mark 1893. J. 223
Sehr schön

Schätzpreis: 1.000 €

Los 2074

HESSEN Ernst Ludwig, 1892-1918. 10 Mark 1896. J. 224
Fast sehr schön

Schätzpreis: 350 €

Los 2075

HESSEN Ernst Ludwig, 1892-1918. 20 Mark 1897. J. 225
Kl. Randfehler und Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2076

HESSEN Ernst Ludwig, 1892-1918. 20 Mark 1898. J. 225
Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2077

MECKLENBURG-SCHWERIN Friedrich Franz III., 1883-1897. 10 Mark 1890. J. 232
Etwas Auflagen, Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2078

PREUSSEN Wilhelm I., 1861-1888. 10 Mark 1872 C. J. 242C
Auflagen, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 2079

PREUSSEN Wilhelm I., 1861-1888. 10 Mark 1873 B. J. 242B
Min. Auflagen, fast sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 2080

PREUSSEN Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1871 A. J. 243A
Kl. Randfehler, min. berieben, sehr schön
Die erste Reichsgoldmünze.

Schätzpreis: 500 €

Los 2081

PREUSSEN Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 C. J. 244C
Sehr schön +

Schätzpreis: 200 €

Los 2082

PREUSSEN Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1878 A. J. 244A
Leicht berieben, sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 2083

PREUSSEN Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 A (2x), C, 1878 A. J. 244
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2084

PREUSSEN Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1874 A. J. 246A
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 2085

PREUSSEN Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1888 A. J. 246A
Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 2086

PREUSSEN Friedrich III., 1888. 10 Mark 1888 A. J. 247
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2087

PREUSSEN Friedrich III., 1888. 10 Mark 1888 A. J. 247
Auflagen, etwas berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2088

PREUSSEN Friedrich III., 1888. 10 Mark 1888 A. J. 247
Sehr schön +

Schätzpreis: 250 €

Los 2089

PREUSSEN Friedrich III., 1888. 20 Mark 1888 A. J. 248
Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 2090

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 10 Mark 1895 A. J. 251
Seltener Jahrgang. Leicht gereinigt, sehr schön

Schätzpreis: 300 €

Los 2091

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 10 Mark 1897 A. J. 251
Berieben, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 2092

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1906 J. J. 252J
Seltener Jahrgang. Kl. Randfehler und Kratzer, sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2093

PREUSSEN Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1914 A. **Kaiser in Uniform.** J. 253
Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich
.

Schätzpreis: 500 €

Los 2094

SACHSEN Johann, 1854-1873. 20 Mark 1873. J. 259
Winz. Randfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 400 €

Los 2095

SACHSEN Albert, 1873-1902. 5 Mark 1877. J. 260
Winz. Druckstellen, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2096

SACHSEN Albert, 1873-1902. 5 Mark 1877. J. 260
Kl. Randfehler, winz. Stempelfehler, sehr schön +

Schätzpreis: 250 €

Los 2097

SACHSEN Albert, 1873-1902. 5 Mark 1877. J. 260
Sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 2098

SACHSEN Albert, 1873-1902. 5 Mark 1877. J. 260
Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 2099

SACHSEN Albert, 1873-1902. 10 Mark 1879. J. 261
Berieben, sehr schön

Schätzpreis: 250 €

Los 2100

SACHSEN Albert, 1873-1902. 20 Mark 1895. J. 264
Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 500 €

Los 2101

SACHSEN Friedrich August III., 1904-1918. 10 Mark 1909. J. 267
Min. berieben, sehr schön +

Schätzpreis: 250 €

Los 2102

SACHSEN Friedrich August III., 1904-1918. 10 Mark 1911. J. 267
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2103

SACHSEN Friedrich August III., 1904-1918. 10 Mark 1912. J. 267
Fast vorzüglich

Schätzpreis: 400 €

Los 2104

SACHSEN Friedrich August III., 1904-1918. 20 Mark 1905. J. 268
Etwas berieben, sehr schön +

Schätzpreis: 500 €

Los 2105

SACHSEN-ALTENBURG Ernst, 1853-1908. 20 Mark 1887. J. 269
Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzpreis: 1.750 €

Los 2106

WÜRTTEMBERG Karl, 1864-1891. 5 Mark 1877. J. 291
Kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 400 €

Los 2107

WÜRTTEMBERG Karl, 1864-1891. 5 Mark 1877. J. 291
Vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 369, Osnabrück 2022, Nr. 657.

Schätzpreis: 300 €

Los 2108

WÜRTTEMBERG Karl, 1864-1891. 5 Mark 1878. J. 291
Seltener Jahrgang. Vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 406, Osnabrück 2024, Nr. 5164.

Schätzpreis: 600 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
WEIMARER REPUBLIK

Los 2109

2 Reichsmark 1927 D. J. 320
RR Kl. Randfehler, fast sehr schön

Schätzpreis: 400 €

Los 2110

5 Reichsmark 1925 F. **Rheinlande.** J. 322
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 2111

5 Reichsmark 1925 J. **Rheinlande.** J. 322
R Min. berieben, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 2112

5 Reichsmark 1925 A-J. **Rheinlande.** Komplette Serie. J. 322
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 2113

3 Reichsmark 1926 A. **Lübeck.** J. 323
Min. Haarlinien, polierte Platte

Schätzpreis: 125 €

Los 2114

3 Reichsmark 1926 A. **Lübeck.** J. 323
Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 2115

3 Reichsmark 1926 A. **Lübeck.** J. 323
Vorzüglich

Schätzpreis:
75 €

Los 2116

3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325
Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
100 €

Los 2117

3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 2118

3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325
Vorzüglich

Schätzpreis:
75 €

Los 2119

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
250 €

Los 2120

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
250 €

Los 2121

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326
Vorzüglich +

Schätzpreis:
200 €

Los 2122

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326
Vorzüglich

Schätzpreis:
200 €

Los 2123

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326
Fast vorzüglich

Schätzpreis:
150 €

Los 2124

5 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 326
Leichte Reste von Zaponlack, sehr schön

Schätzpreis:
75 €

Los 2125

3 Reichsmark 1927 A. **Nordhausen.** J. 327
Vorzüglich

Schätzpreis:
75 €

Los 2126

3 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 328
Prachtexemplar. Stempelglanz

Schätzpreis:
250 €

Los 2127

3 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 328
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
200 €

Los 2128

3 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 328
Winz. Randfehler und Kratzer, vorzüglich +

Schätzpreis:
100 €

Los 2129

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329
Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis:
300 €

Los 2130

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329
Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
300 €

Los 2131

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
250 €

Los 2132

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329
Min. berieben, vorzüglich

Schätzpreis:
150 €

Los 2133

3 Reichsmark 1927 A. **Universität Marburg.** J. 330
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 2134

3 Reichsmark 1927 A. **Universität Marburg.** J. 330
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 2135

5 Reichsmark 1927 A. **Eichbaum.** J. 331
Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
100 €

Los 2136

5 Reichsmark 1927 A und J. **Eichbaum.** J. 331
2 Stück. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich und winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
150 €

Los 2137

5 Reichsmark 1928 A-J. **Eichbaum.** Kompletter Jahrgang. J. 331
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich und besser

Schätzpreis:
350 €

Los 2138

5 Reichsmark 1929 G. **Eichbaum.** J. 331
Vorzüglich

Schätzpreis:
125 €

Los 2139

5 Reichsmark 1929, 1932, D und A. **Eichbaum.** J. 331
2 Stück. Fast vorzüglich

Schätzpreis:
150 €

Los 2140

5 Reichsmark 1930 F. **Eichbaum.** J. 331
R Vorzüglich

Schätzpreis:
300 €

Los 2141

5 Reichsmark 1930 G. **Eichbaum.** J. 331
Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzpreis:
1.500 €

Los 2142

5 Reichsmark 1931 A. **Eichbaum.** J. 331
Vorzüglich

Schätzpreis:
100 €

Los 2143

5 Reichsmark 1931 F. **Eichbaum.** J. 331
Vorzüglich

Schätzpreis:
100 €

Los 2144

5 Reichsmark 1931 A-J. **Eichbaum.** Kompletter Jahrgang. J. 331
6 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis:
400 €

Los 2145

5 Reichsmark 1932 A. **Eichbaum.** J. 331
Feine Patina, vorzüglich

Schätzpreis:
75 €

Los 2146

5 Reichsmark 1932 D. **Eichbaum.** J. 331
Vorzüglich

Schätzpreis:
100 €

Los 2147

5 Reichsmark 1932 F. **Eichbaum.** J. 331
Vorzüglich

Schätzpreis:
100 €

Los 2148

5 Reichsmark 1932 G. **Eichbaum.** J. 331
Vorzüglich

Schätzpreis:
100 €

Los 2149

5 Reichsmark 1932 A-J. **Eichbaum.** Kompletter Jahrgang. J. 331
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 350 €

Los 2150

3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 2151

3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

Los 2152

3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332
Leichte Reste von Zaponlack, vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 2153

3 Reichsmark 1928 D. **Dürer.** J. 332
Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 2154

3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 2155

3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 2156

3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 2157

3 Reichsmark 1928 A. **Naumburg/Saale.** J. 333
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 2158

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
300 €

Los 2159

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334
Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
300 €

Los 2160

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
300 €

Los 2161

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334
Vorzüglich +

Schätzpreis:
250 €

Los 2162

3 Reichsmark 1928 D. **Dinkelsbühl.** J. 334
Vorzüglich

Schätzpreis:
250 €

Los 2163

3 Reichsmark 1929 F. **Lessing.** J. 335
Winz. Haarlinien, polierte Platte

Schätzpreis:
100 €

Los 2164

5 Reichsmark 1929 A. **Lessing.** J. 336
Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzpreis:
100 €

Los 2165

5 Reichsmark 1930 J. **Rheinlandräumung.** Dazu: 5 Reichsmark 1929 A, Lessing. J. 336, 346
2 Stück. Leicht gereinigt (1x), fast vorzüglich

Schätzpreis:
125 €

Los 2166

3 Reichsmark 1929 A. **Waldeck.** J. 337
Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 2167

3 Reichsmark 1929 A. **Waldeck.** J. 337
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 2168

3 Reichsmark 1929 E. **Meissen.** J. 338
Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
50 €

Los 2169

5 Reichsmark 1929 E. **Meissen.** J. 339
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
250 €

Los 2170

5 Reichsmark 1929 E. **Meissen.** J. 339
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
200 €

Los 2171

5 Reichsmark 1929 E. **Meissen.** J. 339
Vorzüglich

Schätzpreis:
150 €

Los 2172

5 Reichsmark 1929 E. **Meissen.** J. 339
Zaponlackreste, fast vorzüglich

Schätzpreis:
125 €

Los 2173

5 Reichsmark 1929 A. **Verfassungstreue.** J. 341
Vorzüglich

Schätzpreis:
100 €

Los 2174

5 Reichsmark 1929 A, D. **Verfassungstreue.** J. 341
2 Stück. Sehr schön-vorzüglich und fast vorzüglich

Schätzpreis:
100 €

Los 2175

3 Reichsmark 1930 F. **Zeppelin.** J. 342
Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 2176

5 Reichsmark 1930 F. **Zeppelin.** J. 343
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
100 €

Los 2177

3 Reichsmark 1930 G. **Vogelweide.** J. 344
Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
75 €

Los 2178

3 Reichsmark 1930 D. **Rheinlandräumung.** J. 345
Feine Patina, winz. Haarlinien, polierte Platte

Schätzpreis:
150 €

Los 2179

5 Reichsmark 1930 D. **Rheinlandräumung.** J. 346
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
100 €

Los 2180

5 Reichsmark 1930 F. **Rheinlandräumung.** J. 346
Vorzüglich +

Schätzpreis:
100 €

Los 2181

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347
Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
100 €

Los 2182

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347
Fast Stempelglanz

Schätzpreis:
100 €

Los 2183

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
100 €

Los 2184

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347
Vorzüglich +

Schätzpreis:
75 €

Los 2185

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347
Vorzüglich

Schätzpreis:
75 €

Los 2186

3 Reichsmark 1931 A. **Magdeburg.** J. 347
Fast vorzüglich

Schätzpreis:
75 €

Los 2187

3 Reichsmark 1931 A. **Freiherr vom Stein.** J. 348
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
100 €

Los 2188

3 Reichsmark 1931 D. **Kursmünze.** J. 349
Vorzüglich +

Schätzpreis:
200 €

Los 2189

3 Reichsmark 1931 D. **Kursmünze.** J. 349
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis:
125 €

Los 2190

3 Reichsmark 1931 G. **Kursmünze.** J. 349
Vorzüglich +

Schätzpreis:
200 €

Los 2191

3 Reichsmark 1931 J. **Kursmünze.** J. 349
Sehr schön +

Schätzpreis:
100 €

Los 2192

3 Reichsmark 1932 D. **Kursmünze.** J. 349
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis:
125 €

Los 2193

3 Reichsmark 1932 A. **Goethe.** J. 350
Vorzüglich

Schätzpreis:
50 €

Los 2194

5 Reichsmark 1932 A. **Goethe.** J. 351
Vorzüglich
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 339, Osnabrück 339, Nr. 1579.

Schätzpreis:
1.250 €

Los 2195

5 Reichsmark 1932 A. **Goethe.** J. 351
Vorzüglich

Schätzpreis:
1.250 €

Los 2196

5 Reichsmark 1932 D. **Goethe.** J. 351
Vorzüglich +

Schätzpreis:
1.250 €

Los 2197

5 Reichsmark 1932 F. **Goethe.** J. 351
Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis:
1.250 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
DRITTES REICH

Los 2198

5 Reichsmark 1933 A. **Luther.** J. 353
Winz. Schrötlingsfehler im Rand, winz. Haarlinien, polierte Platte

Schätzpreis: 150 €

Los 2199

5 Reichsmark 1933 F. **Luther.** J. 353
Vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 2200

5 Reichsmark 1933 A. **Luther.** Dazu: 2 Reichsmark 1933 E, F. J. 353, 352 (2x)
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 2201

5 Reichsmark 1934 F. **Garnisonkirche Potsdam mit Datum.** J. 356
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 2202

2 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 358
Vorzüglich +

Schätzpreis: 30 €

Los 2203

5 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 359
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 125 €

Los 2204

5 Reichsmark 1934 F. **Schiller.** J. 359
Vorzüglich

Schätzpreis:
100 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Los 2205

5 DM 1951 F. J. 387
R Nur 280 Exemplare geprägt. Polierte Platte, min. berührt

Schätzpreis:
150 €

Los 2206

5 DM 1958 J. J. 387
Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich +

Schätzpreis:
300 €

Los 2207

5 DM 1958 J. J. 387
Sehr schön

Schätzpreis:
125 €

Los 2208

5 DM 1968 G. J. 387
Polierte Platte

Schätzpreis:
100 €

Los 2209

5 DM 1952 D. **Germanisches Museum.** J. 388
Polierte Platte

Schätzpreis:
1.250 €

Los 2210

5 DM 1952 D. **Germanisches Museum.** J. 388
Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzpreis: 150 €

Los 2211

5 DM 1955 F. **Schiller.** Dazu: 5 Mark 1955 G. **Markgraf von Baden.** J. 389, 390
2 Stück. Vorzüglich +

Schätzpreis: 100 €

Los 2212

5 DM 1957 J. **Eichendorff.** J. 391
Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzpreis: 250 €

Los 2213

5 DM 1964 J. **Fichte.** J. 393
Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 2214

5 DM 1964 J. **Fichte.** J. 393
Polierte Platte

Schätzpreis: 100 €

Los 2215

LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND Die "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, **Germanisches Museum**) 4x, J. 389 (1955, **Schiller**) 5x, J. 390 (1955, **Markgraf von Baden**) 4x, J. 391 (1957, **Eichendorff**) 5x, J. 393 (1964, **Fichte**) 5x.
23 Stück. Einige mit kl. Fehlern, vorzüglich-Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.250 €

Los 2216

LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND Sammlung von 5 DM-Gedenkmünzen und 5 DM-Kursmünzen (J. 387) in Silber der Bundesrepublik Deutschland. Dazu: 2 DM-Münzen, einige 5- und 2 Reichsmark des Dritten Reichs sowie 20 Kreuzer 1769, Württemberg, u. a.
Ca. 172 Stück. In Münzkoffer. Meist sehr schön und vorzüglich
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 2217

LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND Die "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, **Germanisches Museum**), J. 389 (1955, **Schiller**), J. 390 (1955, **Markgraf von Baden**), J. 391 (1957, **Eichendorff**), J. 393 (1964, **Fichte**).
5 Stück. Kl. Kratzer (3x), vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990

Los 2218

20 Mark 1967. **Humboldt.** Fehlprägung mit Randschrift: ⁎ 20 MARK ⁎ 20 MARK ⁎ 20 MARK. Dazu: 20 Mark 1979. **30 Jahre DDR.** Probe. J. 1520 F1, 1573 P2
2 Stück. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 100 €

Los 2219

10 Mark 1974. **25 Jahre DDR.** Silberprobe mit Randschrift: ⁎ 10 MARK ⁎ 10 MARK ⁎ 10 MARK. J. 1551P
RR Nur 1.500 Exemplare geprägt. Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 250 €

Los 2220

20 Mark 1975. 225. Todestag von Sebastian Bach. **Probe.** J. 1555P
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 2221

20 Mark 1975. 225. Todestag von Sebastian Bach. **Probe.** J. 1555P
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 2222

10 Mark 1981. **700 Jahre Münzprägung in Berlin. Probe.** J. 1582 P1
R Originalverplombt. Polierte Platte

Schätzpreis: 150 €

Los 2223

5 Mark 1982. **Goethes Gartenhaus. Motivprobe**; Mit eingepunzter Seriennr. 178. J. 1585P
RR Nur 210 Exemplare geprägt. Mit Echtheitszertifikat. Polierte Platte, originalverplombt

Schätzpreis: 1.500 €

Los 2224

20 Mark 1983. **Luther.** J. 1591
Polierte Platte, in defekter Originalverplombung

Schätzpreis: 100 €

Los 2225

5 Mark o. J. (1985), A. **40. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus. Motivprobe in Kupfer-Nickel.** Mit eingepunzter Seriennr. "065". J. 1603P5
RR Nur 300 Exemplare geprägt. Stempelglanz

Schätzpreis: 1.000 €

Los 2226

10 Mark 1986 A. **Zum 100. Geburtstag von Ernst Thälmann.**
Materialprobe in Silber-Kupfer. J. 1608P
RR Nur 107 Exemplare geprägt. Stempelglanz, originalverplombt

Schätzpreis: 1.250 €

Los 2227

10 Mark 1988 A. **40 Jahre DDR-Sportbund.** Probe. J. 1623P
In Originaletui mit Originalzertifikat. Polierte Platte, min. berührt

Schätzpreis: 250 €

Los 2228

LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK Fast komplette Sammlung der DDR-Gedenkmünzen zu 5-, 10- und 20 Mark von 1966 bis 1990. Dazu einige Kleinmünzen sowie Kursmünzensätze der Jahrgänge 1979-1990. Bitte besichtigen!
Ca. 250 Stück. In Album (2x). Originalverplombt (2x). Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 2.000 €

Los 2229

LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK Kleine Serie von DDR-Gedenkmünzen zu 5-, 10- und 20 Mark.
49 Stück. Meist vorzüglich-Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 2230

LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK Kleine Sammlung von DDR-Gedenkmünzen zu 5-, 10- und 20 Mark.
68 Stück. Originalverplombt (14x), vorzüglich-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 2231

LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK Kleine Sammlung von DDR-Gedenkmünzen zu 5-, 10- und 20 Mark.
Ca. 114 Stück. Originalverplombt (43x), vorzüglich-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 2232

LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK
Sammlung von DDR-Gedenkmünzen zu 5-, 10- und 20 Mark.
80 Stück. Vorzüglich-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 2233

LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK
Sammlung von DDR-Gedenkmünzen zu 5-, 10- und 20 Mark. Dazu: 5 Mark 1958 G von der BRD.
99 Stück. Meist vorzüglich-Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 2234

LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK
Kleine Sammlung von DDR-Gedenkmünzen zu 5- und 10 Mark.
66 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

Los 2235

LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK Kleine Sammlung von DDR-Gedenkmünzen zu 5-, 10- und 20 Mark.
14 Stück. Originalverplombt (5x). Vorzüglich-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
GEPLANTES KÖNIGREICH POLEN

Los 2236

Lot. 20 Fenigow 1917 F, 1918 F (J. 607); 10 Fenigow 1917 F (2x), 1918 F (J. 606 a, b); 5 Fenigow 1917 F, 1918 F (2x J. 605); 1 Fenig 1918 (J. 604).
8 Stück. Meist vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
DEUTSCHE KOLONIEN

Los 2237

DEUTSCH-NEU-GUINEA 2 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 706
Hübsche Patina, winz. Druckstelle, sehr schön +

Schätzpreis: 100 €

Los 2238

DEUTSCH-OSTAFRIKA 1 Rupie 1890. J. 713
Feine Patina, vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 2239

DEUTSCH-OSTAFRIKA 2 Rupien 1893. J. 714
Fast sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 2240

KIAUTSCHOU 10 Cent 1909. J. 730
Fast Stempelglanz

Schätzpreis: 200 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
DANZIG

Los 2241

2 Gulden 1923. J. 8D8
Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 2242

5 Gulden 1923. J. 9D9
Berieben, sehr schön

Schätzpreis:
150 €

Los 2243

2 Gulden 1932. **Kogge.** J. 16D16
Sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis:
100 €

Los 2244

5 Gulden 1932. **Marienkirche.** J. 17D17
Berieben, sehr schön

Schätzpreis:
500 €

Los 2245

5 Gulden 1932. **Krantor.** J. 18D18
Berieben, sehr schön

Schätzpreis:
750 €

Los 2246

5 Gulden 1935. **Kogge.** J. 19D19
Rand leicht bearbeitet, sehr schön
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.

Schätzpreis:
75 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
LOTS

Los 2247

ALLGEMEIN Diverse Münzen des Kaiserreiches, von Anhalt bis Württemberg. Dazu einige Münzen der deutschen Kolonien und besetzten Gebiete sowie wenige Taler und Kleinmünzen des 19. Jahrhunderts. Interessantes Lot, bitte besichtigen!
Ca. 415 Stück. In Album (3x). Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.750 €

Los 2248

ALLGEMEIN Kleine Sammlung der deutschen Münzen des Kaiserreichs und der Weimarer Republik, darunter Nachprägung des 5 Reichsmark-Stückes 1932. Goethe. Bitte besichtigen!
120 Stück. In Album. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 2249

ALLGEMEIN Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark Stücken des Kaiserreiches, u. a. von Baden, Bayern, Hamburg, Preussen, Sachsen und Württemberg. Dazu einige Reichskleinmünzen sowie Prägungen der deutschen Kolonien und Nebengebiete.
117 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 2250

ALLGEMEIN Kl. Sammlung von Prägungen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik und des 3. Reichs, darunter 2-, 3- und 5 Mark-Stücke sowie Kleinmünzen. Dazu einige altdeutsche Prägungen, u. a. einige Taler.
196 Stück. In Album. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2251

ALLGEMEIN Kleines Lot von deutschen Münzen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik und des 3. Reichs.
63 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

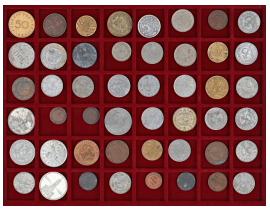
Los 2252

ALLGEMEIN Kleine Sammlung von deutschen Münzen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik, der DDR und der BRD sowie einige Prägungen von Danzig und des Gebiets des Oberbefehlshabers Ost.
31 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2253



ALLGEMEIN Sammlung von Kleinmünzen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik, des Dritten Reichs sowie deutsche Notmünzen.
Ca. 380 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 2254

REICHSSILBERMÜNZEN Allgemein. Kleine Serie von 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreichs aus Lübeck, Mecklenburg-Schwerin und Sachsen, J.-Nrn.: 83, 88, 130. Dazu: Preußen, Königreich. Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1871 A. Sieg. 18,51 g. Thun 272.
4 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 2255

REICHSSILBERMÜNZEN Allgemein. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches und der Weimarer Republik, u. a. aus Baden, Bayern, Hessen, Preußen, Sachsen, Schwarzburg-Sondershausen und Württemberg. Interessante Sammlung mit zumeist sehr hübschen Qualitäten, bitte besichtigen!
31 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 800 €

Los 2256

REICHSSILBERMÜNZEN Allgemein. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreichs aus Anhalt, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen und Lübeck sowie einige 1/2 Mark-Stücke des Kaiserreichs, 2x Bayern, Ludwig II., Vereinstaler 1871 und 2x Bulgarien, 100 Leva 1930 und 1937.
45 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2257

REICHSSILBERMÜNZEN Allgemein. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. aus Baden, Bayern, Hamburg, Preußen, Sachsen etc.
33 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2258

REICHSSILBERMÜNZEN Allgemein. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. aus Bayern, Hamburg, Preußen und Sachsen.
23 Stück. Fast sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 2259

REICHSSILBERMÜNZEN Allgemein. Kleine Serie von 3 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. aus Braunschweig, Hessen, Lippe, Mecklenburg-Schwerin, J.-Nrn.: 57, 76, 79, 88.
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2260

REICHSSILBERMÜNZEN Allgemein. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches, u. a. aus Bayern, Hamburg, Preußen und Sachsen, bestehend aus den J.-Nrn.: 30, 34, 36, 45, 46, 47, 48, 49, 64, 102, 103, 105, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 135, 136, 140, 173 und 175.
24 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön und vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2261

REICHSSILBERMÜNZEN Allgemein. Kleine Serie von 2- und 3 Mark-Stücken des Kaiserreiches aus Bremen, Lübeck und Schaumburg-Lippe, J.-Nrn.: 59, 82, 166.
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 150 €

Los 2262

REICHSSILBERMÜNZEN Allgemein. Kleine Serie von 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches aus Bayern, Hamburg und Preußen. Dazu: Hannover, Ernst August, Taler 1845 A (Thun 164).
10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 125 €

Los 2263

REICHSSILBERMÜNZEN Anhalt. Friedrich I., 1871-1904. 2 Mark 1876 (J. 19). Friedrich II., 1904-1918. 2 Mark 1904 (J. 22); 3 Mark 1909, 1911 (J. 23); 3 Mark 1914. **Silberhochzeit** (J. 24); 5 Mark 1914. **Silberhochzeit** (J. 25). Dazu ein 10 und ein 25 Pfennig-Stück anhaltinisches Notgeld aus dem 20. Jahrhundert.
8 Stück. Zum Teil mit kleinen Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 500 €

Los 2264

REICHSSILBERMÜNZEN Anhalt. Friedrich II., 1904-1918. 2x 5 Mark 1914. **Silberhochzeit** (J. 25); 3 Mark 1914. **Silberhochzeit** (J. 24).
3 Stück. Zum Teil mit kleinen Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2265

REICHSSILBERMÜNZEN Anhalt. Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1909 und 1911 (J. 23); 3 Mark 1914, Silberhochzeit (J. 24) (2x).
4 Stück. Leicht berieben (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 125 €

Los 2266

REICHSSILBERMÜNZEN Baden. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Großherzogtums Baden.
14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

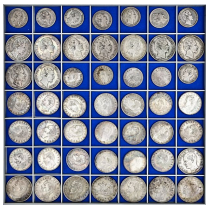
Schätzpreis: 400 €

Los 2267

REICHSSILBERMÜNZEN Baden. 5 Mark 1876 (J. 27); 2 Mark 1896 (J. 28); 5 Mark 1894 (J. 29); 2 Mark 1902, **Regierungsjubiläum** (J. 30).
4 Stück. Schön-sehr schön

Schätzpreis: 75 €

Los 2268



REICHSSILBERMÜNZEN Bayern. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Bayern. Dazu: Gulden 1840; Vereinstaler 1861, 1867. Interessante Sammlung, bitte besichtigen!
79 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 2269

REICHSSILBERMÜNZEN Bayern. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Bayern.
19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 2270

REICHSSILBERMÜNZEN Bayern. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Bayern.
11 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2271

REICHSSILBERMÜNZEN Bayern. Kleine Sammlung von 3 Mark-Stücken des Königreichs Bayern, darunter J.-Nrn.: 47 (7x), 49 (2x) und 52.
10 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

Los 2272

REICHSSILBERMÜNZEN Hamburg. Kleine Sammlung von 3- und 5 Mark-Stücken von Hamburg.
12 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 175 €

Los 2273

REICHSSILBERMÜNZEN Hessen. 5 Mark 1875, 1876 (J. 67); 1904 (J. 75).
3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

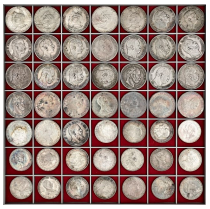
Schätzpreis: 125 €

Los 2274

REICHSSILBERMÜNZEN Mecklenburg. Kleine Serie von 2- und 5 Mark-Stücken von Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz, vorhanden sind die J.-Nrn.: 84, 86 (3x), 87 und 90.
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 2275

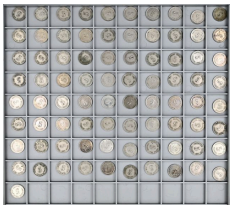


REICHSSILBERMÜNZEN Preußen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen. Dazu: Tragbare preußische Medaillen (2x). Interessante Sammlung, bitte besichtigen!
139 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.500 €

Los 2276



REICHSSILBERMÜNZEN Preußen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen. Dazu: 5 Pfennig-Stücke J. 3 (36x); J.12 (145x) und 10 Pfennig-Stücke J. 4 (44x); J. 13 (135x) des Kaiserreiches, darunter auch bessere Jahrgänge und Buchstaben. Bitte besichtigen!
429 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 2277

REICHSSILBERMÜNZEN Preußen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen.
45 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 2278

REICHSSILBERMÜNZEN Preußen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen.
33 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 600 €

Los 2279

REICHSSILBERMÜNZEN Preußen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen.
19 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 2280

REICHSSILBERMÜNZEN Sachsen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Sachsen und einiger sächsischer Nebenlinien.
15 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 2281

REICHSSILBERMÜNZEN Sachsen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Sachsen.
16 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 2282

REICHSSILBERMÜNZEN Sachsen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Sachsen und Sachsen-Weimar-Eisenach.
20 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 2283

REICHSSILBERMÜNZEN Sachsen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Sachsen.
13 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich +
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 2284

REICHSSILBERMÜNZEN Sachsen. 2 Mark 1903 (J. 129); 5 Mark 1904 (J. 130); 2 Mark 1904, **mit Lebensdaten** (J. 132).
3 Stück. Sehr schön (2x) und vorzüglich (1x)

Schätzpreis: 75 €

Los 2285

REICHSSILBERMÜNZEN Sachsen-Meiningen. Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1913 (J. 152); 1915 (J. 155); 2 Mark 1915 (J. 154). Dazu: Sachsen-Weimar- Eisenach, Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910 (J. 162).
4 Stück. Meist vorzüglich

Schätzpreis: 250 €

Los 2286

REICHSSILBERMÜNZEN Schwarzburg-Sondershausen. Karl Günther, 1880-1909. J. 169a, 2 Mark 1905 (Regierungsjubiläum, 4x); J. 169b, 2 Mark 1905 (Regierungsjubiläum); J. 170, 3 Mark 1909 (mit Lebensdaten).
6 Stück. Zum Teil mit kleinen Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 300 €

Los 2287

REICHSSILBERMÜNZEN Württemberg. Kleine Sammlung von 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Württemberg.
11 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 2288

WEIMARER REPUBLIK Sammlung von 2-, 3- und 5 Reichsmark-Stücken der Weimarer Republik.
52 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.250 €

Los 2289

WEIMARER REPUBLIK Kleine Sammlung von 3- und 5 Reichsmark-Stücken der Weimarer Republik.
26 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 2290

WEIMARER REPUBLIK Kleine Sammlung von 3- und 5 Reichsmark-Stücken sowie Kleinmünzen der Weimarer Republik. Dazu: DDR. 20 Mark 1980. Abbe.
37 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 2291

WEIMARER REPUBLIK Kleine Sammlung von 1-, 2-, 3- und 5 Reichsmark-Stücken der Weimarer Republik. Dazu: 2 und 5 Reichsmark-Stücke des Dritten Reiches.
28 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 2292

WEIMARER REPUBLIK 3 Reichsmark 1927, Bremerhaven (J. 325); 3 Reichsmark 1927, Universität Marburg (J. 330); 3 Reichsmark 1929, Waldeck (J. 337); 3 Reichsmark 1931, Freiherr von Stein (J. 348).
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, vorzüglich und besser

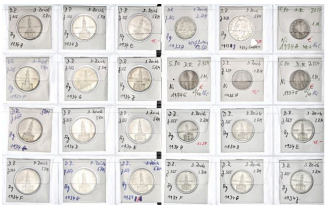
Schätzpreis: 150 €

Los 2293

WEIMARER REPUBLIK Kleine Sammlung von 3 Reichsmark-Stücken der Weimarer Republik.
4 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 2294



DRITTES REICH Umfangreiche Sammlung von Münzen des Dritten Reiches, vom Pfennig bis zum 5 Reichsmark-Stück.
Ca. 215 Stück. In Album. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 2295

DRITTES REICH Kleine Sammlung von 2- und 5 Reichsmark-Stücken des 3. Reiches, darunter J. 352 (komplette Serie); J. 353 (komplette Serie) und J.358; 359.
14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 2296

DRITTES REICH Kleine Serie von 2- und 5 Reichsmark-Stücken des Dritten Reichs. Dazu: Deutsche Kolonien. Deutsch-Ostafrika, 1 Rupie 1895, 1905 J (J. 713 und 722).
38 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2297

DRITTES REICH Kleine Serie von Münzen des Dritten Reichs, vom 50 Reichspfennig- bis zum 5 Reichsmark-Stück.
15 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 75 €

MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK
MÜNZBECHER

Los 2298

Lot. Kleine Sammlung von Münzgefäßen sowie einem Teesieb, teils mit Münzlöffeln, gefertigt u. a. aus Prägungen des deutschen Kaiserreichs. Durchmesser: ca. 3,5 - 8 cm; Gewicht: insgesamt ca. 550 g.
10 Stück. Meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2299

ÖSTERREICH Münzbecher aus farblosem Kristallglas mit hübschem Relief- und Schliffdekor. Im Boden eingelassen: 20 Kreuzer 1806 von Franz II. Höhe: 15 cm; Durchmesser: 8,5 cm; Gewicht: 555,64 g. Dazu ein weiteres (leicht defektes) Glas mit einem 20 Kreuzer-Stück von 1825. Höhe: 14,5 cm; Durchmesser: 10 cm; Gewicht: 523,28 g.
2 Stück. Vorzüglich und sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.

Schätzpreis: 75 €

MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK
MÜNZSCHALE

Los 2300

Lot. Sammlung von diversen kleinen Münzschalen und -tellern mit darin eingearbeiteten Prägungen des 18.-20. Jahrhunderts aus dem deutschen Raum sowie aus Portugal, alle mit Silberpunzen. Durchmesser: 5,5 - 7,5 cm bzw. 11 x 17 cm; Gewicht: insgesamt 321,25 g.
5 Stück. Innen vergoldet (1x), sehr schöne, dekorative Arbeiten
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.

Schätzpreis: 200 €

MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK
MÜNZSCHMUCK

Los 2301

Lot. Sammlung von verschiedenem Münzschmuck, gefertigt aus Prägungen des 18. und 19. Jahrhunderts aus Altdeutschland und dem deutschen Kaiserreich, darunter einige Taler. Gewicht: insgesamt ca. 1.010 g.
32 Stück. Meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2302

Lot. Sammlung von verschiedenem Münzschmuck u. a., gefertigt aus Prägungen des deutschen Kaiserreichs, der Weimarer Republik, des Dritten Reichs sowie der BRD. Gewicht: insgesamt ca. 1.225 g.
47 Stück. Meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2303

Lot. Lange Kette, daran 20 gefasste und gehenkelte Silberprägungen des 18./19. Jahrhunderts aus aller Welt. Dazu verschiedener Münzschmuck sowie ein Kerzenhalter, zumeist gefertigt aus österreichischen Prägungen des 18.-20. Jahrhunderts. Gewicht: insgesamt ca. 1.075 g.
23 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2304

Lot. Sammlung von verschiedenem Münzschmuck u. a., gefertigt aus südamerikanischen Prägungen des 19. und 20. Jahrhunderts. Gewicht: insgesamt ca. 865 g.
18 Stück. Meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 2305

Lot. Sammlung von verschiedenem Münzschmuck, u. a., gefertigt aus Prägungen des 19. und 20. Jahrhunderts aus aller Welt. Gewicht: insgesamt ca. 1.080 g.
34 Stück. Meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 2306

Lot. Sammlung von verschiedenem Münzschmuck, gefertigt aus europäischen Prägungen des 19. und 20. Jahrhunderts. Gewicht: insgesamt ca. 430 g.
34 Stück. Meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 2307

Lot. Sammlung von verschiedenem Münzschmuck, gefertigt aus europäischen Prägungen des 19. und 20. Jahrhunderts. Gewicht: insgesamt ca. 530 g.
33 Stück. Meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK
MÜNZLÖFFEL

Los 2308

LOT Sammlung von zumeist silbernen Münzlöffeln mit Prägungen aus aller Welt. Länge: ca. 6 - 22 cm; Gewicht: insgesamt ca. 602 g.
35 Stück. Unterschiedlich erhalten, sehr schön-vorzüglich
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 2309

LOT Sammlung von Münzlöffeln, teils in Silber, mit Prägungen aus aller Welt. Länge: ca. 7 - 16,5 cm; Gewicht: insgesamt ca. 585 g.
41 Stück. Unterschiedlich erhalten, sehr schön-vorzüglich
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2310

LOT Fünf Sets von kleinen Münzlöffeln, bestehend aus Kleinmünzen des 17.-19. Jahrhunderts, u. a. von Bayern, Preußen, Sachsen sowie Habsburg. Länge: ca. 8 - 11 cm; Gewicht: ingesamt 240 g.
32 Stück. Teils vergoldet, meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 2311

LOT Acht Sets von kleinen Münzlöffeln sowie zwei Zuckerzangen, bestehend aus Kleinmünzen des 17.-20. Jahrhunderts aus aller Welt. Länge: ca. 6 - 11,5 cm; Gewicht: ingesamt ca. 305 g.
36 Stück. Teils vergoldet, meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 2312

LOT Etui, darin diverse kleine Münzlöffel, zumeist bestehend aus altdeutschen Kleinmünzen des 17.-19. Jahrhunderts. Dazu: fünf Zuckerzangen. Länge: ca. 8 - 13 cm; Gewicht (ohne Etui): ingesamt 280 g.
26 Stück. Teils vergoldet, meist sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

LOTS

Los 2313

ALLGEMEIN Umfangreiches Konvolut von Münzen verschiedener Länder und Epochen, vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert. Hochinteressantes Lot, bitte besichtigen.
Mehrere hundert Stück. In zwei Bebakästen. Schön-vorzüglich
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 2.000 €

Los 2314

ALLGEMEIN Umfangreiches Konvolut von Kleinmünzen, Medaillen sowie Marken und Zeichen verschiedener Epochen, darunter auch einige antike Münzen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Mehrere hundert Stück. In zwei Kisten. Teilweise mit Fehlern, schön-vorzüglich
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.500 €

Los 2315

ALLGEMEIN Umfangreiches Konvolut von mittelalterlichen Pfennigen und Obolen, darunter viele Stücke des süddeutschen, habsburgischen und italienischen Raumes. Hochinteressantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 157 Stück. Schön-sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 2316

ALLGEMEIN Großes Konvolut von Kleinmünzen, Marken und Zeichen, zumeist des habsburgischen, europäischen und deutschen Raumes. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 325 Sück. In Münzkoffer. Unterschiedlich erhalten, schön-Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 2317

ALLGEMEIN Sammlung von Münzen und Medaillen aus aller Welt des 18.-20. Jahrhunderts mit Bezug zur Schifffahrt, darunter Prägungen aus Deutschland, Gibraltar, Großbritannien, Mexiko, den Niederlanden, Portugal, den USA etc. Die Sammlung hat einen sehr hohen Silberanteil. Interessantes Lot, bitte unbedingt besichtigen.
Ca. 1111 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-polierte Platte
Aus der Sammlung eines Berliner Numisnautikers.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 6.000 €

Los 2318

ALLGEMEIN Sammlung von Brettsteinen aus hellem und dunklem Holz in kleinem Durchmesser, darunter Brettsteine, gefertigt in Nürnberg sowie einige Brettsteine mit Bezug zu Frankreich, Großbritannien etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
127 Stück. Teils mit kl. Beschädigungen, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.500 €

Los 2319

ALLGEMEIN Umfangreiches Konvolut von Kleinmünzen, darunter auch Marken und Zeichen, aus dem Raum RDR-Österreich, Deutschland, Böhmen, Frankreich und andere. Das Konvolut enthält viele interessante Stücke und sollte unbedingt besichtigt werden.
Ca. 291 Stück. Unterschiedlich erhlalten, meist sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 2320

ALLGEMEIN Sammlung von Brettsteinen aus hellem und dunklem Holz, u. a. aus Frankreich, Großbritannien, Schweden, den USA etc. Dazu auch Dosen etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
67 Stück. Teils mit kl. Beschädigungen, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 2321

ALLGEMEIN Kleine Sammlung von Münzen des 17.-21. Jahrhunderts, u. a. aus Chile, Deutschland, Ecuador, Guatemala und Peru.
Ca. 80 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2322

ALLGEMEIN
Sammlung von deutschen und ausländischen Münzen und Medaillen des zumeist 19.-20. Jahrhunderts, darunter viele deutsche Kleinmünzen ab 1871 sowie eine Serie von Reichsbanknoten zu 20-, 50-, 100- und 1000 Mark.

Ca. 580 Münzen und 246 Geldscheine. Zum Teil mit Fehlern, gering erhalten-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2323

ALLGEMEIN
Sammlung von deutschen und ausländischen Kleinmünzen des zumeist 17.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Großbritannien, Österreich, Russland etc., darunter 3 Reichsmark 1928, Dinkelsbühl (J. 334, Hitzespuren, sehr schön).

Ca. 1.427 Stück. Zum Teil mit Fehlern, gering erhalten-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2324

ALLGEMEIN Kleine Sammlung von deutschen und ausländischen Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Bayern, Frankfurt, Preußen, Sachsen etc.
26 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2325

ALLGEMEIN Kleine Sammlung von zumeist deutschen Münzen und Medaillen, des 17.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Hessen, Preußen, Württemberg etc.
26 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, Trageöse (2x), schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 2326

ALLGEMEIN Kleine Sammlung von deutschen und ausländischen Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Braunschweig, Frankfurt, Preußen etc.
41 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, Henkelspur (1x), sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 2327

ALLGEMEIN Umfangreiches Konvolut von Münzen des 11.-20. Jahrhunderts aus aller Welt. Bitte besichtigen!
Mehrere hundert Stück. Zum Teil mit Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

Los 2328

ALLGEMEIN Kleine Sammlung von Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, vom Ku.-Kreuzer bis zum Taler, darunter Prägungen von Aachen, Bayern, Bremen sowie Kleinmünzen von RDR und deutsche Kleinmünzen ab 1871.
13 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

Los 2329

ALLGEMEIN Kleine Sammlung von Münzen des 16.-20. Jahrhunderts aus Deutschland (3x 1/24 Taler; 2x preußische Silbermünzen des Kaiserreichs) sowie Polen (3 Groschen 1594).
6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 100 €

Los 2330

ALLGEMEIN Kleine Sammlung aus diversen deutschen und ausländischen Münzen und Medaillen des 19.-20. Jahrhunderts.
12 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, Henkelspur (1x), fast sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 100 €

Los 2331

ALLGEMEIN Kleine Sammlung von Münzen und Medaillen, des 20.-21. Jahrhunderts, u. a. aus China, Deutschland, Liberia und Nordkorea. Dazu: Neujahrskarte mit Briefmarken und 12 Münzen.
43 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, in Etui (3x), in Plexiglasaufsteller (1x), sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 75 €

Los 2332

ALLGEMEIN Kleine Sammlung von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. von China, Russland (Prägungen für Finnland) und einige Prägungen der britischen Kolonien.
6 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 2333

ALLGEMEIN Kleine Sammlung von deutschen und ausländischen Münzen und Medaillen des 17. bis 21. Jahrhunderts, u. a. aus China, Deutschland und Frankreich.
26 Stück. Zum Teil mit Fehlern, mit Trageöse (6x), gelocht (4x), schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 75 €

Los 2334

ALLGEMEIN Sammlung von Münzen und Medaillen des zumeist 17.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Großbritannien, Russland, der Schweiz, den USA etc., darunter auch einige Reichssilbermünzen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 377 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2335

ALLGEMEIN Kleines Lot von Münzen des 16.-20. Jahrhunderts, darunter 1/2 Taler 1589 von Mansfeld, Ferding 1565 von Riga, 100 Lira 1974 (2x) vom Vatikan und 3 Kopeken 1916 vom Gebiet des Oberbefehlshabers Ost.
5 Stück. Einige mit Fehlern, Henkelspur (1x), korrodiert (1x), fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzpreis: 75 €

Los 2336

ALTDEUTSCHLAND Allgemein. Sammlung von altdeutschen Münzen des 12.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Baden, Henneberg, Montfort, Münster, Nassau, Württemberg, Würzburg etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 187 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 2337

ALTDEUTSCHLAND Allgemein. Kleine Sammlung von zumeist altdeutschen Münzen des 15.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Anhalt, Bayern, Bamberg, Bremen, Braunschweig und Lüneburg, Frankfurt, Hannover, Hessen, Lübeck, Nassau, Preußen, Sachsen, Württemberg. Interessantes Lot, bitte besichtigen!
Ca. 349 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2338

ALTDEUTSCHLAND Allgemein. Kleine Sammlung von deutschen Münzen des 15.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Bayern, Bremen, Braunschweig-Lüneburg, Frankfurt, Mansfeld, Nassau etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
38 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 350 €

Los 2339

ALTDEUTSCHLAND Allgemein. Kleine Sammlung von deutschen Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Bremen, Braunschweig-Lüneburg, Frankfurt, Hannover, Nassau, Preußen, Sachsen. Bitte besichtigen!
18 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 2340

ALTDEUTSCHLAND Allgemein. Kleine Sammlung von deutschen Münzen des 19. Jahrhunderts, vom Ku.-Heller bis zum Taler, u. a. aus Bayern, Bremen, Frankfurt, Mecklenburg-Strelitz, Preußen und Sachsen.
9 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 200 €

Los 2341

ALTDEUTSCHLAND Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen aus Deutschland, des 17.-19. Jahrhunderts, u. a. aus Braunschweig, Hannover und Sachsen.
14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 2342

ALTDEUTSCHLAND Mittelalter. Kleine Sammlung von deutschen Münzen sowie auch wenigen ausländischen Prägungen des Mittelalters, darunter viele Pfennigen und Brakteaten, u. a. aus Donauwörth, Erlangen, Franken, Konstanz, Regensburg etc.
Ca. 75 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2343

ALTDEUTSCHLAND Mittelalter. Kleine Sammlung von Münzen des Mittelalters, darunter Brakteaten und Denare, u. a. aus Augsburg, Braunschweig, Schaffhausen, Ulm etc. sowie einige französische und italienische Prägungen.
30 Stück. Zum Teil mit Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 300 €

Los 2344

ALTDEUTSCHLAND Mittelalter. Kleine Serie von mittelalterlichen Nürnberger Pfennigen. Dazu ein Pfennig von Österreich. Bitte besichtigen!
29 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 200 €

Los 2345

ALTDEUTSCHLAND Mittelalter. Kleine Sammlung von Münzen des Mittelalters, darunter Großpfennige, Schillinge, Pfennige und Brakteaten, u. a. aus Aachen, Köln, Mainz, Schwäbisch Hall, Ulm etc. Bitte besichtigen!
7 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzpreis: 150 €

Los 2346

ALTDEUTSCHLAND Mittelalter. Kleine Sammlung von Münzen des Mittelalters, u. a. aus Mainz, Münster, Nürnberg, Sachsen etc.
9 Stück. Zum Teil mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzpreis: 125 €

Los 2347

ALTDEUTSCHLAND 19. Jahrhundert. Kleine Sammlung von Gulden, Doppelgulden, Vereinstalern und Talern des 19. Jahrhunderts, aus Baden, Frankfurt, Hannover, Sachsen, Preußen und Württemberg. Dazu: Sachsen. Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 2/3 Taler 1766, Dresden.
12 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 400 €

Los 2348

AUSLAND Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des zumeist 14.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Belgien, Dänemark, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Österreich etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 770 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-fast Stempelglanz
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

Los 2349

AUSLAND Allgemein. Kleine Sammlung von Silbermünzen des 20. Jahrhunderts, u. a. aus Dänemark, Finnland, Frankreich, Österreich etc.
45 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-polierte Platte
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 500 €

Los 2350

AUSLAND Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des 12.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Armenien, Großbritannien, den Niederlanden, Polen, Ungarn etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
29 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist schön-sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2351

AUSLAND Allgemein. Kleine Sammlung von 22x spanischen Dineros des 11.-13. Jahrhunderts, u. a. aus Kastilien (Burgos und Cuenca), einem 5 Franchi 1805 von Lucca (Dav. 203) sowie 17x Kleinmünzen aus Kremnitz, geprägt unter den Regentschaften von Franz Josef I. und Karl I., vom 2 Filler bis zum 20 Filler-Stück.
40 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön und besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

Los 2352

AUSLAND Allgemein. Kleines Lot von ausländischen Prägungen, darunter Türkei, Abdul Hamid I., 2 Zolota 1187 AH; Türkei, Selim III., Yüzlük (100 Para) 1203 AH und Frankreich, Bronzemedaille 1824, von Caunois, auf den französischen General Marie-Joseph Motier, Marquis de La Fayette. Dazu: The Metropolitan Museum of Art (Hrsg): The World of Franklin & Jefferson, New York 1976 (Broschüre zur gleichnamigen Ausstellung).
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 75 €

Los 2353

AUSLAND Europa. Kleine Sammlung von europäischen Silber- und Bronzemünzen des 18. und 19. Jahrhunderts u.a. aus Belgien, Frankreich, Großbritannien und den Niederlanden.
39 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 250 €

Los 2354

AUSLAND Europa. Frankreich, Charles III, 1545-1608, Teston o.J. (Flon 66); Niederlande, Gelderland, Eduard als Herzog, 1361-1371, Doppelter Groot o. J.; Niederlande, West-Friesland, Daalder van 30 Stuivers 1684 (CNM 2.46.47); Spanien, Reales o. J. (Herrscher und Münzstätte unsicher).
4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzpreis: 100 €

Los 2355

AUSLAND Übersee. Kleine Sammlung von Münzen aus Übersee, u. a. Prägungen aus Japan, Indien, Siam, Ceylon und Saudi Arabien etc. Darunter auch spätere Nachprägungen und ein Denar der Römischen Republik. Bitte besichtigen.
25 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 125 €

Los 2356

AUSLAND Alle Welt. Umfangreiche Sammlung von Münzen und Medaillen verschiedener Länder und Epochen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Mehrere hundert Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.500 €

Los 2357

AUSLAND Alle Welt. Umfangreiche Sammlung von Münzen verschiedener Länder und Epochen, darunter auch Stücke des Mittelalters. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Mehrere hundert Stück. In 12 Alben. Teilweise mit Fehlern, schön-vorzüglich
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 2358

AUSLAND Alle Welt. Umfangreiche Sammlung von Münzen und Medaillen verschiedener Länder und Epochen, darunter viel Österreich, u. a. diverse 2 Schilling-Serien (1928-1933). Interessantes Lot mit hohem Silberanteil, bitte besichtigen.
Mehrere hundert Stück. In zwei Kisten. Teilweise mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich
Kein Versand, Verkauf nur an Selbstabholer.
No shipping possible, only for pick up.
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 750 €

PAPIERGELD
DEUTSCHES PAPIERGELD 1874-1945

Los 2359

KONVOLUTE Sammlung von Banknoten und Notgeldausgaben. Beginnend mit Reichsbanknoten und Reichskassenscheinen aus den Jahren 1874-1914, führt die Auswahl über Geldscheine aus der Zeit des 1. Weltkrieges bis hin zu den Geldscheinen der Inflation von 1919-1924. Darunter u. a. mehrere 1 Billon Mark-Scheine, Ausgabedatum November 1923 sowie 2 Billionen Mark 1923, 5. November, FZ: DV-40, KN 075996, Grabowski 132; 5 Billionen Mark 1923, 1. November 1923, FZ: 5X, KN 017569. Grabowski 127 und 5 Billionen Mark 1923, 7. November 1923, FZ: GE-42, KN 057258. Grabowski 133. Dazu: Einige Geldscheine aus aller Welt. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Mehrere hundert Stück in 3 Alben. Meist III, zum Teil besser
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 150 €

PAPIERGELD
BANKNOTEN EUROPA

Los 2360

RUSSLAND Nordwest-Russland. 1.000 Rubel 1919. Ausgabe für die Nordwestfront. Pick S210
I

Schätzpreis: 100 €

Los 2361

RUSSLAND Nordwest-Russland. 1.000 Rubel 1919. Ausgabe für die Nordwestfront. Pick S210
I/I-

Schätzpreis: 100 €

Los 2362

RUSSLAND Nordwest-Russland. 1.000 Rubel 1919. Ausgabe für die Nordwestfront. Pick S210
I/I-

Schätzpreis: 75 €

PAPIERGELD
LOTS

Los 2363

DEUTSCHLAND Umfangreiches Konvolut von deutschem Papiergeld, darunter Notgeldscheine, Gutscheine, Schecks, Briefmarken etc. Vorhanden ist Papiergeld aus Amberg, Bamberg, Dillingen, Donauwörth, Erlangen, Fürth, Grafenau, Kaufbeuren, Lichtenfels, Memmingen, Mühldorf, Nürnberg, Passau, Reichenhall, Schwandorf, Selb, Traunstein, Treuchtlingen, Waldkirchen, Weilheim, Weißenberg, Würzburg, Zirndorf etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 12.000 Stück in 75 Alben. Einige mit Fehlern, gering erhalten-fast kassenfrisch
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 1.000 €

Los 2364

ALLGEMEIN Sammlung von Banknoten des 20. Jahrhunderts, zumeist des asiatischen Raums, darunter China, Japan, Laos, Mongolei, Myanmar, Nordkorea, Indien, Singapur, Vietnam etc. sowie einiger anderer Banknoten aus aller Welt, u. a. aus Ägypten, Deutschland, Russland, den USA etc. Sehr interessantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen.
Ca. 800 Stück. Gering erhalten-fast kassenfrisch
Aufgrund der amerikanischen Zoll Einfuhrbestimmungen, welche eine detaillierte Einzelaufstellung aller Münzen des Lots verlangt, ist leider kein Versand in die USA möglich.

Due to the U.S. customs regulations that requires a detailed individual listing of all coins from the lot, shipping to the USA is unfortunately not possible.

Schätzpreis: 10.000 €

MÜNZWAAGEN
LOTS

Los 2365

Kleine Sammlung von Münz- und Opiumwaagen, vorhanden sind: Opiumwaage 18./19. Jahrhundert aus Burma/Thailand; Opiumwaage o. J. (19. Jahrhundert) aus China; Münzwaage 1766 aus Berg; Münzwaage 18(10) aus Mark; Handelgewichte aus Großbritannien (ein fast kompletter Satz Würfelgewichte) und ein Analysegewichtesatz der Bayer, Waagenbau-Werkstätte, München. **6 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzpreis: 200 €

SONSTIGES
MÜNZDEKO

Los 2366

Großer Kerzenständer aus Bronze, dekoriert mit einer kompletten Serie von insg. 20 preußischen Ausbeutetalern der Jahrgänge 1842-1861. Höhe: 23,5 cm; Gewicht: 1.425,90 g.
Sehr schön
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.

Schätzpreis: 200 €

Los 2367

Diverse Objekte (Kerzenhalter, Nussknacker, Miniaturgeschirr), alle gefertigt aus dänischen 5 Öre-Stücken des 20. Jahrhunderts.
Gewicht: insgesamt 1.450 g.
9 Stück. Sehr schöne Exemplare
Aus der Spezialsammlung "Münzgefäße und Münzschmuck", Hans-Jürgen Brammer.

Schätzpreis: 75 €

NUMISMATISCHE LITERATUR
MONOGRAPHIEN, SAMMELWERKE UND AUFSÄTZE

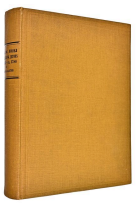
Los 2368

SKANDINAVIEN WILCKE, J. Møntvæsenet under Christian IV og Frederik III i tidsrummet 1625-1670. Kopenhagen 1924. 318 S.; --. Kurantmønten 1726-1788. Kopenhagen 1927. 406 S.; --. Specie-, Kurant- og Rigsbankdaler. Møntvæsenets sammenbrud og genrejsning 1788-1845. Kopenhagen 1929. 506 S.; --. Daler, Mark og Kroner 1481-1914 et tillæg og en oversigt. Kopenhagen 1931. 206 S.; --. Sølv- og guldmøntfod 1845-1914. 322 S.; --. En Numismatsk Samling Auktionen März, Mai u. Juni 1946. Kopenhagen 1946. 195 S. Jeweils mit zahlreichen Abb. Einheitlich gebunden, Leder (6).

Erworben bei Tietjen + Co., Hamburg.

Schätzpreis: 75 €

Los 2369



MEDAILLEN, PLAKETTEN, JETONS GALSTER, G. Danske og norske medailler og jetons ca. 1533 - ca. 1788. Kopenhagen 1936. X, 476 S. mit zahlreichen Abb. Orig.-Leinen.

Schätzpreis: 75 €

Liste der regelbesteuerten Lose unserer eLive Auction 90

Hinweis:
★= Losnummern, die mit einem Stern gekennzeichnet sind, unterliegen der Regelbesteuerung.

Wichtiger Hinweis:
Zum 01.01.2025 gilt eine neue, für die Staaten der Europäischen Union bindende Richtlinie. Diese EU-Richtlinie führt dazu, dass Ware, die vor der Versteigerung aus Drittländern in die EU eingeführt wurde, ab 2025 nicht mehr differenzbesteuert verkauft werden kann. Beachten Sie daher bitte unsere Auflistung der Lose, die der Regelbesteuerung unterliegen.
Diese Liste finden Sie wie gewohnt am Ende des Kataloges. Bitte beachten Sie auch die damit verbundene Aufgeldregelung in §8 in unseren Versteigerungsbedingungen.

List of lots subject to regular taxation in our eLive Auction 90

Note:
★= Lot numbers indicated with an asterisk are subject to regular taxation.

Important note
As of January 1, 2025 a new European Union directive will be binding for all EU member states. This directive states that goods imported into the EU from third countries prior to the auction can no longer be sold subject to margin scheme taxation from 2025. Therefore, please note our list of lots that are subject to standard taxation. As usual, you will find this list at the end of the catalog. Please also note the associated premium regulation in §8 of our auction terms and conditions.

415	926	946	976	1.142	1.360	1.535	1.589
471	930	949	979	1.157	1.399	1.540	1.713
496	932	952	983	1.158	1.434	1.544	1.721
499	933	955	989	1.167	1.435	1.545	1.731
504	938	956	999	1.196	1.436	1.546	1.883
586	939	957	1.001	1.197	1.438	1.547	2.064
806	941	964	1.016	1.268	1.457	1.549	2.071
878	942	972	1.036	1.325	1.465	1.562	2.095
895	943	974	1.121	1.358	1.486	1.563	
922	945	975	1.123	1.359	1.520	1.565	

Versteigerungsbedingungen für unsere eLive Auctions

§ 1 Geltungsbereich
Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Evtl. von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

§ 2 Vertragsschluss
Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Dr. Andreas Kaiser, Oliver Köpp und Fabian Halbich der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i.S.d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter www.kuenker.de registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

§ 3 Katalogisierung, Besichtigung
Die Beschreibung im online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i.H.v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

§ 4 Gebotsschritte
Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

bis zu	50,- €	2,- €
bis zu	200,- €	5,- €
bis zu	500,- €	10,- €
bis zu	1.000,- €	25,- €
bis zu	2.000,- €	50,- €
bis zu	5.000,- €	100,- €
bis zu	10.000,- €	250,- €
bis zu	20.000,- €	500,- €
bis zu	50.000,- €	1,000,- €
ab	50.000,- €	2,500,- €

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

§ 5 Versandkosten
Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD:
€ 5,90 pro Paket, ab € 1.000,-- Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
€ 9,90 pro Paket, ab € 2.500,-- Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee:
€ 14,90 pro Paket, ab € 5.000,-- Bestellwert versandkostenfrei.

§ 6 Aufgeld und Umsatzsteuer
Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld.

Der Versand nach Russland und in die GUS-Staaten ist nicht möglich. Kunden aus diesen Ländern geben mit Abgabe eines Gebotes die Erklärung ab, das ersteigerte Auktionsgut selbst oder durch Boten in Osnabrück abzuholen und die gesetzliche Umsatzsteuer zu bezahlen. Liegt uns der gesetzlich geforderte Ausfuhrnachweis vor, wird die bezahlte Umsatzsteuer rückerstattet.

Im Ausland anfallende Steuern (z. B. Umsatzsteuern, Einfuhrumsatzsteuern o. ä.) und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5% (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben.

Für Unternehmer i.S.d. UStG aus EU-Ländern gilt: Es wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 17,5% einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer erhoben. Bei mehrwertsteuerfreier sowie regelbesteuerter Ware beträgt das Aufgeld von 15% (bei regelbesteuerter Ware zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15%.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-) Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

§7 Zahlung
Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

§ 8 Lieferung, Lieferfrist
Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorauskasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat.
Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

§ 9 Mängelhaftung
Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

§ 10 Datenschutz
Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 11 Haftungsbeschränkung
In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand
Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

Terms and Conditions for our eLive Auctions

§ 1 Scope

Our below eLive Auction General Terms and Conditions apply to all legal transactions between Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (auctioneer) and the customer in the course of participation in the eLive Auction. We expressly do not recognize any purchasing conditions that deviate from our General Terms and Conditions; this non-recognition also applies to cases where the buyer has stipulated a particular formality for non-recognition. If non-recognition is excluded, legal regulations shall take the place of deviating conditions. Deviating purchasing conditions shall only be recognized if we confirm in writing that they are to be applied.

§ 2 Conclusion of Contract

eLive Auctions (auction) involves public auctions staged by auctioneers Dr. Andreas Kaiser, Oliver Köpp and Fabian Halbich of Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG as defined in § 156 German Civil Code (BGB). The auction is conducted on the basis of payment of the purchase price in Euro currency and is staged on behalf of and on the account of the proprietors, in compliance with prevailing legal provisions arising from the German Auction Act (Federal Law Gazette (BGBl) Vol. I, 1976, 1346) and legal provisions of the German Civil Code (BGB) and Commercial Code (HGB) applicable to commercial agents. By submitting a bid, you agree to the auction terms and conditions; this also applies to written bids. Each bid by the customer as part of the eLive Auction constitutes a legally-binding offer to conclude a purchasing contract. This is in force until a higher bid (overbid) is submitted or the eLive Auction is concluded with the item left unsold. A contract is concluded only when the auctioneer accepts the winning bid.

An auction sale occurs when the highest bid has been called out three times and obliges the bidder to take over and pay for the merchandise. The auctioneer is entitled to combine or separate lot numbers. Lot numbers will not be called up out of sequence. Both registration for our eLive Auctions and submission of a bid constitute acceptance of our General Terms and Conditions for the eLive Auctions.

§ 3 Catalogue, Preview

The description of items in the online-catalogue is diligently prepared. However, it does not meet the threshold of legal liability or liability for material defects pursuant to §§434, 459 pp. of the German Civil Code (BGB). The stated condition of preservation is determined strictly according to the categories of preservation customary in German coin trading and is considered a personal evaluation.

The auction catalogue can be downloaded as a pdf file. For a fee of € 10,-- to defray expenses, we will gladly send out a print-out of the catalogue.

§ 4 Bid Increments

The minimum increments for the bidding procedure are:

up to	50,- €	2,- €
up to	200,- €	5,- €
up to	500,- €	10,- €
up to	1.000,- €	25,- €
up to	2.000,- €	50,- €
up to	5.000,- €	100,- €
up to	10.000,- €	250,- €
up to	20.000,- €	500,- €
up to	50.000,- €	1,000,- €
from	50.000,- €	2,500,- €

When several identical bids are received, the bid received first is the winning bid.

§ 5 Cost of Shipping

Upon acceptance of the winning bid and issuance of an invoice, payment is to be made to one of our bank accounts within 14 days. We assume a majority of the costs involved in carefully packing and reliably dispatching the merchandise. We charge you for shipping costs according to the following schedule: Shipping within Germany: € 5.90 per parcel, free shipping for order value above €1,000. Shipping within the EU (incl. Switzerland and Norway): € 9.90 per parcel, free shipping for order value above € 2,500. Overseas shipping: € 14.90 per parcel, free shipping for order value above € 5,000.

§ 6 Premium and sales tax

All bids and hammer prices are in Euros, subject to prevailing value-added tax and buyer‘s premium.

The hammer price forms the basis for calculating the premium to be paid by the buyer. For goods exempt from VAT, the premium is a standard 15%. For goods subject to the margin scheme and delivery within the EU, the premium is 17,5%, including statutory VAT.
For goods subject to the regular taxation scheme and delivery within the EU, the premium is 15% plus VAT on the total amount (hammer price + premium) in the respective EU member state. The following applies to buyers resident in third countries (outside the EU):
The premium is a standard 15% (if the goods are exported by the buyer or by third parties to third countries, the statutory VAT will be charged but refunded upon presentation of the legally required export certificates. If we export these goods to third countries ourselves, the statutory VAT will not be charged). Institutional buyers (registered coin dealers) from an EU member state with a valid VAT registration number can also purchase the goods as an intra-Community delivery (a confirmation of arrival is required upon collection). We reserve the right not to ship to sanctioned or high-risk countries. Please contact our customer service department if you have any questions. Any taxes (e.g., sales taxes, import sales taxes, etc.) and customs duties incurred abroad shall be borne by the buyer in all cases. The shipping costs will be charged to the buyer based on the costs incurred.

§ 7 Payment

Upon acceptance of the winning bid and the formation of the contract, payment is to be made to one of our bank accounts within 14 days.

§ 8 Terms of Delivery and Delivery Period

For eLive Auctions delivery is only made upon payment in advance. After the buyer’s bid has been accepted, we will send an invoice to be paid within 14 days. Upon receipt of payment, we will ship the merchandise to the buyer within 14 days. If the customer is a business entity, the risk of incidental demise as well as incidental deterioration of the merchandise is transferred at the time the merchandise is handed over, in the case of shipped items, when the merchandise is handed over to the shipping agent, carrier or person or institution charged with expediting the shipment. If the buyer is a consumer, for a mail-order purchase the risk of incidental demise or deterioration of the purchased item is only transferred when the merchandise is handed over to the buyer. The merchandise shall be considered handed over if the consumer is in default of accepting the purchased merchandise. The transport risk we assume is covered by sufficient insurance policies.

§ 9 Liability for Defects
Because the preview provides an opportunity to be assured of the auction merchandise‘s condition of preservation, once merchandise has been sold at the auction, claims can only be considered in cases where traces of hooks and mountings or a plugged hole were overlooked in error. In lots with several pieces, the number of pieces stated only represent approximations, and erroneous attributions cannot be ruled out in individual cases. After the sale has been made, these lots are excluded from any claim. In case of possible differences of opinion or complaints, the auctioneer may appoint an expert of his choice (the costs shall be borne by the party losing the dispute). Any disputes can only be considered within 8 days after the auction or after receipt of the auctioned items. The authenticity of the pieces is guaranteed up to the amount of the purchase price. The stated prices are estimated prices which may turn out to be lower or higher. Should the articles delivered prove to have obvious defects, whereby this also includes shipping damage, the customer is obliged to file a claim for such defects without delay. If you are a consumer, the failure to give notice of defect, however, shall not have any consequences on your legal rights. § 10 Data Protection All personal data will be kept strictly confidential and will not be made available to third parties.

§ 10 Liability for Defects
All personal data will be kept strictly confidential and will not be made available to third parties.

§ 11 Liability Disclaimer
In all cases where the auctioneer and/or the consignor are obliged on the basis of contractual or legal grounds to pay for damages or reimbursements, these parties are only liable to the extent that they have been proven to have acted willfully and with gross negligence or to have caused injury to life, limb, or health. This shall not affect liability regardless of negligence or fault according to the Product Liability Act. Nor shall it affect liability for gross breach of contract; to this degree, liability is limited to damages that are foreseeable and typical for this type of contract, except for the cases referred to in the first two sentences. The aforementioned provisions are not coupled with a change in the burden of proof to the disadvantage of the customer.

§ 12 Applicable Law, Venue
The place of fulfillment is Osnabrück. German law shall apply at the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods. If the customer is an entrepreneur, a legal entity under public law or a special fund under public law, the exclusive venue for all disputes arising from this contract shall be the place of business of Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. The same applies if the customer has no general legal venue in the Federal Republic of Germany or his domicile or normal place of abode is not known at the time a lawsuit is filed. Should any of the provisions of this contract with the customer, including these General Terms and Conditions, be determined unlawful in part or whole, this shall not invalidate the remaining provisions. The provision found to be unlawful in part or whole shall be replaced with a provision that most closely achieves the economic purpose of the unlawful provision. In case there is an unforeseen eventuality, the parties shall agree upon provisions that, on the basis of the entire body of the contract, shall help execute the contract according to the apparent will of both parties.

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

Deutsch	English	Français	Italiano	Russkij
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	ассиметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émaillé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d´oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержкн при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	choc sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	inscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione estraordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorato	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	олово
ziseliert	chased	ciselé	cesellato	гравированный

Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/ Gradi di Conservazione/Шкала сохранности

Deutsch	English	Français	Italiano	Russkij
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrés de Rareté/Grado di Raritá/Шкала редкости

Deutsch	English	Français	Italiano	Russkij
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande raritá	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima raritá	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Impressum

Numismatische Bearbeitung
Sarah Donner, Anne Falckenthal M. A.,
Julia Fesca M. A., Rebecca Schuffenhauer M. A.,
Detlev Hölscher, Johanna Kleiner, Marc Niehsen M. A.,
Nadine Niermann, Dr. Niklas Nollmann,
Britta Maria Schroeter M. A., Kerstin Schuster,
Jens-Ulrich Thormann M. A., Elena Tschaikowski,
Petra Wedekämper, Manuela Weiß, Dr. Martin Ziegert

Fotos
Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG,
Emilia Baumann, Nadeshda Evtushenko,
Annika Leinen, Beate Richter, Ute Schomäker

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Nobbenburger Straße 4a
49076 Osnabrück
Germany

Telefon +49 541 96202 0
Fax +49 541 96202 22
www.kuenker.de
service@kuenker.de

USt.-IdNr. DE 256 270 181
Sitz Osnabrück
AG Osnabrück HRA 200 755

Komplementärin:
Fritz Rudolf Künker Verwaltungs-GmbH
Sitz Osnabrück AG Osnabrück HRB 201 274

Geschäftsführer:
Dr. Andreas Kaiser, Timo Niermann, Ulrich Künker

Bankverbindungen – Bank-Details

Deutsche Bank Osnabrück
Wittekindstr. 9 | 49074 Osnabrück
(for international payments)
IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00
BIC: DEUTDE3B265
(BLZ 265 700 90) Konto-Nummer 0 177 006

Sparkasse Osnabrück
Wittekindstr. 17 | 49076 Osnabrück
(for international payments)
IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20
Swift-Code: NOLADE22XXX
(BLZ 265 501 05) Konto-Nummer 247 320

Commerzbank Osnabrück
IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00
BIC: DRESDEFF265
(BLZ 265 800 70) Konto-Nummer 780 520 200

Volksbank eG
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle
IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00
BIC: GENODEF1HTR
(BLZ 265 624 90) Konto-Nummer 1 200 222 400

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Osnabrück
IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76
BIC: HAUKDEFFXXX
(BLZ 480 201 51) Konto-Nummer 174 076

HypoVereinsbank München
IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52
BIC: HYVEDEMMXXX
(BLZ 700 202 70) Konto-Nummer 24 17 952

Oldenburgische Landesbank AG Oldenburg
IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00
BIC: OLBODEH2XXX
(BLZ 280 200 50) Konto-Nummer 508 50338 00

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG
Nobbenburger Straße 4a
49076 Osnabrück · Germany

Telefon +49 541 96202 0
service@kuenker.de
www.kuenker.de